[illegible]

CORNELIUS NEPOS.

FÜR SCHÜLER

MIT

ERLÄUTERNDEN UND EINE RICHTIGE ÜBERSETZUNG FÖRDERNDEN ANMERKUNGEN VERSEHEN

VON

DR. JOHANNES SIEBELIS,

LEHRER AM GYMNASIUM ZU HILDBURGHAUSEN.

DRITTE, MEHRFACH VERBESSERTE AUFLAGE.

LEIPZIG.

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1859.

Vorwort zur ersten Auflage.

Der Zweck der vorliegenden Bearbeitung des Nepos ist in Kürze bereits auf dem Titel ausgesprochen. Der Anfänger, welcher von den gewöhnlichen Uebungsbüchern, wo ihm Satz für Satz mundgerecht zubereitet war, zur Uebersetzung des Nepos übergeht, hat unstreitig mit vielen Schwierigkeiten zu kämpfen, die oft nicht genug in Anschlag gebracht werden. Es sind schon grössere Perioden und längere Gedankenreihen zu übersehen; auf das Verhältniss der Sätze zu einander und auf ihre Verknüpfung muss genau geachtet werden, und die ächt römische Färbung der Sprache widerstrebt häufig einer sich eng an die Worte schliessenden deutschen Uebertragung. Dazu kommt ferner der noch ungewohnte Gebrauch eines Lexicon, die unzureichende Bekanntschaft und Vertrautheit mit den Eigenthümlichkeiten der lateinischen Sprache, endlich die in jenem Alter meist noch zu geringe Gewandtheit im Denken und im Gebrauch der Muttersprache, um sofort den dem Sinne jeder Stelle entsprechenden Ausdruck zu finden. Wie hat man sich also diesen Hindernissen gegenüber zu verhalten, um einen gedeihlichen Fortschritt möglich zu machen und dem Knaben nicht von vornherein Muth und Lust zu benehmen? Verlangt man keine Vorbereitung von ihm, wie wohl öfters vorgeschlagen worden ist, so wird dem Lehrer durch die Menge verschiedenartiger Mittheilungen und Bemerkungen, die er entweder vorauszuschicken oder einzuflechten genöthigt ist, eine in hohem Grade ermüdende und hemmende Last aufgebürdet, das Vorwärtsschreiten aber wird sehr schwerfällig und daher wenig ermunternd, das gründliche und sichere Auffassen und Festhalten des Gelesenen und Erlernten äusserst problematisch. Fordert man dagegen Vorbereitung, so kann kein Zweifel sein, dass man sie ordentlich verlangen müsse, nicht blos mit dem dürftigen Aufschlagen der Vocabeln sich begnügen dürfe. Von einer ordentlichen Präparation verlange ich, dass der Schüler den aufgegebenen Abschnitt mit Ausnahme der für seine Kräfte einigermassen schwierigen Partieen im Ganzen richtig (mein Wahlspruch dabei ist immer: so wörtlich wie möglich, aber nicht undeutsch!), und ist er bereits etwas geübter, auch ohne erhebliches Zaudern und Stocken übertragen könne. Auf diese Weise ist man dann im Stande, ein Capitel ohne bedeutende Unterbrechungen

lesen zu lassen, so dass es der Schüler als ein zusammenhängendes Ganze übersehen und sich dabei zugleich seines eigenen Schaffens freuen kann. Denn es wird wenigstens bei den Vorzüglicheren leicht eine Sache des Wetteifers, möglichst seltene Verbesserungen des Lehrers nöthig zu machen. Jedoch ohne andere Hülfe als die eines gewöhnlichen Lexicon und der Grammatik vermögen nur die Fähigeren und Geübteren, und auch diese nur mit einem unverhältnissmässigen Zeitaufwand, diesen Ansprüchen zu genügen. — —

Von den nur allzuhäufig benutzten Specialwörterbüchern — um die Beurtheilung der schon vorhandenen Schulausgaben des Nepos Andern zu überlassen — halte ich nur das *Eichert*'sche für unschädlich und wirklich nutzbar, da es als rühmliche Ausnahme von den meisten Büchern dieser Art sowohl Bedeutung und Gebrauch der Worte in der Regel klar und folgerichtig entwickelt, als auch bei der Uebersetzung einzelner Redensarten und Stellen mehrentheils mit Maass und sorgfältigerem Anschluss an das Lateinische zu Werke geht *). Allein es liegt auf der Hand, dass ein Hülfsmittel, welches seiner Natur nach nur das eigentliche Wortverständniss unterstützen kann, zur Beseitigung der oben bezeichneten Schwierigkeiten nicht genügend ausreicht.

Ich wünsche daher durch meine Ausgabe dem Anfänger eine ordentliche Präparation in dem angegebenen Sinne möglich zu machen, wobei ich von der Ueberzeugung ausgehe, dass Nichts so sehr das richtige Verständniss eines Schriftstellers, und dadurch das gründliche und sichere, zugleich aber muntere Fortschreiten der Lectüre befördere, als eine richtige Uebersetzung. Richtig nenne ich aber diejenige, welche bei möglichst engem Anschluss an die Worte des Originals den rechten Sinn desselben wiedergibt, ohne der Muttersprache irgend Gewalt anzuthun. Dass dies selbst im N. nicht immer allzuleicht sei, wird, glaube ich, jeder Lehrer, dem es um eine solche Uebersetzung zu thun ist, an sich selbst erfahren haben. Dagegen bedarf es keines Nachweises, dass durch consequente Gewöhnung an ein solches Verfahren nicht nur der Geist im Allgemeinen trefflich geschult, sondern auch wesentlich dazu beigetragen wird, eine eingehendere Bekanntschaft mit dem lateinischen und deutschen Sprachgebrauch zu vermitteln.

Was zunächst den lexicalischen Theil meiner Bemerkungen betrifft, so habe ich überall, aber auch nur da die Bedeutung von

---

*) Neuerdings wird auch das von *Horstig* (Stolp. 1853) empfohlen.

Wörtern und Redensarten angegeben, wo ich glaubte, dass der Schüler sie in einem gewöhnlichen Lexicon entweder gar nicht oder nur mit Mühe finden, oder leicht übersehen könne, namentlich also, wo der deutsche Ausdruck vom lateinischen wesentlich abweicht, und bei Wörtern von ausgedehntem und mannichfaltigem Gebrauch; ferner da, wo ich Fehler gegen den deutschen Sprachgebrauch fürchten konnte oder vermuthen durfte, der Schüler werde sich mit der ihm geläufigen Bedeutung eines Wortes begnügen, obwohl dieselbe der Stelle nicht angemessen ist. Wo es thunlich schien, habe ich blos durch eine Andeutung die Wahl des richtigen Ausdruckes zu bestimmen gesucht. Endlich dem Irrthume vorzubeugen, als ob die angegebene Bedeutung eines Wortes die ursprüngliche oder allgemeine desselben sei, ist oft „hier" oder die Frage „eigentlich?" hinzugefügt worden; so dass schon im Voraus angedeutet ist, der Lehrer werde an solchen Stellen nach der eigentlichen Bedeutung fragen.

Ebenso war bei den grammatischen und übrigen sprachlichen Bemerkungen mein Hauptzweck, den Schüler zum richtigen Uebersetzen anzuleiten; wobei jedoch natürlich die nothwendige Belehrung über solche Erscheinungen, die ihm entweder noch neu sind, oder von dem, was er als Regel kennt, abweichen, nicht fehlen durfte. Vorzugsweise wird man daher auch hier alle die Punkte berücksichtigt finden, wo sich das Deutsche vom Lateinischen unterscheidet. Auf viele derselben, wie die Uebertragung der Participialconstructionen, des Relativum, wo es zur Verknüpfung der Sätze dient, u. ä. musste wiederholt hingewiesen werden, da durch ein falsches Verfahren hierbei oft der Sinn des ganzen Satzes verfehlt wird. Auch auf manche kleinere Unterschiede, deren Auffindung man nicht dem blossen Zufalle überlassen sollte, wie z. B. den viel häufigeren Gebrauch des Pronomen im Deutschen als im Lateinischen, glaubte ich aufmerksam machen zu müssen. Dagegen sind die Hauptregeln, mit welchen sich der grammatische Unterricht in Quinta und Quarta zu beschäftigen pflegt*), unberührt geblieben, ausser wo, um etwaige Irrungen zu verhindern, eine kurze Andeutung nöthig schien. Manches, namentlich aus der Tempus- und Moduslehre, dessen genauere Erörterung sich erst für die höhern Classen eignet, musste gleichwohl berührt werden; doch habe

*) Natürlich setze ich einen solchen neben der Nepos-Lectüre voraus. Gegen das völlige Zusammenlegen des syntaktischen Unterrichtes mit der Lectüre habe ich mich in der 2. Aufl. in einer Anm. zu dieser Stelle ausführlicher ausgesprochen.

ich mich dabei immer auf die nothwendigsten Fingerzeige zu beschränken gesucht.

Einer Rechtfertigung bedarf es vielleicht, dass ich nirgends auf eine Grammatik verwiesen habe. Mein Hauptgrund war nicht sowohl die grosse Mannichfaltigkeit der besonders in den untern Gymnasialclassen gebrauchten grammatischen Lehrbücher, als vielmehr, weil man dem Schüler auf der Stufe, wo er Nepos liest, im Allgemeinen noch nicht zumuthen kann, eine ihm noch unbekannte, dazu aus dem Zusammenhange gerissene Regel der Grammatik von selbst richtig zu verstehen. Auch weiss jeder Lehrer aus Erfahrung, wie gering bei den Schülern der Trieb ist, dergleichen Citate aufzusuchen; so dass es in dieser Beziehung wohl das Richtigste sein dürfte, was man vom Schüler wirklich berücksichtigt haben will, ihm auch auf dem kürzesten Wege entgegenzubringen. Deshalb zog ich vor, ihn die nöthigen sprachlichen Bemerkungen stets in den Noten selbst finden zu lassen. Derselbe Grund veranlasste mich auch, wo auf eine frühere Bemerkung verwiesen werden musste, die Worte, zu denen sie gemacht war, mehrentheils wieder abdrucken zu lassen. Schon dies nämlich wird, wenn das Frühere mit Aufmerksamkeit gelesen worden ist, in den meisten Fällen genügen, zugleich auch jene Bemerkung ins Gedächtniss zurückzurufen, besonders wenn bei öfters wiederkehrenden Erscheinungen immer wieder an die gleichen Worte erinnert wird. Ausserdem erweist sich die wörtliche Anführung vorher dagewesener Stellen auch dadurch nützlich, dass sie die Erinnerung an das früher Gelesene von Zeit zu Zeit auffrischt, namentlich wenn daran vom Lehrer einige rasche Fragen über den sachlichen oder sprachlichen Zusammenhang geknüpft werden, in welchem jene Worte sich dort fanden. Dergleichen Excursionen, natürlich mit Maass vorgenommen, dienen nicht nur zur Belebung des Unterrichtes, sondern sind auch ein treffliches Mittel, den Schüler in seinem Schriftsteller heimisch zu machen und zu erhalten. Stellen aus andern Schriftstellern habe ich nur einigemal herbeigezogen, wenn sie entweder eine passende Erläuterung enthielten, oder zur Rechtfertigung einer von mir gegebenen Erklärung.

Bei den Fragen, durch die ich hier und da den Schüler auf gewisse Punkte aufmerksam zu machen gesucht habe, ist immer sorgfältig berücksichtigt, dass sie sich ohne allzugrosse Mühe von ihm selbst beantworten lassen, da im entgegengesetzten Falle der damit verbundene Nutzen verloren geht.

Unter die sachlichen Bemerkungen, welche sich sonst auf die nothwendigen geographischen, antiquarischen und geschicht-

lichen Notizen beschränken, hielt ich es für nothwendig, auch einige zur Berichtigung der Darstellung des Nepos aufzunehmen. Doch habe ich mich dabei auf die auffallenderen Irrthümer, die mit dem, was der Schüler in seinen historischen Stunden lernt, im Widerspruch stehen, sowie auf die chronologischen Ungenauigkeiten beschränkt, und glaube sowohl hierin als bei der in der Einleitung gegebenen Beurtheilung des N. in einer Weise verfahren zu sein, die der Achtung, welche der Knabe vor dem Schriftsteller haben muss, um gern und nutzreich mit ihm zu verkehren, keinen Abbruch thun wird. Dass durch die Mängel und Ungenauigkeiten in der Darstellung des N. ein wirklich bleibender Nachtheil für seine jungen Leser hervorgehen sollte, ist kaum wahrscheinlich. Denn wie die vielen falschen Vorstellungen, welche sich Kinder von den Dingen machen, nach und nach durch eine bessere Erkenntniss der Natur und des Lebens verdrängt werden, so finden auch jene unvollkommeneren Anschauungen durch den weiteren Unterricht und eine ausgedehntere Lectüre der vorzüglicheren Schriftsteller mit der Zeit von selbst ihre hinreichende Berichtigung. Kein Zweifel freilich, dass es besser wäre, der Jugend stets nur das in jeder Hinsicht Vollkommenste bieten zu können; so lange wir aber kein Buch haben, welches ohne jene Schattenseiten des N. uns dessen vielfache Vorzüge zu ersetzen vermag, so darf der Nutzen, der unleugbar dem Schüler aus dieser Lectüre erwachsen kann, durch eine unzeitige Kritik nicht zerstört werden.

Im Text bin ich fast durchgängig den Recensionen von *Nipperdey* und von *Roth* gefolgt, ohne dass ich jedoch allen Conjecturen des Ersteren hätte beitreten können. Einige wenige Stellen habe ich nach eigner Vermuthung zu verbessern gewagt. Ueberhaupt erkenne ich es mit dem wärmsten Danke an, wie viel Gutes ich mehreren meiner Vorgänger zu meinem Zwecke entlehnen konnte. Obwohl eine besondere Bezeichnung desselben nicht möglich war, so wird man mir doch hoffentlich glauben, dass mir jede Anmassung fremden Verdienstes fern lag.

Schliesslich erlaube ich mir im Voraus noch zweier Einwände zu gedenken, welche sich möglicher Weise gegen diese Bearbeitung des N. erheben könnten: erstens, dass sie dem Schüler die Arbeit zu sehr erleichtere, zweitens, dass sie dem Lehrer zu wenig Stoff für die Unterrichtsstunden übrig lasse. In Bezug auf den ersteren Punkt ist es allerdings meine Ansicht, dass man dem Schüler jede blos Zeit raubende Mühe, mit der nicht ein wirklicher Nutzen verbunden ist, also namentlich das zu häufige Aufschlagen des Lexicon und der Grammatik und

das lange Umherirren in denselben ersparen solle; ferner, dass man ihm nicht zumuthe, Dinge selbst zu finden, die noch über sein Wissen und Können hinausliegen; und dass man endlich nicht durch manche ohne dringende Nothwendigkeit gemachten Bemerkungen und Fragen die Zahl der Hindernisse eher mehre als mindere und ihm dadurch die Lust benehme, die Anmerkungen um Rath zu fragen. Tüchtige Arbeit aber soll ihm deshalb keinesweges erspart bleiben. Zunächst sollte ich glauben, dass einem Knaben auch bei Benutzung meiner Anmerkungen noch ein ziemlicher Aufwand geistiger Anstrengung nöthig sein wird, um das zu leisten, was ich von einer ordentlichen Vorbereitung fordere. Sodann wird es möglich sein, in derselben Zeit, die es ohne Hülfsmittel zur Präparation und Lectüre *eines* Capitels bedurfte, ihm vielleicht das Doppelte zuzumuthen. Ganz besonders aber und immer aufs Neue muss nach meiner Ansicht die angestrengte Thätigkeit des Schülers für die feste und sichere Einprägung des Gelesenen in Anspruch genommen werden, so dass er darüber sowohl dem Inhalt als der Form nach und nicht blos in den nächst darauffolgenden Tagen genaue Rechenschaft abzulegen vermöge. Hierin ist nun auch zugleich die Antwort auf den zweiten Einwand enthalten. Denn wie sehr nahe liegt, erreicht man diese wünschenswerthe Vertrautheit mit dem Schriftsteller nur durch sorgfältige und oft wiederholte Repetitionen, die sich bald auf das Einzelne, bald auf das Ganze, bald auf sprachliche Erscheinungen, bald auf den sachlichen Inhalt richten, ferner durch öftere gelegentliche Excursionen nach den früher durchwanderten Gebieten, sowie endlich durch mannichfaltige an die Lectüre zu knüpfende Uebungen, wie Memoriren passender Abschnitte, mündliche und schriftliche Relationen und Inhaltsangaben, die ich deshalb selbst hinzuzufügen nicht für gut fand, Vergleichungen und dergleichen mehr. Und somit fehlt es, wenn auf der einen Seite durch Erleichterung und Beschleunigung des Lesens viel Zeit erspart und dem Lehrer ein Theil seiner docirenden Thätigkeit abgenommen wird, auf der andern nicht an Dingen, welche dafür reichlichen und, irre ich nicht, auch vollgültigen und wahrhaft nutzbringenden Ersatz zu leisten im Stande sind. Theilen aber, wie ich weiss und überzeugt bin, viele Lehrer mit mir die gleiche Ansicht über das bei der Lectüre einzuschlagende Verfahren, so soll es mich freuen, wenn ihnen durch meine Ausgabe ein zweckmässiges Hülfsmittel dazu dargeboten würde. Vor dem Vorwurfe wenigstens, durch dieselbe der geistigen

Schlaffheit und dem gedankenlosen Arbeiten Vorschub geleistet zu haben, hoffe ich mich durch Vorstehendes gesichert zu sehen.

Hildburghausen, den 10. April 1851.

Zur dritten Auflage.

Wie bei der zweiten so ist auch bei Besorgung der dritten Auflage der Herausgeber nach Kräften bemüht gewesen, durch mehrfache Verbesserungen und Berichtigungen sein Buch dem Bedürfniss derjenigen Classe von Schülern, für die es grundsätzlich bestimmt ist, immer nutzbarer zu machen. Möge ihm dies gelungen sein.

Hildburghausen, den 10. December 1858.

Einleitung.

Cornelius Nepos wurde ungefähr hundert Jahre vor dem Beginn unsrer Zeitrechnung in Oberitalien, das damals *Gallia cisalpina* oder *citerior* hiess, geboren. Schon als Jüngling begab er sich, um wissenschaftlichen Studien obzuliegen und eine höhere geistige Bildung zu erlangen, nach Rom, wo er seitdem seinen bleibenden Wohnsitz nahm. Der Ehrgeiz sich um Staatsämter zu bewerben lag ihm fern, dagegen erwarben ihm seine literarischen Bestrebungen, sowie seine sittlichen Vorzüge die Freundschaft mehrerer seiner ausgezeichneten Zeitgenossen. Vor Allen war er ein genauer und gern gesehener Hausfreund des durch Reichthum und feine Bildung in hohem Ansehen stehenden Ritters *T. Pomponius Atticus,* dessen mildem Charakter, kluger Lebensweisheit und geistiger Befähigung er stets die ungetheilteste Bewunderung zollte, und den er sich in jeder Beziehung zum Vorbild genommen zu haben scheint. Durch ihn kam er ferner mit dessen vertrautestem Freunde, dem berühmten Redner und Staatsmanne *M. Tullius Cicero,* in häufige Berührung, so dass sich auch mit diesem ein vielfacher, wenn auch mehr wissenschaftlicher als vertraulicher Verkehr entspann. Zu seinen Freunden zählte endlich der frühverstorbene Liederdichter *Valerius Catullus* aus Verona, sein Landsmann.

Als Schriftsteller, meist über geschichtliche Gegenstände, entwickelte N. eine nicht unbeträchtliche Thätigkeit. Unter dem Titel *Chronica* verfasste er einen Abriss der allgemeinen Geschichte; ein zweites Werk, *Exempla*, behandelte die Sittengeschichte. Ferner schrieb er eine ausführliche Biographie des älteren *Cato* (*Censorius*), sowie des *Cicero.* Umfangreicher aber und bedeutender als die genannten, die sämmtlich verloren gegangen sind, war sein letztes, seinem Freunde Atticus gewidmetes Werk, *de viris illustribus*, welchem die noch jetzt vorhandenen Lebensbeschreibungen, jedoch nur als ein kleiner

Theil angehörten. Es war darin kurz und übersichtlich das Leben aller berühmten Männer nicht nur unter den Römern, sondern auch unter den Griechen und Barbaren geschildert, mit der Absicht, zu einer Vergleichung der ausgezeichneten Römer mit den hervorragendsten Männern anderer Nationen aufzufordern. (Hann. 13, 4 *Sed nos tempus est huius libri facere finem et Romanorum explicare imperatores, quo facilius collatis utrorumque factis, qui viri praeferendi sint, possit iudicari.*) Sie waren zu diesem Zwecke in gewisse Classen getheilt und jede Classe wiederum so in zwei Bücher geordnet, dass das erste die Griechen und Barbaren, das andere die Römer behandelte. Eines dieser Bücher, deren Gesammtzahl sich wenigstens auf 16 belief, war z. B. das noch jetzt vorhandene *de excellentibus ducibus exterarum gentium*, welches mit dem Leben des Hannibal abschliesst; daran aber reihte sich, wie die oben angeführte Stelle aus Hann. lehrt, das Buch *de excellentibus ducibus Romanorum.* Ebenso folgte auf das Buch *de regibus exterarum gentium,* worauf N. selbst de reg. 1, 1. 3, 5 verweist, ein anderes *de regibus Romanorum.* Das Buch *de historicis Graecis* wird Dion 3, 2 erwähnt, und aus dem *de historicis Latinis* sind uns noch die beiden Biographien des *Cato* und *Atticus* erhalten. Auf gleiche Weise bildeten die Dichter, Grammatiker, Philosophen, Rechtsgelehrten und Redner ihre besondern Classen. Die Vollendung und Herausgabe des ganzen Werkes erfolgte wenige Jahre vor dem Tode des Atticus († 32 v. Chr.). Der später hinzugefügte Anhang zu dessen Biographie (Cap. 19—22) scheint zwischen den Jahren 29 und 27 niedergeschrieben zu sein, da Octavianus dort (19, 2) bereits *imperator,* aber noch nicht *Augustus* heisst. Ersteren Titel erhielt er im J. 29, letzteren im J. 27. Da N. damals bereits ein hohes Alter erreicht hatte, so ist anzunehmen, dass er bald darauf gestorben sei.

Das Verdienst des grossen Werkes *de viris illustribus* bestand hauptsächlich darin, dass es dem grösseren Publicum zu Rom, welches die griechischen Geschichtschreiber nicht selbst las — römische von Belang gab es aber damals noch nicht —, in kurzer und fasslicher Darstellung das Wissenswürdigste aus dem Leben so vieler berühmten Männer und überhaupt eine grosse Menge geschichtlicher Kenntnisse zuführte, und dadurch wesentlich zur Förderung einer allgemeineren Bildung beitrug. Deshalb wurde es auch von den Römern sehr geschätzt und viel gelesen, bis es wahrscheinlich durch die ausführlicheren Geschichtswerke eines *Trogus Pompejus, T. Livius* (beide unter

Augustus) u. A. verdrängt wurde. Das Buch *de excellentibus ducibus exter. gent.* mag sich aber als ein bequemes Hülfsmittel zur Belehrung über die wichtigsten Persönlichkeiten und Ereignisse der nichtrömischen Geschichte erhalten haben.

Die mancherlei Irrthümer und Ungenauigkeiten, welche sich darin finden, erklären sich theils aus der grossen Schwierigkeit, die damals das Zusammentragen eines so umfangreichen geschichtlichen Stoffes aus einer Menge verschiedener Schriften darbot, theils aus einer gewissen Eilfertigkeit des N. das Werk, das er erst im höheren Alter begonnen, noch zu vollenden (Pr. 8 *festinatio, ut ea explicem, quae exorsus sum*). Rühmenswerth dagegen ist die bei Römern seltene Unparteilichkeit, mit der er die Grösse und Tüchtigkeit auch von Männern fremder Nationen anerkennt und bewundert, und selbst dann ihren Ruhm ungeschmälert lässt, wo er, wie bei den karthagischen Feldherren, auf Kosten des römischen errungen war. Nicht minder zu rühmen ist die durchaus ehrenwerthe und reine Gesinnung, die überall aus dem Buche hervorleuchtet, sowie das sichtliche Wohlgefallen, womit der Verfasser alle die edeln und herrlichen Thaten der Vaterlandsliebe, Gerechtigkeit, Unbestechlichkeit, Treue und Frömmigkeit berichtet und sie als Muster für die Gegenwart hinzustellen strebt.

Der ganze Ton der Erzählung ist einfach, klar und verständlich, nur hier und da, wo allgemeine Betrachtungen eingestreut werden, sind die Gedanken nicht immer mit gehöriger Schärfe entwickelt. Die Sprache des N. ist die des goldenen Zeitalters der römischen Litteratur und im Ganzen rein, leicht und fliessend. Manche Ausdrücke und Constructionen der älteren Latinität, welche uns bei ihm begegnen, scheinen zu seiner Zeit noch in der Umgangssprache üblich gewesen zu sein. Einzelne Unregelmässigkeiten des Ausdruckes haben wohl ihren Grund in der bereits erwähnten Eile, mit der er arbeitete.

Unter den Geschichtschreibern, welche N. bei Abfassung seiner Biographien hauptsächlich benutzte, werden von ihm selbst folgende genannt: *Thucydides*, der ausgezeichnetste Geschichtschreiber des ganzen Alterthums, welcher im J. 471 zu Athen geboren, noch den peloponnesischen Krieg überlebte und in acht Büchern eine Geschichte dieses Krieges bis zum J. 411 verfasste. *Xenophon*, ebenfalls ein Athener und Schüler des Socrates. Ausser mehreren andern Schriften historischen und philosophischen Inhaltes schrieb er unter dem Titel *Hellenica* eine Geschichte seiner Zeit, von da an, wo Thucydides aufhört, bis zur Schlacht bei Mantinea (362). Jedoch nicht diese

Hellenica hat N. zu Rathe gezogen, sondern nur eine Lobschrift auf den spartanischen König *Agesilaus*, welche zwar früher allgemein dem Xenophon beigelegt wurde, ihn aber höchstwahrscheinlich nicht zum Verfasser hat. *Theopompus* aus Chios verfasste (um 350 v. Chr.) ebenfalls *Hellenica*, die vom Schluss des Thucydides bis zur Schlacht bei Cnidus (394) reichten, und *Philippica*, die hauptsächlich die Zeit Philipp's von Macedonien, des Sohnes des Amyntas, behandelten. Beide Werke sind uns bis auf geringe Bruchstücke verloren. Dem Theopomp gleichzeitig schrieb *Dinon* eine persische Geschichte. Hinsichtlich der Begebenheiten in Sicilien diente dem N. *Timaeus* als Quelle, der um 260 eine Geschichte Siciliens und Italiens verfasste, die ebenfalls nicht mehr vorhanden ist. Für das Leben der beiden karthagischen Feldherren war der gewichtigste Gewährsmann *Polybius* aus Megalopolis in Arkadien. Er kam im J. 167 nach Rom, gewann die Freundschaft des jüngern Scipio und begleitete diesen auf seinen Kriegszügen gegen Karthago und Numantia. Von seiner grossen Universalgeschichte, die vom ersten punischen Krieg bis zur Zerstörung Karthago's und Korinths reichte, haben wir nur noch die fünf ersten Bücher bis zur Schlacht bei Cannae vollständig. Ohne Bedeutung waren die beiden Biographien des Hannibal von *Sosilus* und *Silenus*.

2 [illegible]

CORNELII NEPOTIS LIBER

DE

EXCELLENTIBUS DUCIBUS EXTERARUM GENTIUM.

PRAEFATIO.

Non dubito fore plerosque, Attice, qui hoc genus scriptu- 1
rae leve et non satis dignum summorum virorum personis iudi-
cent, cum relatum legent, quis musicam docuerit Epaminon-
dam, aut in eius virtutibus commemorari, saltasse eum commode
scienterque tibiis cantasse. Sed hi erunt fere, qui expertes 2
litterarum Graecarum nihil rectum, nisi quod ipsorum moribus
conveniat, putabunt. Hi si didicerint, non eadem omnibus esse 3

1. Ueber *non dubito* „ich zweifle nicht" mit dem Acc. c. Inf. s. zu Milt. 3, 6. — *plerosque* wie Timoth. 4, 2. Ebenso §. 6 *pleraque*.

Attice, s. die Einl.

qui iudicent, s. zu *cui crederetur* Milt. 3, 2. — *scriptura* hier „geschichtliche Darstellung".

leve „unbedeutend". — *non* gibt mit *satis* einen Begriff „zu wenig"; deshalb nicht *nec*.

persona, eigentlich die Maske, dann die Rolle des Schauspielers; hier das, was Jemand im Leben vorstellt, „Person". Warum der Plural? s. zu *perpertua imperia* Milt. 3, 1. — *summorum*, den Superlativ übersetze nach *clarissimi viri* Them. 8, 7. Ebenso §. 4 *summo*.

virtutibus wie Them. 1, 1.

2. *hi erunt fere, qui* „das werden etwa (welche) sein, die", s. zu *neque fecisse, quod* Them. 7, 4. Ganz unlateinisch wäre *hoc erunt qui*.

expertes hier „unkundig, ohne Kenntniss"; *litterae Graecae* wie *litterae Persarum* Them. 10, 1.

3. *eadem* wie *non idem* Milt. 3, 5. — *esse* „gelten". Ebenso *fuit* §. 4.

honesta atque turpia, sed omnia maiorum institutis iudicari, non admirabuntur, nos in Graiorum virtutibus exponendis mores
4 eorum secutos. Neque enim Cimōni fuit turpe, Atheniensium summo viro, sororem germanam habere in matrimonio, quippe cum cives eius eodem uterentur instituto. At id quidem nostris moribus nefas habetur. Laudi in Graecia ducitur adolescentulis quam plurimos habuisse amatores. Nulla Lacedaemŏni vidua tam est nobilis, quae non ad coenam eat mercede conducta.
5 Magnis in laudibus tota fere fuit Graecia, victorem Olympiae citari; in scenam vero prodire ac populo esse spectaculo nemini in eisdem gentibus fuit turpitudini. Quae omnia apud nos partim infamia partim humilia atque ab honestate remota
6 ponuntur. Contra ea pleraque nostris moribus sunt decora, quae apud illos turpia putantur. Quem enim Romanorum pudet uxorem ducere in convivium? aut cuius non materfamilias pri-
7 mum locum tenet aedium atque in celebritate versatur? Quod

instituta hier, was als „Sitte od. Brauch" festgestellt ist. Aehnlich §. 4.

Graiorum, s. Them. 9, 2.

4. *enim*, s. zu Ep. 1, 2. Ebenso §. 6. — *sórorem germanam habere in matrimonio*, s. zu Cim. 1, 2.

cives eius, vgl. *cives sui* Milt. 1, 1. — *eodem uterentur instituto* übersetze nach *more uti* Thras. 3, 1.

id quidem „eben dies", s. zu Them. 10, 3.

quam plurimos, s. zu *quam infirmissimos* Them. 6, 4; über die *amatores* zu Alc. 2, 2.

Lacedaemoni, einige Städtenamen der 3. Decl. bilden zuweilen den Ablat. auf *i* st. *e*, wenn sie auf die Frage wo? stehen.

quae non eat. Diese Sitte wird sonst nirgends erwähnt und gehörte, wenn überhaupt die Stelle wirklich so lautete, jedenfalls erst der späteren Zeit an. Der Conj. *eat* wie §. 1 *judicent*.

5. *Magnis in laudibus fuit* „es gehörte zu den ruhmvollsten Dingen"; *tota Graecia*, warum ohne *in?* — *citari* vom Herold „aufgerufen werden", um vor den Kampfrichtern zu erscheinen und den Siegeskranz zu empfangen. — *in scenam prodire* „die Bühne betreten" als Schauspieler.

in eisdem gentibus, auf *Graecia* bezogen, wie Dat. 4, 1 *quae gens* auf *Cataonia*.

Quae, wie ist hier im D. anzuknüpfen? s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2. — *ponuntur* wie Alc. 3, 5.

6. Verbinde *Contra ea*, s. zu Alc. 8, 5.

primum locum aedium, wie der Gegensatz *in interiore parte aedium* §. 7 zeigt, ist der „vorderste", dem Eingange zunächst gelegene Theil des Hauses (*atrium*) gemeint, wo die Hausfrau mit den Mägden um den Herd mit Spinnen, Weben und andern häuslichen Arbeiten beschäftigt war, wo aber natürlich auch alle Besucher des Hau-

multo fit aliter in Graecia. Nam neque in convivium adhibetur nisi propinquorum, neque sedet nisi in interiore parte aedium, quae gynaeconītis appellatur, quo nemo accedit nisi propinqua cognatione coniunctus. Sed hic plura persequi magnitudo vo- 8
luminis prohibet, tum festinatio, ut ea explicem, quae exorsus sum. Quare ad propositum veniemus et in hoc exponemus libro de vita excellentium imperatorum.

ses durchgingen. — *in celebritate* „unter dem zahlreichen Besuche", vgl. *celeberrimo loco* Dion 10,3. Suche den Gegensatz in §. 7.

7. *sedet* „hat ihren Sitz" d. i. Aufenthalt. Im D. füge dem knappen lat. Ausdrucke noch hinzu „anderswo".

gynaeconitis, *γυναικωνῖτις* „das Frauengemach".

8. *plura*, d. h. mehr Beispiele von der Verschiedenheit der Sitten; *persequi* hier „durchgehen, aufzählen".

magnitudo voluminis, hierbei dachte N. nicht blos an das Buch *de excellentibus ducibus exterarum gentium*, sondern an das ganze umfangreiche Werk *de viris illustribus*. S. die Einl.

I. MILTIADES.

1. Miltiădes, Cimōnis filius, Atheniensis cum et antiquitate generis et gloria maiorum et sua modestia unus omnium maxime floreret, eaque esset aetate, ut non iam solum de eo bene sperare sed etiam confidere cives possent sui, talem eum futurum, qualem cognitum iudicarunt: accidit, ut Athenienses
2 Chersonēsum colonos vellent mittere. Cuius generis cum magnus numerus esset, et multi eius demigrationis peterent societatem, ex his delecti Delphos deliberatum missi sunt, qui consulerent

1, 1. *modestia* (v. modus) „Mässigung" in den Ansprüchen, zu welchen ihn *antiquitas generis et gloria maiorum* berechtigten; vgl. 8, 4. — *sua* „seine eigene". Dem ersten *et* entspricht nicht das zweite („und"), sondern das dritte.

unus dient zuweilen zur Verstärkung des Superl. und kann dann nicht immer besonders übersetzt werden. — *floreret*, nicht „blühte".

non iam solum „nicht mehr blos". Beachte die Steigerung von *sperare* zu *confidere*.

cives sui „seine Mitbürger". *Sui*, nicht *eius*, in Bezug auf das Object *de eo*, wie bei Cicero *Hannibalem sui cives e civitate eiecerunt*.

futurum, beim Infin. Futur. Act. lässt N. regelmässig *esse* weg; häufig auch beim Inf. Perf. und beim Gerundium und Gerundivum.

qualis, quantus nach *talis, tantus* übersetze durch „wie" oder „als". — *cognitum* „nachdem sie ihn erprobt hatten". Der Sinn: er werde sich als der Mann zeigen, für den sie ihn nachher hielten, als sie seine Tüchtigkeit erprobt hatten.

accidit, ut Athenienses cet. Was N. von hier an im 1. u. 2. Cap. über Cimon's Sohn Miltiades erzählt, beruht mit Ausnahme der Eroberung von Lemnus auf einer Verwechselung mit dessen Oheim Miltiades, dem Sohne des Cypsĕlus. Dieser führte zur Zeit des Pisistratus athenische Colonisten in den Chersones und erwarb die Herrschaft über jene Gegend. In dieser Herrschaft folgte ihm zuerst sein älterer Neffe Stesagŏras, dann dessen jüngerer Bruder, unser Miltiades, welcher vom Chersones aus Lemnus den Athenern unterwarf.

Chersonesum, was erwartet man bei dem Accusativ? Doch construirt N. mehrmals griechische Namen auf *us* von Ländern, Gegenden und grössern Inseln, als *Peloponnesus*, *Aegyptus*, *Hellespontus*, *Lemnus*, *Cyprus*, wie Städtenamen.

2. *Cuius generis* „von dieser Art (Leute) nun". Der Lateiner braucht sehr häufig am Anfange der Sätze das Relativum, wo im Deutschen nur das Demonstrativum anwendbar ist. Er bewirkt dadurch eine engere Verknüpfung mit dem Vorhergehenden, die wir öfters, wiewohl nicht überall, durch eines der Wörtchen: und, aber, denn, nun, also, ersetzen können.

deliberatum, Supinum; *delib.* hier

Apollinem, quo potissimum duce uterentur. Namque tum Threces eas regiones tenebant, cum quibus armis erat dimicandum. His 3
consulentibus nominatim Pythia praecepit, ut Miltiadem imperatorem sibi sumerent: id si fecissent, incepta prospera futura.
Hoc oraculi responso Miltiades, cum delecta manu classe Cher- 4
sonesum profectus, cum accessisset Lemnum et incolas eius insulae sub potestatem redigere vellet Atheniensium, idque Lemnii
sua sponte facerent postulasset: illi irridentes responderunt, tum 5
id se facturos, cum ille domo navibus proficiscens vento aquilone venisset Lemnum. Hic enim ventus ab septentrionibus oriens
adversum tenet Athenis proficiscentibus. Miltiades morandi tem- 6
pus non habens cursum direxit, quo tendebat, pervenitque Chersonesum.

2. Ibi brevi tempore barbarorum copiis disiectis tota regione, quam petierat, potitus, loca castellis idonea communiit, multitudinem, quam secum duxerat, in agris collocavit crebrisque excur-

in ungewöhnl. Bedeutung: „sich Rath erholen". Wie dies geschehen sollte, wird durch *qui consulerent Apollinem* näher bezeichnet. Der Conjunctiv in Relativsätzen, die eine Absicht ausdrücken, ist oft im D. durch sollen, müssen, können, wollen, zu bezeichnen.

cum quibus, N. setzt die Präpos. *cum* stets vor das Relativ.

3. *nominatim*, die Orakelsprüche pflegten sonst dunkel zu sein und keine bestimmten Namen zu nennen.

id si fecissent, die deutsche Sprache, welche die Zeitverhältnisse nicht überall mit gleicher Schärfe auffasst, wie die lateinische, drückt oft den lat. Conj. Plusquampf. durch den Conj. Imperf. aus. Vgl. §. 5 *cum venisset.*

incepta, im D. der Singul., s. zu 3, 1. *perpetua imperia.* — *prospera futura*, der Accus. c. Inf. steht häufig so, dass man das regierende Verbum declarandi aus einem andern Worte des Satzes oder sonst aus dem Zusammenhange entnehmen muss. Aus welchem Worte hier?

4. *Hoc responso*, Ablat. des Grundes „auf —". *classe Chersonesum profectus cum accessisset* löse auf *cum profectus esset et accessisset.* Der Lateiner stellt oft der den Vordersatz einleitenden Conjunction noch einen Neben- oder Participialsatz voran; im D. beginnt man mit der Conjunction. *Classe* oder *navibus proficisci* im D. e i n Wort.

Constr. *et postulasset*, *Lemnii id sua sponte facerent.* Nach den Ausdrücken: wollen, ermahnen, bitten, fordern, steht zuweilen der blosse Conjunctiv ohne *ut.*

5. *adversum*, Accus. neutr. hier „die entgegengesetzte Richtung".

6. *non habens* löse als Causalsatz auf.

2, 1. *brevi tempore* verbinde mit *potitus* und löse dieses Particip durch „als" auf. *Disiectis* wird, wie sehr häufig die Participia, im D. ein Substantiv mit einer Präpos. „nach Zerstreuung". — *barbari* (βάρβαροι) wurden überhaupt die Nichtgriechen genannt, vorzüglich aber die Perser. Wer ist hier gemeint?

collocavit „siedelte sie an", indem er ihnen Aecker anwies.

2 sionibus locupletavit. Neque minus in ea re prudentia quam felicitate adiutus est. Nam cum virtute militum devicisset hostium exercitus, summa aequitate res constituit atque ipse ibidem ma-
3 nere decrevit. Erat enim inter eos dignitate regia, quamvis carebat nomine, neque id magis imperio quam iustitia consecutus. Neque eo secius Atheniensibus, a quibus erat profectus, officia praestabat. Quibus rebus fiebat, ut non minus eorum voluntate perpetuo imperium obtineret, qui miserant, quam illorum, cum
4 quibus erat profectus. Chersoneso tali modo constituta Lemnum revertitur et ex pacto postulat, ut sibi urbem tradant: illi enim dixerant, cum vento borea domo profectus eo pervenisset, sese
5 dedituros: se autem domum Chersonesi habere. Cares, qui tum Lemnum incolebant, etsi praeter opinionem res ciciderat, tamen, non dicto sed secunda fortuna adversariorum capti, resistere ausi non sunt atque ex insula demigrarunt. Pari felicitate ceteras insulas, quae Cyclădes nominantur, sub Atheniensium redegit potestatem.

508 v.Chr. 3. Eisdem temporibus Persarum rex Darīus ex Asia in Europam exercitu traiecto Scythis bellum inferre decrevit. Pontem

2. *devicisset*, in einigen Zusammensetzungen drückt *de* unser „gänzlich" aus.

res constituit „ordnete die Angelegenheiten". Aehnlich §. 4 *Chersoneso constituta*.

3. *Erat dignitate* (nicht „Würde") *regia*, beim Ablat. oder Genitiv der Eigenschaft ist *esse* gewöhnlich freier zu übersetzen (haben, besitzen, zeigen, bestehen u. ä.).

quamvis mit dem Indicativ, was nicht nachzuahmen, hat seinen Grund in einer Verwechselung mit *quamquam*.

imperio „durch den (ihm verliehenen) Oberbefehl". Zu *consecutus* denke *erat* wiederholt. Ueber *non magis — quam* s. zu Cim. 1, 2.

Neque eo secius „aber nichts desto weniger".

a quibus, Ortsbestimmung „von denen aus"; *proficisci* von einem Heereszug oder einer ähnlichen Expedition „ziehen, ausziehen".

Quibus rebus, im D. knüpfe mit „und" an, s. zu *cuius generis* 1, 2.

4. *revertitur — postulat*, historisches Präsens, das oft in lebhafter Erzählung statt des Perf. steht. Folgen kann darauf sowohl d. Praes. als d. Imperf. — *ex pacto* „nach, gemäss —".

cum „wann". — *sese dedituros*, welches Subject ist hinzuzudenken? Zuweilen werden die reflexiven und persönlichen Pronomina als Subj. des Accus. c. Inf. weggelassen, wenn das regierende Verbum dasselbe Subj. hat.

se domum Chersonesi habere, Worte des Miltiades, von welchem Verbum abhängig? s. zu 1, 3 *incepta prospera futura*. — *Chersonesi*, s. zu 1, 1.

5. *praeter opinionem* „gegen —". *ceciderat* „ausgefallen war".

dicto „durch ihr Wort".

ceteras insulas, näml. des ägäischen Meeres. Der Ausdruck ist ungenau, da ausser Lemnus u. den Cycladen noch viele andere Inseln in diesem Meere liegen.

3, 1. *Darius*, Sohn des Hystaspes 521—485 v. Chr. — *ex Asia*

fecit in Histro flumine, qua copias traduceret. Eius pontis, dum
ipse abesset, custodes reliquit principes, quos secum ex Ionia et
Aeolide duxerat; quibus singulis ipsarum urbium perpetua dede-
rat imperia. Sic enim facillime putavit se Graeca lingua loquen- 2
tes, qui Asiam incolerent, sub sua retenturum potestate, si amicis
suis oppida tuenda tradidisset, quibus se oppresso nulla spes
salutis relinqueretur. In hoc fuit tum numero Miltiades, cui illa
custodia crederetur. Hic cum crebri afferrent nuntii, male rem 3
gerere Darium premique a Scythis, Miltiades hortatus est pontis
custodes, ne a fortuna datam occasionem liberandae Graeciae di-
mitterent. Nam si cum his copiis, quas secum transportarat, in- 4
terisset Darius, non solum Europam fore tutam, sed etiam eos,
qui Asiam incolerent Graeci genere, liberos a Persarum futuros
dominatione et periculo; et facile effici posse. Ponte enim re-
scisso regem vel hostium ferro vel inopia paucis diebus interitu-
rum. Ad hoc consilium cum plerique accederent, Histiaeus Mile- 5

in Europam exercitu traiecto verbinde mit *bellum inferre* und löse das Particip auf wie 1, 4.

qua, Adverb. (eigentl. *qua via* oder *parte*) „wo“. Was für ein Relativsatz? s. zu 1, 2 *qui consulerent Apollinem.*

dum ipse abesset, wessen Gedanke?

ipsarum hängt von *urbium* ab und bezieht sich auf *Ionia* u. *Aeolis* „über die Städte eben dieser Landschaften“. — *perpetua imperia*, die deutsche Sprache braucht viele Begriffe in der Einzahl, welche der Lateiner, sobald sie sich auf eine Mehrheit beziehen oder wiederholt oder ihren einzelnen Theilen nach zu denken sind, in die Mehrzahl setzt. Ebenso §. 5 bei *summas imperii*. Doch bemerke, dass sich in solchen Fällen oft durch richtige Wahl des Ausdruckes der lat. Plural auch im D. bezeichnen lässt, vgl. Cim. 1, 3 *pecunias*, Alc. 10, 4 *ligna.*

2. *Graeca lingua loquentes*, unten §. 4 *Graeci genere*. „Die Bewohner Asiens griech. Zunge“.

quibus, amicis. — *se oppresso* übers. wie 2, 1 *copiis disiectis*. Aehnlich §. 4 *ponte rescisso*; §. 5 *quo exstincto.*

cui (numero) *crederetur*, der Sinn: in dieser (so beschaffenen) Zahl, dass ihr — konnte. Der Conj. steht in Relativsätzen, die die Wirkung einer gewissen Beschaffenheit ausdrücken.

3. *afferrent*=nuntiarent. — *male rem gerere* „unglücklich sein“, besonders im Kriege.

liberandae, das Gerundivum ist sehr häufig im D. durch ein Substantiv wiederzugeben.

4. *quas secum transportarat* gehört nicht zur abhängigen Rede, sondern ist erläuternde Einschaltung des Schriftstellers, durch die er an das oben Erzählte erinnert. Deshalb der Indicativ.

Persarum ist in Bezug auf *dominatione* Genitivus subiectivus, auf *periculo* Genit. obiectiv. „von der Herrschaft der Perser und der Gefahr vor denselben“.

effici posse, als Subj. ergänze *id*. Auch *is* wird zuweilen als Subj. des Accus. c. Inf. weggelassen, wo es sich leicht aus dem Zusammenhange ergibt; doch ist dies nicht nachzuahmen.

5. *Histiaeus*, Statthalter v. Milet.

sius ne res conficeretur obstitit, dicens: non idem ipsis, qui summas imperii tenerent, expedire et multitudini, quod Darii regno ipsorum niteretur dominatio; quo exstincto ipsos potestate expulsos civibus suis poenas daturos. Itaque adeo se abhorrere a ceterorum consilio, ut nihil putet ipsis utilius quam confirmari
6 regnum Persarum. Huius cum sententiam plurimi essent secuti, Miltiades non dubitans, tam multis consciis ad regis aures consilia sua perventura, Chersonesum reliquit ac rursus Athenas demigravit. Cuius ratio etsi non valuit, tamen magnopere est laudanda, cum amicior omnium libertati quam suae fuerit dominationi.

4. Darius autem cum ex Europa in Asiam redisset, hortantibus amicis, ut Graeciam redigeret in suam potestatem, classem quingentarum navium comparavit eique Datim praefecit et Artaphernem, hisque ducenta peditum, decem milia equitum dedit, causam interserens: se hostem esse Atheniensibus, quod eorum
500 auxilio Iōnes Sardis expugnassent suaque praesidia interfecissent.
2 Illi praefecti regii, classe ad Euboeam appulsa, celeriter Eretriam
490 ceperunt omnesque eius gentis cives abreptos in Asiam ad regem miserunt. Inde ad Atticam accesserunt ac suas copias in campum

idem „ein u. dasselbe". — *summa imperii* „die oberste Gewalt". — *expedit aliquid* „es ist etwas vortheilhaft".

quo (näml. Dario) *exstincto* = eo enim exstincto. Wenn das Relat. auf die zu *cuius generis* 1, 2 angegebene Weise zur Satzverknüpfung dient und statt des Demonstrat. steht, so hat es in der abhäng. Rede den Accus. c. Inf. nach sich.

expulsos bezeichnet die Art der Strafe, im D. ein Substantiv mit „durch". — *potestas* hier „ein Posten", der mit ausübender Gewalt bekleidet ist, „Machthaberstelle".

adeo se abhorrere „er stimme so wenig überein"; eigentlich?

6. *non dubito* „ich zweifle nicht" verbindet N. fast regelmässig gegen den besseren Sprachgebrauch mit dem Accusativ. c. Inf.

tam multis consciis, Ablativi absoluti, als Causalsatz aufzulösen.

rursus Athenas demigravit. Richtiger ist, dass seine Rückkehr aus dem Chersones erst im J. 493 beim Herannahen der persischen Flotte unter Mardonius erfolgte.

ratio „Gedanke, Plan"; *valuit* „gelangte zur Geltung, ging durch". — *amicior* „günstiger"; *suae* wie 1, 1 *sua*.

4, 1. *hortantibus* s. zu *copiis disiectis* 2, 1. Aehnlich nachher *causam interserens*, wofür sonst *causam interponens* (Them. 7, 1) gebräuchlicher ist. — Vor *decem* — *equitum* schalte „und" ein, s. zu Lys. 4, 2 *tanta similitudine*.

hostis mit dem Dativ ist Adjectivum wie *amicus* und *inimicus* c. Dat.

Sardis, in der älteren Latinität bildete man von den Worten, welche im Genit. Plur. *ium* haben, den Accus. Plur. gewöhnlicher auf *īs* als auf *es*.

2. *appulsa*, suche im D. den entsprechenden Schifferausdruck.

eius gentis „dieses Stammes", welcher Eretria bewohnte. — *abreptos* löse auf abripuerunt et.

Marathōna deduxerunt. Is est ab oppido circiter milia passuum
decem. Hoc tumultu Athenienses tam propinquo tamque magno 3
permoti auxilium nusquam nisi a Lacedaemoniis petiverunt, Phi-
dippumque cursorem eius generis, qui hemerodrŏmoe vocantur,
Lacedaemŏnem miserunt, ut nuntiaret, quam celeri opus esset au-
xilio. Domi autem creant decem praetores, qui exercitui prae- 4
essent, in eis Miltiadem. Inter quos magna fuit contentio, utrum
moenibus defenderent an obviam irent hostibus acieque decer-
nerent. Unus Miltiades maxime nitebatur, ut primo quoque tem- 5
pore castra fierent. Id si factum esset, et civibus animum acces-
surum, cum viderent de eorum virtute non desperari, et hostes
eadem re fore tardiores, si animadverterent audere adversus se
tam exiguis copiis dimicare.

5. Hoc in tempore nulla civitas Atheniensibus auxilio fuit praeter Plataeenses. Ea mille misit militum. Itaque horum

Marathona (griech. Accus. Sing.) ist Apposition „auf das Gefilde Marathon".

ab oppido, Athen. — *milia passuum decem*, nach röm. Maass; 1000 Schritt waren eine röm. Meile, von denen ungefähr 5 auf 1 deutsche M. gehen.

3. *tumultus*, ein neuer und plötzlicher, daher schreckenvoller Krieg „Kriegsschrecken". — *permoti* bezeichnet hier die Bestürzung.

cursorem eius generis, qui statt curs. eius generis cursorum, qui. — *hemerodromoe* (ἡμεροδρόμοι) „Eilboten", eigentl. „Tageläufer". Livius 31, 24, 4 *hemerodromos vocant Graeci ingens die uno cursu emetientes spatium.* Beim Uebersetzen behalte das griech. Wort bei.

4. *creant*, s. zu 2, 4 *revertitur.* — *praetores* hier und öfter bei N. „Anführer", was die ursprüngliche Bedeutung des Wortes ist. Cicero: *praeeundo praetores appellantor.* Um einer Verwechselung mit den röm. Prätoren vorzubeugen, folgt *qui — praeessent*, vgl. *qui consulerent* 1, 2.

defendere hier „abwehren"; als Obj. denke *hostes* hinzu aus d. folg. *hostibus.*

5. *nitebatur* „drang mit Nachdruck darauf".

primo quoque tempore, eigentl. zu jeder Zeit, wo es zuerst geschehen kann, d. i. „so bald als möglich". — *castra fierent*, näml. dem Feind gegenüber.

animus mihi accedit „der Muth wächst mir". Wegen des Accus. c. Inf. s. zu *incepta prospera futura* 1,3.

de eorum virtute non desperari, diese Worte als Gedanke der Bürger aufgefasst, müsste es *de sua* heissen; Nep. fasst sie jedoch mit einiger Freiheit als Gedanke des sprechenden Milt., als ob dastände *civibus animum accessurum, cum de eorum virtute non desperaretur.*

audere, nämlich „sie", Miltiades mit den Uebrigen. Der Subjectsaccus. darf fehlen, weil der Redende mit inbegriffen ist. S. zu 2, 4 *sese dedituros.*

5, 1. *Hoc in tempore* ist nicht Zeitbestimmung, sondern *tempus* bezeichnet hier „die Lage", welche die Zeit bringt, od. „die Zeitverhältnisse".

Ea, näml. civitas Plataeensium.

mille als Nominativ od. Accusativ steht zuweilen substantivisch mit einem Genitiv verbunden.

Itaque „und so".

adventu decem milia armatorum completa sunt: quae manus
2 mirabili flagrabat pugnandi cupiditate. Quo factum est, ut plus
quam collegae Miltiades valeret. Eius ergo auctoritate impulsi
Athenienses copias ex urbe eduxerunt locoque idoneo castra
3 fecerunt. Dein postero die sub montis radicibus, acie regione
instructa non apertissima, proelium commiserunt (namque arbo-
res multis locis erant rarae), hoc consilio, ut et montium alti-
tudine tegerentur, et arborum tractu equitatus hostium impe-
4 diretur, ne multitudine clauderentur. Datis, etsi non aequum
locum videbat suis, tamen fretus numero copiarum suarum con-
fligere cupiebat, eoque magis, quod, priusquam Lacedaemonii
subsidio venirent, dimicare utile arbitrabatur. Itaque in aciem
peditum centum, equitum decem milia produxit proeliumque
5 commisit. In quo tanto plus virtute valuerunt Athenienses, ut
decemplicem numerum hostium profligarint adeoque perterruerint,
490 ut Persae non castra, sed naves petierint. Qua pugna nihil
adhuc est nobilius. Nulla enim umquam tam exigua manus
tantas opes postravit.

6. Cuius victoriae non alienum videtur quale praemium Mil-
tiadi sit tributum docere, quo facilius intellegi possit, eandem

2. *Quo factum est, ut cet.* Die Folgerung ist diese: da das Heer so kampfbegierig war, so galt Milt., der sich durch seinen Rath vor Allen muthig und kampflustig gezeigt hatte, bei demselben mehr als seine übrigen Collegen.

auctoritas hier „der Rath“ Eines, der Ansehn u. Gewicht besitzt.

3. *dein* braucht N. einigemal st. *deinde.*

regione non apertissima „nicht all zu offen“, was sogleich durch die Parenthese näher erklärt wird. Wie bei *locus* ist *in* weggelassen.

arbores rarae „einzelne Bäume“. Sie waren über einen ausgedehnten Strich Landes zerstreut und bildeten so gewissermassen eine „Reihe oder Kette“, *tractus.*

hoc consilio, ut cet., die Begründung, warum sie gerade jenen Kampfplatz wählten.

4. *proeliumque commisit.* Den ersten Angriff jedoch machten die Griechen, indem sie den Raum zwischen den beiden Heeren im Lauf durcheilten.

5. *tanto plus,* als wer?

ut — profligarint — petierint, in Folgesätzen braucht N. gern nach einem vorausgegangenen Präteritum statt des Conj. Imperf. den Conj. Perf., wodurch die Sache nicht in ihrem Verhältniss zum Hauptsatz, sondern einfach als geschehen dargestellt wird.

Qua pugna, der vergleich. Abl. beim Comparativ ist oft mit „im Vergleich“ wiederzugeben. — *adhuc* = ad hoc tempus.

Nulla umquam, näml. pugna; im D. mit Umstellung der Negation „niemals in einem“.

opes hier und öfter „die Kriegsmacht“.

6, 1. Constr. *non alienum videtur docere, quale praemium huius victoriae Miltiadi sit tributum.* — *alienum,* näml. a re od. loco, „unpassend“.

quo = ut eo.

omnium civitatum esse naturam. Ut enim populi Romani ho- 2
nores quondam fuerunt rari et tenues ob eamque causam gloriosi, nunc autem effusi atque obsoleti: sic olim apud Athe-
nienses fuisse reperimus. Namque huic Miltiadi, quia Athenas 3
totamque Graeciam liberarat, talis honos tributus est, in porticu, quae Poecĭle vocatur, cum pugna depingeretur Marathonia, ut in decem praetorum numero prima eius imago poneretur, isque hortaretur milites proeliumque committeret. Idem 4
ille populus, posteaquam maius imperium est nactus et largitione magistratuum corruptus est, trecentas statuas Demetrio Phalerĕo decrevit.

7. Post hoc proelium classem septuaginta navium Athenien- 489
ses eidem Miltiadi dederunt, ut insulas, quae barbaros adiuverant, bello persequeretur. Quo imperio plerasque ad offi-
cium redire coëgit, nonnullas vi expugnavit. Ex his Parum 2
insulam opibus elatam cum oratione reconciliare non posset, copias e navibus eduxit, urbem operibus clausit omnique commeatu privavit; dein vineis ac testudinibus constitutis propius

natura hier „der natürliche Entwickelungsgang".

2. *tenues* „geringfügig", da ihr Werth nur in dem damit verbundenen Ruhme bestand.

effusi „maasslos", sowohl in Bezug auf ihre Menge als auf ihre Grösse. Wozu also bildet *effusi*, und wozu *obsoleti* den Gegensatz? Aus *fuerunt* denke *sunt* hinzu.

3. Constr. *talis* („folgende") *honos tributus est, ut, cum in porticu, quae Poecile vocatur, pugna depingeretur Marathonia, in decem praetorum numero cet.* Obige Nachstellung von *ut* hat N. öfter.

Poecile (Ποικίλη, näml. στοά) „die bunte (Halle)", so genannt wegen der dort befindlichen Gemälde.

4. *largitione magistratuum.* Es waren nach und nach gewisse Spenden eingeführt worden, welche die Behörden aus der Staatskasse an das Volk vertheilten. Dahin gehörten: der Richtersold, der Sold für den Besuch der Volksversammlungen und das Eintrittsgeld zum Schauspiel.

Demetrius von *Phalēron*, einem Hafenplatze bei Athen, befehligte von 317—307 als Statthalter des Kassander in Athen.

7, 1. *insulas, quae barbaros adiuverant*, die Cycladen. Hier sind *barbari* = Persae, s. zu 2, 1.

bello persequi im D. ein Wort.

Quo imperio. ähnl. wie 2, 3 „vermöge oder kraft —".

2. *elatam* „stolz auf —"; eigentlich? — *oratione* „durch Unterhandlung"; Gegensatz?

e navibus eduxit, im D. ein Wort. — *opera* hier „Belagerungswerke". Man pflegte den zu belagernden Ort rings mit Wällen und Gräben einzuschliessen. Der Grund ergibt sich aus *omnique commeatu privavit.*

vineae sowohl als *testudines* waren Schutzdächer von Holz oder Flechtwerk, gegen Feuerbrände mit Rasen und Thierhäuten bedeckt, unter welchen bei Belagerungen die Soldaten theils arbeiteten, theils zum Angriff der feindlichen Mauern schritten. Letztere

3 muros accessit. Cum iam in eo esset ut oppido potiretur, procul in continenti lucus, qui ex insula conspiciebatur, nescio quo casu, nocturno tempore incensus est. Cuius flamma ut ab oppidanis et oppugnatoribus est visa, utrisque venit in opinio-
4 nem, signum a classiariis regis datum. Quo factum est, ut et Parii a deditione deterrerentur, et Miltiades, timens ne classis regia adventaret, incensis operibus quae statuerat, cum totidem navibus, atque erat profectus, Athenas magna cum offensione
5 civium suorum rediret. Accusatus ergo est proditionis, quod, cum Parum expugnare posset, a rege corruptus infectis rebus discessisset. Eo tempore aeger erat vulneribus, quae in oppugnando oppido acceperat. Itaque, quoniam ipse pro se dicere
6 non posset, verba fecit frater eius Tisagŏras. Causa cognita capitis absolutus, pecunia multatus est, eaque lis quinquaginta talentis aestimata est, quantus in classem sumptus factus erat.

standen häufig auf Rädern und bargen die Mauerbrecher (*arietes*).

propius sowie *proxime* stehen als Präpositionen mit d. Accus.

3. *in eo est ut* steht nur unpersönl. „es steht auf dem Punkte, dass“.

in continenti, ein Feuer auf dem Festlande konnte nicht wohl bei Paros gesehen werden; dasselbe brannte vielmehr auf einer der entfernteren Cycladen.

venit in opinionem statt des gewöhnlicheren *venit in mentem*. — *utrisque* „beiden Parteien“.

signum, zu welchem Zweck? — *regis* „des Perserkönigs“; nach dem Muster der Griechen, welche ebenfalls den Perserkönig blos durch βασιλεύς „König“ ohne weiteren Beisatz bezeichneten. — *datum*, s. zu 1, 1 *futurum*.

4. *timens*, im D. ein Substantiv mit einer Präposition, und so fast immer die häufig wiederkehrenden Participia *verens*, *sperans*, *simulans*, *existimans* u. ä.

adventaret, die Frequentativform steigert den Begriff des Herbeikommens durch den der Eile,

atque erat profectus „als womit —“. Wie es scheint, machte ihm die getäuschte Hoffnung seiner Mitbürger gerade diesen Umstand zum Vorwurf, als ob er nicht genug gewagt habe.

magna cum offensione, der begleitende Umstand, der oft im D. eine andere Präpos. als „mit“ erfordert. — *civium*, s. zu *cives sui* 1, 1.

5. *cum Parum expugnare posset*, Zeitsatz „als er —“. Vgl. *cum iam in eo esset ut oppido potiretur* (§. 3).

quoniam ipse pro se dicere non posset fasse als Aeusserung des Tisagoras; deshalb d. Conjunctiv.

verba facere, meist von einer förmlichen Rede, hier vor Gericht.

6. *Causam cognoscere* „eine Sache (d. h. eine Rechtssache) untersuchen“.

capitis absolutus, pecunia multatus est. *Est* gehört auch zu *absolutus*. Durch die Weglassung des entgegenstellenden Bindewortes, das wir jedoch im D. hier nicht entbehren können, treten die Gegensätze schärfer hervor.

lis hier die Summe, um die es sich bei dem Processe handelt und die der Verurtheilte zu bezahlen hat, „Strafsumme“. — *talentis*, 1 Talent = 1500 Thal. Pr. Cour. oder 2600 Fl. rh.

Hanc pecuniam quod solvere in praesentia non poterat, in vincla publica coniectus est ibique diem obiit supremum. 489

8. Hic etsi crimine Pario est accusatus, tamen alia causa fuit damnationis. Namque Athenienses propter Pisistrăti tyrannidem, quae paucis annis ante fuerat, omnium civium suorum potentiam extimescebant. Miltiades, multum in imperiis ma- 2
gnisque versatus, non videbatur posse esse privatus, praesertim cum consuetudine ad imperii cupiditatem trahi videretur. Nam in Chersoneso omnes illos, quos habitarat, annos perpe- 3
tuam obtinuerat dominationem tyrannusque fuerat appellatus, sed iustus. Non erat enim vi consecutus sed suorum voluntate, eamque potestatem bonitate retinebat. Omnes autem et dicuntur et habentur tyranni, qui potestate sunt perpetua in ea civitate, quae libertate usa est. Sed in Miltiade erat cum 4
summa humanitas tum mira communitas, ut nemo tam humilis esset, cui non ad eum aditus pateret, magna auctoritas apud omnes civitates, nobile nomen, laus rei militaris maxima. Haec populus respiciens maluit eum innoxium plecti, quam se diutius esse in timore.

quantus = nam tantus.

in praesentia Accus. Plur. „für den Augenblick". Die Summe überstieg also, wie es scheint, zwar nicht sein gesammtes Vermögen, aber er war nicht im Stande sie augenblicklich baar aufzubringen.

vincla (= vincula) *publica* „das Staatsgefängniss". — *diem obire supremum*, im D. ein Wort.

8, 1. *propter Pisistrati tyrannidem*, sie dauerte mit mehreren Unterbrechungen von 560—526. Doch gelten jene Worte zugleich von der Tyrannis der Pisistratiden, Hippias und Hipparchus, die mit der Vertreibung des Hippias im J. 510 endigte.

2. *in imperiis versari* „Befehlshaberstellen bekleiden"; *magnisque* „und zwar hohe". — *multum*, Adverb. „vielfach, oft".

privatus, der kein öffentliches Amt bekleidet, „Privatmann".

3. *quos habitarat*, näml. in Chersoneso, im D. füge „dort" hinzu. — *tyrannusque fuerat appellatus*. Wegen dieser Tyrannis im Chersones wurde Milt. nach seiner Rückkehr von dort angeklagt, aber freigesprochen. Im Folgenden beachte, was die Alten unter *tyrannus* verstanden, während wir einen andern Begriff damit verbinden.

potestate sunt perpetua, s. zu 2, 3 *erat dignitate regia*.

libertate usa est „frei gewesen ist". *Uti* verlangt häufig eine freiere Uebersetzung, als: haben, geniessen, zeigen, beweisen u. s. w.

4. *in Miltiade erat* „es fand sich bei M." oder „M. besass"; *humanitas* „die (auf Bildung beruhende) Milde des Charakters, Menschenfreundlichkeit"; *communitas* „Leutseligkeit" namentlich gegen Geringere.

cui non („dass ihm nicht") — *pateret*, s. zu 3, 2 *cui crederetur*.

Haec respiciens „in Rücksicht auf diese Verhältnisse", s. zu *timens* 7, 4.

II. THEMISTOCLES.

1. Themistŏcles, Neŏcli filius, Atheniensis. Huius vitia
ineuntis adolescentiae magnis sunt emendata virtutibus, adeo,
2 ut anteferatur huic nemo, pauci pares putentur. Sed ab initio
est ordiendus. Pater eius Neocles generosus fuit. Is uxorem
Halicarnasiam civem duxit, ex qua natus est Themistocles. Qui
cum minus esset probatus parentibus, quod et liberius vivebat
3 et rem familiarem neglegebat, a patre exheredatus est. Quae
contumelia non fregit eum, sed erexit. Nam cum iudicasset,
sine summa industria non posse eam exstingui, totum se dedidit
reipublicae, diligentius amicis famaeque serviens. Multum
in iudiciis privatis versabatur, saepe in concionem populi prodibat;
nulla res maior sine eo gerebatur; celeriter, quae opus
4 erant, reperiebat, facile eadem oratione explicabat. Neque
minus in rebus gerendis promptus quam excogitandis erat,

1, 1. ***Themistocles*, *Neocli filius*, *Atheniensis*.** Mit ähnlichen Ueberschriften, wobei kein *fuit* zu ergänzen ist, beginnen mehrere Lebensbeschreibungen des N. — *Neocli*, Gen. v. *Neocles*. Die griechischen Eigennamen auf *es*, welche parisyllaba sind, haben bei den älteren Schriftstellern im Genit oft *i* st. *is*.

Huius hängt von *vitia ineuntis adolescentiae* ab: „seine Fehler im —". Vgl. 4, 5 *eius multitudo navium*.

virtutes (v. vir) sind die „Vorzüge", welche dem Manne wohlanstehen.

adeo ut „in dem Grade, dass"; *anteferatur*, *putentur*, das Praes. bezeichnet, dass dies noch von der Zeit gilt, in welcher N. schreibt.

2. *est ordiendus* „man muss mit ihm, d. h. mit seinem Leben beginnen". Vgl. Alc. 11, 6 *reliquos ordiamur*.

generosus „aus edlem Geschlecht".

Halicarnasiam civem „aus Halicarnass". — *ex qua*, bei *nasci* „geboren oder erzeugt werden" stehen die Aeltern nicht mit *a*, sondern mit *ex*; bei *natus* auch im blossen Abl.

probatum (Adject.) *esse alicui* „Jemandes Beifall besitzen". Wegen *minus* s. die folg. Anm.

liberius „zu ausschweifend". Der lat. Comparativ ist oft im D. durch die Wörtchen „zu, allzu, ziemlich, etwas" zu bezeichnen.

neglegere hier von der Verschwendung.

3. *Quae contumelia*, im D. knüpfe durch „aber" od. „doch" an; s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2. — *fregit* „entmuthigte".

cum iudicasset, s. zu Milt. 1, 3 *id si fecissent*.

servire rei „sich um eine Sache bemühen"; *amici* „Anhänger", die ihn bei seinen politischen Bestrebungen zu unterstützen vermochten.

in iudiciis privatis versabatur „beschäftigte sich bei den Gerichten über Privatstreitigkeiten"; *multum* wie Milt. 8, 2. — *prodibat* „trat auf", als Redner. Beides diente ihm, sich Anhang und einen Namen zu erwerben.

maior, bemerke, dass *magnus* bei weitem nicht immer „gross" heisst.

4. *in rebus gerendis quam excogitandis*, s. zu *liberandae Grae-*

quod et de instantibus, ut ait Thucydides, verissime iudicabat et de futuris callidissime coniiciebat. Quo factum est, ut brevi tempore illustraretur.

2. Primus autem gradus fuit capessendae reipublicae bello Corcyraeo, ad quod gerendum praetor a populo factus non solum praesenti bello, sed etiam reliquo tempore ferociorem
reddidit civitatem. Nam cum pecunia publica, quae ex metallis 2
redibat, largitione magistratuum quotannis interiret, ille persuasit populo, ut ea pecunia classis centum navium aedificaretur.
Qua celeriter effecta primum Corcyraeos fregit, deinde 3
maritimos praedones consectando mare tutum reddidit. In quo cum divitiis ornavit tum etiam peritissimos belli navalis fecit
Athenienses. Id quantae saluti fuerit universae Graeciae, bello 4
cognitum est Persico. Nam cum Xerxes et mari et terra bellum 480
universae inferret Europae cum tantis copiis, quantas neque
ante nec postea habuit quisquam: huius enim classis mille et du- 5
centarum navium longarum fuit, quam duo milia onerariarum sequebantur; terrestres autem exercitus septingentorum peditum,

ciae Milt. 3, 3. Betone *gerendis*. Wer, bemerkt ein Herausg., Gegenwärtiges u. Zukünftiges richtig beurtheilt, der ist auch zur Ausführung entschlossen und tüchtig. *instantia* im Gegensatz zu *futura* das augenblicklich Bevorstehende d. i. „das Gegenwärtige".

Thucydides, s. die Einl.

2, 1. *capessere rempublicam* „sich an der Staatsverwaltung betheiligen".

bello Corcyraeo, ein Irrthum des N. Denn nicht mit der Insel Corcyra, sondern mit Aegina hatten die Athener damals Krieg (um 483).

praetor, s. zu Milt. 4, 4.

ferociorem „streitrüstiger".

2. *pecunia publica, quae ex metallis redibat* „die Staatseinnahme, welche aus den Bergwerken einkam". Attica hatte Silbergruben am Berge Laurion. Das daraus gewonnene Geld wurde durch die Behörden unter die einzelnen Bürger vertheilt (*largitio*).

3. *In quo* „und dabei". — *ornare* auch „ausrüsten, versehen"; *divitiis ornare*, im D. ein Wort.

4. *Nam cum Xerxes cet.* Die lange Einschaltung *huius enim classis — fuerunt* ist Ursache, dass dieser Satz, der bis in §. 6 reicht, unregelmässig geworden ist. Statt dass nämlich unmittelbar nach der Einschaltung der Nachsatz folgen sollte, wird mit *cuius de adventu cum cet.* der Vordersatz noch einmal aufgenommen, und der Nachsatz beginnt erst mit *miserunt*.

quantas s. z. *talem*, *qualem* Milt. 1, 1.

5. *fuit*, s. zu Milt. 2, 3 *erat dignitate regia*. — *naves longae* „Kriegsschiffe". Sie waren lang und schmal gebaut und hiessen nach der Zahl der übereinander angebrachten Reihen von Ruderbänken *triremes*, *quadriremes* u. s. w. Erstere waren die gebräuchlichsten. Die Last- oder Transportschiffe, *naves onerariae*, waren breit und bauchig. — *quam* = et eam.

exercitus, den Plural gib durch „Heerhaufen". Zu *septingentorum*

6 equitum quadringentorum milium fuerunt: cuius de adventu cum fama in Graeciam esset perlata, et maxime Athenienses peti dicerentur propter pugnam Marathoniam; miserunt Delphos consultum, quidnam facerent de rebus suis. Deliberantibus Pythia
7 respondit, ut moenibus ligneis se munirent. Id responsum quo valeret, cum intellegeret nemo, Themistocles persuasit, consilium esse Apollinis, ut in naves se suaque conferrent: eum enim a
8 deo significari murum ligneum. Tali consilio probato addunt ad superiores totidem naves triremes, suaque omnia, quae moveri poterant, partim Salamīna partim Troezēna deportant; arcem sacerdotibus paucisque maioribus natu ac sacra procuranda tradunt, reliquum oppidum relinquunt.

3. Huius consilium plerisque civitatibus displicebat, et in terra dimicari magis placebat. Itaque missi sunt delecti cum Leonida, Lacedaemoniorum rege, qui Thermopy̆las occuparent longiusque barbaros progredi non paterentur. Hi vim hostium
2 non sustinuerunt eoque loco omnes interierunt. At classis communis Graeciae trecentarum navium, in qua ducentae erant Atheniensium, primum apud Artemisium inter Euboeam continentemque terram cum classiariis regis conflixit. Angustias enim The-
3 mistocles quaerebat, ne multitudine circumiretur. Hic etsi pari proelio discesserant, tamen eodem loco non sunt ausi manere,

denke aus dem Folgendem *milium* hinzu.

6. *adventus* hier „das Heranrücken“.

Athenienses peti „es sei auf die Ath. abgesehen“; eigentlich?

de rebus suis „in Betreff —“.

Deliberantibus, s. zu Milt. 1, 2 *deliberatum missi sunt*. — *respondit, ut*, welcher Begriff liegt also hier in *respondit*?

7. Constr. *cum intellegeret nemo, quo id responsum valeret* „zielte“, vgl. zu Milt. 1, 4.

persuasit, warum folgt hier der Accus. c. Inf.?

8. *Talis* braucht N. zuweilen statt *hic*. — *addunt* — *deportant cet.*, s. zu Milt. 2, 4 *revertitur*.

superiores = priores, vgl. §. 2.

suaque omnia, auch ihre Weiber und Kinder; *quae moveri poterant* wird im D. ein Adjectiv.

Salamina, *Troezena*, vgl. *Marathona* Milt. 4, 2.

3, 1. *qui* — *occuparent* — *non paterentur*, wie ist der Conj. im D. zu bezeichnen? s. zu *qui consulerent* Milt. 1, 2. Es steht nicht *nec*, weil *non pati* einen Begriff bildet „wehren“.

vis hier die „Masse“, die durch ihr Gewicht wirkt.

omnes, genauer nur die Spartaner und Thespier, da Leonidas nach der Umgehung durch die Perser die übrigen Bundesgenossen weggeschickt hatte.

2. *apud Artemisium*, diese Seeschlacht war gleichzeitig mit dem Kampfe bei den Thermopylen.

Angustias hier „Meerenge“.

3. *par proelium*, ein Treffen, wo der Vortheil auf beiden Seiten gleich ist; *discedere pari pr.* „mit gleichem Vortheil aus dem Kampfe gehen“.

quod erat periculum, ne, si pars navium adversariorum Euboeam
superasset, ancipiti premerentur periculo. Quo factum est, ut ab 4
Artemisio discederent et exadversum Athenas apud Salamina
classem suam constituerent.

4. At Xerxes Thermopylis expugnatis protinus accessit astu,
idque nullis defendentibus, interfectis sacerdotibus, quos in arce
invenerat, incendio delevit. Cuius flamma perterriti classiarii 2
cum manere non auderent, et plurimi hortarentur, ut domos suas
discederent moenibusque se defenderent: Themistocles unus
restitit et universos pares esse posse aiebat, dispersos testabatur perituros; idque Eurybiadi, regi Lacedaemoniorum, qui tum
summae imperii praeerat, fore affirmabat. Quem cum minus quam 3
vellet moveret, noctu de servis suis, quem habuit fidelissimum,
ad regem misit, ut ei nuntiaret suis verbis: adversarios eius in
fuga esse. Qui si discessissent, maiore cum labore et longin- 4
quiore tempore bellum confecturum, cum singulos consectari cogeretur; quos si statim aggrederetur, brevi universos oppressurum. Hoc eo valebat, ut ingratis ad depugnandum omnes coge-

superare, eigentl. „über etwas weggelangen", hier „umschiffen". Die Perser versuchten dies wirklich, um durch den Eurīpus den Griechen in den Rücken zu fallen; allein die ausgesandten Schiffe gingen durch einen Sturm zu Grunde. — *anceps periculum* „Gefahr von beiden Seiten".

ab Artem. „aus der Gegend von Ar." — *exadversum* „gegenüber".

4, 1. *astu*, ἄστυ „die Stadt" bezeichnet häufig Athen. — *accedere* mit blossem Accus. ist in der bessern Latinität selten.

defendentibus löse durch „da" auf. — *incendio delevit*, richtiger wurde durch Xerxes nur die Burg, die Stadt selbst erst im folgenden Jahre durch Mardonius verbrannt.

2. *domos*, nicht „Häuser". — *moenibus* „hinter —"; der Abl. instrum. wird im D. durch sehr verschiedene Präpositionen wiedergegeben.

pares esse „gewachsen sein, es gleich thun"; wem? Der Lateiner bei seiner gedrängteren Ausdrucksweise lässt oft das Object weg, wo es sich leicht aus dem Zusammenhange ergibt, besonders das Pron. *is*, od. die unbestimmten Pronomina.

aiebat „behauptete", *testabatur* „betheuerte"; beachte die Steigerung, sowie den Gegensatz *universos* — *dispersos*. Erhalte daher auch im D. die Stellung der Worte *dispersos testabatur perituros*. Ueber das fehlende *esse* beim Inf. Fut. s. zu Milt. 1, 1.

Eurybiades war nicht König, sondern nur Feldherr der Lacedämonier u. Oberbefehlshaber der gesammten griechischen Flotte.

3. Bei *quam vellet* ist der Bedingungssatz *si posset* unterdrückt. Wir im Plusquampf. „als er gewünscht hätte". — *suis verbis* „in seinem (des Them.) Auftrag oder Namen".

4. *confecturum* — *oppressurum*, über das fehlende Subject s. zu *effici posse* Milt. 3, 4.

quos, s. zu 1, 3 *quae contumelia*.

eo valebat, vgl. 2, 7.

ad depugnandum „zum entschei-

5 rentur. Hac re audita barbarus, nihil doli subesse credens,
postridie alienissimo sibi loco, contra opportunissimo hostibus,
adeo angusto mari conflixit, ut eius multitudo navium explicari
non potuerit. Victus ergo est magis etiam consilio Themistocli
quam armis Graeciae.

5. Hic etsi male rem gesserat, tamen tantas habebat reli-
quias copiarum, ut etiamtum his opprimere posset hostes. Iterum
ab eodem gradu depulsus est. Nam Themistocles verens, ne
bellare perseveraret, certiorem eum fecit, id agi, ut pons, quem
ille in Hellesponto fecerat, dissolveretur, ac reditu in Asiam ex-
2 cluderetur; idque ei persuasit. Itaque qua sex mensibus iter fe-
cerat, eadem minus diebus triginta in Asiam reversus est, seque
3 a Themistocle non superatum sed conservatum iudicavit. Sic
unius viri prudentia Graecia liberata est Europaeque succubuit
Asia. Haec altera victoria, quae cum Marathonio possit comparari
tropaeo. Nam pari modo apud Salamina parvo numero navium
maxima post hominum memoriam classis est devicta.

6. Magnus hoc bello Themistocles fuit, neque minor in pace. Cum enim Phalerico portu neque magno neque bono Athenienses uterentur, huius consilio triplex Piraei portus constitutus est isque moenibus circumdatus, ut ipsam urbem dignitate aequi-

denden Kampfe" s. zu *devicisset* Milt. 2, 2.

5. *nihil doli* stärker als *nullum dolum.*

alienus hier, was Milt. 5, 4 *non aequus*. — *conflixit, ut* — *non potuerit*, über diese Temporafolge s. zu *ut profligarint* Milt. 5, 5.

etiam beim Comparativ „noch".

Themistocli, s. zu *Neocli* 1, 1.

5, 1. *Hic*, Adverb. — *ab eodem*, Themistocle. — *gradu depelli*, Ausdruck der Fechtschule, wenn Einer aus der von ihm eingenommenen Stellung, mithin „aus seinem Vortheil verdrängt wurde".

certiorem aliquem facere „Jemand benachrichtigen"; *id agi* „man gehe damit um".

quem — *fecerat*, s. zu Milt. 3, 4 *quas secum transportarat.*

excluderetur, beachte die Veränderung des Subjectes.

2. *qua* — *eadem*, s. zu Milt. 3, 1 *qua copias traduceret.* — *minus diebus triginta*, bei *plus*, *minus*, *amplius* steht die Zahl- od. Maassbestimmung häufig ohne *quam*, ohne dass deshalb der Casus des Substantivs verändert wird. — *reversus est*, gebräuchlicher ist die active Perfectform *reverti.*

3. *Haec altera victoria*, auch im D. lasse „ist" weg.

possit, s. zu Milt. 3, 2 *cui crederetur.* — *tropaeo*, das Zeichen des Sieges für den Sieg selbst.

pari modo, welches ist der Vergleichungspunkt für beide Schlachten? — *post hominum memoriam* „seit Menschengedenken". — *devicta* beachte die Präposition.

6, 1. *neque minor*, wo *neque* Gegensätze verbindet, heisst es „aber nicht". — *in pace*, s. zu Cim. 4, 1.

neque magno neque bono, diese Attribute erweitere zu einem Relativsatz.

dignitas hier „die Pracht".

peraret, utilitate superaret. Idem muros Atheniensium restituit 2
praecipuo suo periculo. Namque Lacedaemonii causam idoneam 478
nacti propter barbarorum excursiones, qua negarent oportere extra Peloponnesum ullam urbem habere, ne essent loca munita, quae hostes possiderent, Athenienses aedificantes prohibere sunt conati. Hoc longe alio spectabat, atque videri volebant. Athe- 3
nienses enim duabus victoriis, Marathonia et Salaminia, tantam gloriam apud omnes gentes erant consecuti, ut intellegerent Lacedaemonii, de principatu sibi cum his certamen fore. Quare 4
eos quam infirmissimos esse volebant. Postquam autem audierunt muros instrui, legatos Athenas miserunt, qui id fieri vetarent. His praesentibus desierunt ac se de ea re legatos ad eos missuros dixerunt. Hanc legationem suscepit Themistocles et solus primo 5
profectus est; reliqui legati ut tum exirent, cum satis altitudo muri exstructa videretur, praecepit: interim omnes, servi atque liberi, opus facerent neque ulli loco parcerent, sive sacer sive privatus esset sive publicus, et undique, quod idoneum ad muniendum putarent, congererent. Quo factum est, ut Atheniensium muri ex sacellis sepulcrisque constarent.

7. Themistocles autem, ut Lacedaemonem venit, adire ad magistratus noluit et dedit operam, ut quam longissime tempus duceret, causam interponens, se collegas exspectare. Cum Lace- 2

2. Betone *suo* „für sich selbst". *nacti* löse durch „da" auf. — *propter barbarorum excursiones*, die Perserkriege von 490. 480. 479. *qua negarent*, (Abl. caus.) „weshalb od. dass sie deshalb — konnten", s. zu 5, 3 *possit*. — *negare* mit dem Accus. c. Inf. übersetzt man meist durch „sagen" und zieht die Negation in den Nebensatz.

habere „welche", näml. muros, was aus dem Beginn des §. hinzuzudenken ist, s. zu *pares esse* 4, 2. — *possiderent* von *possido*.

aedificantes, s. zu *disiectis* Milt. 2, 1.

3. *alio*, Adverb. „anderswohin".

principatus „der oberste Rang" unter den griechischen Staaten, die sogenannte „Hegemonie" (von ἡγεμών, Führer), womit der Oberbefehl im Kriege verbunden war. Bis dahin hatten die Lacedämonier diesen Vorrang unbestritten behauptet.

4. *quam infirmissimos* „so schwach als möglich". *Quam* beim Superlativ bezeichnet den höchst möglichen Grad; vgl. 7, 1 *quam longissime*.

instruere, dem *exstruere* voran gehend, „anlegen", d. i. die Anlage oder die Anstalten zum Bau machen.

5. *opus facerent — parcerent — congererent*, in der abhängigen Rede stehen Sätze, die eine Aufforderung od. einen Wunsch ausdrücken, im Conjunctiv. Vgl. unten 7, 2 *retinerent*, 6 *se remitterent*.

sive — sive — esset sive „er möchte — oder — oder — sein." — *privatus sive publicus* „Privat- od. Staatseigenthum".

7, 1. *tempus ducere* „die Zeit hinziehen".

daemonii quererentur, opus nihilominus fieri eumque in ea re conari fallere, interim reliqui legati sunt consecuti. A quibus cum audisset, non multum superesse munitionis, ad ephoros Lacedaemoniorum accessit, penes quos summum erat imperium, atque apud eos contendit, falsa his esse delata: quare aequum esse, illos viros bonos nobilesque mittere, quibus fides haberetur, qui
3 rem explorarent; interea se obsidem retinerent. Gestus est ei mos, tresque legati functi summis honoribus Athenas missi sunt. Cum his collegas suos Themistocles iussit proficisci hisque praedixit, ut ne prius Lacedaemoniorum legatos dimitterent, quam
4 ipse esset remissus. Hos postquam Athenas pervenisse ratus est, ad magistratum senatumque Lacedaemoniorum adiit et apud eos liberrime professus est: Athenienses suo consilio, quod communi iure gentium facere possent, deosque publicos suosque patrios ac penates, quo facilius ab hoste possent defendere,

2, *munitio* hier „die Befestigungsarbeit".

ephori (ἔφοροι), die oberste Behörde zu Lacedämon, aus 5 Mitgliedern bestehend, welcher ausser der Oberaufsicht über alle Beamten und über die innern Angelegenheiten des Staates namentlich auch die Sorge für das Auswärtige und die Unterhandlung mit fremden Gesandten oblag. Die Ephoren sind auch mit *magistratus* §. 1 u. 4 gemeint. — *penes*, s. zu Eum. 11, 3. — *apud* „vor"; ebenso §. 4, u. 10, 1. — *quare aequum esse*, s. zu Milt. 3, 5 *quo exstincto ipsos poenas daturos.* Ebenso unten §. 5 *apud quam cet.*

illos, ephoros. — *bonos* „rechtschaffene".

fidem alicui habere „Glauben od. Vertrauen schenken"; der Relativsatz wird im D. ein Adjectiv, wie 2, 8. — *qui rem explorarent*, Relativsätze, die eine Absicht ausdrücken, sind häufig durch „um zu" oder „damit" einzuleiten.

3. *morem gerere alicui* „willfahren".

praedixit „gab ihnen im Voraus den Auftrag", von einem Befehle, der nicht sofort, sondern erst zu seiner Zeit zu vollziehen ist.

Bei *ut ne* wird durch *ne* nicht der ganze Satz, sondern vorzugsweise nur ein einzelner Begriff desselben negirt. Welcher hier?

4. *senatumque*, die Gerusia (γερουσία), der Rath der Alten zu Sparta, welcher aus 28 Greisen, die das 60. Lebensjahr überschritten hatten, und aus den beiden Königen bestand.

quod communi iure gentium facere possent. Dieser Erläuterungssatz, den man erst hinter *saepsisse* erwartet, steht deshalb voran, um gleich im Voraus den Zorn der Lacedämonier über die nicht mehr zu verschweigende Thatsache zu entkräften. Eben darauf ist die Darstellung, als ob man durch die Mauern nur die Gottheiten habe schützen wollen, sehr klug berechnet.

deos publicos „die Nationalgottheiten", welche in ganz Griechenland verehrt wurden, *patrios* „die ihrer Vaterstadt", *penates* „Hausgötter"; *que* — *que*, selten statt *et* — *et*, und nur bei Gegenüberstellung einzelner Begriffe.

defendere ab hoste „vor —".

muris saepsisse neque in eo, quod inutile esset Graeciae, fecisse.
Nam illorum urbem ut propugnaculum oppositum esse barbaris, 5
apud quam iam bis classes regias fecisse naufragium. Lacedae- 6
monios autem male et iniuste facere, qui id potius intuerentur, quod ipsorum dominationi, quam quod universae Graeciae utile esset. Quare, si suos legatos recipere vellent, quos Athenas miserant, se remitterent; aliter illos numquam in patriam essent recepturi.

8. Tamen non effugit civium suorum invidiam. Namque ob
eundem timorem, quo damnatus erat Miltiades, testularum suffra- 476
giis e civitate eiectus, Argos habitatum concessit. Hic cum, 2
propter multas eius virtutes, magna cum dignitate viveret, Lacedaemonii legatos Athenas miserunt, qui eum absentem accusarent,

neque fecisse, quod „nichts, was". Zuweilen muss man vor einem Relativsatze beim Uebersetzen ein unbestimmtes Pronomen (einer, jemand, etwas) einfügen. Durch Verbindung mit einer Negation entstehen dann die negativen Nomina: keiner, Niemand, nichts.

5. ***oppositum esse***, das Prädicat wird zuweilen statt auf sein Subject, auf die Apposition desselben bezogen, wenn es auf diese folgt.

apud quam fecisse = et apud eam. — ***naufragium***, bildlich. Der Sieg bei Marathon nöthigte auch die Flotte, auf der die Perser gelandet waren, unverrichteter Sache nach Asien zurückzukehren.

6. ***qui id potius intuerentur***, Relativsätze, die zur Begründung dienen, leiten wir durch „da" ein.

quos Athenas miserant, s. zu Milt. 3, 4 ***quas secum transportarat***.

essent recepturi. Durch den vorhergehenden Conj. *se remitterent* ist N. verleitet worden, auch hier den Conj. zu setzen, obwohl dieser Satz keine Aufforderung enthält und eigentlich den Accus. c. Inf. verlangt. Vgl. Phaedrus 1, 11, 5 ***admonuit simul, Ut insueta voce terreret feras, Fugientes ipse exciperet*** st. ipsum excepturum.

8, 1. ***ob eundem timorem cet.*** Suche die hierher gehörige Stelle im Milt. — ***quo*** „aus welcher", vgl. *qua* 6, 2.

testularum suffragia „d. Scherbengericht" (ὀστρακισμός). Durch dieses nöthigte man zu Athen Bürger, deren Macht und Einfluss der Freiheit gefährlich schien, den Staat auf 10 Jahre zu verlassen, jedoch ohne Nachtheil für ihre Ehre und ihr Vermögen. Die Entscheidung erfolgte auf einen in der Volksversammlung gestellten Antrag durch kleine Täfelchen oder Scherben (ὄστρακον, ***testa*** oder ***testula***), auf welche die Bürger den Namen des zu Verbannenden schrieben; doch waren 6000 Stimmen erforderlich, um die Verbannung zu verhängen.

eiectus löse auf wie ***abreptos*** Milt. 4, 2. Ebenso §. 4 ***receptum***.

Argos, die Stadt heisst lateinisch entweder *Argos* (gen. neutr. nur im Nom. u. Accus. gebräuchlich) oder *Argi*, *orum*. — ***habitatum***, vgl. Milt. 1, 2 ***deliberatum***.

2. ***propter multas eius virtutes*** betrachte als erläuternde Einschaltung des Schriftstellers; deshalb nicht *suas*. Ueber *virtutes* s. 1, 1. — ***magna cum dignitate*** („Ansehn"), s. zu Milt. 7, 4 ***magna cum offensione civium***.

quod societatem cum rege Perse ad Graeciam opprimendam fe-
3 cisset. Hoc crimine absens proditionis damnatus est. Id ut au-
divit, quod non satis tutum se Argis videbat, Corcyram demigra-
vit. Ibi cum eius principes animadvertisset timere, ne propter se
bellum his Lacedaemonii et Athenienses indicerent, ad Admetum,
4 Molossum regem, cum quo ei hospitium erat, confugit. Huc cum
venisset, et in praesentia rex abesset, quo maiore religione se
receptum tueretur, filiam eius parvulam arripuit et cum ea se in
sacrarium, quod summa colebatur caerimonia, coniecit. Inde non
prius egressus est, quam rex eum data dextra in fidem reciperet;
5 quam praestitit. Nam cum ab Atheniensibus et Lacedaemoniis
exposceretur publice, supplicem non prodidit monuitque, ut con-
suleret sibi: difficile enim esse, in tam propinquo loco tuto eum
versari. Itaque Pydnam eum deduci iussit et, quod satis esset
6 praesidii, dedit. Hic in navem omnibus ignotus nautis escendit.
Quae cum tempestate maxima Naxum ferretur, ubi tum Athenien-
sium erat exercitus, sensit Themistocles, si eo pervenisset, sibi
esse pereundum. Hac necessitate coactus domino navis, qui sit,
7 aperit, multa pollicens, si se conservasset. At ille, clarissimi viri
captus misericordia, diem noctemque procul ab insula in salo
navem tenuit in ancoris neque quemquam ex ea exire passus est.
Inde Ephĕsum pervenit ibique Themistoclen exponit: cui ille pro
meritis postea gratiam retulit.

rex Perses (Gen. *ae)* statt des gewöhnlicheren *rex Persarum,* wie §. 3 *Molossus rex* st. *Molossorum.*

3. *Hoc crimine* „Beschuldigung“, den Ablat. übersetze wie Milt. 7, 4 *hoc responso.*

eius, Corcyrae. In einer Republik sind *principes* nicht „Fürsten“.

his, Corcyraeis, was aus der Erwähnung Corcyras zu entnehmen ist.

4. *in praesentia*, s. zu Milt. 7, 6.

quo wie Milt. 6, 1. — *religio* hier „Gewissenhaftigkeit“ aus Scheu vor den Göttern.

caerimonia „Feierlichkeit“.

in fidem recipere „unter seinen Schutz nehmen“.

quam praestitit = et eam, wie unten §. 7 *cui* = et ei.

5. *publice* „im Namen oder von Seiten des Staates“. — *difficile esse*, wovon abhängig? s. zu *incepta prospera futura* Milt. 1, 3.

propinquo, wem nahe?

quod satis esset praesidii ist als Gedanke des Admetus etwas freier so auszudrücken: „was er an Schutzwache für hinreichend hielt“.

6. *pervenisset*, s. zu *id si fecissent* Milt. 1, 3. Ebenso gleich nachher *conservasset.*

qui sit d. i. was für ein Mann er sei.

7. *clarissimi*, den lat. Superlativ bezeichnet man im D. oft durch den Positiv mit „so“.

salum, das Meer in einiger Entfernung v. der Küste, „die Rhede“, im Gegensatz zu *portus.*

Themistoclen, einige griechische Eigennamen auf *es*, die übrigens nach der 3. Decl. gehen, bilden zuweilen den Accus. nach der ersten auf *en.* Ebenso 9, 1 *Artaxerxen.*

9. Scio plerosque ita scripsisse, Themistoclen Xerxe regnante in Asiam transisse. Sed ego potissimum Thucydidi credo, quod aetate proximus de his, qui illorum temporum historiam reliquerunt, et eiusdem civitatis fuit. Is autem ait, ad Artaxerxen eum venisse atque his verbis epistolam misisse: 'Themistocles veni 2
ad te, qui plurima mala hominum Graiorum in domum tuam intuli, quamdiu mihi necesse fuit adversum patrem tuum bellare patriamque meam defendere. Idem multo plura bona feci, postquam in 3
tuto ipse, et ille in periculo esse coepit. Nam cum in Asiam reverti vellet proelio apud Salamina facto, litteris eum certiorem feci, id agi, ut pons, quem in Hellesponto fecerat, dissolveretur, atque ab hostibus circumiretur: quo nuntio ille periculo est liberatus. Nunc autem confugi ad te exagitatus a cuncta Graecia, 4
tuam petens amicitiam. Quam si ero adeptus, non minus me bonum amicum habebis, quam fortem inimicum ille expertus est. Ea autem rogo, ut de his rebus, quas tecum colloqui volo, annuum mihi tempus des, eoque transacto ad te venire patiaris.'

10. Huius rex animi magnitudinem admirans cupiensque talem

gratiam referre „sich dankbar erweisen" durch die That.

9, 1. *plerosque*, näml. rerum scriptores.

aetate „dem Zeitalter nach".

eiusdem civitatis fuit „angehörte"; was für ein Genitiv also?

Artaxerxes Macrochir 473—425. Betone den Namen im Gegens. zu *Xerxes*.

2. *Themistocles veni* „Ich Them. komme"; der Lateiner dagegen setzt das Perf., weil er beim Briefschreiben die Handlung in der Zeit darzustellen pflegt, in welcher sie dem Empfänger des Briefes erscheint. Ebenso §. 4 *confugi*.

hominum „Männer". Der Genit. gehört zu *plurima*.

Graius, alterthümliche Form st. Graecus.

domus hier „Haus" = Familie.

necesse fuit „ein Muss war" bezeichnet die unvermeidliche Nothwendigkeit, und dient daher zur Entschuldignng des Them.

3. *Idem* übersetzt man „dagegen oder doch", wenn von demselben Gegenstande etwas Entgegengesetztes ausgesagt wird.

in tuto ipse, näml. esse coepi.

proelio facto, das Partic. drücke nur durch eine Praeposition aus, ähnlich wie bei *quo facto*.

circumiretur, Subject? vgl. 5, 1.

4. *ero adeptus*, die deutsche Sprache, auch hier in der Darstellung der Zeitverhältnisse weniger genau, pflegt an die Stelle des lat. Futurum exactum sehr oft das einfache Fut. oder das Präs. oder das Perf. zu setzen.

de his rebus, vgl. 2, 6 *quidnam facerent de rebus suis*. — *quas tecum colloqui volo* statt des regelmässigen *de quibus*, da *colloqui* nur das Neutrum des Pronomens im Accus. zu sich nehmen kann. Allein *de his rebus*, *quas* ist dem Sinne nach = de iis, quae.

ad te venire, das Subj. ergänze aus *mihi*, s. zu Milt. 2, 4.

10, 1. *Huius animi magnitudinem*, s. zu 1, 1 *huius vitia ineuntis adolescentiae*. — *venia*, Gewährung des Erbetenen, *ven. dare* „eine Bitte gewähren".

virum sibi conciliari, veniam dedit. Ille omne illud tempus litteris
sermonique Persarum se dedidit; quibus adeo eruditus est, ut
multo commodius dicatur apud regem verba fecisse, quam ii pot-
2 erant, qui in Perside erant nati. Hic cum multa regi esset polli-
citus gratissimumque illud, si suis uti consiliis vellet, illum Grae-
ciam bello oppressurum; magnis muneribus ab Artaxerxe dona-
tus in Asiam rediit domiciliumque Magnesiae sibi constituit.
3 Namque hanc urbem ei rex donarat, his quidem verbis, quae ei
panem praeberet (ex qua regione quinquaginta talenta quotannis
redibant); Lampsacum autem, unde vinum sumeret; Myunta, ex
qua opsonium haberet. Huius ad nostram memoriam monumenta
manserunt duo: sepulcrum prope oppidum, in quo est sepultus;
4 statua in foro Magnesiae. De cuius morte multimodis apud ple-
rosque scriptum est; sed nos eundem potissimum Thucydidem
auctorem probamus, qui illum ait Magnesiae morbo mortuum,
neque negat fuisse famam, venenum sua sponte sumpsisse, cum se,
quae regi de Graecia opprimenda pollicitus esset, praestare posse
5 desperaret. Idem ossa eius clam in Attica ab amicis sepulta,
quoniam legibus non concederetur, quod proditionis esset damna-
tus, memoriae prodidit.

litterae hier „Schriftwerke, Litteratur", woraus er die Sprache, Geschichte, Einrichtungen u. s. w. dieses Volkes kennen lernte; *sermo* „die Sprache" als Mittel des Verkehrs.

eruditus est, das lat. Passivum ist zuweilen im D. durch das Reflexivum wiederzugeben.

2. *Hic*, Adverbium. — *gratissimumque* „und zwar als das Willkommenste", vgl. Milt. 8, 2 *magnisque*.

Asia hiess bei den Römern vorzugsweise das ihrer Herrschaft unterworfene Vorderasien, namentlich Kleinasien.

3. *his quidem verbis* „mit der Bestimmung". *Quidem* hebt immer das Wort hervor, hinter dem es steht, und kann häufig, besonders nach Pronominibus, nur durch stärkere Betonung dieses Wortes wiedergegeben werden.

quae — praeberet, übers. nach 7, 2 *qui rem explorarent*. Ebenso *unde sumeret* u. *ex qua haberet*. Es war Sitte der orientalischen Könige, unter dieser od. ähnlicher Form die Einkünfte ganzer Städte an ihre Günstlinge zu verschenken. — *quinquaginta*, die Cardinalzahl darf hier stehen, weil die jährliche Wiederholung schon durch *quotannis* bezeichnet ist. — *talenta*, s. zu Milt. 7, 6; *redibat* wie 2, 2.

ad nostram memoriam „bis zu unserer Zeit".

oppidum, Athen, wie Milt. 4, 2. — *in quo*, sepulcro, *est sepultus* „begraben liegt", vgl. §. 5.

4. *multimodis*, alterthümlich st. multis modis. — *potissimum probamus* „ziehe vor"; *auctorem* „als Gewährsmann".

neque, s. zu 6, 1 *neque minor*.

5. *quoniam — non concederetur*, was begründet dieser Satz?

III. ARISTIDES.

1. **Aristīdes**, Lysimăchi filius, Atheniensis aequalis fere fuit Themistocli. Itaque cum eo de principatu contendit: namque obtrectarunt inter se. In his autem cognitum est, quanto ante- 2
staret eloquentia innocentiae. Quamquam enim adeo excellebat Aristides abstinentia, ut unus post hominum memoriam, quem quidem nos audierimus, cognomine Iustus sit appellatus; tamen a Themistocle collabefactus, testula illa exilio decem annorum 485
multatus est. Qui quidem cum intellegeret, reprimi concitatam 3
multitudinem non posse, cedensque animadvertisset quendam scribentem, ut patria pelleretur, quaesisse ab eo dicitur, quare id faceret, aut quid Aristides commisisset, cur tanta poena dignus duceretur. Cui ille respondit, se ignorare Aristiden; sed sibi 4

1, 1. *Itaque*, N. sieht es als natürliche Folge an, dass zwei so ausgezeichnete Männer, die zu gleicher Zeit in demselben Staate lebten, mit einander um „den Vorrang" (*principatus*) d. h. um den höchsten Einfluss kämpfen mussten. Doch lag die contentio de principatu u. die obtrectatio mehr im Charakter des Themistocles als des Aristides, der nur aus Rechtlichkeitsgefühl öfters den zwar staatsklugen, aber nicht immer redlichen Absichten jenes entgegentrat.

obtrectarunt inter se (v. ob u. trahere) „sie arbeiteten sich einander entgegen". Es fehlt das Object *sibi*; doch wird bei *inter se* das Reflexivum als Object weggelassen.

2. *antestaret* „überlegen sei". — *innocentia* hier „Unbescholtenheit, Rechtlichkeit".

abstinentia hier die Tugend, welche sich durch keinen Vortheil vom Rechten ablenken lässt, „Uneigennützigkeit".

post hominum memoriam wie Them. 5, 3.

unus, quem quidem nos audierimus, näml. ita esse appellatum. In beschränkenden Relativsätzen besonders mit *qui quidem* („wenigstens") steht der Conj. — *sit appellatus* „benannt ist", also auch noch zu des N. Zeit.

testula für testarum suffragiis, worüber zu Them. 8, 1 nachzusehen; *illa* bezeichnet die Sache als schon bekannt.

3. *Qui quidem* dient öfter zur Anknüpfung, wenn über eine eben erwähnte Person oder Sache noch etwas hinzugefügt wird, was mit dem eben Gesagten in Beziehung steht. Im D. kann man gewöhnlich durch „und zwar" anknüpfen.

reprimere hier „besänftigen". — *concitatam*, durch Themistocles, der den Einfluss des Ar. als gefährlich für die Freiheit des Staates dargestellt hatte.

cedens d. i. den Kampf gegen Th. aufgebend; *animadvertisset*, s. zu Milt. 1, 3 *id si fecissent.*

scribentem, ut patria pelleretur, der Mann schrieb den Namen des Aristides auf sein Täfelchen u. f o r d e r t e dadurch dessen Verbannung.

ducere = existimare braucht N. öfter.

4. *ignorare* stärker als non nosse „ganz und gar nicht kennen", weder von Person noch von Charakter. — *Aristiden*, s. zu *Themistoclen* Them. 8, 7.

non placere, quod tam cupide elaborasset, ut praeter ceteros
Iustus appellaretur. Hic decem annorum legitimam poenam non
480 pertulit. Nam postquam Xerxes in Graeciam descendit, sexto fere
anno quam erat expulsus, populiscito in patriam restitutus est.

2. Interfuit autem pugnae navali apud Salamina, quae facta
est prius quam poena liberaretur. Idem praetor fuit Athenien-
479 sium apud Plataeas in proelio, quo Mardonius fusus barbarorum-
2 que exercitus interfectus est. Neque aliud est ullum huius in re
militari illustre factum quam huius imperii memoria, iustitiae vero
et aequitatis et innocentiae multa: in primis, quod eius aequitate
477 factum est, cum in communi classe esset Graeciae simul cum
Pausania, quo duce Mardonius erat fugatus, ut summa imperii
3 maritimi ab Lacedaemoniis transferretur ad Athenienses. Nam-
que ante id tempus et mari et terra duces erant Lacedaemonii.
Tum autem et intemperantia Pausaniae et iustitia factum est
Aristidis, ut omnes fere civitates Graeciae ad Atheniensium so-
cietatem se applicarent et adversus barbaros hos duces delige-
rent sibi.

praeter ceteros „vor —".

5. *non pertulit* „erduldete sie nicht völlig od. bis zu Ende". Beachte diese Bedeutung von *per* in der Zusammensetzung.

descendit. Da Persien ein Hochland ist, so heisst von dort nach den Küstengegenden kommen *descendere* (καταβαίνειν); umgekehrt, aus der Küstenlandschaft dorthin gehen *ascendere* (ἀναβαίνειν).

sexto fere anno quam, bei dem Ablat. auf die Frage: wie lange nachher? wird vor *quam* zuweilen *post* weggelassen.

restitutus est, der gewöhnliche Ausdruck von dem, der aus der Verbannung zurückberufen und wieder in seine früheren Verhältnisse u. Rechte eingesetzt wurde.

2, 1. *Interfuit*, nicht aber auf der Athen. Flotte, wo er als Verbannter nicht sein durfte; sondern er eroberte auf eigene Hand die kleine Insel Psyttaleia bei Salamis und tödtete die dort befindlichen Perser.

Idem ist oft durch „auch, ebenso, desgleichen" u. ä. zu übersetzen, wenn über denselben Gegenstand etwas Gleichartiges hinzugefügt wird. — *praetor*, s. zu Milt. 4, 4.

fusus „geschlagen"; *interfectus est* bezeichnet die gänzliche Vernichtung. Näheres über Mardonius und die Schlacht bei Platää s. Paus. 1, 2.

2. *est* „es giebt". — *huius imperii memoria* statt quae de hoc imperio memoriae prodita sunt „die Kunde von diesem Oberbefehl".

quod „dass". Von *factum est* hängt der Folgesatz *ut* — *transferretur* ab, vgl. Milt. 6, 3.

quo duce, Ablat. absol. „unter dessen Führung". Paus. befehligte bei Platää als Feldherr der Lacedämonier zugleich das gesammte hellenische Heer.

summa imperii maritimi, die Bedeutung s. zu Milt. 3, 5. Vgl. das zu *principatus* Them. 6, 3 Gesagte.

3. *intemperantia* „übermüthiges Betragen". Zur Erläuterung dient Paus. 3, 2.

hos, Athenienses.

3. Quos quo facilius repellerent, si forte bellum renovare conarentur, ad classis aedificandas exercitusque comparandos quantum pecuniae quaeque civitas daret, Aristides delectus est, qui constitueret, eiusque arbitrio quadringena et sexagena talenta quotannis Delum sunt collata. Id enim commune aerarium esse voluerunt. Quae omnis pecunia postero tempore Athenas translata est. Hic qua fuerit abstinentia, nullum est certius indicium, 2
quam quod, cum tantis rebus praefuisset, in tanta paupertate decessit, ut, qui efferretur, vix reliquerit. Quo factum est, ut filiae 3
eius publice alerentur et de communi aerario dotibus datis collocarentur. Decessit autem fere post annum quartum quam The- 473
mistocles Athenis erat expulsus.

IV. PAUSANIAS.

1. Pausanias Lacedaemonius magnus homo, sed varius in omni genere vitae fuit. Nam ut virtutibus eluxit, sic vitiis est obrutus. Huius illustrissimum est proelium apud Plataeas. Nam- 2
que illo duce Mardonius, satrăpes regius, natione Medus, regis 479

3, 1. Constr.: *Aristides delectus est, qui constitueret, quantum pecuniae quaeque civitas daret ad classis aedificandas exercitusque comparandos.* Wegen der Form *classis* s. zu *Sardis* Milt. 4, 1. — *qui constitueret*, s. zu Them 7, 2 *qui rem explorarent.*

Id, näml. Delum; das Pron. folgt hier dem Genus des Prädicates.

Quae omnis pecunia, der ganze zu Delos angesammelte Schatz; im D. knüpfe mit „doch" an, s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2.

2. *fuerit*, s. zu *erat dignitate regia* Milt. 2, 3. — *nullum est certius iudicium* „dafür giebt es —". Im D. ist oft der Nachsatz durch ein Pronom. od. Adverb. demonstrativum einzuleiten, welches auf den Vordersatz zurückweist.

cum hier „da doch, obgleich".

ut vix reliquerit, qui, was ist im D. einzuschalten? s. zu *neque fecisse, quod* Them. 7, 4. Der Conj. Perf. wie Milt. 5, 5 *profligarint.* — *qui*, Adverb. „wie, auf welche Art"; *efferre* = sepelire. Vgl. Cim. 4, 3 *qui, unde efferrentur, non reliquissent.* Ueber den Conjunctiv s. zu *qui consulerent* Milt. 1, 2.

3. *publice* „auf Staatskosten".

datis, im D. setze blos „mit", vgl. *proelio facto* Them. 9, 3.

post annum quartum quam = anno quarto postquam. — *erat expulsus*, das Plusquampf. steht nach *postquam*, wenn eine bestimmte Zwischenzeit genannt ist; vgl. 1, 5.

1, 1. *magnus* „bedeutend"; *homo* nicht „Mensch", vgl. Them. 9, 2 *hominum Graiorum.* — *varius in omni genere vitae* „sich ungleich (charakterlos) in jedem Lebensverhältniss".

virtutibus wie Them. 1, 1.

obrutus eigentlich? — hier „verdunkelt" im Gegensatz zu *eluxit.*

2. *illustrissimum*, substantivisch.

gener, in primis omnium Persarum et manu fortis et consilii ple-
nus, cum ducentis milibus peditum, quos viritim legerat, et vi-
ginti equitum haud ita magna manu Graeciae fugatus est, eoque
3 ipse dux cecidit proelio. Qua victoria elatus plurima miscere coe-
pit et maiora concupiscere. Sed primum in eo est reprehensus,
quod tum ex praeda tripodem aureum Delphis posuisset, epi-
grammate scripto, in quo haec erat sententia: suo ductu barbaros
apud Plataeas esse deletos, eiusque victoriae ergo Apollini do-
4 num dedisse. Hos versus Lacedaemonii exsculpserunt neque
aliud scripserunt quam nomina earum civitatum, quarum auxilio
Persae erant victi.

2. Post id proelium eundem Pausaniam cum classe communi
477 Cyprum atque Hellespontum miserunt, ut ex his regionibus bar-
2 barorum praesidia depelleret. Pari felicitate in ea re usus elatius
se gerere coepit maioresque appetere res. Nam cum Byzantio
expugnato cepisset complures Persarum nobiles atque in his
nonnullos regis propinquos, hos clam Xerxi remisit, simulans, ex
vinclis publicis effugisse, et cum his Gongylum Eretriensem, qui
litteras regi redderet, in quibus haec fuisse scripta Thucydides

in primis omnium „vorzüglich unter allen“, Genit. partitivus. — *manu fortis* „von tapferem Arm od. persönlich tapfer“. — *consilii* „Klugheit“.

quos viritim legerat. Eine Auswahl der Tüchtigsten des Heeres zu einem besondern Zweck kam bei den Persern öfter vor. Der Anführer erkor sich eine Schaar Edler, deren jeder sich eine bestimmte Anzahl der Tüchtigsten auswählte. Von diesen suchte sich dann wieder jeder Einzelne eine bestimmte Menge der tapfersten Soldaten aus.

haud ita magna „nicht gar gross“. Das gesammte Heer der Hellenen bei Platää zählte zwar über 100000 Mann, am Kampfe aber nahmen nur die Lacedämonier, Athenienser und Tegeaten Theil. — *Graeciae*, im D. setze den Volksnamen.

3. *miscere* hier „Verwirrung od. Unordnung anstiften“.

quod — *posuisset*, Gedanke der Tadelnden. Der Dreifuss war nicht ein Weihgeschenk des Paus. selbst, sondern nur von diesem im Auftrage der Griechen aufgestellt; um so grösser also die in der Aufschrift enthaltene Anmassung. — *tum*, nach jener Schlacht.

scripto, näml. in tripode. *Scribere* hier in ursprünglicher Bedeutung „eingraben“.

ergo „wegen“ steht nur in Gesetzen, Beschlüssen, Inschriften u. dgl. — *dedisse*, Subject? s. zu *sese deditūros* Milt. 2, 4.

4. *neque aliud* „u. nichts anderes“.

2, 1. *communi*, näml. Graeciae, s. Ar. 2, 2.

Cyprum atque Hellespontum, über den blossen Accus. s. zu Milt. 1, 1 *Chersonesum*.

2. *usus*, s. zu Milt. 8, 3 *quae libertate usa est*. — *effugisse*, Subject? s. zu *effici posse* Milt. 3, 4. Zu *Gongylum* entnimm aus *remisit* das einfache *misit*.

reddere hier „abgeben“, was man zur Bestellung empfangen hat.

Thucydides memoriae prodidit

memoriae prodidit: 'Pausanias, dux Spartae, quos Byzanti ce- 3
perat, postquam propinquos tuos cognovit, tibi muneri misit, se-
que tecum affinitate coniungi cupit. Quare, si tibi videtur, des
ei filiam tuam nuptum. Id si feceris, et Spartam et ceteram 4
Graeciam sub tuam potestatem se, adiuvante te, redacturum pol-
licetur. His de rebus si quid geri volueris, certum hominem ad
eum mittas face, cum quo colloquatur.' Rex, tot hominum salute
tam sibi necessariorum magnopere gavisus, confestim cum epistola
Artabāzum ad Pausaniam mittit, in qua eum collaudat; petit, ne 5
cui rei parcat ad ea efficienda quae pollicetur: si perfecerit, nul-
lius rei a se repulsam laturum. Huius Pausanias voluntate cognita 6
alacrior ad rem gerendam factus, in suspicionem cecidit Lacedae-
moniorum. In quo facto domum revocatus, accusatus capitis ab-
solvitur, multatur tamen pecunia: quam ob causam ad classem
remissus non est.

3. At ille post non multo sua sponte ad exercitum rediit et

wird im D. ein Zwischensatz mit „wie". *mem. prodere*, im D. ein Wort.

3. *Byzanti*, die Substantiva auf *ius* u. *ium* bildeten in der älteren Zeit den Gen. nur mit einem *i*. — *ceperat* — *misit*, im D. das Perfect. u. das Präsens, s. zu Them. 9, 2 *Themistocles veni ad te.* — *propinquos tuos* „als —".

coniungi übersetze nach *eruditus est* Them. 10, 1.

mihi videtur „es dünkt mir gut, gefällt mir".

dare nuptum (Supin.) „zum Weibe geben".

4. *feceris* — *volueris*, s. zu Them. 9, 4 *quam si ero adeptus.*

adiuvante te, s. zu *disiectis* Milt. 2, 1.

his de rebus verbinde mit *quid*; *geri* „ausgeführt werde, geschehe".

certus nicht „gewiss". — *mittas face*, der Conjunct. adhortativus wird zuweilen durch *fac* „wohlan!" (hier in alterthümlicher Form *face*) verstärkt.

5. *collaudat*, verstärktes *laudat*. Um die Steigerung in *petit* auszudrücken, übers. „ja ihn bittet". Wegen des Praes. s. zu Milt. 2, 4.

ne cui rei parcat „dass er Nichts spare", d. h. Alles daransetze.

ea quae pollicetur = promissa. In einem Relativsatze, der nur zur Umschreibung eines Substantivs dient, steht zuweilen selbst in abhängiger Rede der Indicativ.

nullius rei repulsam ferre „in keiner Sache einen abschlägigen Bescheid erhalten". Wovon hängt der Accus. c. Inf. ab? s. zu Milt. 1, 3 *incepta prospera futura.*

6. *factus* löse durch „da" auf. — *alacrior* „eifriger".

in suspicionem Lacedaemoniorum „bei den L."

In quo facto = dum hoc fit; denn *in* mit dem Abl. bezeichnet zuweilen den Verlauf der Zeit, während welcher etwas geschieht. In Folgendem löse auf: *revocatur et, postquam accusatus est, capitis absolvitur, multatur tamen pecunia.* Derselbe Gegensatz Milt. 7, 6.

3, 1. *post non multo*, gewöhnliche Stellung *non multo post.* — *sua sponte* d. h. ohne dazu beauftragt zu sein.

ibi non callida, sed dementi ratione cogitata patefecit. Non enim
2 mores patrios solum, sed etiam cultum vestitumque mutavit. Apparatu regio utebatur, veste Medica; satellites Medi et Aegyptii sequebantur; epulabatur more Persarum luxuriosius, quam qui
3 aderant perpeti possent; aditum petentibus conveniundi non dabat; superbe respondebat, crudeliter imperabat. Spartam redire nolebat. Colōnas, qui locus in agro Troāde est, se contulerat: ibi
4 consilia cum patriae tum sibi inimica capiebat. Id postquam Lacedaemonii rescierunt, legatos cum clava ad eum miserunt, in qua more illorum erat scriptum: nisi domum reverteretur, se capitis eum damnaturos. Hoc nuntio commotus, sperans se etiam-
5 pitis eum damnaturos. Hoc nuntio commotus, sperans se etiamtum pecunia et potentia instans periculum posse depellere, domum rediit. Huc ut venit, ab ephoris in vincla publica est coniectus. Licet enim legibus eorum cuivis ephoro hoc facere regi.

cogitata patefecit „enthüllte sein Vorhaben", d. h. trat damit hervor, um es auszuführen; wobei er thörichter Weise alle Vorsicht vergass.

cultus, was zur Pflege des Leibes u. Lebens in Wohnung, Nahrung u. Kleidung gehört, „Leibespflege, Lebensweise".

2. *Apparatus*, die zu einem glänzenden Leben erforderliche Zurüstung, „Pracht, Glanz"; *regio*, der Persischen, nicht der Spartanischen Könige; *utebatur* „umgab sich mit", s. Milt. 8, 3.

quam — possent bezeichnet die Wirkung des *luxuriosius* „als dass —"; deshalb der Conj. — *qui aderant* „seine Begleiter", die an die einfache Spartanische Lebensart gewöhnt waren.

3. *aditum conveniundi* „den Zutritt zum Besuch bei ihm".

superbe respondebat „gab stolze Antworten". Ebenso *crudeliter imperabat.*

qui locus „einen Ort, welcher". Oft wird im Lat. ein Substantiv, welchem ein Relativsatz beigefügt ist, in diesen selbst gezogen und mit dem Pron. relat. verbunden. Dies geschieht immer, wenn dieses Subst. als Apposition steht. Unlateinisch wäre *Colonas, locum, qui.*

ager („Gebiet") *Troas*, s. zu *in campum Marathona* Milt. 4, 2.

4. *cum clava* „mit dem Stabe". Die Ephoren sowohl, als die auswärts befindlichen Feldherrn hatten runde Stäbe von gleicher Dicke. Wollte ein Theil dem andern eine geheime Nachricht geben, so wikkelte er um seinen Stab einen langen schmalen Riemen, schrieb darauf dem Holz entlang die Botschaft und liess dann durch den Boten nur den wieder abgewickelten Streifen überbringen, der nun blos von dem gelesen werden konnte, welcher ihn auf einen Stab von ganz gleicher Beschaffenheit wickelte. Dieser Stab, dann aber auch der Streifen mit der Botschaft hiess griech. σκυτάλη.

more illorum bezieht sich auf das eben beschriebene Verfahren mit der Scytăla.

5. Statt *commotus* genügt im D. eine blosse Präpos. — *ab ephoris*, s. zu Them. 7, 2.

eorum, Lacedaemoniorum. — *regi*, Paus. war zwar nicht selbst König, genoss aber als Vormund des jungen Königs Pleistarchos königliche Rechte.

**Hinc tamen se expedivit; neque eo magis carebat suspicione.
Nam opinio manebat, eum cum rege habere societatem. Est genus 6
quoddam hominum, quod Hilōtae vocatur, quorum magna multi-
tudo agros Lacedaemoniorum colit servorumque munere fungitur.
Hos quoque sollicitare spe libertatis existimabatur. Sed quod 7
harum rerum nullum erat apertum crimen, quo argui posset, non
putabant de tali tamque claro viro suspicionibus oportere iudicari
et exspectandum, dum se ipsa res aperiret.**

**4. Interim Argilius quidam adolescentulus, quem puerum
Pausanias amore venerio dilexerat, cum epistolam ab eo ad Ar-
tabazum accepisset, eique in suspicionem venisset, aliquid in ea
de se esse scriptum, quod nemo eorum redisset, qui super tali
causa eodem missi erant, vincla epistolae laxavit signoque de-
tracto cognovit, si pertulisset, sibi esse pereundum. Erant in 2
eadem epistola, quae ad ea pertinebant, quae inter regem Pau-
saniamque convenerant. Has ille litteras ephoris tradidit. Non 3
est praetereunda gravitas Lacedaemoniorum hoc loco. Nam ne
huius quidem indicio impulsi sunt, ut Pausaniam comprehenderent,
neque prius vim adhibendam putaverunt, quam se ipse indicasset.
Itaque huic indici, quid fieri vellent, praeceperunt. Fanum 4
Neptuni est Taenări, quod violari nefas putant Graeci. Eo ille
index confugit in araque consedit. Hanc iuxta locum fecerunt sub
terra, ex quo posset audiri, si quis quid loqueretur cum Argilio.
Huc ex ephoris quidam descenderunt. Pausanias, ut audivit Ar- 5
gilium confugisse in aram, perturbatus venit eo. Quem cum sup-**

neque eo magis carebat suspicione, doch war er um nichts mehr frei von Verdacht, d. i. „doch blieb er nichts destoweniger in Verdacht“.

cum rege, s. zu Milt. 7, 3.

6. ***Hilotae*** (Εἱλῶται) „Heloten“.

existimabatur, verfahre wie mit ***Thucydides memoriae prodidit*** 2, 2.

7. ***quod harum rerum cet.*** „weil über diese Dinge keine offenbare Beschuldigung vorlag“.

suspicionibus „nach Verdachtsgründen“.

exspectandum, über das fehlende ***esse*** s. zu ***futurum*** Milt. 1, 1.

4, 1. ***Argilius*** ist Volks- nicht Personenname, s. d. Reg. Mit welchem Worte beginnt im D. der Satz? s. zu Milt. 1, 4. Der Nachsatz folgt von ***vincla epistolae*** an.

amore venerio „auf unkeusche Weise“.

in suspicionem mihi venit „ich schöpfe Verdacht“.

perferre, die Präp. drückt aus „an den Ort seiner Bestimmung“, s. zu ***non pertulit*** Arist. 1, 5.

2. ***erant, quae*** „Sachen, die“, vgl. zu Them. 7, 4.

convenit aliquid inter nos „wir einigen uns über etwas“.

3. ***gravĭtas*** „Besonnenheit“.

4. ***violari***, im D. der Inf. Act. Der Lateiner dagegen setzt, wo kein thätiges Subject genannt ist, den Infin. Pass.

Hanc iuxta, ungewöhnliche Stellung.

plicem dei videret in ara sedentem, quaerit, causae quid sit tam repentini consilii. Huic ille, quid ex litteris comperisset, aperit.
6 Modo magis Pausanias perturbatus orare coepit, ne enuntiaret nec se, meritum de illo optime, proderet: quod si eam veniam sibi dedisset tantisque implicatum rebus sublevasset, magno ei praemio futurum.

5. His rebus ephori cognitis satius putarunt, in urbe eum comprehendi. Quo cum essent profecti, et Pausanias placato Argilio, ut putabat, Lacedaemŏnem reverteretur, in itinere, cum iam in eo esset ut comprehenderetur, ex vultu cuiusdam ephori,
2 qui eum admoneri cupiebat, insidias sibi fieri intellexit. Itaque paucis ante gradibus, quam qui eum sequebantur, in aedem Minervae, quae Chalcioicos vocatur, confugit. Hinc ne exire posset, statim ephori valvas eius aedis obstruxerunt tectumque sunt de-
3 moliti, quo celerius sub divo interiret. Dicitur, eo tempore matrem Pausaniae vixisse, eamque iam magno natu, postquam de scelere filii comperit, in primis ad filium claudendum lapidem ad
4 introitum aedis attulisse. Sic Pausanias magnam belli gloriam
473 turpi morte maculavit. Hic cum semianimis de templo elatus esset,
5 confestim animam efflavit. Cuius mortui corpus cum eodem non-

5. *sedentem*, im D. der Infin. Der Lateiner setzt häufig nach Verbis sentiendi statt des Infinitivs das Participium, wenn das Subject die Sache mit eigenen Sinnen wahrnimmt.

causae quid, die substantivischen Neutra der Pronomina od. Adjectiva mit einem Genit. partitivus sind im D. meist adjectivisch wiederzugeben.

6. *Modo* hier in seltener Bedeut. „jetzt, sogleich", als er näml. hört, dass der Argilier auch seinen Brief gelesen hatte.

quod si knüpft den Satz als eine Folgerung an das Vorhergehende, „wenn demnach". — *veniam dedisset* wie Them. 10, 1.

5, 1. *comprehendi* und nachher *admoneri*, s. zu *violari* 4, 4..

in eo esset ut wie Milt. 7, 3.

2. *paucis ante gradibus* „wenige Schritte früher". *Ante* und *post* beim Ablativ treten häufig zwischen das Substantiv u. seine Beifügung. — *qui sequebantur*, verfahre wie mit *qui aderant* 3, 2.

Chalcioicos (*Χαλκίοικος*) „ein ehernes Haus bewohnend", weil jener Tempel zum Theil aus Erz war. Paus. floh jedoch nicht in diesen Tempel selbst, sondern in ein zum Tempelbezirk gehörendes Haus, und nur dieses wurde verrammelt und abgedeckt, weil es für unerlaubt galt, Jemanden im Tempel oder dessen heiligen Bezirke zu tödten od. gewaltsam zu ergreifen. Aus derselben Scheu vor Entweihung des Heiligthumes liess man ihn nicht im heiligen Bezirke selbst sterben.

3. *Dicitur* mit dem Accus. c. Inf. ist eine seltene u. nicht nachzuahmende Construction.

magno natu „von hohem Alter", gewöhnlicher *grandis natu*.

in primis „unter den ersten".

5. *mortui* „nach erfolgtem Tode".

nulli dicerent inferri oportere, quo ii, qui ad supplicium essent dati, displicuit pluribus, et procul ab eo loco infoderunt, quo erat mortuus. Inde posterius Delphici responso erutus atque eodem loco sepultus est, ubi vitam posuerat.

V. CIMON.

1 Cimon, Miltiadis filius, Atheniensis duro admodum initio usus est adolescentiae. Nam cum pater eius litem aestimatam populo solvere non potuisset ob eamque causam in vinclis publicis decessisset, Cimon eadem custodia tenebatur neque legibus Atheniensibus emitti poterat, nisi pecuniam, qua pater multatus erat, solvisset. Habebat autem in matrimonio sororem germanam 2
suam nomine Elpinīcen, non magis amore quam more ductus. Namque Atheniensibus licet eodem patre natas uxores ducere. Huius coniugii cupidus Callĭas quidam, non tam generosus quam 3
pecuniosus, qui magnas pecunias ex metallis fecerat, egit cum Cimōne, ut eam sibi uxorem daret: id si impetrasset, se pro illo pecuniam soluturum. Is cum talem condicionem aspernaretur, El- 4
pinice negavit se passuram, Miltiadis progeniem in vinclis publicis

quo ii nämlich inferrentur. Der von N. bezeichnete Ort war ein Erdschlund bei Sparta, Namens Käadas (Καιάδας).

ad supplicium dare „zur Hinrichtung überantworten".

procul „in einiger Entfernung"; *infodere* verächtlich. Im D. also?

Delphici, dei; *responso* wie Milt. 1, 4 *hoc oraculi responso.*

1, 1. *usus est*, s. zu *quae libertate usa est* Milt. 8, 3.

litem aestimatam, s. zu Milt. 7, 6.

eadem custodia, Abl. des Mittels, „in —", s. zu Them. 4, 2 *moenibus.*

Atheniensis tritt sonst nicht als Adjectiv zu leblosen Gegenständen.

2. *in matrimonio habere* „zur Frau haben"; *uxorem* od. *in matrimonium ducere* „zur Frau nehmen".

germani „leibliche" heissen meist solche Geschwister, die Vater und Mutter, seltener solche, die entweder den Vater oder die Mutter gemeinschaftlich haben.

non magis — quam legt den grösseren Nachdruck auf das zweite Vergleichungsglied; übersetzt man es also „ebensosehr — als", so muss das zweite Glied zum ersten gemacht werden.

eodem patre natas übersetze „Schwestern von demselben Vater".

3. *Huius*, Elpinices, „mit dieser", vgl. Milt. 3, 1 *ipsarum.*

generosus wie Them. 1, 2.

pecuniae „Geldsummen". — *ex metallis*, s. zu Them. 2, 2.

soluturum, wovon hängt der Acc. c. Inf. ab? s. zu Milt. 1, 3 *incepta prospera futura.*

4. *negavit*, wie zu übersetzen? s. zu Them. 6, 2 *qua negarent*

interire, quoniam prohibere posset, seque Calliae nupturam, si ea, quae polliceretur, praestitisset.

2. Tali modo custodia liberatus Cimon celeriter ad principatum pervenit. Habebat enim satis eloquentiae, summam liberalitatem, magnam prudentiam cum iuris civilis tum rei militaris, quod cum patre a puero in exercitibus fuerat versatus. Itaque hic et populum urbanum in sua tenuit potestate et apud exercitum plurimum valuit auctoritate. Primum imperator apud flumen Stry-
476 mŏna magnas copias Thracum fugavit, oppidum Amphipŏlim constituit eoque decem milia Atheniensium in coloniam misit. Idem iterum apud Mycălen Cypriorum et Phoenīcum ducentarum navium classem devictam cepit eodemque die pari fortuna in terra
3 usus est. Namque hostium navibus captis statim ex classe copias suas eduxit barbarorumque maximam vim uno concursu prostra-
4 vit. Qua victoria magna praeda potitus cum domum reverteretur, quod iam nonnullae insulae propter acerbitatem imperii defe-

oportere extra Peloponnesum ullam urbem habere.

quoniam (aus cum iam) hier in ursprüngl. Bedeutung „da nunmehr".

Zu *seque nupturam* entnimm aus *negavit* das affirmative *dixit*.

2, 1. *ad principatum*, s. zu Ar. 1, 1.

prudentia mit dem Gen. obiect. „Kenntniss" in einer Sache.

a puero „von Klein auf".

in sua tenuit potestate d. h. er lenkte es nach seinem Willen.

2. *Primum imperator* „als er zum erstenmal Feldherr war".

magnas copias, nicht „grosse".

Amphipolim constituit cet. N. erzählt hier Mehreres ungenau. Auf den Feldzug in Tracien folgte zunächst die Eroberung von Scyrus (§. 5). Den Doppelsieg über Flotte und Landheer der Perser erfocht Cimon am Flusse Eurymĕdon in Pamphylien (469), während die Seeschlacht bei Mycale zehn Jahre früher (479) an demselben Tage wie die Schlacht bei Platää nicht durch Cimon, sondern durch Leotychĭdes und Xanthippus gewonnen wurde. Die Unterwerfung der Insel Thasos, die von Athen abgefallen war, erfolgte nicht auf das blosse Erscheinen des Cimon (*suo adventu fregit*), sondern erst nach dreijährigem Widerstande (465). Und erst während dieses Feldzuges wurde der erwähnte Versuch gemacht, an der Mündung des Strymon eine Colonie, das nachherige Amphipolis anzulegen, der indess missglückte, da die 10000 Colonisten auf einem Streifzuge in das Innere von den Thraciern vernichtet wurden. Die wirkliche Gründung von Amph. erfolgte erst 439.

in coloniam, soviel als ad coloniam constituendam „als Ansiedler". *In* mit dem Accus. bezeichnet zuweilen den Zweck.

iterum, näml. imperator.

Cypriorum et Phoenicum classem, die Persische Flotte, die aus Cyprischen u. Phönicischen Schiffen bestand. — *devictam* löse auf wie *abreptos* Milt. 4, 2.

3. *ex classe eduxit* wie *e navibus eduxit* Milt. 7, 2.

vim wie Them. 3, 1.

4. Mit welchem Worte ist der Satz im D. zu beginnen? s. zu Milt. 1, 4. Aehnlich unten 3, 4.

quod cet. ziehe zum Nachsatz;

cerant, bene animatas confirmavit, alienatas ad officium redire coëgit. Scyrum, quam eo tempore Dolŏpes incŏlebant, quod 5
contumacius se gesserant, vacuefecit, sessores veteres urbe insulaque eiecit, agros civibus divisit. Thasios opulentia fretos suo adventu fregit. His ex manubiis arx Athenarum, qua ad meridiem vergit, est ornata.

3. Quibus rebus cum unus in civitate maxime floreret, incidit in eandem invidiam, quam pater suus ceterique Atheniensium principes. Nam testarum suffragiis, quod illi *ὀστρακισμὸν* vo- 463
cant, decem annorum exilio multatus est. Cuius facti celerius 2
Athenienses quam ipsum poenituit. Nam cum ille animo forti invidiae ingratorum civium cessisset, bellumque Lacedaemonii Atheniensibus indixissent, confestim notae eius virtutis desiderium consecutum est. Itaque post annum quintum quam expulsus 3
erat, in patriam revocatus est. Ille, quod hospitio Lacedaemo- 458
niorum utebatur, satius existimans contendere Lacedaemŏnem, sua sponte est profectus pacemque inter duas potentissimas civitates conciliavit. Post, neque ita multo, Cyprum cum ducentis 4

propter acerbitatem imperii Atheniensium *defecerant* ab illis. Die Athener begannen bereits ihre Bundesgenossen wie Unterworfene zu behandeln.

alienatas ist wegen des Gegensatzes auch im D. voranzustellen.

5. *contumacius se gesserant*, sie hatten Seeraub geübt und die deshalb über sie verhängte Busse nicht bezahlt.

vacuefecit wird durch die folgenden Worte erklärt.

sessores hier „Insassen".

agros civibus (näml. suis) *divisit*. Sind mehrere Sätze oder Satzglieder einander ohne Copula beigeordnet (Asyndeton), so wird im D. gewöhnlich das letzte Glied durch „und" angeknüpft.

his ex manubiis, von allen den genannten Feldzügen.

qua, s. zu Milt. 3, 1. — *ornata*, munitionibus, s. zu Them. 2, 3.

3, 1. *rebus* „Thaten"; *unus maxime floreret* wie Milt. 1, 1.

invidiam „Ungunst". Man beschuldigte ihn, er sei ein Gegner der Demokratie und ein Freund der Lacedämonier; wozu noch die Milt. 8, 1 angegebene Ursache kam.

quam st. in quam. Vor dem Relat. bleibt gewöhnlich die Präpos. weg, wenn sie bei dem unmittelbar vorausgehenden Demonstr. stand. — *suus* mit Nachdruck, wie in *sua modestia* Milt. 1, 1. — *principes* wie Them. 8, 3.

quod d. i. *quam rem*. Das Neutrum des Pronomen steht zuweilen nicht in Beziehung auf das vorhergehende Wort selbst, sondern auf den darin liegenden allgemeinen Begriff des Sächlichen.

2. *poenituit* „that leid"; denn nur bei den Athenern, nicht aber bei Cim. kann hier von Reue die Rede sein.

3. *post — quam expulsus erat*, s. zu Ar. 3, 3.

sua sponte wie Paus. 3, 1.

4. *neque ita multo* „und zwar nicht um gar Vieles d. i. nicht gar lange".

navibus imperator missus, cum eius maiorem partem insulae de-
449 vicisset, in morbum implicitus in oppido Citio est mortuus.

4. Hunc Athenienses non solum in bello sed etiam in pace diu desideraverunt. Fuit enim tanta liberalitate, cum compluribus locis praedia hortosque haberet, ut numquam in eis custodem imposuerit fructus servandi gratia, ne quis impediretur, quo minus
2 eius rebus, quibus quisque vellet, frueretur. Semper eum pedissequi cum nummis sunt secuti, ut, si quis opis eius indigeret, haberet, quod statim daret, ne differendo videretur negare. Saepe, cum aliquem offensum fortuna videret minus bene vesti-
3 tum, suum amiculum dedit. Quotidie sic coena ei coquebatur, ut, quos invocatos vidisset in foro, omnes devocaret; quod facere nullum diem praetermittebat. Nulli fides eius, nulli opera, nulli res familiaris defuit; multos locupletavit; complures pauperes mortuos, qui, unde efferrentur, non reliquissent, suo sumptu ex-
4 tulit. Sic se gerendo minime est mirandum, si et vita eius fuit secura et mors acerba.

VI. LYSANDER.

1. Lysander Lacedaemonius magnam reliquit sui famam, magis felicitate quam virtute partam. Atheniensis enim sexto et

Die Form *implicitus* bei Krankheiten vgl. Ages. 8, 6; dagegen Paus. 4, 6 *tantis implicatum rebus*. — *in oppido Citio*, richtiger bei der Belagerung von Citium.

4, 1. *in bello, in pace* bezeichnet nicht die Zeit, sondern den Zustand des Krieges und Friedens. *ut*, die Stellung wie Milt. 6, 3. Ar. 2, 2.

quibus quisque vellet „ein Jeder nach Belieben"; wörtlich?

2. *pedissequi*, s. zu Att. 13, 3. *cum* „wann", s. zu Alc. 1, 3. — *offensum fortuna* „den er zufällig traf". Statt *fortuna*, das in dieser Bedeutung ungewöhnlich ist, steht sonst *forte fortuna*.

3. *invocatos* = non vocatos. *Vocare* heisst oft „zu Gaste laden". — *vidisset*, s. zu *id si fecissent* Milt. 1, 3. — *devocaret*, de foro ad coenam. *praetermittebat*. Entweder sollte es heissen *nullum diem praetermittebat* („liess vorüber"), *quin faceret*, oder *nullo die praetermittebat* („unterliess") *facere;* hier sind beide Constructionen gegen Gewohnheit vermengt.

fides wie Them. 8, 4 *in fidem reciperet*. — *defuit* „blieb versagt". *non reliquissent, unde*, s. zu Them. 7, 4 *neque fecisse, quod*.

extulit „liess begraben". Der Lateiner stellt zuweilen, was Einer thun lässt, so dar, als ob er es selbst thäte.

4. *Sic se gerendo*, „bei einem solchen Betragen". Man erwartet Cimon als Subj., z. B. *sic se ger. effecit, ut et vita cet.*, die Constr. ist aber geändert.

1, 1. *virtute* „Tüchtigkeit". *Atheniensis*, Accus., s. zu *Sardis*



vicesimo anno bellum gerentes confecisse apparet; id qua ratione
consecutus sit, latet. Non enim virtute sui exercitus sed immo- 2
destia factum est adversariorum, qui, quod dicto audientes impe-
ratoribus suis non erant, dispalati in agris relictis navibus in 405
hostium venerunt potestatem. Quo facto Athenienses se Lace- 404
daemoniis dediderunt. Hac victoria Lysander elatus, cum antea 3
semper factiosus audaxque fuisset, sic sibi indulsit, ut eius opera
in maximum odium Graeciae Lacedaemonii pervenerint. Nam cum 4
hanc causam Lacedaemonii dictitassent sibi esse belli, ut Athe-
niensium impotentem dominationem refringerent, postquam apud
Aegos flumen Lysander classis hostium est potitus, nihil aliud
molitus est, quam ut omnes civitates in sua teneret potestate, cum
id se Lacedaemoniorum causa facere simularet. Namque undique, 5
qui Atheniensium rebus studuissent, eiectis, decem delegerat in
unaquaque civitate, quibus summum imperium potestatemque
omnium rerum committeret. Horum in numerum nemo admitte-

Milt. 4, 1. — *sexto et vicesimo anno*, genauer im 27., da der Krieg 431 begann.

conficere „völlig aufreiben", was in der Schlacht am Ziegenflusse 405 geschah. Ueber das fehlende Subject s. zu Milt. 3, 4 *effici posse*.

latet, Gegensatz zu *apparet*. N. will sagen: sein Sieg über die Athener ist bekannte und offenbare Thatsache; unbekannt dagegen ist jenen, die ihn über Verdienst preisen, auf welche Weise er diesen Sieg erlangt hat. Näml. nicht die Tapferkeit seines Heeres, sondern die schlechte Kriegszucht der Athener war die Ursache.

2. *sui* steht im nachdrücklichen Gegensatz zu *adversariorum;* darum nicht *illius*. Vgl. Cim. 3, 1 *pater suus*.

immodestia (v. modus) „Maass- od. Zuchtlosigkeit". Ueber den ganzen Hergang vgl. Alc. 8, 5 u. 6.

dicto audientem esse alicui, eigentl. „auf's Wort folgen", dann = obedire. *Dicto* ist Ablat. des Beweggrundes wie *oraculi responso* Milt. 1, 4.

3. *factiosus*, der geneigt ist Parteiungen zu stiften und diese dann zu seinem Vortheile zu benutzen, „ränkesüchtig".

sic sibi indulsit „nahm sich soviel heraus".

eius opera „durch sein Zuthun", od. blos „durch ihn". Oft kann man die mit einem Genit. verbundenen Ablative: *ope*, *opera*, *auxilio* nur mit „durch, vermittelst" u. ä. wiedergeben. — *pervenerint*, s. zu *profligarint* Milt. 5, 5.

4. *cum* hier u. am Schlusse des §. „obschon", vgl. Ar. 3, 2 *cum tantis rebus praefuisset*. — *dictitassent* „zu sagen pflegten"; was für ein Verbum?

impotens, der sich selbst nicht beherrschen kann und daher das Maass überschreitet.

Construire den Nachsatz beim Uebersetzen: *Lysander*, *postquam — est potitus*, *nihil aliud molitus est*. Der Gen. bei *potiri*, äusser in *rerum potiri*, ist ungewöhnlich.

5. *undique* d. i. ex omnibus civitatibus; *eiectis*, in exilium, Subject (iis) *qui studuissent*. — *rebus alicuius studere* „zu Jemandes Partei gehören".

quibus committeret, ein Satz wie Them. 7, 2 *qui rem explorarent*.

batur, nisi qui aut eius hospitio contineretur, aut se illius fore proprium fide confirmarat.

2. Ita decemvirali potestate in omnibus urbibus constituta, ipsius nutu omnia gerebantur. Cuius de crudelitate ac perfidia satis est unam rem exempli gratia proferre, ne de eodem plura
2 enumerando defatigemus lectores. Victor ex Asia cum reverte-
404 tur Thasumque divertisset, quod ea civitas praecipua fide fuerat
erga Athenienses, proinde ac si iidem firmissimi solerent esse
amici, qui constantes fuissent inimici, pervertere eam concupivit.
3 Vidit autem, nisi in eo occultasset voluntatem, futurum ut Thasii
dilaberentur consulerentque rebus suis ......

3. Itaque hi decemviralem suam potestatem ab illo constitutam sustulerunt. Quo dolore incensus iniit consilia reges Lacedaemoniorum tollere. Sed sentiebat, id se sine ope deorum facere non posse, quod Lacedaemonii omnia ad oracula referre
2 consuerant. Primum Delphicum corrumpere est conatus. Cum
id non potuisset, Dodōnam adortus est. Hinc quoque repulsus,

hospitio alicuius contineri, „mit Jemand durch Gastfreundschaft verbunden sein". — *illius proprium* „ihm ganz zu eigen od. ergeben". — *fides* hier „feierliches od. eidliches Versprechen".

2, 1. *ipsius*, Lysandri.

2. *quod cet.* begründet den Nachsatz *pervertere eam concupivit.* — *praecipua fide fuerat*, s. zu Milt. 2, 3 *erat dignitate regia.*

proinde ac si „gleich als wenn". Diese Worte erklären die *praecipua fides* der Thasier, welche sich als *constantes inimici* durch ihren dreijährigen hartnäckigen Widerstand gegen die Athener unter Cimon (467—465) gezeigt hatten. Vgl. zu Cim. 2, 2. Uebrigens wollte Lys. nicht alle Thasier, sondern nur die Anhänger der demokratischen od. atheniensischen Partei vernichten.

3. *in eo* übers. nach *in quo* Them. 2, 3; *voluntatem* „Absicht". — *futurum ut* braucht N. öfter st. *fore ut.* — *dilaberentur*, um zu fliehen.

rebus suis „ihr Wohl". Nach diesen Worten ist der weitere Verlauf der Erzählung verloren gegangen. Er rief nämlich die Thasier in den Tempel des Hercules zusammen und versprach, Aller zu schonen. Als er aber so die Gegner sicher gemacht hatte, überfiel er diese nach einigen Tagen und ermordete sie sämmtlich. Nach dieser Schandthat des Lys., zu der noch viele andere Klagen aus den übrigen Staaten laut wurden, beschlossen die Lacedämonier seiner Willkürherrschaft ein Ende zu machen.

3, 1. *hi*, Lacedaemonii. — *suam* d. h. in ihrem Namen eingesetzt.

Quo dolore, im D. mit Verschiebung der Beifügung „Unwille darüber".

inire consilia = capere consilia. Nach beiden Ausdrücken ist der Infin. gewöhnlicher als der Genit. des Gerund. — *reges* d. i. die königl. Würde.

ad oracula referre „vor die Orakel bringen", zur Entscheidung.

2. *Delphicum*, oraculum.

Dodonam adortus est „machte sich an Dodona", der Ort für das Orakel daselbst.

repulsus „zurückgewiesen".

dixit se vota suscepisse, quae Iovi Hammōni solveret, existimans se Afros facilius corrupturum. Hac spe cum profectus esset 3
in Africam, multum eum antistites Iovis fefellerunt. Nam non sōlum corrumpi non potuerunt, sed etiam legatos Lacedaemŏnem miserunt, qui Lysandrum accusarent, quod sacerdotes fani corrumpere conatus esset. Accusatus hoc crimine iudicumque abso- 4
lutus sententiis, Orchomeniis missus subsidio occisus est a The- 395
banis apud Haliartum. Quam vere de eo foret iudicatum, oratio 5
indicio fuit, quae post mortem in domo eius reperta est, in qua suadet Lacedaemoniis, ut regia potestate dissoluta ex omnibus dux deligatur ad bellum gerendum, sed scripta, ut deum videretur congruere sententiae, quam ille se habiturum pecunia fidens non dubitabat. Hanc ei scripsisse Cleon Halicarnasius dicitur.

4. Atque hoc loco non est praetereundum factum Pharnabāzi, sătrăpis regis. Nam cum Lysander praefectus classis in bello multa crudeliter avareque fecisset, deque his rebus suspicaretur ad cives suos esse perlatum, petiit a Pharnabazo, ut ad ephŏros sibi testimonium daret, quanta sanctitate bellum gessisset sociosque tractasset, deque ea re accurate scriberet: magnam enim eius auctoritatem in ea re futuram. Huic ille liberaliter pollicetur; librum 2

vota suscipere „ein Gelübde thun“, *v. solvere* „erfüllen“; eigentlich? — Den Conj. drücke durch „müssen“ aus, s. zu Milt. 3, 2 *cui crederetur*. Der Tempel und das Orakel des *Iupiter Hammon* befand sich auf einer grossen Oase westl. von Aegypten.

3. *antistites Iovis*, nachher *sacerdotes fani*. — *eum fefellerunt*, in seiner Hoffnung; *multum*, Adverb.

4. *missus* löse auf wie *abreptos* Milt. 4, 2.

5. *Quam vere*, ironisch für *quam falso*. — *forem* steht zuweilen für *essem*. — *oratio indicio fuit*, s. zu *nullum est certius indicium* Ar. 3, 2.

in domo, nicht *domi*, weil *domus* hier das Gebäude ist.

ex omnibus d. h. aus dem ganzen Volke, nicht aus bestimmten Geschlechtern; *dux* „ein Führer“; dieser hoffte er natürlich selbst zu werden.

scripta, ut „(in der Weise) verfasst, dass“. — *deum* = deorum.

quam non dubitabat „wovon er nicht zweifelte, dass er ihn“. Ueber den Acc. c. Inf. s. zu Milt. 3, 6.

4, 1. *satrapis*, nur dieser Gen. findet sich nach der 3. Decl. gebildet, sonst geht das Wort nach der ersten (Nom. *satrăpes*). — *regis*, s. zu Milt. 7, 3.

Nam „nämlich“. — *in bello* „während“, s. zu *in quo facto* Paus. 2, 6. — *multa crudeliter avareque facere* übers. mit „Handlungen begehen“; vgl. Paus. 3, 2 *superbe respondebat*.

de his rebus gehört zu *perlatum* = nuntiatum.

ad ephoros, z. zu Them. 7, 1.

sanctitas „Unsträflichkeit, Tadellosigkeit“.

auctoritatem „Gewicht“. Wovon hängt der Accus. c. Inf. ab? s. zu *incepta prospera futura* Milt. 1, 3.

2. *liberaliter* hier „bereitwillig“. *librum* „eine Schrift“; *grandem* „grossartig“ in Bezug auf das er-

grandem verbis multis conscripsit, in quibus summis eum fert laudibus. Quem cum legisset probassetque, dum signatur, alterum pari magnitudine, tanta similitudine, ut discerni non posset, signatum subiecit, in quo accuratissime eius avaritiam perfidiamque
3 accusarat. Hinc Lysander domum cum redisset, postquam de suis rebus gestis apud maximum magistratum, quae voluerat, dixerat, testimonii loco librum a Pharnabazo datum tradidit. Hunc summoto Lysandro cum ephori cognossent, ipsi legendum dederunt. Ita ille imprudens ipse suus fuit accusator.

VII. ALCIBIADES.

1. Alcibiădes, Cliniae filius, Atheniensis. In hoc, quid natura efficere possit, videtur experta. Constat enim inter omnes, qui de eo memoriae prodiderunt, nihil illo fuisse excellentius vel
2 in vitiis vel in virtutibus. Natus in amplissima civitate, summo genere, omnium aetatis suae multo formosissimus, ad omnes res aptus consiliique plenus (namque imperator fuit summus et mari

theilte Lob; *verba*, als Gegensatz zur Wahrheit.

fert st. des gewöhnlicheren *effert*.

legisset probassetque, Lysander; *subiecit*, Pharnabazus „schob unter“. *Sub* in Zusammensetzungen hat öfters den Begriff des Heimlichen.

dum signatur, im D. das Imperf. Bei *dum* „während, indem“ steht gewöhnlich d. Praesens. — *tanta similitudine*, die Beiordnung ohne Bindewort (Asyndeton) lässt die einzelnen Gedanken od. Begriffe schärfer hervortreten, kann aber im D. nicht immer beibehalten werden. — Vor *signatum* schalte im D. „schon“ ein.

3. *postquam dixerat*, gegen den gewöhnl. Sprachgebrauch. Dieser verlangt? — *apud* wie Them. 7, 2; *maximus magistratus*, die Ephoren, vergl. Them. 7, 1. 4.

loco „statt, als“.

cognossent st. legissent, wir „davon Kenntniss nehmen“.

imprudens „ohne sein Wissen“. — *suus* mit Nachdruck wie in *sua modestia* Milt. 1, 1.

1, 1. Wegen des Anfangs s. zu Them. 1, 1. *In hoc videtur experta*, das Subj. ist in den Nebensatz gezogen wie Lys. 1, 4. — *efficere*, näml. wenn sie Einen mit allen ihr zu Gebote stehenden Gaben ausstattet.

vel — vel „sei es — oder“; *virtutibus* wie Them. 1, 1.

2. In §. 2 u. 3 werden die einzelnen Vorzüge des Alc., in §. 4 die diesen entgegenstehenden Fehler aufgezählt. *Natus* u. die folgenden Adjectiva sind Beifügung zu *idem* „Geboren u. s. w. —: wurde ebenderselbe“.

amplus „ansehnlich“.

imperator summus hier „der ausgezeichnetste F.“ Die Parenthese dient vorzugsweise zur Begründung von *consilii plenus;* denn diese Eigenschaft bezeichnet N. wiederholt als die vorzüglichste

et terra); disertus, ut in primis dicendo valeret, quod tanta erat commendatio oris atque orationis, ut nemo ei dicendo posset resistere; dives; cum tempus posceret, laboriosus, patiens; libera- 3
lis, splendidus non minus in vita quam victu; affabilis, blandus, temporibus callidissime serviens: idem, simulac se remiserat 4
neque causa suberat, quare animi laborem perferret, luxuriosus, dissolutus, libidinosus, intemperans reperiebatur, ut omnes admirarentur, in uno homine tantam esse dissimilitudinem tamque diversam naturam.

2. Educatus est in domo Pericli (privignus enim eius fuisse dicitur), eruditus a Socrate; socerum habuit Hipponīcum, omnium Graeca lingua loquentium ditissimum: ut, si ipse fingere vellet, neque plura bona reminisci neque maiora posset consequi, quam vel natura vel fortuna tribueret. Ineunte adolescentia amatus est 2

eines Feldherrn, s. Paus. 1, 2. Iph. 1, 2. Timoth. 4, 5. 6.

dicendo „als Redner"; ebenso nachher. — *commendatio* hier das, was empfiehlt, „das Empfehlende, Einnehmende"; *os* „das Organ" der Rede, also Stimme und Aussprache; *oratio* „die Rede" ihrem Inhalt und ihrer Form nach, „er hatte soviel —". *resistere* „Stand halten".

3. *dives*, näml. von seinen Aeltern her. Dieser Reichthum ist auch Geschenk der Natur, vgl. Dion 1, 2.

cum „wann, so oft"; in dieser Bedeut. hat *cum* sowohl den Ind. als den Conj. Imperf. u. Plusquampf. nach sich. — *patiens* „ausdauernd".

vita „die ganze Lebensweise" im weitesten Sinne; *victus* umfasst nur die „Lebensbedürfnisse", als Wohnung, Kleidung, Nahrung u. s. w.

temporibus servire „sich den Zeitverhältnissen anbequemen".

4. *se remittere* „sich gehen lassen". Das Plusquampf. nach *simulac*, weil es wiederholt geschah.

quare perferret, s. zu Milt. 3, 2 *cui crederetur*.

animi laborem, den Genit. vertausche im D. mit einem Adjectiv.

2, 1. *in domo*, s. zu Lys. 3, 5. — *Pericli* wie *Neocli* Them. 1, 1.

privignus, richtiger ist, dass des Alc. Grossvater u. des Pericles Mutter Geschwister waren.

Graeca lingua loquentium wie Milt. 3, 2.

ut cet. Nachdem bis hierher die dem Alc. durch die Natur und das Glück verliehenen Vorzüge aufgezählt sind, wird durch diesen Folgesatz, dessen Subject Alc. ist, gleichsam die Summe aller der genannten Güter gezogen.

si ipse fingere vellet „wenn er selbst sie (*bona*) sich hätte bilden od. schaffen wollen", wie *fortunam fingere* Att. 11, 6. Der Lateiner braucht zuweilen in Conditionalsätzen den Conj. Impf. statt des Conj. Plusquampf., indem er sich in die Zeit der Handlung versetzt.

plura bona reminisci „sich mehrerer Güter entsinnen" d. h. sich entsinnen, dass Jemand mehr Güter besessen habe.

2. *amatus est a multis amore Graecorum* „auf die bei den Griechen gebräuchliche Weise". Der Lateiner verbindet zuweilen, um einen Begriff stärker hervorzuheben, mit dem Verbum ein Substantiv von verwandtem Stamm od. Begriff, was im D. meist eine freiere Uebersetzung erfordert. — Jene Liebe war eine innige Freundschaft,

a multis amore Graecorum, in eis Socrate; de quo mentionem facit Plato in symposio. Namque eum induxit commemorantem, se pernoctasse cum Socrate, neque aliter ab eo surrexisse, ac filius
3 a parente debuerit. Posteaquam robustior est factus, non minus multos amavit, in quorum amore, quoad licitum est odiosa, multa delicate iocoseque fecit: quae referremus, nisi maiora potiora haberemus.

3. Bello Peloponnesio huius consilio atque auctoritate Athe-
415 nienses bellum Syracusanis indixerunt; ad quod gerendum ipse dux delectus est, duo praeterea collegae dati, Nicĭa et Lamăchus.
2 Id cum appararetur, priusquam classis exiret, accidit, ut una nocte omnes Hermae, qui in oppido erant Athenis, deiicerentur praeter unum, qui ante ianuam erat Andocĭdi. Itaque ille postea
3 Mercurius Andocidis vocitatus est. Hoc cum appareret non sine magna multorum consensione esse factum, quae non ad privatam sed publicam rem pertineret, magnus multitudini timor est iniectus, ne qua repentina vis in civitate exsisteret, quae libertatem

welche Männer von reiferem Alter heranwachsenden Jünglingen widmeten, indem sie zugleich deren körperliche und geistige Ausbildung zu überwachen und zu fördern suchten. Sie begründete also ein rein sittliches Verhältniss, das nur ausnahmsweise zu Unsittlichkeit ausartete. Vgl. Praef. 4 *Laudi in Graecia ducitur adolescentulis, quam plurimos habere amatores.*

Socrate, ohne Präpos. wegen der engen Verbindung mit *a multis*, wie 1, 3 *non minus in vita quam victu*, 3, 3 *quae non ad privatam sed publicam rem pertineret.* Gebräuchlicher ist es in solchen Fällen die Präp. zu wiederholen.

de quo d. i. de qua re. — *Plato*, der ausgezeichnetste Schüler des Socrates. Eine seiner zahlreichen Schriften war das noch vorhandene *symposium, συμπόσιον* „Gastmahl".

induxit commemorantem „er hat ihn (in dieser Schrift) eingeführt, wie er erzählt".

neque aliter cet. Damit will Alcib. sagen: es habe kein anderes, als das reine Verhältniss des Sohnes zum Vater zwischen ihnen obgewaltet.

3. *robustior est factus* d. h. zum Manne herangereift.

quoad licitum est odiosa d. i. quoad lic. est odiosa delicate iocoseque fieri, „soweit es bei anstössigen Dingen möglich ist". — *delicate iocoseque* „auf eine feine u. witzige Weise".

potiora „für hauptsächlicher".

3, 1. *huius consilio atque auctoritate*, füge im D. „bewogen" hinzu. Was für ein Abl.?

dati, aus *est* entnimm *sunt.*

Nicia, der griech. Nominativ auf *as* nach der 1. Decl. erhält im Lat. zuweilen die Endung *a.*

2. Constr. *accidit, ut, priusquam — exiret, una nocte —. Hermae*, Säulen mit dem Kopfe des Hermes (Mercurius); *deiicerentur* „niedergeworfen wurden".

Andocidi wie *Neocli.*

vocitare, s. zu *dictitare* Lys. 1, 4.

3. *non ad privatam sed publicam rem* „nicht eine Privatangelegenheit, sondern den Staat". Den Relativsatz fasse als Gedanken der Menge.

repentina, im D. das Adverb. Oft ist eine nähere Bestimmung, die der Lateiner als Adjectiv auf ein Sub-

opprimeret populi. Hoc maxime convenire in Alcibiadem vide- 4
batur, quod et potentior et maior quam privatus existimabatur.
Multos enim liberalitate devinxerat, plures etiam opera forensi
suos reddiderat. Quare fiebat, ut omnium oculos, quotiescumque 5
in publicum prodisset, ad se converteret, neque ei par quisquam
in civitate poneretur. Itaque non solum spem in eo habebant
maximam, sed etiam timorem, quod et obesse plurimum et pro-
desse poterat. Aspergebatur etiam infamia, quod in domo sua 6
facere mysteria dicebatur; quod nefas erat more Atheniensium:
idque non ad religionem, sed ad coniurationem pertinere existi-
mabatur.

4. Hoc crimine in contione ab inimicis compellabatur. Sed instabat tempus ad bellum proficiscendi. Id ille intuens neque ignorans civium suorum consuetudinem postulabat, si quid de se agi vellent, potius de praesente quaestio haberetur, quam absens

stantiv bezieht, im D. als Adverb. mit dem Verbum zu verbinden.

4. *Hoc*, die eben bezeichnete Befürchtung. — *convenire in Alcibiadem* „auf den Alc. passen".

maior, s. zu *magnus homo* Paus. 1, 1. — *quam privatus*, vgl. Milt. 8, 2 *non videbatur posse esse privatus*.

etiam beim Comparativ? s. zu *magis etiam* Them. 4, 5.

forensi „vor Gericht"; den römischen Verhältnissen entlehnt, da zu Rom auf dem Forum Recht gesprochen wurde. — *suos* „zu seinen Anhängern".

5. *in publicum prodire* „öffentlich erscheinen".

poneretur = existimaretur.

in eo habebant „hegten in Betreff seiner".

6. *infamia aspergi* „von übler Nachrede betroffen werden", wörtlich? Ein neuer Verdachtsgrund, weshalb man glaubte, die Verstümmelung der Hermensäulen sei von Alc. ausgegangen.

mysteria waren geheime gottesdienstliche Zusammenkünfte, zu welchen nur den Eingeweihten der Zutritt offen stand. Von dem ursprünglichen Zwecke, den Begriff der Gottheit reiner und von Aberglauben freier aufzufassen, waren sie mitunter zu Ausschweifungen ausgeartet; weshalb es verboten wurde, dass Privatpersonen dergleichen veranstalteten. Hier argwöhnte man unter dem Deckmantel der Mysterien eine Verschwörung gegen den Staat.

id, die Mysterienfeier in seinem Hause. — *pertinere* „stehe in Beziehung".

4, 1. *Hoc crimine*, die Hermensäulen umgestürzt zu haben. — *in concione*, also noch nicht förmlich vor Gericht, sondern man warf es ihm blos in der Volksversammlung laut vor.

Id intuens wie *haec respiciens* Milt. 8, 4.

neque ignorans „wohl kennend". Wird ein negativer Begriff verneint, so heben sich die beiden Negationen nicht blos auf, sondern bewirken mehrentheils eine verstärkte Bejahung. — *consuetudinem*, welche gemeint sei, sieht man aus §. 4.

quaestionem habere „eine Untersuchung anstellen". Ueber den Conjunctiv nach *postulabat* s. zu Milt. 1, 4 *idque Lemnii sua sponte facerent postulasset*.

quam im D. „als dass", doch an-

2 invidiae crimine accusaretur. Inimici vero eius quiescendum in
praesenti, quia noceri non posse intellegebant, et illud tempus
exspectandum decreverunt, quo exisset, ut absentem aggrederen-
3 tur; itaque fecerunt. Nam postquam in Siciliam eum pervenisse
crediderunt, absentem, quod sacra violasset, reum fecerunt. Qua
de re cum ei nuntius a magistratu in Siciliam missus esset, ut do-
mum ad causam dicendam rediret, essetque in magna spe provin-
ciae bene administrandae, non parere noluit et in trierem, quae
4 ad eum erat deportandum missa, ascendit. Hac Thurios in Italiam
pervectus, multa secum reputans de immoderata civium suorum
licentia crudelitateque erga nobiles, utilissimum ratus impenden-
tem evitare tempestatem, clam se ab custodibus subduxit et inde
5 primum Elidem, dein Thebas venit. Postquam autem se capitis
damnatum bonis publicatis audivit, et, id quod usu venerat, Eu-
molpidas sacerdotes a populo coactos, ut se devoverent, eiusque
devotionis quo testatior esset memoria, exemplum, in pila lapi-
dea incisum, esse positum in publico, Lacedaemonem demigravit.
6 Ibi, ut ipse praedicare consueverat, non adversus patriam sed
inimicos suos bellum gessit, quod eidem hostes essent civitati:
nam cum intellegerent, se plurimum prodesse posse reipublicae,

ders als Paus. 3, 2 *quam perpeti possent.* Der Nebensatz ist Gedanke des Alc., deshalb der Conj. — *invidiae crimine* „auf die Beschuldigung des Hasses" d. i. seiner Hasser.

2. *in praesenti* „unter den gegenwärtigen Verhältnissen", s. zu *hoc in tempore* Milt. 5, 1.

itaque wie Milt. 5, 1.

3. *causam dicere* „sich vor Gericht vertheidigen".

provincia brauchte man von jedem ertheilten Amt od. Auftrag.

non parere „ungehorsam sein". Zum Nachsatz füge „doch".

trieris, τριήρης, „ein Dreiruderer", statt des gewöhnlichen *triremis*, s. zu Them. 2, 5.

4. *in Italiam*, Apposition zu *Thurios;* wir umgekehrt „nach Italien u. zwar nach Thurii".

reputans begründet den folgenden Entschluss; *ratus* löse auf wie *abreptos* Milt. 4, 2. — *erga* braucht N. einigemal im feindlichen Sinne, was nicht nachzuahmen ist. — *impendentem* von impendeo.

dein, s. zu Milt. 5, 3.

5. *bonis publicatis*, Art u. Weise der Verurtheilung, „mit Beschlagnahme seiner Güter".

id quod „was", bezieht sich nicht auf ein einzelnes Wort, sondern auf einen ganzen Satz. — *usu venerat* „wirklich geschehen war"; denn das Folgende könnte unglaublich scheinen.

Eumolpidae, eine alte Priesterfamilie in Athen, von Eumolpus, dem angeblichen Stifter der Eleusinischen Mysterien stammend, welcher daher hauptsächlich die Feier dieser Mysterien oblag.

testatior „besser beurkundet". — *exemplum* „Abschrift".

6. *praedicare* „laut verkünden". Weshalb that er dies?

hostes civitati wie *se hostem esse Atheniensibus* Milt. 4, 1.

cum intellegerent, Concessivsatz, vgl. Ar. 3, 2 *cum tantis rebus praefuisset.*

ex ea eiecisse plusque irae suae quam utilitati communi paruisse.
Itaque huius consilio Lacedaemonii cum Perse rege amicitiam fe- 7
cerunt, dein Deceléam in Attica munierunt praesidioque ibi per- 413
petuo posito in obsidione Athenas tenuerunt. Eiusdem opera
Ioniam a societate averterunt Atheniensium. Quo facto multo
superiores bello esse coeperunt.

5. Neque vero his rebus tam amici Alcibiadi sunt facti, quam
timore ab eo alienati. Nam cum acerrimi viri praestantem pru-
dentiam in omnibus rebus cognoscerent, pertimuerunt, ne cari-
tate patriae ductus aliquando ab ipsis descisceret et cum suis in
gratiam rediret. Itaque tempus eius interficiundi quaerere insti- 2
tuerunt. Id Alcibiades diutius celari non potuit: erat enim ea
sagacitate, ut decipi non posset, praesertim cum animum atten-
disset ad cavendum. Itaque ad Tissaphernem, praefectum regis 412
Darii, se contulit. Cuius cum in intimam amicitiam pervenisset et 3
Atheniensium, male gestis in Sicilia rebus, opes senescere, con-
tra Lacedaemoniorum crescere videret, initio cum Pisandro prae-
tore, qui apud Samum exercitum habebat, per internuntios collo-
quitur et de reditu suo facit mentionem. Erat enim eodem quo
Alcibiades sensu, populi potentiae non amicus et optimatium fau-
tor. Ab hoc destitutus primum per Thrasybūlum, Lyci filium, ab 4

se, Alcibiadem.

eiecisse, Subject u. Object ergänze aus dem Zusammenhange. Doch ist diese doppelte Auslassung hart.

irae „Leidenschaft“.

7. *Itaque cet.* Folgerung aus *Ibi bellum gessit.* — *cum Perse rege*, s. zu Them. 8, 2. Damals herrschte Darius Nothus, 423—405.

in obsidione „in Belagerungszustand“ d. h. sie konnten es fortwährend beunruhigen,

Eiusdem opera wie Lys. 1, 3.

5, 1. *Neque vero*, statt durch *non vero*, *non tamen* knüpft der Lateiner regelmässig durch *neque vero*, *neque tamen* an; gewöhnlich auch durch *neque enim* st. *non enim*.

tam — *quam* „in gleichem Grade — als“.

acerrimi „so scharfsinnigen“.

In *pertimuerunt* steigert *per* den Begriff, wie in *permagnus*, *permulti*.

ductus lässt sich durch eine blosse Präpos. übersetzen. Vgl. *commotus* Paus. 3, 5. — *in gratiam rediret* „sich aussöhnte“.

2. *tempus* hier „ein passender Zeitpunkt, Gelegenheit“.

3. *senescere*, wie im Gegensatz zu *crescere* zu übersetzen? — *Lacedaemoniorum* „die der Lacedämonier“. Zuweilen hängt ein Genit. von einem Substantiv im vorhergehenden Satzgliede ab. Im D. steht dann an der Stelle des ausgelassenen Substantivs das Pron. „der, die, das“; im Lat. dagegen niemals *is*.

praetore, s. zu Milt. 4, 4. Ueber das Praes. *colloquitur* s. zu Milt. 2, 4 *revertitur*.

eodem quo, das Relativum nach *idem* übersetze durch „wie“.

optimates (v. optimus), die Vornehmen u. Begüterten im Staat (Aristokraten).

4. *per Thras.* „durch Vermittelung —“.

411 exercitu recipitur praetorque fit apud Samum; post, suffragante Theramene, populiscito restituitur parique absens imperio praeficitur simul cum Thrasybulo et Theramene. 5 Horum in imperio tanta commutatio rerum facta est, ut Lacedaemonii, qui paulo ante victores viguerant, perterriti pacem peterent. Victi enim erant quinque proeliis terrestribus, tribus navalibus, in quibus ducentas naves triremes amiserant, quae captae in hostium venerant potestatem. 6 Alcibiades simul cum collegis receperat Ioniam, Hellespontum, multas praeterea urbes Graecas, quae in ora sitae sunt Asiae quarum expugnarant complures, in his Byzantium, neque minus multas consilio ad amicitiam adiunxerant, quod in captos clementia fuerant usi. 7 Ita praeda onusti, locupletato exercitu, 407 maximis rebus gestis, Athenas venerunt.

6. His cum obviam universa civitas in Piraeum descendisset, tanta fuit omnium exspectatio visendi Alcibiadis, ut ad eius triremem vulgus conflueret, proinde ac si solus advenisset. 2 Sic enim populo erat persuasum, et adversas superiores et praesentes secundas res accidisse eius opera. Itaque et Siciliae amissum et Lacedaemoniorum victorias culpae suae tribuebant, quod talem virum e civitate expulissent. Neque id sine causa arbitrari videbantur. Nam postquam exercitui praeesse coeperat, neque terra neque mari hostes pares esse potuerant. 3 Hic ut e navi egressus est, quamquam Theramenes et Thrasybulus eisdem rebus praefuerant simulque venerant in Piraeum, tamen unum omnes illum persequebantur; et, id quod numquam antea usu venerat nisi Olympiae victoribus, coronis aureis taeniisque vulgo donabatur.

suffragante, s. zu *disiectis* Milt. 2, 1. — *restituitur* wie Ar. 1, 5 *populiscito in patriam restitutus est*. — *pari imperio praeficitur*, wie wir: über ein Amt setzen.

5. *in imperio* „während —", s. zu Paus. 2, 6 *in quo facto*.

viguerant, „dagestanden hatten", eigentl. von Gewächsen, die in voller Kraft und Blüthe stehen.

6. *Hellespontum* d. h. die Gegenden am Hellespont. — *Byzantium*, dies nicht an der asiat. Küste selbst, sondern ihr dicht gegenüber.

neque minus, s. zu *neque minor* Them. 6, 1. — *consilio* wie in *consilii plenus*.

clementia fuerant usi wie *quae libertate usa est* Milt. 8, 4.

6, 2. *Sic erat persuasum* „davon —" od. nach *superbe respondebat* Paus. 3, 2.

amissus, Substant. verbale. — Betone *suae*.

postquam coeperat, das Plusquampf., weil auch im Hauptsatze das Plusquampf. steht.

pares esse wie Them. 4, 2.

3. *unum omnes*, weshalb nebeneinander gestellt?

Olympiae victoribus „den Siegern zu Olympia", näml. bei ihrem feierlichen Empfange in der Vaterstadt. Denn in Olympia selbst erhielten sie nur Kränze aus Oelzweigen.

taeniae dienten zur Verzierung der Kränze. — *vulgo* „allgemein"

Ille lacrimans talem benevolentiam civium suorum accipiebat;
reminisci pristini temporis acerbitatem. Postquam in astu venit, 4
concione advocata sic verba fecit, ut nemo tam ferus fuerit, quin
eius casu illacrimarit inimicumque iis se ostenderit, quorum opera
patria pulsus fuerat, proinde ac si alius populus, non ille ipse,
qui tum flebat, eum sacrilegii damnasset. Restituta ergo huic 5
sunt publice bona, eidemque illi Eumolpidae sacerdotes rursus
resacrare sunt coacti, qui eum devoverant, pilaeque illae, in quibus devotio fuerat scripta, in mare praecipitatae.

7. Haec Alcibiadi laetitia non nimis fuit diuturna. Nam cum
ei omnes essent honores decreti totaque respublica domi bellique tradita, ut unius arbitrio gereretur, et ipse postulasset, ut
duo sibi collegae darentur, Thrasybulus et Adimantus, neque id
negatum esset: classe in Asiam profectus, quod apud Cymen
minus ex sententia rem gesserat, in invidiam recidit. Nihil enim 2
eum non efficere posse ducebant. Ex quo fiebat, ut omnia minus
prospere gesta culpae tribuerent, cum aut eum neglegenter aut
malitiose fecisse loquerentur; sicut tum accidit. Nam corruptum
a rege capere Cymen noluisse arguebant. Itaque huic maxime 3
putamus malo fuisse nimiam opinionem ingenii atque virtutis.
Timebatur enim, non minus quam diligebatur, ne secunda fortuna
magnisque opibus elatus tyrannidem concupisceret. Quibus rebus factum est, ut absenti magistratum abrogarent et alium in 407
eius locum substituerent. Id ille ut audivit, domum reverti noluit, 4
et se Pactyen contulit ibique tria castella communiit, Bor-

d. h. überall, wo er vorüber kam, und von allem Volk; was freilich wohl übertrieben ist.

reminisci, in lebhaften Schilderungen steht zuweilen der Inf. Praes. statt des Indicat. des Imperf. od. des histor. Praesens (Infinitivus historicus). Diese Worte enthalten den Grund seiner Rührung.

4. *astu* wie Them. 4, 1.

casu, alterthüml. Dativform.

proinde ac si cct., Bemerkung des Nepos.

sacrilegii „Frevel am Heiligen".

5. *publice*, s. zu Them. 8, 5.

scripta, was 4, 5 *incisum*, s. zu Paus. 1, 3.

7, 1. *tradita* „in seine Macht gegeben", indem sein Einfluss Alles überwog.

ex sententia „nach Wunsch", näml. der Athener; *rem gesserat* = pugnaverat. Ebenso 8, 6.

in invidiam, s. zu Cim. 3, 1.

2. *Nihil non* „Alles ohne Ausnahme", s. zu 4, 1 *neque ignorans*.

culpae, also nicht dem Unglück. — *loquerentur* „es hiess". *Loqui* steht zuweilen vom Gerede der Leute.

a rege, s. zu Milt. 7, 3.

3. *nimiam opinionem ingenii*, näml. Anderer „von seiner geistigen Befähigung". — Constr. *non minus enim quam diligebatur, timebatur, ne cet.* („man"). Der Hauptton liegt auf *timebatur*.

nos, Bizanthen, Neontīchos, manuque collecta primus Graecae civitatis in Threciam introiit, gloriosius existimans, barbarorum
5 praeda locupletari quam Graiorum. Qua ex re creverat cum fama tum opibus, magnamque amicitiam sibi cum quibusdam regibus Threciae pepererat.

8. Neque tamen a caritate patriae potuit recedere. Nam cum apud Aegos flumen Philŏcles, praetor Atheniensium, classem constituisset suam, neque longe abesset Lysander, praetor Lacedaemoniorum, qui in eo erat occupatus, ut bellum quam diutissime duceret, quod ipsis pecunia a rege suppeditabatur, contra Athe-
2 niensibus exhaustis praeter arma et navis nihil erat super: Alcibiades ad exercitum venit Atheniensium ibique praesente vulgo agere coepit: si vellent, se coacturum Lysandrum dimicare aut pacem petere; spondet, Lacedaemonios eo nolle classe confligere,
3 quod pedestribus copiis plus quam navibus valerent; sibi autem esse facile Seuthem, regem Threcum, deducere, ut eum terra depelleret; quo facto necessario aut classe conflicturum aut bel-
4 lum compositurum. Id etsi vere dictum Philocles animadvertebat, tamen postulata facere noluit, quod sentiebat, se Alcibiade recepto nullius momenti apud exercitum futurum, et, si quid secundi evenisset, nullam in ea re suam partem fore, contra ea, si quid

4. *Graecae civitatis* „aus einem —"; *in Threciam*, näml. in das innere Thracien. Auf den Küsten gab es längst griech. Pflanzstädte.

locupletari übersetze nach *eruditus est* Them. 10, 1.

5. *qua ex re* „in Folge davon". — *creverat* — *pepererat*, es war dies geschehen, ehe die im Folgenden erzählten Ereignisse eintraten.

8, 1. *Neque tamen*, s. zu *neque vero* 5, 1.

Nam cum cet. Der Nachsatz beginnt mit §. 2.

occupatus „beschäftigt". — *bellum duceret* wie *tempus duceret* Them. 7, 1. — *quam*, s. zu *quam infirmissimos* Them. 6, 4.

a rege wie 7, 2.

erat super st. supererat.

2. *vulgus* hier „Kriegsvolk". Er verhandelt in dessen Gegenwart, um das Heer zu gewinnen. Dass ihm dies gelang, lehrt §. 4 *quod sentiebat, se, Alcibiade recepto, nullius momenti apud exercitum futurum.*

si vellent d. h. wenn sie seine Forderung erfüllen wollten. Denn aus §. 4 erhellt, dass er seine Wiederaufnahme beim Heere verlangte.

spondet „verbürgt sich". — *pedestres copiae* im Gegensatz zu *navis* oder *classis* heisst nicht „Fussvolk".

3. *deducere* „dahinbringen". — *eum*, Lysandrum.

quo facto — compositurum („beilegen"), s. Milt. 3, 5 *quo exstincto ipsos poenas daturos.* — Subject? s. zu *effici posse* Milt. 3, 4.

4. *nullius momenti esse* „kein Gewicht haben, Nichts gelten". Was für ein Genitiv?

evenisset wie zu übersetzen? s. zu *id si fecissent* Milt. 1, 3. — *nullum in ea re suam parte fore* „er werde seinerseits keinen Theil daran haben", wörtlich? — *con-*

adversi accidisset, se unum eius delicti futurum reum. Ab hoc 5
discedens Alcibiades 'Quoniam' inquit 'victoriae patriae repu-
gnas, illud moneo, iuxta hostem castra habeas nautica; periculum
est enim, ne immodestia militum vestrorum occasio detur Lysan-
dro vestri opprimendi exercitus.' Neque ea res illum fefellit. 6
Nam Lysander, cum per speculatores comperisset, vulgum Athe-
niensium in terram praedatum exisse navesque paene inanes re-
lictas, tempus rei gerendae non dimisit eoque impetu bellum
totum delevit.

9. At Alcibiades, victis Atheniensibus non satis tuta eadem
loca sibi arbitrans, penitus in Threciam se supra Propontidem
abdidit, sperans ibi facillime suam fortunam occuli posse. Falso.
Nam Threces, postquam eum cum magna pecunia venisse sen- 2
serunt, insidias fecerunt; qui ea, quae apportarat, abstulerunt,
ipsum capere non potuerunt. Ille cernens nullum locum sibi tu- 3
tum in Graecia propter potentiam Lacedaemoniorum, ad Pharna-
bazum in Asiam transiit; quem quidem adeo sua cepit humanitate,
ut eum nemo in amicitia antecederet. Namque ei Grynium de-
derat in Phrygia castrum, ex quo quinquagena talenta vectigalis
capiebat. Qua fortuna Alcibiades non erat contentus, neque 4
Athenas victas Lacedaemoniis servire poterat pati. Itaque ad
patriam liberandam omni ferebatur cogitatione. Sed videbat, id 5
sine rege Perse non posse fieri, ideoque eum amicum sibi cu-

tra ea braucht N. häufiger als das einfache *contra*.

delicti, denn das Unglück eines Feldherrn galt dem Volke leicht als Verbrechen, vgl. 7, 2 *ut omnia minus prospere gesta culpae tribuerent*.

5. *habeas*, soviel als *facias et habeas*. Der blosse Conj. nach *moneo* wie 4, 1 nach *postulare*. Er ermahnt ihn, weil er dem Feinde so nahe sei (*iuxta hostem*), ein Schiffslager anzulegen, d. h. zum Schutze der Schiffe am Lande Befestigungen mit einer Besatzung aufzustellen.

immodestia wie Lys. 1, 2.

6. *res me fallit* „ich täusche mich in einer Sache".

tempus wie 5, 1. — *delevit* „brachte gänzlich zu Ende".

9, 1. *eadem*, wo er sich bisher aufgehalten hatte. — *arbitrans* löse als Causalsatz auf. Den Grund seiner Furcht s. in §. 3.

fortunam „sein Schicksal", folglich auch sein Aufenthalt.

2. *qui* d. i. et ii, s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2.

3. *quem quidem*, wie ist im D. anzuknüpfen? s. zu Ar. 1, 3. — *cepit* „nahm für sich ein, gewann". — *humanitas* hier „feine Bildung".

eum, Alcibiadem, *in amicitia*, Pharnabazi.

castrum steht nur in Verbindung mit Ortsnamen, sonst *castellum*.

quinquagena, jährlich. Ueber das Talent s. zu Milt. 7, 6.

4. *Qua*, knüpfe mit „aber" an. *ferebatur* „wurde hingetrieben".

5. *rege Perse*, Artaxerxes Mnemon 405—359.

piebat adiungi, neque dubitabat facile se consecuturum, si modo eius conveniundi habuisset potestatem. Nam Cyrum fratrem ei bellum clam parare Lacedaemoniis adiuvantibus, sciebat: id si aperuisset, magnam se initurum gratiam videbat.

10. Hoc cum moliretur peteretque a Pharnabazo, ut ad re-
gem mitteretur, eodem tempore Critias ceterique tyranni Athe-
niensium certos homines ad Lysandrum in Asiam miserant, qui
eum certiorem facerent, nisi Alcibiadem sustulisset, nihil earum
rerum fore ratum, quas ipse Athenis constituisset: quare, si suas
2 res gestas manere vellet, illum persequeretur. His Laco rebus
commotus statuit accuratius sibi agendum cum Pharnabazo. Huic
ergo renuntiat, quae regi cum Lacedaemoniis essent, nisi Alci-
3 biadem vivum aut mortuum sibi tradidisset. Non tulit hunc satra-
pes et violare clementiam quam regis opes minui maluit. Itaque
misit Susamētrem et Bagaeum ad Alcibiadem interficiendum, cum
4 ille esset in Phrygia iterque ad regem compararet. Missi clam
vicinitati, in qua tum Alcibiades erat, dant negotium, ut eum in-
terficiant. Illi cum ferro aggredi non auderent, noctu ligna con-
tulerunt circa casam eam, in qua quiescebat, eaque succenderunt,
ut incendio conficerent, quem manu superari posse diffidebant.
5 Ille autem ut sonitu flammae est excitatus, etsi gladius ei erat
subductus, familiaris sui subalare telum eripuit. Namque erat

adiungi, s. zu *violari* Paus. 4, 4. *neque dubitabat*, s. zu Milt. 3, 6. *potestatem* „Gelegenheit"; *convenire aliquem* „zu Jemand gehen", um ihn zu sprechen.

Cyrum, s. zu Con. 3, 1.

gratiam inire „sich Gunst erwerben".

10, 1. *moliretur* „damit umging". *Critias ceterique tyranni*, die Lysander eingesetzt hatte.

tollere hier „aus dem Wege räumen". — *ratum*, Adject.

suas res gestas „seine Werke" d. i. der Sturz der Volksherrschaft zu Athen und die Herrschaft der von ihm eingesetzten Dreissig. — *persequeretur*, s. zu Them. 6, 5 *opus facerent*.

2. *Laco* d. i. Lysander. — *accuratius* „ernstlicher, entschiedener".

renuntiat „kündigt auf". — *quae regi cum Lacedaemoniis essent* d. i. das Bündniss des Königs mit den Lacedämoniern.

3. *Non tulit hunc* d. i. „hielt seinem Dringen nicht Stand." — *clementiam* übers. „die Pflicht der Menschenfreundlichkeit".

compararet „sich dazu rüstete".

4. *negotium dare* „Auftrag geben"; *vicinitati* „der Nachbarschaft" statt: den Bewohnern der Nachbarschaft (vgl. *civitas* 6, 1). Deshalb nachher *interficiant*.

ligna „eine Menge Holz".

quem diffidebant übersetze nach Lys. 3, 5 *quam ille se habiturum non dubitabat*.

5. *subductus*, s. zu *subiecit* Lys. 4, 2. — *subalare telum* (v. ala), ein kleiner Dolch, der sich unter der Achsel verbergen liess. Denn *telum* kann jede Angriffswaffe, also auch ein Schwert oder Dolch heissen. — *eripuit*, aus der Scheide.

cum eo quidam ex Arcadia hospes, qui numquam discedere voluerat. Hunc sequi se iubet et id quod in praesentia vestimentorum fuit arripit. His in ignem eiectis, flammae vim transiit. Quem ut 6
barbari incendium effugisse viderunt, telis eminus missis interfecerunt caputque eius ad Pharnabazum retulerunt. At mulier, quae cum eo vivere consuerat, muliebri sua veste contectum aedificii incendio mortuum cremavit, quod ad vivum interimendum erat comparatum. Sic Alcibiades annos circiter quadraginta natus diem obiit supremum. 404

11. Hunc infamatum a plerisque tres gravissimi historici summis laudibus extulerunt: Thucydides, qui eiusdem aetatis fuit, Theopompus, qui post aliquanto natus, et Timaeus; qui quidem duo maledicentissimi, nescio quo modo, in illo uno laudando consuerunt. Namque ea, quae supra scripsimus, de eo praedi- 2
carunt atque hoc amplius: cum Athenis, splendidissima civitate, natus esset, omnes splendore ac dignitate superasse vitae; postquam 3
inde expulsus Thebas venerit, adeo studiis eorum inservisse, ut nemo eum labore corporisque viribus posset aequiperare (omnes enim Boeotii magis firmitati corporis quam ingenii acumini inserviunt); eundem apud Lacedaemonios, quorum moribus summa 4
virtus in patientia ponebatur, sic duritiae se dedisse, ut parsimonia victus atque cultus omnes Lacedaemonios vinceret; fuisse

fuit „vorhanden war"; *in praesentia* wie Milt. 7, 6.

in ignem eiectis, um dadurch für einen Augenblick die Flamme zu dämpfen. — *vim* „die Gluth".

6. *contectum* löse auf wie *abreptos* Milt. 4, 2.

natus, bei Angabe der Lebensjahre „alt".

11, 1. *gravis* heisst ein Geschichtsschreiber, dessen Zeugniss Gewicht hat, „glaubwürdig". Ueber die genannten drei Historiker s. die Einl.

eiusdem aetatis fuit wie *eiusdem civitatis fuit* Them. 9, 1.

natus, wiederhole *fuit*; *post aliquanto*, vgl. *post non multo* Paus. 1, 3.

duo, die beiden letzteren. — *maledicentissimi* wird im D. ein Concessivsatz.

laudando gehört nicht zu *in illo uno*, sondern als Dativ zu *consuerunt* „haben sich bei diesem Einen an das Loben gewöhnt", im Gegensatz zu *maledicentissimi*.

2. *supra*, im 1. u. 2. Cap. — *hoc*, Accusat.

dignitate wie Them. 6, 1; *vitae* wie 1, 3.

3. *inservire*, stärker als operam dare; *studiis* „Lieblingsbeschäftigungen". — *eorum*, auf wen zu beziehen? s. zu *his* Them. 8, 3.

labor „Anstrengung".

4. *eundem*, s. zu Ar. 2, 1. — *quorum* — *ponebatur* fasse auf wie Milt. 3, 3 *quas secum transportarat*. — *virtus* wie Lys. 1, 1. — *patientia* wie *patiens* 1, 3. — *duritia* „strenge Lebensart".

parsimonia victus atque cultus „Einfachheit der Nahrung u. Kleidung", s. zu 1, 3 u. zu Paus. 3, 1.

apud Thracas, homines vinolentos rebusque veneriis deditos:
hos quoque in his rebus antecessisse; venisse ad Persas, apud
5 quos summa laus esset fortiter venari, luxuriose vivere: horum
sic imitatum consuetudinem, ut illi ipsi eum in his maxime ad-
6 mirarentur. Quibus rebus effecisse, ut, apud quoscumque esset,
princeps poneretur habereturque carissimus. Sed satis de hoc;
reliquos ordiamur.

VIII. THRASYBULUS.

1. Thrasybūlus, Lyci filius, Atheniensis. Si per se virtus
sine fortuna ponderanda sit, dubito an hunc primum omnium po-
nam; illud sine dubio: neminem huic praefero fide, constantia,
2 magnitudine animi, in patriam amore. Nam quod multi voluerunt
paucique potuerunt, ab uno tyranno patriam liberare, huic con-
tigit, ut a triginta oppressam tyrannis e servitute in libertatem
3 vindicaret. Sed, nescio quo modo, cum eum nemo anteiret his
virtutibus, multi nobilitate praecucurrerunt. Primum Pelopon-
nesio bello multa hic sine Alcibiade gessit, ille nullam rem sine
4 hoc; quae ille universa naturali quodam bono fecit lucri. Sed illa
tamen omnia communia imperatoribus cum militibus et fortuna,

Thracas, griech. Accus. — *res veneriae* „Wollust“.

5. *luxuriose vivere*, s. zu *tanta similitudine* Lys. 4, 2.

6. *Quibus rebus effec.*, s. zu 8, 3. — *princeps* d. i. omnium primus; *poneretur* wie 3, 5.

reliquos wie Them. 1, 2 *sed ab initio est ordiendus*.

1, 1. *per se* „an und für sich“; *virtus* in gleichem Gegensatz wie Lys. 1, 1.

dubito an „ich weiss nicht, ob nicht“, soviel als: ich möchte wohl. Wie *nescio an*, *haud scio an* giebt es der Behauptung eine bescheidenere Form.

illud sine dubio (erg. facio) „dies ohne Bedenken“.

2. *paucique*, wie *neque* zuweilen „aber nicht“, so ist *que* zuweilen „aber“ zu übersetzen, wenn es Entgegengesetztes verbindet.

huic contigit, ut „glückte diesem in der Weise, dass“, vgl. Lys. 3, 5 *scripta, ut*. Dion 1, 5. — *in libertatem vindicaret* „in Freiheit setzte“.

3. *cum* wie Ar. 3, 2. — *his*, s. §. 1.

nobilitate „Berühmtheit“.

Primum beginnt die Aufzählung der Thaten des Thras. — *ille nullam rem sine hoc* kann nur vom J. 411 an gelten, vgl. Alc. 5, 4.

quae, knüpfe mit „aber“ an. — *naturale bonum* „angeborene Gabe“. — *fecit lucri*, nachdrücklich statt des gewöhnlichen *lucri fecit* „machte sich zum Vortheil“. Vgl. *erat super* Alc. 8, 1.

4. *illa omnia*, die Kriegsthaten; *communia* (sunt), d. h. ausser dem

quod in proelii concursu abit res a consilio ad vires vimque pugnantium. Itaque iure suo nonnulla ab imperatore miles, plurima vero fortuna vindicat, seque hic plus valuisse quam ducis prudentiam vere potest praedicare. Quare illud magnificentissimum 5
factum proprium est Thrasybuli. Nam cum triginta tyranni, praepositi a Lacedaemoniis, servitute oppressas tenerent Athenas, plurimos civis, quibus in bello parserat fortuna, partim patria expulissent partim interfecissent, plurimorum bona publicata inter se divisissent: non solum princeps, sed etiam solus initio bellum 404
his indixit.

2. Hic enim cum Phylen confugisset, quod est castellum in Attica munitissimum, non plus habuit secum triginta de suis. Hoc initium fuit salutis Actaeorum, hoc robur libertatis clarissimae civitatis. Neque vero hic non contemptus est primo a tyrannis 2
atque eius solitudo. Quae quidem res et illis contemnentibus pernicii et huic despecto saluti fuit. Haec enim illos segnes ad persequendum, hos autem, tempore ad comparandum dato, fecit robustiores. Quo magis praeceptum illud omnium in animis esse 3
debet: nihil in bello oportere contemni; neque sine causa dici, matrem timidi flere non solere. Neque tamen pro opinione Thra- 4

Feldherrn haben auch der Soldat und das Glück ihren Antheil daran.

abit res „die Entscheidung der Sache geht über", *a consilio* „kluge Berechnung" (wessen?); *vires* „Kraftanstrengungen", *vis* wie Them. 3, 1.

iure suo „mit gebührendem Rechte". — *nonnulla* d. i. einen Theil des Feldherrnruhmes; *vindicat ab imperatore* „nimmt vom Feldherrn (für sich) in Anspruch".

hic d. i. in proelii concursu.

5. *illud*, was in §. 2 erwähnt ist.

magnificentissimum, s. zu *clarissimi* Them. 8, 7. — *proprium est* „gehört allein an".

servitute oppressas „unter dem Drucke der Knechtschaft".

parserat, alterthüml. Form.

publicata wie Alc. 4, 5. Das Partic. löse auf nach *abreptos* Milt. 4, 2.

princeps „als der erste od. zuerst", s. zu *repentina* Alc. 3, 3.

2, 1. *Phylen*, *quod*, s. zu Ar. 3, 1 *Delum*. *Id.*

non plus triginta wie *minus diebus triginta* Them. 5, 2.

Actaei, poëtisch für Athenienses, v. Ἀκτή, dem alten Namen Attica's. — *robur* hier „Stütze".

2. *Neque vero non* dient zur Bekräftigung „und allerdings, und wirklich"; vgl. *neque ignorans* Alc. 4, 1. — *hic*, Adverb. — *eius solitudo* „sein Alleinstehen".

Quae quidem res „aber gerade dieser Umstand". Ueber *quidem* s. zu Them. 10, 3. — *pernicii* st. perniciei. Die älteren Römer brauchten in der 5. Declination statt der Endung des Gen. und Dat. *ei* zuweilen *i* od. *e*.

tempore — dato löse als Causalsatz auf.

3. *omnium in animis esse* „von Allen beherzigt werden".

neque sine causa dici hängt von *in animis esse* ab. — *timidi* hier „des Vorsichtigen".

4. *Neque tamen*, s. zu *neque vero* Alc. 5, 1. — *pro opinione Thrasyb.* „nach (gemäss) der Er-

sybuli auctae sunt opes. Nam iam tum illis temporibus fortius
5 boni pro libertate loquebantur quam pugnabant. Hinc in Piraeum transiit Munychiamque munivit. Hanc bis tyranni oppugnare sunt adorti, ab eaque turpiter repulsi protinus in urbem armis impe-
6 dimentisque amissis refugerunt. Usus est Thrasybulus non minus prudentia quam fortitudine. Nam cedentes violari vetuit: cives enim civibus parcere aequum censebat. Neque quisquam est vulneratus, nisi qui prior impugnare voluit. Neminem iacentem veste spoliavit, nil attigit nisi arma, quorum indigebat, quaeque
7 ad victum pertinebant. In secundo proelio cecidit Critias, dux tyrannorum, cum quidem exadversus Thrasybulum fortissime pugnaret.

3. Hoc deiecto Pausanias venit Atticis auxilio, rex Lacedaemoniorum. Is inter Thrasybulum et eos, qui urbem tenebant,
403 fecit pacem his condicionibus: ne qui praeter triginta tyrannos et decem, qui postea praetores creati superioris more crudelitatis erant usi, afficerentur exilio, neve bona publicarentur; reipubli-
2 cae procuratio populo redderetur. Praeclarum hoc quoque Thrasybuli, quod reconciliata pace, cum plurimum in civitate posset, legem tulit: ne quis ante actarum rerum accusaretur neve mul-
3 taretur; eamque illi oblivionis appellarunt. Neque vero hanc tantum ferendam curavit, sed etiam, ut valeret, effecit. Nam cum quidam ex iis, qui simul cum eo in exilio fuerant, caedem facere

wartung"; *opes*, eius, s. zu Milt. 5, 5.

iam tum illis temporibus, darin liegt zugleich: wie auch jetzt in unsern Tagen. *Illis* deutet die weite Entfernung an.

boni „die guten Bürger, Patrioten"; *pugnabant*, im D. füge hinzu „für dieselbe".

5. *ab eaque* übersetze nach *paucique* 1, 2.

6. *Usus est*, s. zu Milt. 8, 3.

prior „zuvor", ehe er selbst angegriffen wurde, s. zu *princeps* 1, 5.

iacentem „Gefallenen".

nil = nihil. — *quaeque* = et quae.

6. *quidem* übers. wie oben §. 2.

exadversus wie Them. 3, 4 *exadversum Athenas*.

3, 1. *Hoc deiecto* „nach dessen Sturz". — *Attici* braucht N. zuweilen statt *Athenienses*.

decem, nach dem Tode des Critias waren die Uebrigen der Dreissig nach Eleusis geflohen, worauf an ihre Stelle 10 neue Gewalthaber gesetzt wurden. — *superioris*, näml. der Dreissig; *erant usi* „gefolgt waren".

redderetur, dazu gehört nicht mehr *ne*. Der Conj. wie Them. 6, 5 *opus facerent*.

2. *hoc* st. hoc factum. Hier beginnt in Bezug auf *primum* im 1. Cap. ein neuer Abschnitt; der wievielste?

legem ferre, eig. ein Gesetz vor die Volksversammlung bringen, dann „ein G. geben".

illi, die Athener, wie der Zusammenhang lehrt; *oblivionis*, näml. legem. Wegen der Uebersetzung s. zu Alc. 5, 3 *contra Lacedaemoniorum*. Griechisch heisst *oblivio* *ἀμνηστεία*, Amnestie.

eorum vellent, cum quibus in gratiam reditum erat publice, prohibuit et id, quod pollicitus erat, praestitit.

4. Huic pro tantis meritis honoris corona a populo data est, facta duabus virgulis oleaginis; quam quod amor civium et non vis expresserat, nullam habuit invidiam magnaque fuit gloria.
Bene ergo Pittăcus ille, qui septem sapientum in numero est 2
habitus, cum Mytilenaei multa milia iugerum ei agri munera darent, 'Nolite, oro vos' inquit, 'id mihi dare, quod multi invideant, plures etiam concupiscant. Quare ex istis nolo amplius quam centum iugera, quae et meam animi aequitatem et vestram voluntatem indicent.' Nam parva munera diutina, locupletia non
propria esse consuerunt. Illa igitur corona contentus Thrasy- 3
bulus neque amplius requisivit neque quemquam honore se antecessisse existimavit.
Hic sequenti tempore cum praetor classem 4
ad Ciliciam appulisset, neque satis diligenter in castris eius agerentur vigiliae, a barbaris, ex oppido noctu eruptione facta, in 390
tabernaculo interfectus est.

3. *cum quibus*, s. zu Milt. 1, 2. *reditum erat* „man —"; *publice* wie Them. 8, 5.

4, 1. *honoris corona*, im D. kann man oft aus dem Substant. u. seiner Beifügung ein Compositum bilden. — *facta* ist blos durch eine Präpos. wiederzugeben.

quam quod = et quod eam. — *amor civium*, Genit. obiectivus, „seine Bürgerfreundlichkeit". — *et non vis*, wenn auf der Negation ein besonderer Nachdruck ruht, besonders bei Gegensätzen, so steht *et non* st. *nec*. — *exprimere* hier „abdringen".

habuit „war er (der Kranz) verbunden mit —"; *magnaque fuit gloria* (Abl.) „war sehr ruhmvoll (für ihn)".

2. *Pittacus* aus Mytilēne auf der Insel Lesbos lebte um 600 v. Chr. Prädicat *inquit*.

haberi in numero aliquo od. auch *haberi* allein mit *in* c. Abl. „darunter gerechnet werden".

iugerum, so lautet regelmässig der Gen. Plur. von *iugerum*. — *agri* hängt nicht von *munera* („als Geschenk"), sondern von *iugerum* ab.

Noli mit dem Infin. dient oft als mildernde Umschreibung des Imp. mit *ne*.

id d. i. etwas derartiges; deshalb folgen im Relativsatze die Conjunctive *invideant* — *concupiscant*, s. zu Milt. 3, 2 *cui crederetur*. — *plures etiam* wie Alc. 3, 4.

quae indicent, ein Satz wie *qui consulerent* Milt. 1, 2. — *animi aequitatem* „genügsamen Sinn".

Nam parva cet. Hierdurch begründet N. sein obiges Urtheil: *Bene ergo Pittacus*.

propria „sicher", eigentl.?

3. *igitur* knüpft an die unterbrochene Erzählung wieder an. — *quemquam* — *se*, welches ist Subject?

4. *classem appulisset* wie Milt. 4, 2.

ex oppido, die Stadt Aspendos, wo dies geschah, liegt nicht in Cilicien, sondern in Pamphylien.

IX. CONON.

1. Conon Atheniensis Peloponnesio bello accessit ad rempublicam, in eoque eius opera magni fuit. Nam et praetor pedestribus exercitibus praefuit et praefectus classis magnas res mari gessit. Quas ob causas praecipuus ei honos habitus est. Namque omnibus unus insulis praefuit; in qua potestate Pheras
2 cepit, coloniam Lacedaemoniorum. Fuit etiam extremo Peloponnesio bello praetor, cum apud Aegos flumen copiae Atheniensium
405 a Lysandro sunt devictae. Sed tum áfuit, eoque peius res administrata est. Nam et prudens rei militaris et diligens erat impe-
3 rator. Itaque nemini erat his temporibus dubium, si affuisset, illam Atheniensis calamitatem accepturos non fuisse.

2. Rebus autem afflictis, cum patriam obsideri audisset, non quaesivit, ubi ipse tuto viveret, sed unde praesidio posset esse civibus suis. Itaque contulit se ad Pharnabazum satrapem Ioniae et Lydiae eundemque generum regis et propinquum; apud quem

1, 1. *accedere ad rempublicam* „in die Staatsverwaltung eintreten".

in eoque, s. zu Lys. 4, 1 *in bello.* — *opera* „Wirksamkeit"; *magni fuit* „war von grosser Bedeutung".

pedestribus exercitibus wie Alc. 8, 2. — *res* wie Cim. 3, 1.

habitus est „wurde erwiesen".

omnibus unus, s. zu Alc. 6, 3. — *insulis praefuit*, dies, sowie der Angriff auf *Pherae* stehen hier nicht am rechten Orte. Ueber die Inseln, und zwar nur über die den Persern unterthänigen, befehligte er, als ihn Artaxerxes mit der Ausrüstung einer Flotte beauftragt hatte (Cap. 4, 2). Der Zug gegen *Pherae* fällt erst nach der Schlacht bei Cnidus (Cap. 4, 4).

in qua potestate „u. während er diesen Posten bekleidete". Vgl. Milt. 3, 5.

2. *extremo* übers. durch ein Substantiv, s. zu Eum. 9, 2 *ad infimos montes.*

cum sunt devictae „zu der Zeit od. damals, als".

tum afuit ist unrichtig. Er war zugegen, obwohl ihn die Schuld der Niederlage nicht traf; doch gelang es ihm mit 8 Schiffen nach Cypern zu entkommen.

administrata est „wurde geleitet".

prudens c. Gen. „kundig".

3. *accepturos non fuisse*, Infin. Perf. der Coniugatio periphrastica, „würden nicht erlitten haben". Ebenso 2, 3 *regi fuisse errepturum.* Wegen des Acc. c. Infin. s. zu *non dubitans* Milt. 3, 6.

2, 1. *Rebus afflictis* „bei der unglücklichen Lage der Dinge".

patriam hier „die Vaterstadt". — *obsideri*, von den Lacedämoniern.

quaesivit „fragte"; *unde* „von wo aus".

eundemque „und zugleich", s. zu Arist. 2, 1. — *propinquum*, er war also nicht nur durch Heirath, sondern auch auf andere Weise mit dem König verwandt. — *regis*, s. zu Milt. 7, 3.

apud quem ut cet. Constr. et effecit multo labore multisque periculis, ut apud eum cet. — *gratia* übers. „als Günstling", vgl. *dicendo valeret* Alc. 1, 2.

ut multum gratia valeret, multo labore multisque effecit periculis.
Nam cum Lacedaemonii, Atheniensibus devictis in societate non 2
manerent, quam cum Artaxerxe fecerant, Agesilaumque bellatum 396
misissent in Asiam, maxime impulsi a Tissapherne, qui ex intimis
regis ab amicitia eius defecerat et cum Lacedaemoniis coierat
societatem: hunc adversus Pharnabazus habitus est imperator;
re quidem vera exercitui praefuit Conon, eiusque omnia arbitrio
gesta sunt. Hic multum ducem summum Agesilāum impedivit 3
saepeque eius consiliis obstitit; neque vero non fuit apertum, si
ille non fuisset, Agesilaum Asiam Tauro tenus regi fuisse erepturum. 4
Qui posteaquam domum a suis civibus revocatus est, quod Boeotii et 394
Athenienses Lacedaemoniis bellum indixerant, Conon nihilo secius
apud praefectos regis versabatur hisque omnibus magno erat usui.

3. Defecerat a rege Tissaphernes, neque id tam Artaxerxi
quam ceteris erat apertum. Multis enim magnisque meritis apud
regem, etiam cum in officio non maneret, valebat. Neque id mirandum, si non facile ad credendum adducebatur, reminiscens eius
se opera Cyrum fratrem superasse. Huius accusandi gratia Conon 2
a Pharnabazo ad regem missus, posteaquam venit, primum ex 395
more Persarum ad chiliarchum, qui secundum gradum imperii
tenebat, Tithraustem accessit, seque ostendit cum rege colloqui
velle. Nemo enim sine hoc admittitur. Huic ille 'Nulla' inquit 3

2. *devictis*, über *de* s. Milt. 2, 2. *Artaxerxes*, s. zu Alc. 9, 5. — *bellatum* wie *deliberatum* Milt. 1, 2.

ex intimis regis „zu den nächsten Vertrauten des Königs gehörig". Der Verrath des Tissaphernes war jedoch keineswegs erwiesen; falsch ist wenigstens, dass er die Lacedämonier zum Kriege veranlasst habe. Er selbst kämpfte zuerst gegen Agesilaus, wie Nep. Ag. 2 u. 3 richtig erzählt; und erst, als er auf die Verläumdung seiner Gegner (395) hingerichtet worden war, wandte sich Ages. gegen Pharnabazus. Somit fällt auch die nachher erzählte Sendung des Con. an Artaxerxes bereits in das J. 395.

hunc adversus, vgl. *hanc iuxta* Paus. 4, 4. — *habitus est cet.* Jener galt nur für den Feldherrn, dieser war es in der That. Ueber *quidem* s. zu Them. 10, 3.

3. *multum* wie Milt. 8, 2. — Betone *ducem summum*, „den so ausgezeichneten Feldherrn Ag." Vgl. *imperator summus* Alc. 1, 2.

neque vero non wie Thras. 2, 2.

4. *bellum*, der sogenannte Corinthische Krieg von 394—387.

3, 1. *tam — quam* wie Alc. 5, 1. *Multis — meritis* „wegen —". *Cyrus*, der Jüngere, Bruder des Artaxerxes, empörte sich gegen diesen, fiel aber in der Schlacht bei Cunaxa am Euphrat 401.

2. *missus* löse durch „als" auf und ordne dann: *accessit, posteaquam venit* (ad regem), *primum ad chiliarchum cet.* — *ex more*, vgl. *ex pacto* Milt. 2, 4. *ex sententia* Alc. 7, 1.

chiliarchus, χιλίαρχος „Chiliarch", eig. ein Oberst über 1000.

ostendit „zeigte an, erklärte".

sine hoc d. h. ohne diese Meldung beim Chiliarchen.

'mora est; sed tu delibera, utrum colloqui malis an per litteras agere, quae cogitas. Necesse est enim, si in conspectum veneris, venerari te regem' (quod προσκύνησιν illi vocant). 'Hoc si tibi grave est, per me nihilo secius editis mandatis conficies, quod
4 studes.' Tum Conon 'Mihi vero' inquit 'non est grave, quemvis honorem habere regi; sed vereor, ne civitati meae sit opprobrio, si, cum ex ea sim profectus, quae ceteris gentibus imperare consuerit, potius barbarorum quam illius more fungar.' Itaque, quae huic volebat, scripta tradidit.

4. Quibus cognitis rex tantum auctoritate eius motus est, ut et Tissaphernem hostem iudicarit et Lacedaemonios bello persequi iusserit et ei permiserit, quem vellet, eligere ad dispensandam pecuniam. Id arbitrium Conon negavit sui esse consilii, sed ipsius, qui optime suos nosse deberet; sed se suadere, Pharnabazo id negotii
2 daret. Hinc, magnis muneribus donatus, ad mare est missus, ut Cypriis et Phoenicibus ceterisque maritimis civitatibus navis longas imperaret, classemque, qua proxima aestate mare tueri posset,
3 compararet, dato adiutore Pharnabazo, sicut ipse voluerat. Id ut Lacedaemoniis est nuntiatum, non sine cura rem administrant, quod maius bellum imminere arbitrabantur, quam si cum barbaro

3. *mora* hier „Hinderniss“.

colloqui im Gegensatz zu *per litteras agere* „persönlich mit Jemand sprechen“. *Per litteras* wird im D. ein Adverb. — *cogitas*, die Bedeutung s. zu *cogitata* Paus. 3, 1.

venerari drückt diese orientalische Cäremonie, wobei man niederfiel und den Boden küsste, nicht genau genug aus, weshalb N. das bezeichnendere griech. Wort einschaltet. Im D. „anbeten“.

illi, Graeci, vgl. Thras. 3, 2.

grave „zu lästig“.

per me — wie *per Thrasybulum* Alc. 5, 4. — *editis mandatis* „wenn du mich mit deinen Aufträgen bekannt machst“. — *quod studes*, näml. conficere.

4. *vero* bekräftigt hier, „wahrlich“.

ex ea „aus einem solchen“; *quae consuerit*, s. zu *cui crederetur* Milt. 3, 2.

more fungi ähnlich wie *more uti* Thras. 3, 1.

quae huic volebat, näml. tradere; *scripta* „schriftlich“.

4, 1. *cognitis* wie Lys. 4, 3.

tantum, Adverb. *auctoritate* wie Milt. 5, 3. — *iudicarit* „erklärte“. Ueber das Perf. s. zu Milt. 5, 5.

persequi, Subj. eum, Cononem.

ad dispensandam pecuniam „zum Kriegszahlmeister“, eigentlich?

arbitrium hier „Wahl“. — *negavit* übersetze wie Them. 6, 2. — *sui esse consilii* „sei Sache seiner Einsicht“.

ipsius, regis.

se suadere, was ist hierzu aus *negavit* zu entnehmen? s. zu *seque nupturam* Cim. 1, 4. — *daret*, s. zu Milt. 1, 4 *idque Lemnii sua sponte facerent postulasset*. — *id negotii*, s. zu *causae quid* Paus 4, 5.

2. *navis longas imperaret* „zu stellen (schaffen, liefern) beföhle“. Ueber *naves longae* s. zu Them. 2, 5.

3. *administrant* „betreiben“. Was für ein Praesens? s. zu Milt. 2, 4.

solum contenderent. Nam ducem fortem, prudentem regis opibus praefuturum ac secum dimicaturum videbant, quem neque consilio neque copiis superare possent. Hac mente magnam contrahunt 4
classem; proficiscuntur Pisandro duce. Hos Conon apud Cnidum adortus magno proelio fugat, multas naves capit, complures deprimit. Qua victoria non solum Athenae sed etiam cuncta Grae- 394
cia, quae sub Lacedaemoniorum fuerat imperio, liberata est.
Conon cum parte navium in patriam venit, muros dirutos a Ly- 5
sandro utrosque, et Piraei et Athenarum, reficiendos curat pecu- 393
niaeque quinquaginta talenta, quae a Pharnabazo acceperat, civibus suis donat.

5. Accidit huic, quod ceteris mortalibus, ut inconsideratior in secunda quam in adversa esset fortuna. Nam classe Peloponnesiorum devicta cum ultum se iniurias patriae putaret, plura concupivit quam efficere potuit. Neque tamen ea non pia et pro- 2
banda fuerunt, quod potius patriae opes augeri quam regis maluit. Nam cum magnam auctoritatem sibi pugna illa navali, quam apud Cnidum fecerat, constituisset non solum inter barbaros sed etiam omnes Graeciae civitates, clam dare operam coepit, ut Ioniam et Aeoliam restitueret Atheniensibus. Id cum minus 3
diligenter esset celatum, Tiribāzus, qui Sardibus praeerat, Conō- 392
nem evocavit, simulans ad regem eum se mittere velle magna de re. Huius nuntio parens cum venisset, in vincla coniectus est; in quibus aliquamdiu fuit. Inde nonnulli eum ad regem abductum 4
ibique eum periisse scriptum reliquerunt. Contra ea Dinon historicus, cui nos plurimum de Persicis rebus credimus, effugisse

fortem, prudentem s. zu Lys. 4, 2. — *opibus* wie Milt. 5, 5.

superare hier „zuvorthun".

4. *Hac mente* „so denkend".

proficiscuntur, s. zu Milt. 2, 3.

fugat — capit — deprimit („bohrt in den Grund"). Das Asyndeton versinnlicht hier die schnelle Aufeinanderfolge.

sub Lacedaemoniorum fuerat imperio, seit dem Ende des Peloponnesischen Krieges.

5. *utrosque*, jede der beiden Mauern ist eine Mehrheit. — *curat* „lässt".

talenta, s. zu Milt. 7, 6.

5, 1. *ultum*, über das fehlende esse s. zu Milt. 1, 1. — *patriae* „gegen sein Vaterland", Genit. obiectivus.

2. *Neque tamen non* „doch in der That", vgl. *neque vero non* Thras. 2, 2. — *pia* hier: der Pflicht gegen das Vaterland gemäss, „patriotisch".

constituisset „begründet hatte". — *sed etiam omnes Graeciae civitates*, über die Weglassung der Präpos. s. zu Alc. 2, 2.

3. *minus*, s. zu *minus probatus* Them. 1, 2.

evocare „zu sich fordern". — *simulans*, s. zu *timens* Milt. 7, 4.

4. *nonnulli scriptum reliquerunt* („haben aufgezeichnet") behandle wie Paus. 2, 2 *Thucydides memoriae prodidit.*

contra ea, s. zu Alc. 8, 4.

Dinon lebte in der Mitte des 4. Jahrh. v. Chr.

scripsit; illud addubitat, utrum Tiribazo sciente an imprudente sit factum.

X. DION.

1. Dion, Hipparīni filius, Syracusanus, nobili genere natus, utraque implicatus tyrannide Dionysiorum. Namque ille superior Aristomăchen, sororem Diōnis, habuit in matrimonio, ex qua duos filios, Hipparinum et Nisaeum, procreavit totidemque filias, nomine Sophrosȳnen et Arĕten: quarum priorem Dionysio filio, eidem, cui regnum reliquit, nuptum dedit, alteram, Areten, Dioni.
2 Dion autem praeter nobilem propinquitatem generosamque maiorum famam multa alia ab natura habuit bona, in his ingenium docile, come, aptum ad artes optimas, magnam corporis dignitatem, quae non minimum commendat, magnas praeterea divitias a
3 patre relictas, quas ipse tyranni muneribus auxerat. Erat intimus Dionysio priori neque minus propter mores quam affinitatem. Namque etsi Dionysii crudelitas ei displicebat, tamen salvum propter necessitudinem, magis etiam suorum causa studebat. Aderat in magnis rebus, eiusque consilio multum movebatur tyrannus,
4 nisi qua in re maior ipsius cupiditas intercesserat. Legationes vero omnes, quae essent illustriores, per Dionem administraban-

addubitat „will er zweifelhaft lassen". *Ad* in Zusammensetzungen drückt zuweilen ein Geneigtsein aus. — *sciente an imprudente* „mit oder ohne Wissen".

1, 1. *natus* mit blossem Ablat. „stammend". *Natus* u. *implicatus* sind Erweiterung der Ueberschrift, s. zu Them. 1, 1. — *utraque implicatus tyrannide* „mit der beiderseitigen Herrschaft der Dionyse verflochten".

ille wie Ar. 1, 2 *testula illa*. — *superior* = prior wie Them. 2, 8. Er herrschte von 406—367.

ex qua, vgl. *ex qua natus est Themistocles* Them. 1, 2.

nuptum dedit, s. zu Paus. 2, 3.

2. *generosam maiorum famam* so viel als famam generosorum (wie Them. 1, 2) maiorum.

artes optimae, „was wir Künste und Wissenschaften" nennen.

magnam corporis dignitatem „eine sehr edle Körpergestalt". — *non minimum*, Adverb. „gar sehr", s. zu Alc. 4, 1 *neque ignorans*.

3. *neque* übersetze wie in *neque ita multo* Cim. 3, 4. — *mores* „Charakter". Eine Charakterschilderung des älteren Dionys s. de reg. 2, 2.

studebat salvum (esse) „wünschte ihn erhalten". — *etiam* beim Comparativ? s. zu Them. 4, 5.

Aderat, Dionysio, „stand ihm bei". Ueber das fehlende Object s. zu *pares esse* Them. 4, 2.

multum, Adverb. wie Milt. 8, 2.

maior ipsius cupiditas „seine eigene zu mächtige Leidenschaft".

4. *vero* wie Ep. 1, 2. — *quae essent illustriores* („mit einem ge-

tur; quas quidem ille diligenter obeundo, fideliter administrando
crudelissimum nomen tyranni sua humanitate tegebat. Hunc a 5
Dionysio missum Carthaginienses suspexerunt, ut neminem umquam Graeca lingua loquentem magis sint admirati.

2. Neque vero haec Dionysium fugiebant. Nam, quanto esset
sibi ornamento, sentiebat. Quo fiebat, ut uni huic maxime indul-
geret neque eum secus diligeret ac filium; qui quidem, cum Pla- 2
tōnem Tarentum venisse fama in Siciliam esset perlata, adole-
scenti negare non potuerit, quin eum accerseret, cum Dion eius
audiendi cupiditate flagraret. Dedit ergo huic veniam magnaque
eum ambitione Syracusas perduxit. Quem Dion adeo admiratus 3
est atque adamavit, ut se ei totum traderet. Neque vero minus
Plato delectatus est Dione. Itaque cum a Dionysio crudeliter vio-
latus esset, quippe quem venumdari iussisset, tamen eodem rediit
eiusdem Dionis precibus adductus. Interim in morbum incidit 4
Dionysius. Quo cum gravi conflictaretur, quaesivit a medicis
Dion, quemadmodum se haberet, simulque ab his petiit, si forte
maiori esset periculo, ut sibi faterentur: nam velle se cum eo col-

wissen Glanz verbunden"), ein Satz wie *cui crederetur* Milt. 3, 2.

quas quidem, s. zu Arist. 1, 3. — *obire* „sich unterziehen"; die Gerundia verwandle im D. in einen Nebensatz mit „indem". Ueber das Asyndeton s. zu Cim. 2, 5.

crudelissimum nomen tyranni „den Ruf der Grausamkeit, in welchem der Tyrann stand" — *tegebat* „bedeckte" wie mit einem Schleier. — *humanitate* wie Milt. 8, 4.

5. *ut*, adeo ut; *admirati sint*, über diese Temporafolge s. zu Milt. 5, 2.

neminem umquam übersetze nach *nulla umquam* Milt. 5, 5. — *Graeca lingua loquentem* wie Milt. 3, 2.

2, 1. *Neque vero*, s. zu Alc. 5, 1. — *fugiebant* „entging ihm".

Quo, s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2. — *indulgeret* „sich willfährig zeigte". — Ueber *unus* beim Superlativ s. zu Milt. 1, 1.

2. *qui quidem* („da er ja") — *non potuerit*, der Relativsatz dient zur Begründung wie Them. 7, 6 *qui id potius intuerentur*.

Plātonem, s. zu Alc. 2, 2.

accerseret, seltenere Form st. *arcesseret*.

dedit veniam wie Them. 10, 1. — *ambitio* hier das eitle Streben Aufsehen zu erregen, „Gepränge".

3. *adamavit* „gewann lieb"; s. zu *addubitat* Con. 5, 4.

delectatus est „fand Gefallen".

cum wie Ar. 3, 3 *cum tantis rebus praefuisset*. — *quippe qui* „da er nämlich". Beachte, dass *iussisset* ein anderes Subject hat als *violatus esset* und *rediit*.

rediit, jedoch erst unter der Herrschaft des jüngeren Dionys, s. 3, 1.

4. *conflictaretur* hier passivisch wie Timol. 1, 2 „Als er von dieser schwer (eig. die eine schwere war) mitgenommen wurde".

maiori esset periculo, N. bildet einigemal den Ablat. der Comparative auf *i*. Man sagt sowohl *magno periculo esse* (Abl. d. Eigensch.) als *in magno per. esse*.

velle se, wovon abhängig? s. zu Milt. 1, 3 *incepta prospera futura*.

loqui de partiendo regno: quod sororis suae filios ex illo natos
5 partem regni putabat debere habere. Id medici non tacuerunt et ad Dionysium filium sermonem retulerunt. Quo ille commotus, ne agendi esset Dioni potestas, patri soporem medicos dare coë-
367 git. Hoc aeger sumpto, ut somno sopitus, diem obiit supremum

3. Tale initium fuit Dionis et Dionysii simultatis, eaque multis rebus aucta est. Sed tamen primis temporibus aliquamdiu simulata inter eos amicitia mansit. Cum Dion non desisteret obsecrare Dionysium, ut Platonem Athenis arcesseret et eius consiliis uteretur, ille, qui in aliqua re vellet patrem imitari, morem ei gessit.
2 Eodemque tempore Philistum historicum Syracusas reduxit, hominem amicum non magis tyranno quam tyrannis. Sed de hoc in eo libro plura sunt exposita, qui de historicis Graecis conscriptus
3 est. Plato autem tantum apud Dionysium auctoritate potuit valuitque eloquentia, ut ei persuaserit tyrannidis facere finem libertatemque reddere Syracusanis: a qua voluntate Philisti consilio deterritus aliquanto crudelior esse coepit.

4. Qui quidem cum a Dione se superari videret ingenio, auctoritate, amore populi, verens ne, si eum secum haberet, ali-
366 quam occasionem sui daret opprimendi, navem ei triremen dedit, qua Corinthum deveheretur, ostendens se id utriusque facere causa, ne, cum inter se timerent, alteruter alterum praeoccuparet.
2 Id cum factum multi indignarentur magnaeque esset invidiae ty-

quod putabat, s. zu *transportarat* Milt. 3, 4.

5. *potestas* wie Alc. 9, 5. — *agendi*, näml. cum patre.

sopor hier „Schlaftrunk".

ut somno sopitus „wie in (natürlichen) Schlaf verfallen".

3, 1. *qui — vellet* dient zur Begründung, vgl. 2, 2. Betone *aliqua*.

morem ei gessit wie Them. 7, 3.

2. *amicum* übersetze nach Them. 6, 1. *neque magno neque bono.* — Ueber *non magis quam* s. zu Cim. 1, 2 *non magis amore quam more ductus.* — *tyrannis* „der Tyrannen überhaupt" d. h. er zog die Gewaltherrschaft eines Einzigen den übrigen Regierungsformen vor.

in eo libro, qui, s. d. Einl.

3. *tantum* gehört sowohl zu *potuit* als zu *valuit* „vermochte so viel und wirkte so mächtig".

ei persuaserit facere, ungewöhnliche Construction. Was erfordert die Regel?

a qua, im D. knüpfe mit „aber" an. — *voluntate* wie Lys. 2, 3.

4, 1. *Qui quidem*, s. zu Ar. 1, 3.

secum „in seiner Umgebung". — *aliquis* nach *ne* ist nachdrücklicher als das blosse *quis*, „irgend welche". — *opprimere* „überwältigen".

qua — deveheretur wie *qui consulerent* Milt. 1, 2. Ebenso unten §. 5 *qui eum — deducerent.*

ostendens wie Con. 3, 2.

inter se timerent, s. zu Ar. 1, 1 *obtrectarunt inter se.*

praeoccuparet „zuvorkäme" d. h. den Andern, ehe er es vermuthete, zu stürzen suchte.

2. *invidiae* nicht „Neid". *Esse* beim Dativ auf die Frage wozu? ist oft freier zu übersetzen.

ranno, Dionysius omnia quae moveri poterant Dionis, in navis imposuit ad eumque misit. Sic enim existimari volebat, id se non odio hominis sed suae salutis fecisse causa. Postea vero quam 3
audivit, eum in Peloponneso manum comparare sibique bellum facere conari, Areten, Dionis uxorem, alii nuptum dedit filiumque eius sic educari iussit, ut indulgendo turpissimis imbueretur cupiditatibus. Nam puero, priusquam pubes esset, scorta adduceban- 4
tur, vino epulisque obruebatur, neque ullum tempus sobrio relinquebatur. Is usque eo vitae statum commutatum ferre non potuit, 5
postquam in patriam rediit pater (namque appositi erant custodes, qui eum a pristino victu deducerent), ut se de superiore parte aedium deiecerit atque ita interierit. Sed illuc revertor.

5. Postquam Corinthum pervenit Dion, et eodem perfugit Heraclīdes ab eodem expulsus Dionysio, qui praefectus fuerat equitum, omni ratione bellum comparare coeperunt. Sed non 2
multum proficiebant, quod multorum annorum tyrannis magnarum opum putabatur. Quam ob causam pauci ad societatem periculi perducebantur. Sed Dion, fretus non tam suis copiis quam odiô 3
tyranni, maximo animo duabus onerariis navibus quinquaginta annorum imperium, munitum quingentis longis navibus, decem equitum centumque peditum milibus, profectus oppugnatum, quod omnibus gentibus admirabile est visum, adeo facile perculit, ut post diem tertium, quam Siciliam attigerat, Syracusas introierit. 357
Ex quo intellegi potest, nullum esse imperium tutum nisi bene-

Dionis gehört zu *quae moveri poterant omnia*. Vgl. zu Them. 2, 8.

Sic, d. i. hac ratione, gehört nicht zu *existimari*. — *id*, die Verbannung des Dion. — *odio hominis*, was für ein Genit.? vgl. *iniurias patriae* Con. 5, 1,

3. *Posteaquam* wird zuweilen durch ein eingeschobenes Wort getrennt.

4. *sobrio* d. i. ut sobrius esset, eigentl. „als —“.

5. *usque eo — non*, bis zu dem Grade — nicht, d. i. „so wenig“. Dazu gehört *ut se deiecerit*.

illuc d. i. zum Bericht von der Vertreibung Dions.

5, 1. *ab eodem*, wie zu übersetzen? s. zu Arist. 2, 1.

comparare wie Alc. 10, 3.

2. *multorum annorum* vertausche im D. mit einem Adject. Bestimmter nachher §. 3 *quinquaginta annorum imperium*, denn im J. 406 hatte sich der ältere Dionys der Tyrannis bemächtigt. — *magnarum opum*, den Gen. qualit. übersetze wie den gleichartigen Abl. Thras. 4, 1 *magna fuit gloria*.

periculi „gefahrvolles Unternehmen“.

3. *odio*, der Unterthanen gegen ihren Tyrannen „Verhasstheit“.

Constr. *maximo animo duabus on. nav. profectus oppugnatum* (Supin.) *quinquaginta annorum imperium*; das Participium löse auf wie *abreptos* Milt. 4, 2. — *longis navibus*, s. zu Them. 2, 5.

quod — est visum gehört zu *adeo facile perculit*.

post diem tertium quam attigerat, s. zu Ar. 3, 3.

4 volentia munitum. Eo tempore aberat Dionysius et in Italia clas-
sem opperiebatur adversariorum, ratus neminem sine magnis
5 copiis ad se venturum. Quae res eum fefellit. Nam Dion his
ipsis, qui sub adversarii fuerant potestate, regios spiritus repres-
sit totiusque eius partis Siciliae potitus est, quae sub Dionysii
fuerat potestate, parique modo urbis Syracusarum praeter arcem
6 et insulam adiunctam oppido; eoque rem perduxit, ut talibus
pactionibus pacem tyrannus facere vellet: Siciliam Dion obtineret,
Italiam Dionysius, Syracusas Apollocrătes, cui maximam fidem
uni habebat Dion.

6. Has tam prosperas tamque inopinatas res consecuta est
subita commutatio, quod fortuna sua mobilitate, quem paulo ante
2 extulerat, demergere est adorta. Primum in filio, de quo com-
memoravi supra, suam vim exercuit. Nam cum uxorem reduxisset,
quae alii fuerat tradita, filiumque vellet revocare ad virtutem a
perdita luxuria, accepit gravissimum parens vulnus morte filii.
3 Deinde orta dissensio est inter eum et Heraclidem; qui, quod
principatum non concedebat, factionem comparavit. Neque is
minus valebat apud optimates, quorum consensu praeerat classi,
4 cum Dion exercitum pedestrem teneret. Non tulit hoc animo ae-
quo Dion et versum illum Homeri retulit ex secunda rhapsodia,

4. Betone *classem*. Dionys wähnte, seine Gegner würden mit einer ganzen Flotte gegen ihn anrücken, und da man beim Uebersetzen von Griechenland nach Sicilien gewöhnlich nach der Südspitze Italiens fuhr, so erwartete er sie dort mit einem Theile seiner Flotte. Allein Dion hatte einen anderen Weg eingeschlagen.

ad se hier feindlich „an ihn heran, auf ihn los".

5. *Quae res eum fefellit* wie Alc. 8, 6. Knüpfe an wie 3, 3 *a qua*.

his ipsis, die Personen sind hier Werkzeuge.

spiritus im Plur. „Stolz, Uebermuth"; *regios* d. i. tyranni.

potitus est, s. zu Lys. 1, 4 *classis hostium est potitus*.

6. *vellet*, der Friede kam aber nicht zu Stande u. Dionys wurde vertrieben.

obtineret, s. zu *opus facerent* Them. 6, 5.

Appollocrates war ein Sohn des Dionys. — *fidem habebat* wie Them. 7, 2.

6, 1. *res* „Ereignisse".

mobilitate, Abl. d. Grundes „vermöge od. bei —"; *sua* „der ihm eigenthümlichen".

demergere, der bildliche Ausdruck ist im D. zu ändern.

2. *reduxisset* „wieder genommen hatte".

perditus eig. verloren, so dass kein Heil und keine Hoffnung mehr vorhanden ist, daher „heillos".

parens „als Vater".

3. *qui* = et is; *comparavit* „warb". — *non concedebat*, wem? Ueber *principatus* s. zu Ar. 1, 1.

valebat „galt"; *minus*, als Dion. Ueber *optimates* s. zu Alc. 5, 3.

Was heisst *exercitus pedester* im Gegensatz zu *classis?* s. zu Alc. 8, 2.

4. *animo aequo*, im D. ein Wort.

retulit „führte an"; *ex secunda*

in quo haec sententia est: non posse bene geri rempublicam multorum imperiis. Quod dictum magna invidia consecuta est. Namque aperuisse videbatur, omnia in sua potestate esse velle.
Hanc ille non lenire obsequio, sed acerbitate opprimere studuit 5
Heraclidemque, cum Syracusas venisset, interficiundum curavit.

7. Quod factum omnibus maximum timorem iniecit. Nemo enim illo interfecto se tutum putabat. Ille autem adversario remoto licentius eorum bona, quos sciebat adversus se sensisse,
militibus dispertivit. Quibus divisis, cum quotidiani maximi fie- 2
rent sumptus, celeriter pecunia deesse coepit, neque, quo manus porrigeret, suppetebat, nisi in amicorum possessiones. Id eiusmodi erat, ut, cum milites reconciliasset, amitteret optimates.
Quarum rerum cura frangebatur et insuetus male audiendi non 3
animo aequo ferebat, de se ab iis male existimari, quorum paulo ante in caelum fuerat elatus laudibus. Vulgus autem, offensa in eum militum voluntate, liberius loquebatur et tyrannum non ferendum dictitabat.

8. Haec ille intuens cum, quemadmodum sedaret, nesciret et, quorsum evaderent, timeret, Callicrătes quidam, civis Atheniensis, qui simul cum eo ex Peloponneso in Siciliam venerat, homo et callidus et ad fraudem acutus, sine ulla religione ac fide, adit
ad Dionem et ait: eum magno in periculo esse propter offensio- 2

rhapsodia, der Ilias (2, 204) οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη· εἷς κοίρανος ἔστω „Niemals frommt Vielherrschaft im Volk; nur Einer sei Herrscher!"

velle, Subject? s. zu Milt. 2, 4 *sese dedituros*.

5. *interficiundum curavit* wie *reficiendos curat* Con. 4, 5.

7, 1. *licentius* übersetze nach der Bem. zu *liberius* Them. 1, 2.

quos sciebat, s. zu *quam non dubitabat* Lys. 3, 5. — *adversus aliquem sentire* „feindlich gesinnt sein".

2. *quotidiani sumptus*, näml. an Geschenken für die Soldaten. Denn einmal damit begonnen, liess sich schwer wieder aufhören. Wie es scheint, hatte er durch die Ermordung des Heraklides sich auch das Heer entfremdet.

neque suppetebat übersetze nach *neque fecisse* Them. 7, 4.

eiusmodi erat „hatte die Folge", eigentlich?

3. *frangebatur* wie Them. 1, 3. *quae contumelia non fregit eum.*

male audire „Uebles von sich hören", d. i. „in üblem Rufe stehen". — *male existimare* „Uebles denken".

offensa — voluntate („Gesinnung") löse durch „so lange" auf.

loquebatur wie Alc. 7, 2. — *dictitabat* wie Lys. 1, 4; *non ferendum* näml. *esse*.

8, 1. *Haec intuens*, vgl. *haec respiciens* Milt. 8, 4. *Haec* d. i. den gegen ihn erregten Unwillen, denke auch als Object zu *sedaret* und als Subject zu *evaderent* „hinauslaufen".

acutus „abgefeimt". — *religione* „Gewissen", vgl. Them. 8, 4.

adit, was für ein Praesens? s. zu Milt. 2, 4.

nem populi et odium militum, quod nullo modo evitare posset, nisi alicui suorum negotium daret, qui se simularet illi inimicum. Quem si invenisset idoneum, facile omnium animos cogniturum adversariosque sublaturum, quod inimici eius dissidentis suos sen-
3 sus aperturi forent. Tali consilio probato, excepit has partes ipse Callicrates et se armat imprudentia Dionis; ad eum interficiundum socios conquirit, adversarios eius convenit, coniuratione
4 confirmat. Res, multis consciis quae gereretur, elata defertur ad Aristomachen, sororem Dionis, uxoremque Areten. Illae timore perterritae conveniunt, cuius de periculo timebant. At ille negat a Callicrate fieri sibi insidias, sed illa, quae agerentur, fieri prae-
5 cepto suo. Mulieres nihilo secius Callicratem in aedem Proserpinae deducunt ac iurare cogunt, nihil ab illo periculi fore Dioni. Ille hac religione non modo non est deterritus, sed ad maturandum concitatus est, verens, ne prius consilium aperiretur suum, quam conata perfecisset.

9. Hac mente proximo die festo, cum a conventu se remotum

2. *quod*, periculum.

nisi alicui, derselbe Fall wie 4, 1 bei *ne aliquam*. Zuweilen wird auch durch *aliquis* unter dem Scheine der Unbestimmtheit ein bestimmter Gegenstand bezeichnet, wie hier, wo sich Callicrates selbst im Sinne hat. — *suorum* wie in *suos reddiderat* Alc. 3, 4. Ebenso unten 9, 3 *suorum e numero*. — *negotium daret* wie Alc. 10, 4.

qui „dass er", s. zu Them. 7, 2 *qui rem explorarent*.

Quem si invenisset idoneum „wenn er einen solchen von tauglicher Beschaffenheit fände". — *cogniturum — sublaturum*, Subject eum, Dionem, s. zu *effici posse* Milt. 3, 4.

dissidentis „widerstrebend", Accus. wie *Sardis* Milt. 4, 1. — *forent*, s. zu Lys. 3, 5.

3. *Tali* wie Them. 2, 8.

partes „die Rolle". — *se armat imprudentia Dionis* d. h. er gebraucht das unvorsichtige Vertrauen, welches ihm Dion schenkt, als Waffe zu jenes Verderben; denn nun konnte er ohne Furcht mit dessen Feinden verkehren.

convenire aliquem wie Alc. 9, 5. — *coniuratione confirmat* „bestärkt sie durch einen gegenseitig geleisteten Eid". Ueber das Asyndeton s. zu Con. 4, 4.

4. *Multis consciis* wie Milt. 3, 6. — *quae* (res) *gereretur* „was im Werke sei".

elata löse auf „wird bekannt und".

conveniunt (eum), *cuius*. Im Lat. wird öfters vor einem Relativsatze das hinweisende Pronomen weggelassen, wo es im D. nicht zu entbehren ist.

sed illa fieri, hängt dies noch von *negat* ab? s. zu Cim. 1, 4 *seque nupturam*.

5. *Proserpinae*. Der Eid bei den unterirdischen Gottheiten galt für besonders furchtbar.

nihil ab illo — Dioni ist aus dem Sinne der Frauen gesagt, nicht des Callicrates; darum *ab illo*, nicht *a se*. Zu *nihil periculi* vgl. *nihil doli* Them. 4, 5. — *fore* „bevorstehen".

religio hier „der Eid".

9, 1. *Hac mente* wie Con. 4, 4.

Dion domi teneret atque in conclavi edito recubuisset, consciis
facinoris loca munitiora oppidi tradit, domum custodiis saepit, a
foribus qui non discedant, certos praeficit; navem triremem ar- 2
matis ornat Philostratoque, fratri suo, tradit eamque in portu agi-
tari iubet, ut si exercere remiges vellet, cogitans, si forte consi-
liis obstitisset fortuna, ut haberet, qua fugeret ad salutem. Suo- 3
rum autem e numero Zacynthios adolescentes quosdam eligit cum
audacissimos tum viribus maximis, hisque dat negotium, ad Dionem
eant inermes, sic ut conveniendi eius gratia viderentur venire.
Hi propter notitiam sunt intromissi. At illi, ut limen eius intra- 4
rant, foribus obseratis in lecto cubantem invadunt, colligant; fit
strepitus, adeo ut exaudiri possit foris. Hic, sicut ante saepe di- 5
ctum est, quam invisa sit singularis potentia et miseranda vita, qui
se metui quam amari malunt, cuivis facile intellectu fuit. Namque 6
illi ipsi custodes, si propria fuissent voluntate, foribus effractis
servare eum potuissent, quod illi inermes, telum foris flagitantes,
vivum tenebant. Cui cum succurreret nemo, Lyco quidam Syracu-
sanus per fenestras gladium dedit, quo Dion interfectus est.

conventus hier die „Festversammlung“.

edito „im obern Theile des Hauses“. Dahin pflegte man sich zurückzuziehen, wenn man ungestört sein wollte.

conscii facinoris „die in das Unternehmen Eingeweihten“.

domum, Dionis.

a foribus qui non discedant gehört zu *certos; praeficit* „stellt an“ als Aufseher.

2. *ornat*, s. zu Them. 2, 3. — *agitare* hier „hin- und herrudern“; vgl. *dictitare*, *vocitare*. — *ut si* „wie wenn, gleich als ob“.

cogitans, *ut* = eo consilio, ut. Ueber die Stellung von *ut* s. zu Milt. 6, 3. — *haberet*, *qua* „er eines hätte, um darauf“, s. zu 8, 2 *qui simularet*.

3. *cum audacissimos tum viribus maximis*, s. zu *amicum* 3, 2.

eant, s. zu *id Lemnii sua sponte facerent postulasset* Milt. 1, 4.

notitia hier „die Bekanntschaft“ im Hause des Dion. Auch lässt sich *propter notitiam* durch einen Causalsatz wiedergeben.

4. *ut intrarant*, dieselbe Unregelmässigkeit wie Lys. 4, 3 *postquam dixerat*.

invadunt, *colligant*, was bezweckt das Asyndeton?

5 *saepe*. Soweit wir das Werk des Nepos besitzen, geschieht dies nur Dion 5, 3; die andern Stellen müssen also in den verloren gegangenen Büchern gestanden haben.

invisa sit, das Praes. nach *intellectu fuit*, weil das Gesagte für alle Zeit gilt. — *singularis potentia* „die Alleinherrschaft“; *vita* (eorum), *qui* s. zu *conveniunt*, *cuius* 8, 4. Die Weglassung von *is* in einem andern Casus als im Nom. oder Accus. ist selten.

6. *illi ipsi custodes* können nicht die Wächter sein, die Callicrates aufgestellt hatte, sondern die gewöhnliche Leibwache des Dion, die aber N. vorher vergessen hat zu erwähnen.

voluntate wie 7, 3. — *propria* wie Lys. 1, 5 *illius proprium*.

telum s. zu *subalare telum* Alc. 10, 5.

Cui knüpfe an wie 3, 3 *a qua*.

10. Confecta caede, cum multitudo visendi gratia introisset, nonnulli ab insciis pro noxiis conciduntur. Nam celeri rumore dilato, Dioni vim allatam, multi concurrerant, quibus tale facinus
2 displicebat. Hi falsa suspicione ducti immerentes ut sceleratos occidunt. Huius de morte ut palam factum est, mirabiliter vulgi mutata est voluntas. Nam qui vivum eum tyrannum vocitarant, eidem liberatorem patriae tyrannique expulsorem praedicabant. Sic subito misericordia odio successerat, ut eum suo sanguine ab Ache-
3 runte, si possent, cuperent redimere. Itaque in urbe celeberrimo
353 loco, elatus publice, sepulcri monumento donatus est. Diem obiit circiter annos quinquaginta quinque natus, quartum post annum quam ex Peloponneso in Siciliam redierat.

XI. IPHICRATES.

1. Iphicrătes Atheniensis non tam magnitudine rerum gestarum quam disciplina militari nobilitatus est. Fuit enim talis dux, ut non solum aetatis suae cum primis compararetur, sed ne de
2 maioribus natu quidem quisquam anteponeretur. Multum vero in bello est versatus, saepe exercitibus praefuit; nusquam culpa male rem gessit, semper consilio vicit tantumque eo valuit, ut multa
3 in re militari partim nova attulerit partim meliora fecerit. Namque ille pedestria arma mutavit: cum ante illum imperatorem ma-

10, 1. *ab insciis*, die Bedeutung ersieh aus *consciis facinoris* 9, 1. — *pro noxiis* „als —".
celeri, s. zu *gravi* 2, 4.
ut sceleratos „als die Verbrecher".
2. *Huius de morte ut palam factum est*, soviel als ut pal. factum est, quomodo mortuus esset.
Sic gehört zu *successerat*.
suo mit Nachdruck wie in *sua modestia* Milt. 1, 1. — *Acheruns*, ältere Form für *Acheron*, Fluss der Unterwelt, dann die Unterwelt selbst. — *si possent* übersetze nach *si ipse fingere vellet* Alc. 2, 1.
3. *celeberrimo* „sehr besucht". — *publice* wie Ar. 3, 3.
diem obiit = *diem supremum obiit* Alc. 10, 6. Ebenda s. über *natus*.
1, 1. *non tam magnitudine rerum gestarum*. Hiermit sind jedoch dem Iph. grosse Kriegsthaten keinesweges abgesprochen. — *disciplina militaris*, nicht „Kriegszucht", sondern „Kenntniss des Kriegswesens, Kriegskunst".
maiores natu hier im Gegensatz zu *aetatis suae* „die Aelteren", die vor seiner Zeit lebten.
2. *culpa* „aus Verschulden". — *consilio* wie Thras. 1, 4 *res abit a consilio ad vires vimque pugnantium.* Gegensatz: nicht durch Truppenzahl, vgl. Timoth. 4, 6.
tantum eo valuit „war darin so ausgezeichnet". — *attulerit* — *fecerit*, über die Temporafolge s. zu Milt. 5, 2.
3. *pedestria arma*, das Adject. vertausche im D. mit einem Substant. im Genit.

ximis clipeis, brevibus hastis, minutis gladiis uterentur, ille e contrario peltam pro parma fecit (a quo postea peltastae pedites appellantur), ut ad motus concursusque essent leviores, hastae modum duplicavit, gladios longiores fecit: idem genus loricarum, 4
et pro sertis atque aeneis linteas dedit. Quo facto expeditiores milites reddidit; nam, pondere detracto, quod aeque corpus tegeret et leve esset curavit.

2. Bellum cum Thracibus gessit; Seuthem, socium Atheniensium, in regnum restituit. Apud Corinthum tanta severitate exercitui praefuit, ut nullae umquam in Graecia neque exercitatiores copiae neque magis dicto audientes fuerint duci, in eamque con- 2
suetudinem adduxit, ut, cum proelii signum ab imperatore esset datum, sine ducis opera sic ordinatae consisterent, ut singuli ab peritissimo imperatore dispositi viderentur. Hoc exercitu moram 3
Lacedaemoniorum interfecit, quod maxime tota celebratum est Graecia. Iterum eodem bello omnes copias eorum fugavit; quo facto magnam adeptus est gloriam. Cum Artaxerxes Aegyptio 4
regi bellum inferre voluit, Iphicratem ab Atheniensibus ducem petivit, quem praeficeret exercitui conducticio, cuius numerus duo-

ante illum imperatorem, im D. ein Nebensatz mit „bevor". So kann man oft ein Substantiv mit einer Präpos. durch einen entsprechenden Nebensatz übersetzen, vgl. Con. 1, 1 *in qua potestate*. Di. 9, 3 *propter notitiam*.

pelta (πέλτη), ein leichter halbmondförmiger Schild; *parma*, ein schwerer runder Schild. Beim Uebersetzen sind beide Worte beizubehalten. — *fecit pro* „setzte an die Stelle".

a quo d. i. a qua re; vgl. Alc. 2, 2 *de quo*. — *postea* hier „seitdem"; vgl. *post hominum memoriam* Them. 5, 3.

modum hier „das Längenmass".

4. *idem genus loricarum*, aus dem Beginn von §. 3 ist *mutavit* wiederholt zu denken. Ueber *idem* s. zu Ar. 2, 1.

sertae loricae „Kettenpanzer".

Quo facto „hierdurch", s. zu Milt. 1, 2 *cuius generis*.

curavit, quod „für etwas, das"; *aeque*, näml. wie die Kettenpanzer; *et* „und (dabei)".

2, 1. Die chronologische Ordnung ist hier nicht streng innegehalten. Die Kriegsthaten in Thracien fallen in die Jahre 389—87, die bei Corinth 393—391, während des sogenannten Corinthischen Krieges, der Feldzug in Aegypten 377—74.

Seuthes, derselbe wie Alc. 8, 3.

nullae umquam wie Milt. 5, 5. — *dicto audientes duci* wie Lys. 1, 2.

2. *in consuetudinem adduxit*, im D. ein Verbum. Object? s. zu *pares esse* Them. 4, 2. — *cum* wie Alc. 1, 3.

3. *mora* (μόρα), eine Abtheilung des spartan. Fussvolks, die zu verschiedenen Zeiten von 400 bis zu 900 Mann angegeben wird. — *interfecit* vgl. Ar. 2, 1. — *tota Graecia*, warum ohne *in?*

Iterum „ein zweites Mal". — *quo facto* wie oben 1, 4.

4. *Cum voluit* wie Con. 1, 2 *cum sunt devictae*. — *Artaxerxes*, derselbe wie Alc. 9, 6. Con. 2, 2.

quem, wie zu übersetzen? s. zu Them. 7, 2 *qui rem explorarent*.

decim milium fuit. Quem quidem sic omni disciplina militari erudivit, ut, quemadmodum quondam Fabiani milites Romani appellati sunt, sic Iphicratenses apud Graecos in summa laude fuerint.
5 Idem subsidio Lacedaemoniis profectus Epaminondae retardavit
369 impetus. Nam nisi eius adventus appropinquasset, non prius Thebani Sparta abscessissent, quam captam incendio delessent.

3. Fuit autem et animo magno et corpore imperatoriaque
2 forma, ut ipso aspectu cuivis iniiceret admirationem sui, sed in labore nimis remissus parumque patiens, ut Theopompus memoriae prodidit, bonus vero civis fideque magna. Quod cum in aliis rebus declaravit tum maxime in Amyntae Macedŏnis liberis tuendis. Namque Eurydĭce, mater Perdiccae et Philippi, cum his duobus pueris Amynta mortuo ad Iphicratem confugit eiusque opibus de-
3 fensa est. Vixit ad senectutem placatis in se suorum civium animis. Causam capitis semel dixit, bello sociali, simul cum Timo-
4 thĕo, eoque iudicio est absolutus. Menesthĕa filium reliquit ex Thressa natum, Coti regis filia. Is cum interrogaretur, utrum pluris, patrem matremne, faceret, 'Matrem' inquit. Id cum omnibus mirum videretur, 'At' ille 'merito' inquit 'facio. Nam pater,

---

fuit, s. zu *erat dignitate regia* Milt. 2, 3.

Quem quidem, s. zu Ar. 1, 3. — Constr. *milites Rom. appellati sunt Fabiani*. Wie es scheint, ist an Fabius Cunctator zu denken.

5. *Epimanondae impetus*, auf die Stadt Sparta. Vgl. Ages. 6, 1.

captam löse auf wie *abreptos* Milt. 4, 2.

3, 1. *imperatoria forma*, s. zu *honoris corona* Thras. 4, 1.

ipso „blos".

2. *remissus* „schlaff". — *patiens* wie Alc. 1, 3. Ueber *Theopompus* s. die Einleit.

bonus wie Thras. 2, 4.

Amyntas, König von Macedonien, Vater Philipp's und Grossvater Alexander des Gr.

opibus wie Milt. 5, 5. Iph. stand damals (368) mit einem Heere in Thracien.

3. *placatis in se* „ihm geneigt", eigentlich? Die Ablativi absol. geben das Verhältniss an, unter welchem er lebte, und sind daher durch „indem" aufzulösen.

Causa capitis „peinliche Anklage, Criminalprozess". Ueber *causam dicere* s. zu Alc. 4, 3.

bello sociali. Den Bundesgenossenkrieg führte Athen gegen seine abgefallenen Bundesgenossen Chios, Byzanz, Rhodos 357—355 v. Chr.

simul cum Timotheo. Ausführlicheres darüber s. Timoth. Cap. 3.

4. *Menesthea*, griech. Accus. von *Menestheus*. — *Thressa*, Femin. zu *Threx*. Ueber *ex* bei *nasci* s. zu Them. 1, 2. — *Coti*, der Name hiess eigentlich *Cotys*, woraus die Römer *Cotus* machten.

utrum „welchen von beiden". Die disjunctive Frage besteht nur aus den Worten *patrem matremne*, welche die Apposition zu *utrum* bilden.

Constr. *At merito, inquit ille, facio* (hoc). *At* beginnt oft einen Einwurf od. die Entgegnung auf einen Einwurf „gleichwohl, dennoch, doch".

quantum in se fuit, Threcem me genuit, contra ea mater Atheniensem'.

XII. CHABRIAS.

1. Chabrĭas Atheniensis. Hic quoque in summis habitus est
ducibus resque multas memoria dignas gessit. Sed ex his elucet
maxime inventum eius in proelio, quod apud Thebas fecit, cum 378
Boeotiis subsidio venisset. Namque in eo victoria fidente summo 2
duce Agesilāo, fugatis iam ab eo conducticiis catervis, reliquam
phalangem loco vetuit cedere, obnixoque genu scuto proiecta
hasta impetum excipere hostium docuit. Id novum Agesilaus con-
tuens progredi non est ausus, suosque iam incurrentes tuba revo-
cavit. Hoc usque eo tota Graecia fama celebratum est, ut illo statu 3
Chabrias sibi statuam fieri voluerit, quae publice ei ab Athenien-
sibus in foro constituta est. Ex quo factum est, ut postea athletae
ceterique artifices suis statibus in statuis ponendis uterentur, cum
victoriam essent adepti.

quantum in se fuit „soviel an ihm lag". Denn durch seine Verheirathung mit einer Thracierin bewirkte er, dass sein Sohn von mütterlicher Seite ein Thracier wurde; mit der Mutter war es der umgekehrte Fall.

contra ea, s. zu Alc. 8, 4.

1, 1. Ueber den Anfang s. zu Them. 1, 1. — *in summis habitus est ducibus* übersetze nach Thras. 4, 2 *septem sapientum in numero est habitus*. — *summis* wie Alc. 1, 2. Ebenso §. 2, wozu Con. 2, 3 zu vergleichen.

quod, proelium.

2. *fugatis — catervis* begründet die Zuversicht des Ages.; *phalanx* hiess die geschlossene Schlachtreihe des schwerbewaffneten Fussvolkes. — *reliquam* „die allein übrige" d. i. die bei der Flucht der Miethstruppen allein stehen geblieben war.

obnixo scuto Abl. absol., *genu* alter Dat. wie *casu* Alc. 6, 4. „Nachdem sie den Schild gegen das Knie gestemmt, mit gefällter Lanze". Sie mussten sich auf das rechte Knie niederlassen, gegen das linke vorgebogene aber den Schild stemmen, den sie am linken Arme trugen und der nun den ganzen Körper gegen den Feind deckte.

novum, Substant. „neue Erscheinung", wie *illustrissimum* Paus. 1, 2.

3. *fama celebratum est* „wurde gepriesen und gefeiert".

illo statu „in jener Stellung", Abl. der Eigenschaft.

artifices sind hier Schauspieler, Tonkünstler u. dgl.

suis „der ihnen eigenthümlichen", vgl. Di. 6, 1 *sua mobilitate*. — *cum*, s. zu Alc. 1, 8.

2, 1. Auch hier ist die chronologische Reihenfolge nicht genau beobachtet. Der Kriegszug nach Cypern, um den Evagoras gegen die Perser zu unterstützen, fällt in das J. 388, die erste Expedition nach Aegypten 379, die zweite,

2. Chabrias autem multa in Europa bella administravit, cum dux Atheniensium esset; in Aegypto sua sponte gessit. Nam
2 Nectenĕbin adiutum profectus, regnum ei constituit. Fecit idem Cypri, sed publice ab Atheniensibus Evagŏrae adiutor datus, neque prius inde discessit, quam totam insulam bello devinceret; qua ex re Athenienses magnam gloriam sunt adepti. Interim bel-
3 lum inter Aegyptios et Persas conflatum est. Athenienses cum Artaxerxe societatem habebant, Lacedaemonii cum Aegyptiis, a quibus magnas praedas Agesilaus, rex eorum, faciebat. Id intuens Chabrias, cum in re nulla Agesilao cederet, sua sponte eos adiutum profectus Aegyptiae classi praefuit, pedestribus copiis Agesilaus.

3. Tum praefecti regis Persae legatos miserunt Athenas questum, quod Chabrias adversum regem bellum gereret cum Aegyptiis. Athenienses diem certam Chabriae praestituerunt, quam ante domum nisi redisset, capitis se illum damnaturos denuntiarunt. Hoc ille nuntio Athenas rediit, neque ibi diutius est moratus quam fuit
2 necesse. Non enim libenter erat ante oculos suorum civium, quod et vivebat laute et indulgebat sibi liberalius, quam ut invidiam vulgi posset effugere. Est enim hoc commune vitium in magnis liberisque civitatibus, ut invidia gloriae comes sit, et libenter de iis detrahant, quos eminere videant altius; neque animo aequo pauperes alienam opulentium intuuntur fortunam. Itaque Chabrias,

in Verbindung mit Agesilaus 361. Zurückberufen wurde er von der ersten, nicht aber von der zweiten. Uebergangen ist von N. der wichtige Seesieg des Chabrias über die lacedämonische Flotte bei Naxos 376 im thebanisch-lacedämonischen Kriege.

administravit wie Con. 1, 2. — *sua sponte* „auf eigene Faust".

Nectenebin, der Name lautet auch *Nectanăbis* Ages. 8, 6.

2. *idem*, dass er Jemandes Herrschaft befestigte. *Cypri*, s. zu *Chersonesum* Milt. 1, 1. — *publice* wie Alc. 6, 5.

devinceret, beachte die Präpos., s. zu Milt. 2, 2.

3. *Artaxerxes*, derselbe wie Iph. 2, 4.

magnas praedas faciebat hier im bildlichen Sinne „grossen Gewinn zog", näml. für die Dienste, die er den Aegyptern leistete. Vgl. Ag. 8, 6.

in re nulla cederet „in keiner Sache nachstand", also auch auf gleiche Belohnung Anspruch machen konnte.

profectus löse auf wie *abreptos* Milt. 4, 2. — *pedestribus copiis*, Fussvolk? s. zu Alc. 8, 2.

3, 1. *regis Persae*, s. zu Them. 8, 2.

cum „in Verbindung mit —".

diem, warum hier Femininum? *quam ante*, wir „bis zu diesem", vgl. *hanc iuxta* Paus. 4, 4. Wegen der Anknüpfung s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2.

Hoc nuntio wie *hoc oraculi responso* Milt. 1, 4. — *neque* wie in *neque minor* Them. 6, 1.

2. *indulgebat sibi liberalius* „gab sich zu üppigem Genusse hin".

3. *quos videant*, s. zu *quod in-*

cum ei licebat, plurimum aberat. Neque vero solus ille aberat 4
Athenis libenter, sed omnes fere principes fecerunt idem, quod tantum se ab invidia putabant futuros, quantum a conspectu suorum recesserant. Itaque Conon plurimum Cypri vixit, Iphicrates in Threcia, Timotheus Lesbo, Chares Sigēo; dissimilis quidem Chares horum et factis et moribus, sed tamen Athenis et honoratus et potens.

4. Chabrias autem periit bello sociali tali modo. Oppugna- 357
bant Athenienses Chium. Erat in classe Chabrias privatus, sed omnes, qui in magistratu erant, auctoritate anteibat, eumque magis milites quam qui praeerant aspiciebant. Quae res ei maturavit 2
mortem. Nam dum primus studet portum intrare, gubernatorem iubet eo dirigere navem, ipse sibi perniciei fuit. Cum enim eo penetrasset, ceterae non sunt secutae. Quo facto circumfusus hostium concursu cum fortissime pugnaret, navis rostro percussa coepit sidere. Hinc refugere cum posset, si se in mare deiecisset, quod 3
suberat classis Atheniensium, quae exciperet natantis; perire maluit quam armis abiectis navem relinquere, in qua fuerat vectus. Id ceteri facere noluerunt, qui nando in tutum pervenerunt. At ille praestare honestam mortem existimans turpi vitae, comminus pugnans telis hostium interfectus est.

---

videant Thras. 4, 2. — *intuor*, ältere Form st. *intueor*.

cum, s. zu Alc. 1, 3.

4. *principes* wie Them. 8, 3.

tantum „soweit“; *ab invidia futuros* d. i. abfuturos, vgl. Milt. 4, 2 *est ab oppido*. — *quantum recesserant*, s. zu *quas secum transportarat* Milt. 3, 4. — *suorum* „ihrer Mitbürger“.

Lesbo — *Sigeo*, die Präpos. *in* ist nicht wiederholt, s. zu *Socrate* Alc. 2, 2.

Chares, mehr von diesem s. Timoth. 3. — *horum* verbinde mit *dissimilis*. — *moribus* wie Di. 1, 3.

4, 1. *bello sociali*, s. zu Iph. 3, 3.

privatus hier „ohne eine Befehlshaberstelle“, vgl. Milt. 8, 2. Was heisst nun hier *magistratus*?

quam (eos), *qui praeerant*, s. zu *conveniunt*, *cuius* Dion 8, 4. Der Relativsatz lässt sich durch ein Substantiv wiedergeben, wie Paus. 3, 2 *qui aderant*. — *aspiciebant* „achteten auf ihn“.

2. *gubernatorem iubet* ist dem Vorigen beigeordnet. Ueber das Asyndeton s. zu Con. 4, 4.

Quo facto cet. Mit welchem Worte ist im D. zu beginnen? s. zu Milt. 1, 4.

rostro „von einem Schiffschnabel“.

3. *cum* wie in *cum tantis rebus praefuisset* Ar. 3, 3.

suberat d. i. in propinquo erat. — *quae exciperet* „um zu“, s. zu *qui explorarent* Them. 7, 2.

armis abiectis löse durch „und“ auf. Das Wegwerfen der Waffen galt für schimpflich.

XIII. TIMOTHEUS.

1. **Timothĕus**, Conōnis filius, Atheniensis. Hic a patre acceptam gloriam multis auxit virtutibus. Fuit enim disertus, impiger, laboriosus, rei militaris peritus neque minus civitatis regen-
2 dae. Multa huius sunt praeclare facta, sed haec maxime illustria. Olynthios et Byzantios bello subegit. Samum cepit: in quo superiori bello Athenienses mille et ducenta talenta consumpserant, id ille sine ulla publica impensa populo restituit. Adversus Cotum bella gessit ab eoque mille et ducenta talenta praedae in publicum
3 retulit. Cyzĭcum obsidione liberavit. Ariobarzāni simul cum Agesilao auxilio profectus est; a quo cum Laco pecuniam numeratam accepisset, ille civis suos agro atque urbibus augeri maluit quam id sumere, cuius partem domum suam ferre posset. Itaque accepit Crithōten et Sestum.

2. Idem classi praefectus, circumvehens Peloponnesum Laconĭcen populatus, classem eorum fugavit, Corcyram sub imperium Atheniensium redegit, sociosque idem adiunxit Epirōtas, Athamānas, Chaŏnas omnesque eas gentes, quae mare illud adiacent.

1, 1. *virtutibus* wie Them. 1, 1.

2. Die Reihenfolge der Begebenheiten war diese: im J. 375 die im 2. Cap. erzählten Erfolge zur See während des thebanisch-lacedämonischen Krieges; um 366 der Zug zur Unterstützung des pers. Satrapen Ariobarzanes, woran sich die Eroberung von Samos knüpfte; 364 der Krieg gegen Olynth, die Befreiung von Cyzicus und wahrscheinlich auch der Zug gegen Byzanz und den thrac. König Cotys.

praeclare facta, die substantivisch gebrauchten Participia *factum, dictum, inventum* u. ä. lassen sowohl die Verbindung mit Adverbien als mit Adjectiven zu.

in quo oppugnando — *id* bezieht sich auf Samos, s. zu Cim. 3, 1 *testarum suffragiis*, *quod*. — *superiori*, über die Form s. zu *maiori periculo* Dion 2, 4. Im J. 440 hatte Pericles die Insel bekriegt und erobert.

publica „aus der Staatskasse“.

Cotum, s. zu Iph. 3, 4. — *in publicum*, näml. aerarium.

3. *Ariobarzānes*, Satrap von Phrygien, hatte sich gegen Artaxerxes empört.

Laco d. i. Agesilaus.

civis suos wie Milt. 1, 1. — *agro* „Landgebiet“. — *augeri* „einen Zuwachs erhalten“.

Betone *suam*.

2, 1. *classi praefectus*, Lys. 4, 1 *classis praef.* Als ursprüngliches Participium kann *praefectus* auch mit dem Dativ verbunden werden. — *circumvehens*, im D. ein Substantiv mit einer Präpos. *populatus* löse durch „nachdem“ auf. *circumvehens* ist Part. Praes. zu dem gleichsam zum Deponens gewordenen *circumvehi*.

Aus *Laconicen* ergibt sich, wer mit *eorum* gemeint ist. Vgl. *his* Them. 8, 3 u. *eorum* Alc. 11, 3.

idem, wie zu übersetzen? s. zu Ar. 2, 1. — *Athamanas*, *Chaonas*, s. zu *Thracas* Alc. 11, 4.

mare illud adiacent, statt des Accus. könnte auch der Dat. stehen.

Quo facto Lacedaemonii de diutina contentione destiterunt et sua sponte Atheniensibus imperii maritimi principatum concesserunt pacemque his legibus constituerunt, ut Athenienses mari duces essent. Quae victoria tantae fuit Atticis laetitiae, ut tum primum arae Paci publice sint factae, eique deae pulvinar sit institutum. 2
Cuius laudis ut memoria maneret, Timotheo publice statuam in foro 3
posuerunt. Qui honos huic uni ante id tempus contigit, ut, cum patri populus statuam posuisset, filio quoque daret. Sic iuxta posita recens filii veterem patris renovavit memoriam.

3. Hic cum esset magno natu et magistratus gerere desisset, bello Athenienses undique premi sunt coepti. Defecerat Samus, descierat Hellespontus, Philippus iam tunc valens, Macĕdo, multa moliebatur; cui oppositus Chares cum esset, non satis in eo praesidii putabatur. Fit Menestheus praetor, filius Iphicratis, gener Ti- 2
mothei, et ut ad bellum proficiscatur, decernitur. Huic in consilium dantur duo usu sapientiaque praestantes, quorum consilio uteretur, pater et socer, quod in his tanta erat auctoritas, ut magna spes esset, per eos amissa posse recuperari. Hi cum Samum pro- 3
fecti essent, et eodem Chares, illorum adventu cognito, cum suis copiis proficisceretur, ne quid absente se gestum videretur; ac-

2. *imperii maritimi principatum.* Den Vorrang zur See hatten die Athener durch den unglücklichen Ausgang des peloponn. Krieges verloren, waren aber seitdem unablässig bemüht gewesen ihn wiederzugewinnen.

legibus „Bedingungen".

Atticis wie Thras. 3, 1.

pulvinar „ein Polster", worauf die Bildnisse der Götter und die ihnen dargebrachten Opfergaben bei feierlichen Gelegenheiten gesetzt wurden.

3. *laudis* hier „ruhmvolles Ereigniss".

ante id tempus „bis zu dieser (des Timotheus) Zeit". *Ante* steht zuweilen bei dem Zeitpunkte, bis zu welchem gerechnet wird, und entspricht dann unserem „bis". Vgl. Chabr. 3, 1 *quam ante nisi domum redisset.* Salust. Catil. 36 *diem statuit, ante quam liceret ab armis discedere.* Caes. bell. civ. 1, 11 *neque ante quem diem iturus sit definire.*

3, 1. Das in diesem Cap. Erzählte begab sich im Bundesgenossenkriege 355. Samos aber war nicht selbst abgefallen, sondern nur von den abgefallenen Bundesgenossen besetzt worden.

magno natu wie Paus. 5, 3.

Hellespontus wie Alc. 5, 6; vorzugsweise ist an Byzanz zu denken.

moliebatur, hier in feindlichem Sinn „führte im Schilde".

cui, im D. knüpfe mit „und" an; ebenso §. 3 bei *quam*, s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2.

2. *Fit*, was für ein Praesens? s. zu Milt. 2, 4. — Ueber *praetor* zu Milt. 4, 4. — *in consilium* übersetze nach *in coloniam* Cim. 2, 2. — *usu* „Uebung", die durch Gebrauch erlangt ist.

in his erat, nach Milt. 8, 4 *in Miltiade erat* zu übersetzen.

2. *adventu* wie Them. 2, 6.

absente se, soviel als *sine ipsius opera*.

**cidit, cum ad insulam appropinquarent, ut magna tempestas orere-
tur; quam evitare duo veteres imperatores utile arbitrati, suam
4 classem suppresserunt. At ille temeraria usus ratione non cessit
maiorum natu auctoritati et, ut in sua manu esset fortuna, quo
contenderat pervenit, eodemque ut sequerentur ad Timotheum et
Iphicratem nuntium misit. Hinc, male re gesta, compluribus amis-
sis navibus, eo, unde erat profectus, se recipit litterasque Athe-
nas publice misit, sibi proclive fuisse Samum capere, nisi a Timo-
5 theo et Iphicrate desertus esset. Populus acer, suspicax ob eam-
que rem mobilis, adversarius, invidus (etiam potentiae in crimen
vocabantur), domum revocat: accusantur proditionis. Hoc iudicio
damnatur Timotheus, lisque eius aestimatur centum talentis. Ille
354 odio ingratae civitatis coactus Chalcidem se contulit.**

**4. Huius post mortem cum populum iudicii sui poeniteret,
multae novem partis detraxit et decem talenta Cononem, filium
eius, ad muri quandam partem reficiendam iussit dare. In quo
fortunae varietas est animadversa. Nam quos avus Conon muros
ex hostium praeda patriae restituerat, eosdem nepos cum summa
2 ignominia familiae ex sua re familiari reficere coactus est. Timo-**

arbitrati löse als Causalsatz auf. — *classem supprimere* „die Fl. in ihrem Laufe anhalten" od. „mit ihr beilegen". Betone *suam; Gegensatz?*

4. *temeraria uti ratione* „seinem thörichten Sinne folgen"; über *uti* s. zu Milt. 8, 3. — *auctoritati* wie Milt. 5, 2.

ut in sua manu esset fortuna „damit das Geschick, d. h. der Erfolg des Unternehmens, in seiner (nicht in der Anderen) Hand läge". Chares war näml. auf die andern Feldherrn eifersüchtig, wie sich schon aus *ne quid absente se gestum videretur* ergibt.

Constr. *et nuntium misit ad Tim. et Iph. ut eodem sequerentur.*

compluribus amissis navibus ziehe zu *se recipit.*

publice „amtlich". — *desertus esset*, mit dem Nebenbegriff des Pflichtwidrigen „im Stiche gelassen worden wäre".

5. *acer* hier „leidenschaftlich". — *adversarius, invidus* stehen hier ohne bestimmtes Object; das Volk war feindselig und neidisch gegen alle Mächtigen und Reichen. Zum Beleg dient die Parenthese (*etiam potentiae* [Gen.] *in crimen vocabantur*) „auch wegen ihrer (zu grossen) Macht wurden sie (Tim. u. Iph.) angeschuldigt".

lis aestimatur wie Milt. 7, 6. Ebenda s. über *talentum.*

ingratae civitatis, Genit. subiectivus. — *coactus.* Tim. konnte die hohe Strafsumme nicht bezahlen und sah sich daher zu freiwilliger Verbannung genöthigt, wenn er sich nicht dem Schicksale des Miltiades aussetzen wollte.

4, 1. *Huius post mortem*, er starb noch im J. 354.

partis, Accus. wie *Sardis* Milt. 4, 1.

In quo, s. zu *de quo* Alc. 2, 2.

quos muros übersetze nach der Anm. zu *qui locus* Paus. 3, 3. — *avus* steht mit Nachdruck voran; warum?

cum summa ignominia, s. zu Milt. 7, 4 *magna cum offensione.*

thei autem moderatae sapientisque vitae cum pleraque possimus
proferre testimonia, uno erimus contenti, quod ex eo facile coniici
poterit, quam carus suis fuerit. Cum Athenis adolescentulus cau-
sam diceret, non solum amici privatique hospites ad eum defen-
dendum convenerunt, sed etiam in eis Iason, tyrannus Thessaliae,
qui illo tempore fuit omnium potentissimus. Hic cum in patria 3
sine satellitibus se tutum non arbitraretur, Athenas sine ullo prae-
sidio venit tantique hospitem fecit, ut mallet se capitis periculum
adire quam Timotheo de fama dimicanti deesse. Hunc adversus
tamen Timotheus postea populi iussu bellum gessit; patriae san-
ctiora iura quam hospitii esse duxit.

Haec extrema fuit aetas imperatorum Atheniensium, Iphicra- 4
tis, Chabriae, Timothei; neque post illorum obitum quisquam dux
in illa urbe fuit dignus memoria. Venio nunc ad fortissimum virum 5
maximique consilii omnium barbarorum exceptis duobus Cartha-
giniensibus, Hamilcăre et Hannibăle. De quo hoc plura refere- 6
mus, quod et obscuriora sunt eius gesta pleraque, et ea, quae
prospere ei cesserunt, non magnitudine copiarum sed consilii,
quo tum omnes superabat, acciderunt; quorum nisi ratio explicata
fuerit, res apparere non poterunt.

XIV. DATAMES.

1. Datămes, patre Camisăre, natione Care, matre Scythissa natus, primum in militum numero fuit apud Artaxerxen eorum,

2. *cum* hier und in §. 3 wie Ar. 3, 2 *cum tantis rebus praefuisset.* — *pleraque* hier „sehr viele", nicht „die meisten".

adolescentulus „als ein junger Mann". Denn die Benennung *adolescens* umfasst vom 17. Jahre an die ganze Zeit der körperlichen und geistigen Entwickelung bis gegen das 40. Jahr. Das Deminutivum steht hier, wie öfter, ohne besondern Nachdruck.

privati hospites „Gastfreunde aus dem Privatstande".

3. *de fama* „um seinen guten Namen", der durch die Anklage gefährdet war. — *deesse*, Gegentheil von *adesse alicui* Dion 1, 3.

Hunc adversus wie Con. 2, 2.

4. Constr. *Haec* (aetas) *Iphicratis cett. extrema fuit aetas imperatorum Ath.* — *quisquam* steht bei Personenbenennungen auch adjectivisch, vgl. *nemo* Ep. 2, 1.

5. *maximique consilii* gehört zu *virum* „und klügsten".

duobus s. zu 3, 2.

6. *hoc*, Abl. des Grundes „um deswillen".

gesta statt *res gestae.* — *obscuriora* d. i. minus nota.

cedit mihi aliquid „es gelingt mir etwas, geht von Statten".

ratio hier „Hergang". — *explicata fuerit*, s. zu *ero adeptus* Them. 9, 4.

apparere hier „deutlich werden".

1, 1. Ueber *natus* mit dem Abl. s. zu Dion 1, 1. — *Care*, Apposition zu *patre.* — *Scythissa* ist Eigenname.

Artaxerxes Mnemon 405—359.

qui regiam tuebantur. Pater eius Camisares, quod et manu fortis et bello strenuus et regi multis locis fidelis erat repertus, habuit provinciam partem Ciliciae iuxta Cappadociam, quam incolunt
2 Leucosyri. Datames militare munus fungens primum qualis esset
382 aperuit in bello, quod rex adversus Cadusios gessit. Namque hic, multis milibus regiorum interfectis magni fuit eius opera. Quo factum est, cum in eo bello cecidisset Camisares, paterna ei ut traderetur provincia.

2. Pari se virtute postea praebuit, cum Autophrodātes iussu regis bello persequeretur eos, qui defecerant. Namque huius opera hostes, cum castra iam intrassent, profligati sunt, exerci-
2 tusque reliquus conservatus regis est. Qua ex re maioribus rebus praeesse coepit Erat eo tempore Thuys dynastes Paphlagoniae, antiquo genere, ortus a Pylaemĕne illo, quem Homerus
3 Troico bello a Patrŏclo interfectum ait. Is regi dicto audiens non erat. Quam ob causam bello eum persequi constituit eique rei praefecit Datamen, propinquum Paphlagŏnis; namque ex fratre et sorore erant nati. Quam ob causam Datames primum experiri voluit, ut sine armis propinquum ad officium reduceret. Ad quem cum venisset sine praesidio, quod ab amico nullas vereretur insi-
4 dias, paene interiit. Nam Thuys eum clam interficere voluit. Erat

Ueber d. Acc. auf *en* s. zu Them. 8, 7. Ebenso nachher *Datamen*.

manu fortis wie Paus. 1, 2. — *strenuus* „entschlossen" bezeichnet die geistige Thatkraft und Tüchtigkeit des Kriegers, wie *manu fortis* die körperliche. — *multis locis* „bei vielen Gelegenheiten". Die drei *et* wie Milt. 1, 1.

2. Constr. *qualis esset militare munus fungens* (Substant. m. e. Präp.), *primum aperuit*. — *fungi* mit dem Accus. gehört der älteren Latinität an. — *in bello*, s. zu Alc. 5, 5 *horum in imperio*.

multis milibus regiorum interfectis. Der Krieg war also Anfangs von den Königlichen mit grossem Verluste geführt worden und erhielt erst durch Dat. eine günstige Wendung. — *magni fuit eius opera*, dieselben Worte Con. 1, 1.

ut ist hier ähnlich gestellt wie Milt. 6, 3. Ar. 2, 2. Cim. 4, 1. Di. 9, 2.

2, 1. *huius opera* wie Lys. 1, 3. *Qua ex re* wie Alc. 7, 5.

2. *dynastes* (δυνάστης), eig. „Machthaber", hier ein vom Perserkönig abhängiger „Fürst". Unten 3, 4 heisst er *rex*. — *a* bei *ortus* bezeichnet die entferntere Abstammung „von — her".

quem — ait übersetze nach Lys. 3, 5 *quam non dubitabat*. — *a Patroclo*, nach Homer wurde Pylaemenes von Menelaus getödtet.

3. *regi dicto audiens* wie Lys. 1, 2.

ex fratre et sorore, also Geschwisterkinder, und zwar war Thuys des Bruders, Dat. der Schwester Sohn, vgl. §. 4. Ueber *ex* s. zu Them. 1, 2.

quod — vereretur, Gedanke des Datames. Uebers. „weil er zu fürchten hätte".

paene interiit „wäre beinahe umgekommen". Was beinahe gesche-

mater cum Datame, amita Paphlagonis. Ea, quid ageretur, resciit 5
filiumque monuit. Ille fuga periculum evitavit bellumque indixit
Thuyni. In quo cum ab Ariobarzāne, praefecto Lydiae et Ioniae
totiusque Phrygiae, desertus esset, nihilo segnius perseveravit vi-
vumque Thuyn cepit cum uxore et liberis.
3. Cuius facti ne prius fama ad regem quam ipse perveniret,
dedit operam. Itaque omnibus insciis eo, ubi erat rex, venit pos-
teroque die Thuyn, hominem maximi corporis terribilique facie,
quod et niger et capillo lŏngo barbaque erat promissa, optima
veste texit, quam satrapae regii gerere consuerant; ornavit etiam
torque atque armillis aureis ceteroque regio cultu: ipse agresti 2
duplici amiculo circumdatus hirtaque tunica, gerens in capite ga-
leam venatoriam, dextra manu clavam, sinistra copulam, qua vin-
ctum ante se Thuynem agebat, ut si feram bestiam captam duceret.
Quem cum omnes conspicerent propter novitatem ornatus igno- 3
tamque formam, ob eamque rem magnus esset concursus, fuit non-
nemo, qui agnosceret Thuym regique nuntiaret. Primo non ac- 4
credidit: itaque Pharnabāzum misit exploratum. A quo ut rem
gestam comperit, statim admitti iussit, magnopere delectatus cum
facto tum ornatu, in primis quod nobilis rex in potestatem inopi-
nanti venerat. Itaque magnifice Datamen donatum ad exercitum 5
misit, qui tum contrahebatur duce Pharnabazo et Tithrauste ad bel-
lum Aegyptium, parique eum atque illos imperio esse iussit. Postea
vero quam Pharnabazum rex revocavit, illi summa imperii tradita est. 379

hen wäre, sagt der Lateiner im Indic. Perf. mit *prope* od. *paene*.

4. *quid ageretur* übersetze nach *id agi* Them. 5, 1.

5. *cum* wie in *cum praefuisset* Ar. 3, 2. — *desertus esset* wie Timoth. 3, 4.

nihilo segnius, eigentlich? Im D. besser affirmativ „ebenso eifrig“.

Thuyn, griech. Accus.; Cap. 3 stehen die lateinischen Formen *Thuynem* u. *Thuym*.

3, 1. *omnibus insciis* „ohne dass es Jemand wusste“, vgl. Milt. 3, 6 *tam multis consciis*.

maximi corporis terribilique faciе, beachte die Verbindung des Gen. u. Abl. der Eigenschaft.

niger d. i. sonnenverbrannt. — *barba promissa* „lang herabhängender Bart“. Ueber *esse* beim Abl. der Eigenschaft s. zu Milt. 2, 3 *erat dignitate regia*. Ebenso §. 5 *pari imperio esse*.

aureis ziehe auch zu *torque*.

2. *ipse circumdatus — gerens*, Apposition zu dem Subjecte von *texit* u. *ornavit*. — *duplex amiculum* bildet einen Begriff (s. zu *honoris corona* Thras. 4, 1), deshalb kann noch ein Attribut hinzutreten.

3. *conspicerent* „die Augen auf ihn richteten“, wie *conspici* zuweilen „in die Augen fallen“, s. Att. 13, 5.

nonnemo „Mancher“.

4. *non accredidit* „wollte es nicht glauben“, s. zu *addubitat* Con. 5, 4.

misit exploratum wie Milt. 1, 2 *deliberatum*.

Betone *inopinanti*, näml. ipsi; im D. entweder ein Adverb. od. ein Substantiv mit einer Präpos.

5. *Postea vero quam* wie Dion 4, 3.

4. Hic cum maximo studio compararet exercitum Aegyptum-
que proficisci pararet, subito a rege litterae sunt ei missae, ut
Aspim aggrederetur, qui Cataoniam tenebat; quae gens iacet su-
2 pra Ciliciam confinis Cappadociae. Namque Aspis saltuosam re-
gionem castellisque munitam incolens, non solum imperio regis
non parebat, sed etiam finitimas regiones vexabat et, quae regi
3 portarentur, abripiebat. Datames, etsi longe aberat ab his regio-
nibus et a maiore re abstrahebatur, tamen regis voluntati morem
gerendum putavit. Itaque cum paucis sed viris fortibus navem
conscendit, existimans, quod accidit, facilius se imprudentem parva
4 manu oppressurum quam paratum quamvis magno exercitu. Hac
delatus in Ciliciam, egressus inde dies noctesque iter faciens Tau-
rum transiit eoque, quo studuerat, venit. Quaerit, quibus locis
sit Aspis; cognoscit haud longe abesse profectumque eum vena-
tum. Quem dum speculatur, adventus eius causa cognoscitur.
Pisidas cum eis, quos secum habebat, ad resistendum Aspis com-
5 parat. Id Datames ubi audivit, arma sumit, suos sequi iubet: ipse
equo concitato ad hostem vehitur. Quem procul Aspis conspi-
ciens ad se ferentem, pertimescit atque a conatu resistendi deter-
ritus sese dedidit. Hunc Datames vinctum ad regem ducendum
tradit Mithridāti.

4, 1. *Aegyptum*, über d. blossen Acc. s. zu *Chersonesum* Milt. 1, 1. *litterae sunt missae, ut*, vgl. *scribentem, ut* Ar. 1, 3.

quae gens, auf *Cataonia*, wie Milt. 4, 3 *eius gentis* auf *Eretria* bezogen, weil der Name der Gegend zugleich die Bewohner begreift.

2. *quae regi portarentur*, Gedanke des Aspis, was noch deutlicher hervortritt, wenn man nach der Bem. zu *extulit* Cim. 4, 3 übersetzt „er liess rauben, was (als Tribut) zum König geschafft würde“.

3. *quod accidit* bestätigt im Voraus den Erfolg des Planes, schiebe daher „wirklich“ ein. Vgl. *id quod usu venerat* Alc. 5, 4. — *imprudentem* hier = nihil providentem „Nichts vermuthend“.

quamvis magno, beim Positiv von Adjectiven heisst *quamvis* „noch so“, eigentl. wie sehr du willst.

4. *Hac* sowie *inde* beziehe auf *navis*. Was heisst also *egredi?* vgl. Milt. 7, 2 *e navibus eduxit*. Das Particip wird im D. ein Substantiv od. ist durch „und“ aufzulösen.

iter faciens, im D. ein Wort; *dies noctesque*, im D. der Singular, s. zu *imperia* Milt. 3, 1.

quo studuerat, was ist hinzuzudenken? Vgl. *conficies, quod studes* Con. 3, 3.

Quaerit, beachte hier u. im Folg. das Praes., s. zu Milt. 2, 4.

venatum wie 3, 4 *exploratum*.

Ordne *causa adventus eius*.

5. *iubet*, wegen des Asyndeton s. zu Con. 4, 4.

ad hostem und gleich nachher *ad se* wie Dion 5, 4 *ad se venturum*.

ad se ferentem „auf sich los stürzen“, s. zu *videret sedentem* Paus. 4, 5. Das Part. *ferens* gehört hier zu dem intransit. *ferri* „stürzen“, wie zuweilen *vehens* zu *vehi*, s. zu Timoth. 2, 1.

pertimescit wie Alc. 5, 1.

5. Haec dum geruntur, Artaxerxes reminiscens, a quanto bello
ad quam parvam rem principem ducum misisset, se ipse reprehen-
dit et nuntium ad exercitum Acen misit, quod nondum Datamen
profectum putabat, qui diceret, ne ab exercitu discederet. Hic
priusquam perveniret, quo erat profectus, in itinere convenit,
qui Aspiim ducebant. Qua celeritate cum magnam benevolentiam 2
regis Datames consecutus esset, non minorem invidiam aulicorum
excepit, quod illum unum pluris quam se omnes fieri videbant.
Quo facto cuncti ad eum opprimendum consenserunt. Haec Pan- 3
dantes, gazae custos regiae, amicus Datami, perscripta ei mittit,
in quibus docet: eum magno fore periculo, si quid illo imperante
adversi in Aegypto accidisset. Namque eam esse consuetudinem 4
regiam, ut casus adversos hominibus tribuant, secundos fortunae
suae; quo fieri, ut facile impellantur ad eorum perniciem, quorum
ductu res male gestae nuntientur. Illum hoc maiore fore in dis-
crimine, quod, quibus rex maxime obediat, eos habeat inimicissi-
mos. Talibus ille litteris cognitis, cum iam ad exercitum Acen 5
venisset, quod non ignorabat, ea vere scripta, desciscere a rege
constituit. Neque tamen quicquam fecit, quod fide sua esset in-
dignum. Nam Mandrŏclen Magnētem exercitui praefecit; ipse cum
suis in Cappadociam discedit coniunctamque huic Paphlagoniam
occupat, celans, qua voluntate esset in regem. Clam cum Ario-
barzane facit amicitiam, manum comparat, urbes munitas suis tuen-
das tradit.

6. Sed haec propter hiemale tempus minus prospere procede-
bant. Audit, Pisidas quasdam copias adversus se parare. Filium
eo Arsidĕum cum exercitu mittit: cadit in proelio adolescens.

5, 1. *a quanto — ad quam cet.*, beachte diese Verbindung zweier Fragen zu einer.

Welcher Begriff liegt in *diceret*, dass *ne* folgt? vgl. 4, 1 *litterae sunt missae, ut.*

convenit, qui, was ist zu ergänzen? s. zu Dion 8, 4 *conveniunt, cuius.* Hier bezeichnet *convenire* das zufällige Zusammentreffen.

2. *excepit* „zog sich zu". — *fieri* = aestimari.

3. *Haec perscripta mittit*, schickt dies aufgeschrieben, d. i. „einen Bericht hierüber". — *Datami*, Genit. wie *Neocli* Them. 1, 1.

magno fore periculo, s. zu Di. 2, 4.

4. *eam* „das". Falsch aber wäre im Lat. *id esse consu.* — *consuetudinem regiam*, verfahre wie bei *pedestria arma* Iph. 1, 3. Dann ergibt sich auch das Subject zu *tribuant.*

Betone *suae.*

quo fieri, über den Infinitiv nach einem Relativum s. zu Them. 7, 5.

hoc, quod wie Timoth. 4, 6.

obediat hier „sein Ohr leihe".

5. *Talibus*, s. zu Them. 2, 8. — *cognitis* wie Lys. 4, 3.

non ignorabat, s. zu *neque ignorans* Alc. 4, 1.

6. *Ariobarzanes*, derselbe wie 2, 5.

6, 1. *haec*, die zu Ende des vorigen Cap. erwähnten Rüstungen.

Proficiscitur eo pater non ita cum magna manu, celans quantum vulnus accepisset, quod prius ad hostem pervenire cupiebat, quam de male re gesta fama ad suos perveniret, ne cognita filii
2 morte animi debilitarentur militum. Quo contenderat, pervenit iisque locis castra ponit, ut neque circumiri multitudine adversariorum posset neque impediri, quo minus ipse ad dimicandum ma-
3 num haberet expeditam. Erat cum eo Metrobarzānes, socer eius, praefectus equitum. Is desperatis generi rebus ad hostes transfugit. Id Datames ut audivit, sensit, si in turbam exisset, ab homine tam necessario se relictum, futurum ut ceteri consilium sequeren-
4 tur. In vulgus edit: suo iussu Metrobarzanem profectum pro perfuga, quo facilius receptus interficeret hostes. Quare relinqui eum par non esse, et omnes confestim sequi. Quod si animo strenuo fecissent, futurum ut adversarii non possent resistere, cum et in-
5 tra vallum et foris caederentur. Hac re probata exercitum educit, Metrobarzanem persequitur tantum; qui cum ad hostes pervene-
6 rat, Datames signa inferri iubet. Pisidae nova re commoti in opinionem adducuntur, perfugas mala fide compositoque fecisse, ut recepti maiori essent calamitati. Primum eos adoriuntur. Illi cum, quid ageretur aut quare fieret, ignorarent, coacti sunt cum eis pugnare, ad quos transierant, ab hisque stare, quos reliquerant;
7 quibus cum neutri parcerent, celeriter sunt concisi. Reliquos Pi-

non ita wie *haud ita magna manu Gracciae* Paus. 1, 2.

ad hostem hier „an den Feind“.

animi wie in *civibus animum accessurum* Milt. 4, 5.

2. *iis* d. i. talibus.

3. *manum expeditam* „freie Hand“.

desperatis rebus löse als activen Causalsatz auf.

turba, was nachher *vulgus*, vgl. Alc. 8, 2. — *exire* soviel als *efferri* Dion 8, 4. Ueber das Plusqpf. s. zu *id si fecissent* Milt. 1, 3. — *homine*, s. zu *magnus homo* Paus. 1, 1.

consilium, illius, „seinem Entschlusse“.

4. *edit* „er streut aus“. — *suo*, mit Nachdruck; *pro perfuga*, vgl. *pro noxiis* Dion 10, 1.

receptus (ab hostibus) löse durch „wenn“ auf; *facilius* gehört zu *interficeret*.

et omnes confestim sequi, aus *par non esse* ergänze *par esse*. Vgl. *seque Calliae nupturam* nach *negavit* Cim. 1, 4.

strenuo wie oben 1, 1.

5. *persequitur tantum* „folgt ihm nur“, holt ihn aber absichtlich nicht ein.

qui, im D. knüpfe mit „aber“ an. — *cum* „in dem Augenblicke, wo“, vgl. Con. 1, 2.

signa inferre, eig. die Feldzeichen gegen den Feind tragen, d. i. „den Angriff machen“.

6. *nova* hier „unerwartet“; *commoti* wie *permoti* Milt. 4, 3.

mala fide „treuloser Weise“; *composito*, gewöhnlicher *ex* od. *de compos.* „auf Verabredung“.

stare ab aliquo „auf Jemandes Seite stehen“.

neutri übersetze nach *utrique* Milt. 7, 3. Man hat anzunehmen, dass Dat. seine Leute schnell von

sidas resistentis Datames invadit; primo impetu pellit, fugientis
persequitur, multos interficit, castra hostium capit. Tali consilio 8
uno tempore et proditores perculit et hostis profligavit et, quod
ad perniciem suam fuerat cogitatum, id ad salutem convertit. Quo
neque acutius ullius imperatoris cogitatum neque celerius factum
usquam legimus.

7. Ab hoc tamen viro Sysĭnas, maximo natu filius, desciit ad
regemque transiit et de defectione patris detulit. Quo nuntio Ar-
taxerxes commotus, quod intellegebat sibi cum viro forti ac stre-
nuo negotium esse, qui, cum cogitasset, facere auderet et prius
cogitare quam conari consuesset, Autophrodātem in Cappadociam
mittit. Hic ne intrare posset, saltum, in quo Ciliciae portae sunt 2
sitae, Datames praeoccupare studuit. Sed tam subito copias con-
trahere non potuit. A qua re depulsus cum ea manu, quam con- 3
traxerat, locum deligit talem, ut neque circumiretur ab hostibus,
neque praeteriret adversarius, quin ancipitibus locis premeretur,
et, si dimicare eo vellet, non multum obesse multitudo hostium
suae paucitati posset.

8. Haec etsi Autophrodates videbat, tamen statuit congredi
quam cum tantis copiis refugere aut tam diu uno loco sedere. Ha- 2
bebat barbarorum equitum viginti, peditum centum milia, quos illi
cardăcas appellant, eiusdemque generis tria milia funditorum;
praeterea Cappadŏcum octo milia, Armeniorum decem milia, Pa-
phlagŏnum quinque milia, Phrygum decem milia, Lydorum quin-
que milia, Aspendiorum et Pisidarum circiter tria milia, Cilĭcum
duo, Captianorum totidem, ex Graecia conductorum tria, levis

der wahren Sachlage in Kenntniss gesetzt habe.

8. *Tali* wie 5, 5; *consilio* „List“.

Quo, s. zu Milt. 5, 5 *qua pugna nihil adhuc est nobilius*. — *neque — ullius — neque* „von keinem — weder — noch“; *cogitatum* „Einfall“.

7, 1. *Ab hoc* d. i. a tanto.

maximo natu, gewöhnlicher *maximus natu;* vgl. *magno natu* Paus. 5, 3.

commotus, s. zu Paus. 4, 5. Ordne *mittit*, *quod intellegebat*. — *sibi negotium esse* „er habe es zu thun“.

3. *depulsus* d. i. prohibitus.

quin „ohne dass, ohne zu“. — *ancipitibus locis premi* „von beiden Seiten durch die Oertlichkeit bedrängt werden“.

et — posset bildet das dritte Glied des mit *ut* eingeleiteten Folgesatzes. — *dimicare vellet*, Subj. Datames; *eo* beziehe auf *locum talem*.

8, 1. Vor *quam* ist *potius* zu ergänzen, was sich zuweilen weggelassen findet.

sedere hier mit dem Nebenbegriff der Unthätigkeit.

2. *barbarorum* gehört nur zu *equitum*, s. zu Milt. 7, 1. — *illi*, Persae, vgl. Thras. 4, 2; *cardacas*, s. zu *Thracas* Alc. 11, 4.

eiusdem generis, näml. cardacum.

ex Graecia conductorum, die Be-

3 armaturae maximum numerum. Has adversus copias spes omnis
consistebat Datami in se locique natura: namque huius partem
non habebat vicesimam militum. Quibus fretus conflixit adversa-
riorumque multa milia concidit, cum de ipsius exercitu non am-
plius hominum mille cecidisset; quam ob causam postero die tro-
4 paeum posuit, quo loco pridie pugnatum erat. Hinc cum castra
movisset semperque inferior copiis superior omnibus proeliis dis-
cederet, quod numquam manum consereret, nisi cum adversarios
locorum angustiis clausisset (quod perito regionum callideque
5 cogitanti saepe accidebat): Autophrodates, cum bellum duci
maiore regis calamitate quam adversariorum videret, pacem ami-
6 citiamque hortatus est, ut cum rege in gratiam rediret. Quam
ille etsi fidam non fore putabat, tamen condicionem accepit se-
que ad Artaxerxem legatos missurum dixit. Sic bellum, quod rex
adversus Datamen susceperat, sedatum est. Autophrodates in
Phrygiam se recepit.

9. At rex, quod implacabile odium in Datamen susceperat,
postquam bello eum opprimi non posse animadvertit, insidiis in-
2 terficere studuit; quas ille plerasque vitavit. Sicut, cum ei nun-
tiatum esset, quosdam sibi insidiari, qui in amicorum erant nu-
mero. De quibus quod inimici detulerunt, neque credendum ne-

deutung ergibt sich aus *conducticius* Iph. 2, 4.

3. *in se* auf das Object *Datami* bezogen, wie *cives sui* Milt. 1, 1.

Constr. *vicesimam partem militum huius*, näml. Autophrodatis.

Quibus, näml. *se locique natura*.

non amplius hominum mille, über die Weglassung von *quam* s. zu Them. 5, 2; über *mille* mit dem Genit. zu Milt. 5, 1.

quo loco st. eo loco, quo, s. zu Paus. 3, 3.

4. *castra movere*, von dem bisherigen Lagerplatze „aufbrechen". — *inferior* hier „schwächer"; im D. erweitere das Adjectiv zu einem Concessivsatze; *superiorem discedere* „Sieger bleiben", eigentl.?

quod — consereret, Gedanke des Datames, ähnlich wie 2, 3 *quod vereretur*. *Manum conserere* „handgemein werden, sich in einen Kampf einlassen".

locorum bei *angustiis* kann unübersetzt bleiben.

callide cogitanti „List sinnend"; *accidebat* hier gegen den gewöhnlichen Gebrauch von einem günstigen Ereigniss, „gelang".

5. *bellum duci* wie Alc. 8, 1.

pacem amicitiamque hortatus est „rieth an"; seltene Construction, da *hortari* eigentlich nur das Neutrum des Pronomen als Sachobject im Acc. bei sich haben kann. Autophr. beantragte nicht einen förmlichen Frieden, sondern nur einen Waffenstillstand, während dessen sich Dat. mit dem König aussöhnen sollte.

in gratiam redire wie Alc. 5, 1.

6. *Quam*, gratiam.

9, 1. *quas*, s. zu 6, 5 *qui*. — *plerasque*, im D. ein Adverb, s. zu Alc. 3, 3 *ne qua repentina vis exsisteret*.

2. *Sicut*, vitavit.

inimici, illorum, die vielleicht nur verleumdeten.

que neglegendum putavit; experiri voluit, verum falsumne sibi
esset relatum. Itaque eo profectus est, in quo itinere futuras in- 3
sidias dixerant. Sed elegit corpore et statura simillimum sui
eique vestitum suum dedit atque eo loco ire, quo ipse consueve-
rat, iussit. Ipse autem ornatu vestituque militari inter corporis
custodes iter facere coepit. At insidiatores, postquam in eum lo- 4
cum agmen pervenit, decepti ordine atque vestitu, impetum in
eum faciunt, qui suppositus erat. Praedixerat autem his Datames,
cum quibus iter faciebat, ut parati essent facere, quod ipsum vi-
dissent. Ipse, ut concurrentis insidiatores animum advertit, tela 5
in eos coniecit. Hoc idem cum universi fecissent, priusquam
pervenirent ad eum, quem aggredi volebant, confixi conciderunt.

10. Hic tamen tam callidus vir extremo tempore captus est
Mithridatis, Ariobarzanis filii, dolo. Namque is pollicitus est regi
se eum interfecturum, si ei rex permitteret, ut, quodcumque
vellet, liceret impune facere, fidemque de ea re more Persarum
dextera dedisset. Hanc ut accepit a rege missam, copias parat 2
et absens amicitiam cum Datame facit; regis provincias vexat,
castella expugnat, magnas praedas capit, quarum partim suis dis-
pertit partim ad Datamen mittit; pari modo complura castella ei
tradit. Haec diu faciendo persuasit homini se infinitum adversus 3

experiri steht mit Nachdruck dem *neque credendum neque neglegendum* gegenüber. — *verum falsumne* wie *patrem matremne* Iph. 3, 4.

3. *eo — in quo itinere* „dahin, auf welchem Wege", soviel als „dahin, wo auf dem Wege".

simillimum sui, verfahre wie mit *neque magno neque bono* Them. 6, 1. — *eo loco*, näml. agminis.

ornatu „Rüstung"; *militari* „eines (gemeinen) Soldaten", vgl. *pedestria arma* Iph. 1, 3.

4. *in eum locum*, wo die insidiatores versteckt waren.

ordine „durch die Reihenfolge des Zuges".

praedixerat wie Them. 7, 3. — *cum quibus*, s. zu Milt. 1, 2. — *quod ipsum vidissent*, facere.

5. *concurrentis* „zum Angriff herbei eilend"; *animum advertit* = animadvertit.

10, 1. *extremo tempore* „zuletzt". — *dolo capere*, im D. ein Verbum.

ei, Mithridati, nicht *sibi*, weil der Bedingungssatz Gedanke des N. ist.

fidem „die Zusicherung".

2. *dextram mittere*, griech. δεξιὰν πέμπειν, war eine nicht ungewöhnliche Förmlichkeit. Es konnte entweder durch Vermittelung einer dritten Person, oder durch schriftliche Versicherung geschehen. Man denke z. B. an den sterbenden Darius Codomannus.

absens d. h. ohne persönlich mit ihm zusammenzukommen.

partim kann mit einem Genit. partitivus verbunden werden. Im D. vertausche das Adv. mit dem Subst.

3. *faciendo* übers. wie Dion 1, 4 *diligenter obeundo*. Warum folgt auf *persuasit* der Acc. c. Inf.? — *homini*, s. zu Paus. 1, 1. — *infinitum* „ohne Ende" d. i. „unversöhnlich".

regem suscepisse bellum, cum nihilo magis, ne quam suspicionem illi praeberet insidiarum, neque colloquium eius petivit neque in conspectum venire studuit. Sic absens amicitiam gerebat, ut non beneficiis mutuis sed communi odio, quod erga regem susceperant, contineri viderentur.

11. Id cum satis se confirmasse arbitratus est, certiorem facit Datamen, tempus esse maiores exercitus parari et bellum cum ipso rege suscipi, deque ea re, si ei videretur, quo loco vellet, in colloquium veniret. Probata re, colloquendi tempus sumitur
2 locusque, quo conveniretur. Huc Mithridates cum uno, cui maxime habebat fidem, ante aliquot dies venit compluribusque locis separatim gladios obruit eaque loca diligenter notat. Ipso autem colloquii die utrique, locum qui explorarent atque ipsos scruta-
3 rentur, mittunt; deinde ipsi sunt congressi. Hic cum aliquamdiu in colloquio fuissent et diverse discessissent, iamque procul Datames abesset; Mithridates, priusquam ad suos perveniret, ne quam suspicionem pareret, in eundem locum revertitur atque ibi, ubi telum erat impositum, resedit, ut si lassitudine cuperet acquiescere, Datamenque revocavit, simulans se quiddam in colloquio
4 esse oblitum. Interim telum, quod latebat, protulit nudatumque vagina veste texit ac Datami venienti ait: digredientem se animadvertisse, locum quendam, qui erat in conspectu, ad castra po-
5 nenda esse idoneum. Quem cum digito demonstraret et ille respiceret, aversum ferro transfixit priusque, quam quisquam posset

cum — petivit „während". — *nihilo magis* „um nichts mehr" d. i. „eben so wenig".

Sic wie Dion 4, 2. — *erga regem*, s. zu *crudelitas erga nobiles* Alc. 4, 4. — *contineri* wie Lys. 1, 5.

11, 1. *Id*, dass ihn gleicher Hass gegen d. König an Dat. knüpfe.

tempus esse, s. zu Ages. 3, 4. — *parari* u. *suscipi*, im D. active Infinitive, s. zu Paus. 4, 4. — *cum ipso rege*, nicht mehr blos gegen die Satrapen der entfernten Provinzen.

si ei videretur wie Paus. 2, 3. — *veniret*, s. zu Them. 6, 5 *opus facerent*.

sumere hier nicht „nehmen"; *conveniretur*, s. zu *qui consulerent* Milt. 1, 2 u. vgl. *reditum erat* Thras. 3, 3.

2. *ante aliquot dies* heisst sonst nur dann „einige Tage vorher", wenn der Zeitpunkt, von welchem aus gerechnet ist, näher bestimmt wird, wie Di. 10, 3 *quartum post annum, quam redierat*. Das Gewöhnliche wäre hier *aliquot diebus ante* oder *aliquot ante diebus*.

utrique „beide Theile", vgl. Milt. 7, 3. — Bei *mittunt* füge im D. hinzu „Einige" von ihren Leuten; s. zu *neque fecisse, quod* Them. 7, 4.

locum, ob nirgends ein Hinterhalt verborgen, *ipsos*, ob sie selbst ohne Waffen seien.

3. *diverse* „nach verschiedenen Seiten".

suspicionem, als ob er sich bei den Seinigen Waffen geholt hätte.

4. *qui erat in conspectu* aufzufassen wie *quas secum transportarat* Milt. 3, 4.

succurrere, interfecit. Ita ille vir, qui multos consilio, neminem 361
perfidia ceperat, simulata captus est amicitia.

XV. EPAMINONDAS.

1. Epaminondas, Polymni filius, Thebanus. De hoc priusquam scribamus, haec praecipienda videntur lectoribus, ne alienos mores ad suos referant neve ea, quae ipsis leviora sunt, pari
modo apud ceteros fuisse arbitrentur. Scimus enim, musicen no- 2
stris moribus abesse a principis persona, saltare vero etiam in vitiis poni; quae omnia apud Graecos et grata et laude digna du-
cuntur. Cum autem exprimere imaginem consuetudinis atque vi- 3
tae velimus Epaminondae, nihil videmur debere praetermittere,
quod pertineat ad eam declarandam. Quare dicemus primum de 4
genere eius; deinde, quibus disciplinis et a quibus sit eruditus; tum de moribus ingeniique facultatibus, et si qua alia memoria digna erunt; postremo de rebus gestis, quae a plurimis omnium anteponuntur virtutibus.

5. *captus est* übersetze wie oben 10, 1 *dolo captus est.*

1, 1. *Polymni* vom Nom. *Polymnis* ist nach dem Genit. der Eigennamen auf *es* gebildet, s. zu *Neocli* Them. 1, 1.

Haec praecipienda videntur, ausführlicher wird dieser Punkt in der Praefatio besprochen.

ad suos referant, eigentl. an die eigenen wie an einen Maassstab halten d. i. „nach den eigenen beurtheilen“.

leviora wie *leve* Praef. 1. — *sunt* u. nachher *fuisse* wie *esse* Praef. 3

2. *enim* kann „z. B.“ übersetzt werden, wenn zur Begründung Beispiele angeführt werden.

abesse „fernbleibe“, als unziemlich. — *principis* wie Them. 8, 3. Ueber *persona* s. zu Praef. 1.

vero hat zuweilen steigernde Kraft „vollends“; *etiam* „sogar“; *poni* wie Alc. 3, 5 *neque ei par quisquam poneretur.*

ducuntur wie Ar. 1, 3 *cur tanta poena dignus duceretur.*

3. *exprimere*, in scharfen Zügen „darstellen“, gleichs. „ausprägen“.

consuetudo hier „die gewohnte Lebensweise“; *vita*, das Leben hinsichtlich der darin entwickelten Thätigkeit, „die Wirksamkeit“.

videmur debere „wir glauben zu dürfen“, oder „wir dürfen nach unserer Ansicht“. Vgl. §. 1 *praecipienda videntur.*

quod pertineat, s. zu Milt. 3, 2 *cui crederetur.* — *declarare* „klar darlegen“.

4. *disciplinae* „Lehrgegenstände“. — *moribus* wie Dion 1, 3.

si qua alia „was etwa sonst“; eigentlich?

virtutibus, wozu *omnium* gehört, hier „Beweise der Tapferkeit, tapfere Thaten“. Vgl. Hann. 12, 5 *memor pristinarum virtutum.* Cicero: *Epaminondas, princeps, meo iudicio, Graeciae* und *Ep., haud scio an summus vir unus omnis Graeciae.*

2. Natus igitur patre, quo diximus, genere honesto, pauper
iam a maioribus relictus, eruditus autem sic, ut nemo Thebanus
magis: nam et citharizare et cantare ad chordarum sonum doctus
est a Dionysio, qui non minore fuit in musicis gloria quam Damon
aut Lamprus, quorum pervulgata sunt nomina; cantare tibiis ab
2 Olympiodōro, saltare a Calliphrŏne. At philosophiae praecepto-
rem habuit Lysim Tarentinum, Pythagorēum; cui quidem sic fuit
deditus, ut adolescens tristem ac severum senem omnibus aequa-
libus suis in familiaritate anteposuerit, neque prius eum a se di-
miserit, quam in doctrinis tanto antecessit condiscipulos, ut facile
intellegi posset, pari modo superaturum omnes in ceteris artibus.
3 Atque haec ad nostram consuetudinem sunt levia et potius con-
4 temnenda; at in Graecia utique olim magnae laudi erant. Post-
quam ephēbus est factus et palaestrae dare operam coepit, non
tam magnitudine virium servivit quam velocitati. Illam enim ad
athletarum usum, hanc ad belli existimabat utilitatem pertinere.
5 Itaque exercebatur plurimum currendo et luctando ad eum finem,
quoad stans complecti posset atque contendere. In armis vero
plurimum studii consumebat.

3. Ad hanc corporis firmitatem plura etiam animi bona accesserant. Erat enim modestus, prudens, gravis, temporibus sapien-

2, 1. *Natus* ist Particip, zu *relictus* und *eruditus* ergänze *est*.

quo diximus d. i. quo eum natum diximus. — *honesto* „achtbar".

pauper iam a maioribus gehört zusammen „arm schon von seinen Vorältern her", so dass Armuth von jeher in seiner Familie forterbte; *relictus*, a patre.

ut („wie") *nemo Thebanus magis*, was ist zu ergänzen? *nemo* steht bei Personen-, besonders aber bei Völkernamen oft adjectivisch.

2. *Pythagoreum* „einen Anhänger des Pythagoras", eines griechischen Philosophen, der im 6. Jahrh. v. Chr. lebte.

cui quidem, s. zu Ar. 1, 3.

tristem „düster".

in doctrinis hier „die philosophischen Wissenschaften".

3. *ad* hier „im Verhältniss zu".

contemnenda, im D. ein Adjectiv.

3. *ephebus*, ἔφηβος, hiess der Jüngling etwa vom 18. bis z. 20. J.

servivit wie Them. 1, 3 *diligentius amicis famaeque serviens*.

5. *exercebatur* übersetze nach *eruditus est* Them. 10, 1.

ad eum finem quoad „soweit als" gehört nur zu *luctando*. — *stans*, der Ringkampf pflegte nämlich auch dann noch fortgesetzt zu werden, wenn die Ringer zu Boden gefallen waren, also im Liegen. Dann aber entschied weniger die Behendigkeit als die Körperstärke.

in armis „auf Waffenübungen".

Welche Punkte der obigen Inhaltsangabe sind im 2. Capitel besprochen?

3, 1. *etiam* beim Comparativ? s. zu Them. 4, 5.

gravis, die Bedeutung entnimm aus *gravitas* Paus. 4, 3.

temporibus wie Alc. 1, 3. — *utens*, das Particip. Praes. mit *sum* bezeichnet die Dauer eines Zustandes oder einer Eigenschaft. Wollte man daher für *erat utens*, *ferens*,

ter utens, peritus belli, fortis manu, animo maximo, adeo verita-
tis diligens, ut ne ioco quidem mentiretur. Idem continens, cle- 2
mens patiensque admirandum in modum, non solum populi sed
etiam amicorum ferens iniurias; inprimis commissa celans, quod
interdum non minus prodest quam diserte dicere; studiosus au-
diendi: ex hoc enim facillime disci arbitrabatur. Itaque cum in 3
circulum venisset, in quo aut de republica disputaretur aut de
philosophia sermo haberetur, numquam inde prius discessit, quam
ad finem sermo esset adductus. Paupertatem adeo facile perpes- 4
sus est, ut de republica nihil praeter gloriam ceperit, amicorum
in se tuendo caruerit facultatibus: fide ad alios sublevandos saepe
sic usus est, ut iudicari possit, omnia ei cum amicis fuisse com-
munia. Nam cum aut civium suorum aliquis ab hostibus esset 5
captus aut virgo amici nubilis, quae propter paupertatem collo-
cari non posset, amicorum consilium habebat et, quantum quis-
que daret, pro facultatibus imperabat. Eamque summam cum fece- 6
rat, priusquam acciperet pecuniam, adducebat eum, qui quaerebat,
ad eos, qui conferebant, eique ut ipsi numerarent faciebat, ut ille,
ad quem ea res perveniebat, sciret, quantum cuique deberet.

4. Tentata autem eius est abstinentia a Diomedonte Cyzicēno. Namque is rogatu Artaxerxis regis Epaminondam pecunia corrum-

celans im D. das einfache Verbum im Imperf. setzen, so müsste entweder „pflegen" oder ein Adverb. wie „stets, immer" hinzugefügt werden.

fortis manu wie Paus. 1, 2. — *animo* wie Milt. 4, 5 *civibus animum accessurum.*

§. 2. *Idem* wie Ar. 2, 1. — *continens* „an sich haltend", indem er seine Leidenschaften beherrschte; *patiens* „geduldig".

3. *cum* wie Alc. 1, 3 *cum tempus posceret.* Ebenso §. 5.

4. *ceperit,* nämlich für seine Dienste. Ueber die Temporafolge s. zu *profligarint* Milt. 5, 5.

in se tuendo, bei seiner eigenen Erhaltung d. i. „bei der Sorge für sich selbst". — *carere* bezeichnet hier das freiwillige Entbehren, „keinen Gebrauch von etwas machen". — *facultatibus* „die Mittel" = Vermögen.

Betone *fide,* amicorum, „ihr Vertrauen", das sie auf ihn setzten. — *possit* nach *usus est,* s. zu Di. 9, 5.

5. *esset* gehört sowohl zu *captus* („gefangen war") als zu *nubilis.*

collocari „verheirathet werden". *pro,* vgl. *pro opinione* Thras. 2, 4.

6. *eam summam,* quam imperaverat; *cum fecerat* („aufgebracht hatte"), s. zu Alc. 1, 3. Bemerke, dass *facere* oft sehr verschiedenartig wiederzugeben ist.

Constr. *et faciebat, ut ipsi* (Nom.) *ei* (Dat.) *numerarent.* Vgl. Timoth. 3, 4 *eodemque.*

ea res, die Geldsumme.

quantum cuique deberet, um ihn entweder wiederbezahlen, oder sich doch ihm dankbar beweisen zu können. Denn der geschilderte Hergang lässt sowohl an dargeliehene als an geschenkte Geldsummen denken.

4, 1. *abstinentia* „Unbestechlichkeit".

Artaxerxis, s. zu Dat. 1, 1.

**pendum susceperat. Hic magno cum pondere auri Thebas venit
et Micȳthum adolescentulum quinque talentis ad suam perduxit vo-
luntatem, quem tum Epaminondas plurimum diligebat. Micythus
Epaminondam convenit et causam adventus Diomedontis ostendit.
2 At ille Diomedonti coram 'Nihil' inquit 'opus pecunia est. Nam si
rex ea vult, quae Thebanis sunt utilia, gratis facere sum paratus;
sin autem contraria, non habet auri atque argenti satis. Namque
3 orbis terrarum divitias accipere nolo pro patriae caritate. Tu
quod me incognitum tentasti tuique similem existimasti, non miror
tibique ignosco; sed egredere propere, ne alios corrumpas, cum
me non potueris. Et tu, Micythe, argentum huic redde, aut nisi
4 id confestim facis, ego te tradam magistratui.' Hunc Diomedon
cum rogaret, ut tuto exiret suaque, quae attulerat, liceret efferre:
'Istud quidem' inquit 'faciam, neque tua causa sed mea, ne, si
tibi sit pecunia adempta, aliquis dicat, id ad me ereptum perve-
5 nisse, quod delatum accipere noluissem.' A quo cum quaesisset,
quo se deduci vellet, et ille Athenas dixisset, praesidium dedit,
ut tuto perveniret. Neque vero id satis habuit, sed etiam, ut in-
violatus in navem escenderet, per Chabriam Atheniensem, de quo
supra mentionem fecimus, effecit. Abstinentiae erit hoc satis te-
6 stimonium. Plurima quidem proferre possumus, sed modus adhi-
bendus est, quoniam uno hoc volumine vitam excellentium virorum**

perduxit „gewann ihn für —" *voluntatem* wie Lys. 2, 3.

diligebat, über die hier berührte Sitte der Griechen s. zu Alc. 2, 2.

convenit, s. zu *eius conveniundi* Alc. 9, 5. — *ostendit* wie Con. 3, 2.

2. *Diomedonti* gehört zu *inquit; coram*, Adverb. „ins Gesicht".

Nihil steht zuweilen als stärkere Negation für *non* „gar nicht, in keiner Weise".

Zu *sin* „wenn aber" tritt zuweilen zur Verstärkung des Gegensatzes noch *autem*.

accipere nolo, im D. mit Umkehrung des Objectes „ich will nicht hingeben".

3. *Tu* mit verächtlichem Nachdruck soviel als: ein Mensch wie du. — *incognitum* löse durch „da" auf.

non miror, s. zu Ar. 3, 2 *nullum est certius indicium.*

4. *exiret*, den Conj. bezeichne im D. durch „können" od. „dürfen". *quae attulerat*, s. zu Milt. 3, 4 *quae secum transportarat.*

Istud quidem, was du da bittest, zugleich mit dem Ausdrucke der Verachtung, der öfter in *iste* liegt. Ueber *quidem* s. zu Them. 10, 3.

neque wie in *neque minor* Them. 6, 1.

ne — aliquis, s. zu Dion 8, 2 *nisi alicui suorum negotium daret.* Epam. meint unter *aliquis* den Diomedon selbst.

ereptum „als Raub"; auf ähnl. Weise übersetze auch *delatum*.

5. *quaesisset — dixisset*, s. zu Milt. 1, 3 *id si fecissent.* — *Athenas*, näml. *se velle deduci.*

satis habuit „hielt es für genug, war damit zufrieden".

6. Constr. *hoc testimonium abstinentiae erit satis.* — *quorum* (vitam) *separatim* „für sich allein".

complurium concludere constituimus, quorum separatim multis milibus versuum complures scriptores ante nos explicarunt.

5. Fuit etiam disertus, ut nemo ei Thebanus par esset eloquentia, neque minus concinnus in brevitate respondendi, quam
in perpetua oratione ornatus. Habuit obtrectatorem Meneclidem 2
quendam, indidem Thebis, et adversarium in administranda republica, satis exercitatum in dicendo, ut Thebanum scilicet: namque
illi genti plus inest virium quam ingenii. Is, quod in re militari 3
florere Epaminondam videbat, hortari solebat Thebanos, ut pacem bello anteferrent, ne illius imperatoris opera desideraretur. Huic ille 'Fallis' inquit 'verbo civis tuos, quod hos a bello revocas: otii enim nomine servitutem concilias. Nam paritur pax bello.
Itaque qui ea diutina volunt frui, bello exercitati esse debent. 4
Quare si principes Graeciae vultis esse, castris est vobis utendum, non palaestra.' Idem ille Meneclides cum huic obiiceret, 5
quod liberos non haberet neque uxorem duxisset, maximeque insolentiam, quod sibi Agamemnŏnis belli gloriam videretur consecutus: 'At' ille 'desine' inquit 'Meneclida, de uxore mihi exprobrare; nam nullius in ista re minus uti consilio volo.' (Habebat enim Meneclides suspicionem adulteri.) 'Quod autem me Aga- 6
memnonem aemulari putas, falleris. Namque ille cum universa

versuum „Zeilen", was die eigentliche Bedeutung des Wortes ist (v. *verto*).

Welcher Punkt der Inhaltsangabe ist im 3. u. 4. Cap. abgehandelt?

5, 1. *neque* wie Cim. 3, 4.

concinnus „treffend"; *ornatus* „schmuckvoll".

2. Es folgen nun bis 6, 3 Beispiele seiner treffenden Antworten.

obtrectatorem, vgl. Ar. 1, 1. Verbinde damit *et adversarium in adm. rep.*

satis hier „ziemlich".

ut Thebanum scilicet „für einen Thebaner nämlich" d. h. soviel es bei einem Thebaner denkbar ist. — *namque cet.*, vgl. Alc. 11, 3.

3. *florere* wie Milt. 1, 1.

illius imperatoris „jenes als Feldherrn".

verbo „durch ein leeres Wort" (vgl. Lys. 4, 2 *librum grandem verbis multis*), nämlich durch das Wort: Friede oder Ruhe. Daher dann *otii nomine.*

quod „darin, dass".

4. *Quare*, hiermit wendet er sich an die Thebaner. — *principes Graeciae*, s. zu *principatus* Them. 6, 3.

utendum „euch aufhalten", s. zu Milt. 8, 3. Für die Ringschule blieb nur im Frieden Zeit.

5. *Idem ille cet.* Der Nachsatz beginnt mit *ille inquit.* — *belli gloriam*, s. zu *honoris corona* Thras. 4, 1.

sibi videretur „sich dünkte".

At wie Iph. 3, 4, wo auch dieselbe Wortstellung '*At*' *ille* '*merito*' *inquit.*

Meneclida, die griech. Eigennamen auf *es* nach der 1. Decl. haben im Vocat. ausser *e* auch *a.*

minus, als wessen?

habebat „stand im —".

6. *Quod* „was das anlangt, dass". — *falleris*, s. zu *exercebatur* 2, 5. *cum universa Graecia* „in Be-

Graecia vix decem annis unam cepit urbem; ego contra ea una urbe nostra dieque uno totam Graeciam Lacedaemoniis fugatis liberavi.'

6. Idem cum in conventum venisset Arcădum, petens ut so-
370 cietatem cum Thebanis et Argivis facerent, contraque Callistrătus, Atheniensium legatus, qui eloquentia omnes eo praestabat tempore, postularet, ut potius amicitiam sequerentur Atticorum, et in oratione sua multa invectus esset in Thebanos et Argivos, in eis-
2 que hoc posuisset: animum advertere debere Arcadas, qualis utraque civitas civis procreasset, ex quibus de ceteris possent iudicare; Argivos enim fuisse Orestem et Alcmaeŏnem matricidas, Thebis Oedĭpum natum, qui cum patrem suum interfecisset, ex
3 matre liberos procreasse: huic in respondendo Epaminondas, cum de ceteris perorasset, postquam ad illa duo opprobria pervenit, admirari se dixit stultitiam rhetoris Attici, qui non animadverterit, innocentes illos natos domi, scelere admisso cum patria
4 essent expulsi, receptos esse ab Atheniensibus. Sed maxime eius eloquentia eluxit Spartae, legati ante pugnam Leuctricam.
371 Quo cum omnium sociorum convenissent legati, coram frequentissimo legationum conventu sic Lacedaemoniorum tyrannidem coarguit, ut non minus illa oratione opes eorum concusserit quam

gleitung —". Was ist dagegen *una urbe nostra* für ein Ablativ?

contra ea, s. zu Alc. 8, 5.

Lacedaemoniis fugatis, in der Schlacht bei Leuctra 371 v. Chr.

6, 1. *Idem cum cet.* Der Nachsatz dieser zu lang ausgedehnten Periode beginnt erst mit §. 3, wo deshalb das Subj. *Epaminondas* wiederholt ist.

petens, s. zu *timens* Milt. 7, 4.

sequerentur „sich anschlössen". — *Atticorum* wie Thras. 3, 1.

multa invectus esset. Bei mehreren Verbis, die eigentlich Intransitiva sind, findet sich gleichwohl zuweilen das Neutrum eines Pronomens oder Zahladjectivs als Object im Accus. Uebersetze „vielfach losgezogen war" oder „viele Schmähungen ausgestossen hatte".

2. *animum advertere* hier nicht wie Dat. 9, 5, sondern „ihre Aufmerksamkeit darauf richten".

qualis civis wie *Sardis* Milt. 4, 1.

ex quibus „nach welchen", eigentlich von welchen ausgehend.

Orestes tödtete seine Mutter Clytaemnestra, weil sie seinen Vater Agamemnon ermordet hatte; *Alcmaeon* seine Mutter Erĭphȳle wegen ihres Verrathes an seinem Vater Amphiarāus.

qui cum = et cum is. Als Subject zu *procreasse* denke *eum*, s. zu *effici posse* Milt. 3, 4. — *ex matre* wie Dion 1, 1. Der Vater des Oedipus hiess Laius, die Mutter Iocaste.

3. *de ceteris* d. i. über die übrigen Punkte.

duo, gegen die Argiver u. gegen die Thebaner.

rhetor (ῥήτωρ) hier im verächtlichen Sinne „Redekünstler".

4. Es folgt ein Beispiel, was Epam. in der *perpetua oratio* geleistet habe.

legati, die Apposition erweitere im D. zu einem Zeitsatze.

Leuctrica pugna. Tum enim perfecit, quod post apparuit, ut auxilio Lacedaemonii sociorum privarentur.

7. Fuisse patientem suorumque iniurias ferentem civium,
quod se patriae irasci nefas esse duceret, haec sunt testimonia.
Cum eum propter invidiam cives praeficere exercitui noluissent,
duxque esset delectus belli imperitus, cuius errore eo esset de-
ducta illa multitudo militum, ut omnes de salute pertimescerent,
quod locorum angustiis clausi ab hostibus obsidebantur: deside-
rari coepta est Epaminondae diligentia; erat enim ibi privatus
numero militis. A quo cum peterent opem, nullam adhibuit me- 2
moriam contumeliae et exercitum obsidione liberatum domum re- 368
duxit incolumem. Nec vero hoc semel fecit, sed saepius. Ma- 3
xime autem fuit illustre, cum Peloponnesum exercitum duxisset
adversus Lacedaemonios haberetque collegas duos, quorum alter
erat Pelopidas, vir fortis ac strenuus. Hic cum criminibus adver- 369
sariorum omnes in invidiam venissent, ob eamque rem imperium
his esset abrogatum, atque in eorum locum alii praetores succes-
sissent; Epaminondas populiscito non paruit, idemque ut facerent 4
persuasit collegis, et bellum, quod susceperat, gessit. Namque
animadvertebat, nisi id fecisset, totum exercitum propter praeto-
rum imprudentiam inscitiamque belli periturum. Lex erat The- 5
bis, quae morte multabat, si quis imperium diutius retinuisset,
quam lege praefinitum foret. Hanc Epaminondas cum reipublicae

7, 1. *Fuisse ferentem*, s. zu 3, 1.

quod — duceret „weil es, wie er glaubte, unrecht sei". Die Nebensätze „weil er sagte, meinte" stehen zuweilen im Conj., obwohl nicht das Sagen u. Meinen, sondern das, was gesagt od. gemeint wird, als Gedanke des Subjects im regierenden Satze anzusehen ist. Vgl. Timol. 5, 2 *quod diceret*. — Vergleiche mit der Gesinnung des Epam. die Handlungsweise des Alcibiades Alc. 4, 6. 7.

haec sunt testimonia, s. zu 4, 3 *non miror*.

propter invidiam „Missgunst". Anders in §. 3, vgl. Cim. 3, 1 *incidit in eandem invidiam*.

esset deducta, s. zu *cui crederetur* Milt. 3, 2. — *pertimescerent* wie Alc. 5, 1.

locorum, s. zu Dat. 8, 4.

privatus wie Chabr. 4, 1; *numero militis*, Ablat. der Eigenschaft, vom Range eines Soldaten „als Soldat".

2. *nullam adhibuit memoriam* „liess der Erinnerung keinen Raum"; eigentlich?

3. *hoc*, dass er die Beleidigungen seiner Mitbürger geduldig ertrug.

fuit illustre, als Subject füge im D. „dies" hinzu.

Peloponnesum, s. zu *Chersonesum* Milt. 1, 1.

strenuus wie Dat. 1, 1.

criminibus wie Alc. 4, 1 *invidiae crimine*.

praetores, s zu Milt. 4, 4.

4. *idemque*, s. zu 3, 6 *eique*. — *fecisset*, zu *quaesisset* 4, 5.

inscitia belli „Ungeschicklichkeit im Kriege".

5. *foret* wie Lys. 3, 2 *foret iudicatum*.

conservandae causa latam videret, ad perniciem civitatis conferre noluit et quattuor mensibus diutius, quam populus iusserat, gessit imperium.

8. Postquam domum reditum est, collegae eius hoc crimine
369 accusabantur. Quibus ille permisit, ut omnem causam in se transferrent suaque opera factum contenderent, ut legi non obedirent. Qua defensione illis periculo liberatis, nemo Epaminondam re-
2 sponsurum putabat, quod, quid diceret, non haberet. At ille in iudicium venit, nihil eorum negavit, quae adversarii crimini dabant, omniaque, quae collegae dixerant, confessus est neque recusavit, quo minus legis poenam subiret; sed unum ab his petivit,
3 ut in periculo suo inscriberent: 'Epaminondas a Thebanis morte multatus est, quod eos coëgit apud Leuctra superare Lacedaemonios, quos ante se imperatorem nemo Boeotorum ausus fuit aspicere in acie, quodque uno proelio non solum Thebas ab interitu
4 retraxit, sed etiam universam Graeciam in libertatem vindicavit, eoque res utrorumque perduxit, ut Thebani Spartam oppugnarent,

conferre „kehren, wenden".
quattuor mensibus, auf die Frage: um wie viel?

8, 1. *reditum est* wie Thras. 3, 3.
Quibus, im D. knüpfe mit „aber" an, s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2.
causam wie Milt. 7, 6. — *sua opera*, s. zu *eius opera* Lys. 1, 3.
responsurum „sich verantworten". Sie glaubten also, er werde gar nicht vor Gericht erscheinen.
non habeo quid dicam „ich weiss nicht, was ich sagen soll", *non habeo quod dicam* „ich habe nichts zu sagen".
2. *crimini dabant*, über das fehlende Personenobject s. zu *pares esse* Them. 4, 2.
legis poenam übersetze nach *animi laborem* Alc. 1, 4.
ab his, iudicibus, was aus *iudicium* zu entnehmen ist.
periculum hier „das Protokoll" über seinen Process.
3. Die Schlacht bei Leuctra gehörte genau genommen nicht her, weil sie nicht 369, sondern schon 371 vorfiel. Doch war sie des Epam. ausgezeichnetste und für sein Vaterland folgenreichste Waffenthat.
ante se imperatorem wie Iph. 1, 3. Für *ante se* sollte man *ante eum* erwarten. Es ist gesagt, als würden Epaminondas' Worte in orat. obl. angeführt, während doch hier das Protokoll spricht.
fuit mit dem Partic. Perf. drückt aus, dass ein Zustand von Dauer gewesen ist. Also *ausus fuit* nicht „hat gewagt" sondern „ist so kühn gewesen". Betone *aspicere* „ins Auge schauen".
4. *in libertatem vindicavit* wie Thras. 1, 2.
utrorumque wie Milt. 7, 3.
Spartam oppugnarent bezeichnet im Allgemeinen, dass sie Land und Stadt der Spartaner selbst angriffen, was, seitdem die Dorier Sparta besassen, nie durch einen äussern Feind geschehen war. Die am Schluss erwähnte Belagerung der Stadt fand nicht im J. 369 statt, obwohl die Thebaner bis dicht an dieselbe vordrangen, sondern erst 362 vor der Schlacht bei Mantinēa.

Lacedaemonii satis haberent, si salvi esse possent, neque prius 5
bellare destitit, quam Messēne restituta urbem eorum obsidione clausit.' Haec cum dixisset, risus omnium cum hilaritate coortus est, neque quisquam iudex ausus est de eo ferre suffragium. Sic a iudicio capitis maxima discessit gloria.

9. Hic extremo tempore imperator apud Mantinēam cum acie 362
instructa audacius instaret hostes, cognitus a Lacedaemoniis, quod in unius pernicie eius patriae sitam putabant salutem, universi in unum impetum fecerunt neque prius abscesserunt, quam magna caede multisque occisis fortissime ipsum Epaminondam pugnantem sparo eminus percussum concidere viderunt. Huius casu ali- 2
quantum retardati sunt Boeotii; neque tamen prius pugna excesserunt, quam repugnantis profligarunt. At Epaminondas, cum 3
animadverteret mortiferum se vulnus accepisse simulque, si ferrum, quod ex hastili in corpore remanserat, extraxisset, animam statim emissurum, usque eo retinuit, quoad renuntiatum est, vicisse Boeotios. Id postquam audivit, 'Satis' inquit 'vixi; invictus 4
enim morior.' Tum ferro extracto confestim exanimatus est.

10. Hic uxorem numquam duxit. In quo cum reprehenderetur, quod liberos non relinqueret, a Pelopida, qui filium habebat infamem, maleque eum in eo patriae consulere diceret, 'Vide' in- 2
quit 'ne tu peius consulas, qui talem ex te natum relicturus sis.

satis haberent, s. zu 4, 5.

5. *neque* — *destitit* hängt noch von *quod* ab.

Messene hatte seit den Messenischen Kriegen unter der Herrschaft Sparta's gestanden. Durch *restituta* ist die Wiedererhebung zu einem selbständigen Staate bezeichnet.

risus cum hilaritate = risus hilaris; *omnium* „ein allgemeines".

suffragium ferre „seine Stimme (eigentlich?) abgeben".

capitis „über Leben und Tod".

9, 1. *extremo tempore* wie Dat. 10, 1. — *cum*, über die Wortstellung s. zu Milt. 1, 4.

audacius, s. zu *liberius* Them. 1, 2. — *instaret hostes*, das Gewöhnlichere wäre *hostibus*.

cognitus a Lacedaemoniis — *universi in unum impetum fecerunt*. N. hat die begonnene Construction, in welcher Epam. Subject war, nach dem Zwischensatze so verändert, dass nun die Lacedämonier Subject sind. Löse *cognitus* durch „und" auf.

eius gehört zu *unius*, das des grösseren Nachdrucks halber voraussteht.

magna caede „unter —", Abl. modi.

pugnantem löse als Relativsatz auf.

3. *usque eo* hier von der Zeit.

10, 1. *In quo* „in diesem Punkte, hierin". Ebenso nachher *in eo*.

diceret „dieser", näml. Pelopidas. Vgl. die Subjectsveränderung Them. 5, 1.

2. *qui relicturus sis*, ein Satz wie *qui id potius intuerentur* Them. 7, 6. — *ex te natum*, s. zu Them. 1, 2.

Neque vero stirps mihi potest deesse. Namque ex me natam relinquo pugnam Leuctricam, quae non modo mihi superstes sed
3 etiam immortalis sit necesse est.' Quo tempore duce Pelopida exules Thebas occuparunt et praesidium Lacedaemoniorum ex arce expulerunt, Epaminondas, quamdiu facta est caedes civium, domo se tenuit, quod neque malos defendere volebat neque impugnare, ne manus suorum sanguine cruentaret. Namque omnem civilem victoriam funestam putabat. Idem, postquam apud Cad-
4 mīam cum Lacedaemoniis pugnare coepit, in primis stetit. Huius de virtutibus vitaque satis erit dictum, si hoc unum adiunxero, quod nemo it infitias, Thebas et ante Epaminondam natum et post eius interitum perpetuo alieno paruisse imperio, contra ea, quamdiu ille praefuerit reipublicae, caput fuisse totius Graeciae. Ex quo intellegi potest, unum hominem pluris quam civitatem fuisse.

XVI. PELOPIDAS.

1. Pelopĭdas Thebanus magis historicis quam vulgo notus. Cuius de virtutibus dubito quemadmodum exponam, quod vereor,

ex me natam „als meine Tochter".

mihi superstes, betone *mihi* im Gegensatz zu *immortalis*.

3. *Quo tempore* übersetze nach *qui locus* Paus. 3, 3. Ueber das Ereigniss s. Pelop. 2 und 3.

domo se tenuit, der Abl., welcher öfters bei *se tenere* steht (*castris*, *oppido se tenere*), ist ein Abl. des Mittels; hier etwa „er hielt sich im Schutz seines Hauses". Vgl. Cim. 1, 1 *custodia teneri*.

malos, die die Stadt an die Lacedämonier verrathen und es mit diesen gehalten hatten.

suorum wie Chab. 3, 4.

civilem „über Mitbürger".

Idem wie Them. 9, 3.

pugnare coepit, Epaminondas.

4. *adiunxero*, s. zu Them. 9, 4 *quam si ero adeptus*.

natum, im D. ein Substantiv.

perpetuo (Adv.) *alieno paruisse imperio* ist nicht von einer wirklichen Unterthänigkeit, sondern so zu verstehen, dass Theben als ein Staat zweiten Ranges von den Hauptstaaten Athen und Sparta immer mehr od. minder abhängig war.

hominem, s. zu Them. 9, 2.

pluris fuisse, s. zu Con. 1, 1 *eius opera magni fuit*.

Der letzte Punkt der Inhaltsangabe (1, 4): *de rebus gestis* ist unerledigt geblieben, insofern wenigstens eine besondere Aufzählung der Thaten des Epam. vermisst wird. Der Grund ist wohl, weil die hauptsächlichsten derselben bereits im Laufe der übrigen Erzählung erwähnt sind.

1, 1. *magis historicis quam vulgo notus*, eine ähnliche Erweiterung der Ueberschrift wie im Dion. *historicis* hier „den Geschichtskundigen", *vulgo* „dem grossen Publikum".

Cuius de virtutibus (wie Them.

si res explicare incipiam, ne non vitam eius enarrare sed historiam videar scribere; si tantummodo summas attigero, ne rudibus Graecarum litterarum minus dilucide appareat, quantus fuerit ille vir. Itaque utrique rei occurram, quantum potuero, et medebor cum satietati tum ignorantiae lectorum. Phoebĭdas Lacedaemonius, 2
cum exercitum Olynthum duceret, iterque per Thebas faceret, ar- 382
cem oppidi, quae Cadmēa nominatur, occupavit impulsu paucorum Thebanorum, qui, adversariae factioni quo facilius resisterent, Lacōnum rebus studebant: idque suo privato, non publico fecit consilio. Quo facto eum Lacedaemonii ab exercitu remove- 3
runt pecuniaque multarunt; neque eo magis arcem Thebanis reddiderunt, quod susceptis inimicitiis satius ducebant eos obsideri quam liberari. Nam post Peloponnesium bellum Athenasque devictas cum Thebanis sibi rem esse existimabant, et eos esse solos, qui adversus resistere auderent. Hac mente amicis suis sum- 4
mas potestates dederant alteriusque factionis principes partim interfecerant, alios in exilium éiecerant; in quibus Pelopidas hic, de quo scribere exorsi sumus, pulsus patria carebat.

1, 1) gehört zu *exponam; dubito* „bin im Zweifel".

res wie Cim. 3, 1; *explicare*, im Gegensatz zu *summas attingere* „(vollständig) entwickeln". — *enarrare* „ausführlich erzählen, schildern".

summas, nämlich *rerum* „die Hauptpunkte". Wegen *attigero* u. nachher *potuero* vgl. *adiunxero* Ep. 10, 4.

ne appareat ist noch von *vereor* abhängig. — *rudibus Graecarum litterarum*, ähnl. Praef. 2 *expertes litterarum Graecarum*. Ueber *litterae* s. zu Them. 10, 1. — *minus*, vgl. *audacius* Ep. 9, 1.

utrique rei d. i. „beiden Uebelständen".

medebor „werde abhelfen".

2. *per Thebas* d. h. durch das Gebiet oder Weichbild von Theben, nicht durch die Stadt selbst.

paucorum Thebanorum, von der Partei der Optimaten; demnach ist unter *adversariae factioni* u. §. 4 *alterius factionis* die Partei des Volkes zu verstehen.

Laconum rebus studebant wie Lys. 1, 5.

suo privato, non publico consilio „aus eigenem Entschluss, nicht auf Beschluss des Staates".

3. *neque eo magis* „trotzdem aber nicht", eigentlich? vgl. Paus. 3, 5.

susceptis inimicitiis „nachdem man gegen einander Feindschaft gefasst", vgl. Dat. 9, 1.

obsideri soviel als *obsidione teneri* Alc. 4, 7.

devictas, s. zu *natum* Epamin. 10, 4.

sibi rem esse wie *sibi negotium esse* Dat. 7, 1. In Bezug auf die Sache vgl. Them. 6, 3.

adversus, Adverb., im D. „ihnen gegenüber".

4. *Hac mente* wie Con. 4, 4.

potestates wie Milt. 3, 5.

dederant cet. Die Plusquamperfecta wie Alc. 7, 5. — *partim* — *alios* statt *partim* — *partim* oder *alios* — *alios*; doch ist ein solcher Wechsel nicht selten.

pulsus „als Vertriebener".

2. Hi omnes fere Athenas se contulerant, non quo sequeren-
tur otium, sed ut, quem ex proximo locum fors obtulisset, eo
2 patriam recuperare niterentur. Itaque cum tempus est visum rei
gerendae, communiter cum iis, qui Thebis idem sentiebant, diem
delegerunt ad inimicos opprimendos civitatemque liberandam eum,
3 quo maximi magistratus simul consuerant epulari. Magnae saepe
res non ita magnis copiis sunt gestae: sed profecto numquam
tam ab tenui initio tantae opes sunt profligatae. Nam duodecim
adolescentuli coierunt ex his, qui exilio erant multati, cum omnino
non essent amplius centum, qui tanto se offerrent periculo. Qua
4 paucitate percussa est Lacedaemoniorum potentia. Hi enim non
magis adversariorum factioni quam Spartanis eo tempore bellum
intulerunt, qui principes erant totius Graeciae; quorum imperii
maiestas, neque ita multo post, Leuctrica pugna, ab hoc initio
5 perculsa, concidit. Illi igitur duodecim, quorum dux erat Pelopi-
das, cum Athenis interdiu exissent, ut vesperascente caelo The-

2, 1. *non quo* „nicht um“.

ex proximo „aus der nächsten Nähe“.

eo bez. auf *locum* „an diesem“.

2. *cum*, vgl. Con. 1, 2 *cum sunt devictae*. — *tempus* wie Alc. 5, 1.

idem sentiebant, vgl. *adversus se sensisse* Di. 7, 1.

eum gehört zu *diem*, ist aber mit Absicht an diesen Platz gestellt.

maximi magistratus, diese hiessen in Theben Polemarchen.

3. *non ita* wie Paus. 1, 2 *haud ita magna manu Graeciae*.

tam ab tenui initio „von einem so schwachen Anfange aus“, vgl. §. 4 *ab hoc initio*. Aehnlich war *tam* gestellt Paus. 2, 5.

adolescentuli ist ebensowenig von ganz jungen Leuten zu verstehen wie Timoth. 4, 2. Das Deminut. soll die Geringfügigkeit dieser Macht noch anschaulicher machen.

non amplius centum, s. zu Them. 5, 2 *minus diebus triginta*. Es scheint, dass man unter jener Zahl sowohl die Mitverschworenen in Theben, als die übrigen Verbannten zu verstehen hat, welche das Unternehmen unterstützten. Doch wird die Gesammtzahl aller dieser von andern Schriftstellern auf mehr als 300 angegeben.

qui se offerrent, s. zu *cui crederetur* Milt. 3, 2.

Qua, s. zu Ep. 8, 1 *quibus*. — *percussa* „tödtlich getroffen“.

4. *non magis — quam* „nicht blos — sondern“, s. zu Cim. 1, 2 *non magis amore quam more ductus*.

maiestas „das hohe Ansehn, die Herrlichkeit“.

neque ita multo post wie Cim. 3, 4.

Leuctrica pugna, ab hoc initio perculsa, concidit, die erste Erschütterung ging von diesem Anfange aus, der Zusammensturz erfolgte durch die Leuctrische Schlacht. Vgl. Ages. 7, 1 *Sine dubio post Leuctricam pugnam Lacedaemonii se numquam refecerunt neque pristinum imperium recuperarunt.*

5. *igitur* wie Thras. 4, 3.

vesperascente caelo „wann der Himmel dunkelte“.

bas possent pervenire, cum canibus venaticis ierunt, retia ferentes, vestitu agresti, quo minore suspicione facerent iter. Qui cum tempore ipso, quo studuerant, pervenissent, domum Charōnis devenerunt, a quo et tempus et dies erat datus.

3. Hoc loco libet interponere, etsi seiunctum ab re proposita est, nimia fiducia quantae calamitati soleat esse. Nam magistratuum Thebanorum statim ad auris pervenit, exules in urbem venisse. Id illi vino epulisque dediti usque eo despexerunt, ut ne quaerere quidem de tanta re laborarint. Accessit etiam, quod ma- 2
gis aperiret eorum dementiam. Allata est enim epistola Athenis ab Archia uni ex his, Archiae, qui tum maximum magistratum Thebis obtinebat, in qua omnia de profectione eorum perscripta erant. Quae cum iam accubanti in convivio esset data, sicut erat signata sub pulvinum subiiciens 'In crastinum' inquit 'differo res severas.' At illi omnes, cum iam nox processisset, vinolenti ab exu- 3
libus duce Pelopida sunt interfecti. Quibus rebus confectis, vulgo ad arma libertatemque vocato, non solum qui in urbe erant, sed etiam undique ex agris concurrerunt, praesidium Lacedaemonio- 379
rum ex arce pepulerunt, patriam obsidione liberarunt, auctores Cadmeae occupandae partim occiderunt partim in exilium eiecerunt.

quo wie Milt. 6, 1 *quo facilius.*

ipso „gerade, just". — *quo* (auf *tempore* bez.) *studuerant* pervenire, vgl. Con. 3, 3 *conficies, quod studes.*

pervenissent, Thebas, was aus *Thebas possent pervenire* zu entnehmen.

devenerunt drückt das gänzliche Erreichen des Zieles aus (s. zu *devicisset* Milt. 2, 1), etwa „kamen sie glücklich". Ueberflüssig ist dies nach *pervenissent* deshalb nicht, weil nach erfolgter Ankunft in der Stadt jedenfalls das Gelangen zum Hause des Charon noch mit grosser Gefahr verknüpft war.

tempus hier „Tageszeit, Stunde".

3, 1. *ab re proposita* „von dem Gegenstande der Erzählung"; eigentlich?

usque eo, s. zu Dion 4, 5. — *quaerere* „Nachforschung anstellen". Wegen des Perfects *laborarint* s. zu *profligarint* Milt. 5, 5.

2. *quod aperiret*, (etwas derartiges) „was offenbaren könnte", vgl. 2, 3 *offerrent.*

de profectione, nicht „Reise", s. zu *erat profectus* Milt. 2, 3. — *eorum* bezieht sich auf das ziemlich weit entfernte *exules* in §. 1. Vgl. Paus. 3, 5 *legibus eorum.*

sicut erat signata, wir „gesiegelt, wie er war".

in crastinum, näml. diem.

3. *Quibus — vocato*. Das erste Particip löse so auf, dass es den Vordersatz bildet, das zweite, mit „nachdem" aufzulösende, verbinde mit dem Nachsatze.

Constr. *non solum* (ii) *concurrerunt, qui in urbe erant, sed etiam undique ex agris* (nicht „Aecker").

obsidione, s. zu *obsideri* 1, 3. Ueber das Asyndeton s. zu Con. 4, 4.

4. Hoc tam turbido tempore, sicut supra docuimus, Epami-
nondas, quoad cum civibus dimicatum est, domi quietus fuit. Ita-
que haec liberatarum Thebarum propria laus est Pelopidae, cete-
2 rae fere communes cum Epaminonda. Namque Leuctrica pugna
371 imperatore Epaminonda hic fuit dux delectae manus, quae prima
3 phalangem prostravit Laconum. Omnibus praeterea periculis af-
369 fuit (sicut Spartam cum oppugnavit, alterum tenuit cornu), quo-
367 que Messena celerius restitueretur, legatus in Persas est profe-
ctus. Denique haec fuit altera persona Thebis, sed tamen se-
cunda ita, ut proxima esset Epaminondae.

5. Conflictatus autem est cum adversa fortuna. Nam et initio,
sicut ostendimus, exul patria caruit, et cum Thessaliam in pote-
statem Thebanorum cuperet redigere legationisque iure satis
tectum se arbitraretur, quod apud omnes gentes sanctum esse
368 consuesset, a tyranno Alexandro Pheraeo simul cum Ismenia com-
2 prehensus in vincla coniectus est. Hunc Epaminondas recupera-
367 vit, bello persequens Alexandrum. Post id factum numquam
animo placari potuit in eum, a quo erat violatus. Itaque persua-
sit Thebanis, ut subsidio Thessaliae proficiscerentur tyrannosque

4, 1. *supra* Ep. 10, 3.

Constr. *haec laus liberatarum Thebarum propria est Pelop.* s. zu Thras. 1, 5.

ceterae, im D. der Singular; *fere* „mehrentheils".

2. *Leuctrica pugna*, Abl. der Zeit; *imperatore Epaminonda* wie oben 3, 3 *duce Pelopida*. Epam. war Oberbefehlshaber über das ganze Heer, Pelop. nur Führer einer Abtheilung.

prima, s. zu *princeps* Thras. 1, 5. Ueber die *phalanx* zu Chabr. 1, 2.

3. *periculis* wie Dion 5, 2; denke hinzu *illius*, des Epaminondas, der auch zu *oppugnavit* Subject ist. — *tenuit*, Pelopidas; *cornu*, bei uns „der Flügel". Ueber die Sache vgl. Ep. 8, 4. 5.

quoque celerius d. i. *et quo cel.* — *Messena restitueretur*. Wie man aus der angef. Stelle des Epam. sieht, wurde Messene bereits 369 wieder hergestellt. Durch seine Gesandtschaft im J. 367, die übrigens noch andere Zwecke hatte, bewirkte Pelop., dass auch der Perserkönig den Lacedämoniern befahl auf Messene zu verzichten.

in Persas, der Lateiner braucht häufig den Namen des Volkes, wo wir den des Landes setzen.

4. *Denique* hier „kurz, mit einem Worte".

haec, im D. „er"; vgl. Ar. 3, 1 *Id* (Delum) *commune aerarium esse voluerunt.*

proxima esset „sehr nahe kam".

5, 1. *conflictari* hier Deponens „sich herumschlagen, kämpfen"; beachte, dass es ein Verbum frequentativum ist.

quod („das ja") — *consuesset* fasse als Gedanken des Pelop.

tyranno, über dies Wort s. zu Milt. 8, 3.

cum Ismenia, Nom. *Ismenias*.

2. *placari potuit* (näml. Pelop.) übersetze nach *exercebatur* Epam. 2, 5. — *animo* hier „Gemüth, Herz".

tyrannos, der Plural bezeichnet den Tyrannen mit seinem ganzen Hause und Anhange.

eius expellerent. Cuius belli cum ei summa esset data eoque cum 3
exercitu profectus esset, non dubitavit, simulac conspexit hostem,
confligere. In quo proelio Alexandrum ut animadvertit, incensus 4
ira equum in eum concitavit, proculque digressus a suis coniectu
telorum confossus concidit. Atque hoc secunda victoria accidit: 364
nam iam inclinatae erant tyrannorum copiae. Quo facto omnes 5
Thessaliae civitates interfectum Pelopidam coronis aureis et statuis aeneis liberosque eius multo agro donarunt.

XVII. AGESILAUS.

1. Agesilāus Laeedaemonius cum a ceteris scriptoribus tum eximie a Xenophonte Socratico collaudatus est: eo enim usus est
familiarissime. Hic primum de regno cum Leotychĭde, fratris filio, 2
habuit contentionem. Mos est enim a maioribus Lacedaemoniis traditus, ut duos haberent semper reges, nomine magis quam imperio, ex duabus familiis Procli et Eurysthĕnis, qui principes ex
progenie Herculis Spartae reges fuerunt. Horum ex altera in 3
alterius familiae locum fieri non licebat. Ita utraque suum retinebat ordinem. Primum ratio habebatur, qui maximus natu esset ex liberis eius, qui regnans decessisset. Sin is virilem sexum non reliquisset, tum deligebatur, qui proximus esset propinquitate.
Mortuus erat Agis rex, frater Agesilai. Filium reliquerat Leo- 4
tychidem, quem ille natum non agnorat, eundem moriens suum 398

3. *summa* „die oberste Leitung". *non dubitavit* „zauderte nicht".

4. *digressus* löse durch „da" auf; *confossus* verbinde mit *concidit*.

coniectu etwa „durch einen Hagel"; eigentlich?

secunda victoria, Ablativi absoluti; *secundus* (v. *sequi*) hier in seiner ursprünglichen Bedeutung: „als ihm der Sieg bereits folgte, sich ihm zuneigte".

1, 1. *a Xenophonte Socratico*, s. die Einleitung.

collaudatus est, s. zu Paus. 2, 5.

eo usus est familiarissime „war ihm eng befreundet".

2. *Lacedaemoniis*, Dativ; *est traditus*, Perf. histor. „wurde überliefert".

imperio „der Herrschergewalt nach".

Procli wie *Neocli* Them. 1, 1.

principes übers. nach Thras 1, 5 *princeps bellum indixit*.

3. *ex altera* (familia) *horum*, Procli et Eurysthenis.

fieri „es (näml. König) zu werden. Betone *suum* „ihre eigne".

ratio habebatur „wurde Rücksicht genommen". Vor *qui* denke *eius* hinzu, s. zu Di. 9, 5. Die folg. Nebensätze enthalten den Gedanken des Gesetzes, darum der Conj., vgl. Ep. 7, 5.

regnans, s. zu *pulsus* Pel. 1, 4.

4. *natum* „bei seiner Geburt"; *non agnorat*, nämlich als seinen Sohn.

eundem, s. zu Them. 9, 3.

esse dixerat. Is de honore regni cum Agesilao, patruo suo, con-
5 tendit; neque id, quod petivit, consecutus est. Nam Lysandro suffragante, homine, ut ostendimus supra, factioso et his temporibus potente, Agesilaus antelatus est.

2. Hic simulatque imperii potitus est, persuasit Lacedaemoniis, ut exercitus emitterent in Asiam bellumque regi facerent, docens satius esse in Asia quam in Europa dimicari. Namque fama exierat, Artaxerxen comparare classis pedestrisque exerci-
2 tus, quos in Graeciam mitteret. Data potestate tanta celeritate
396 usus est, ut prius in Asiam cum copiis pervenerit, quam regii satrapae eum scirent profectum. Quo factum est, ut omnis impa-
3 ratos imprudentesque offenderet. Id ut cognovit Tissaphernes, qui summum imperium tum inter praefectos habebat regios, indutias a Lacone petivit, simulans se dare operam, ut Lacedaemoniis cum rege conveniret, re autem vera ad copias comparandas;
4 easque impetravit trimestris. Iuravit autem uterque, se sine dolo indutias conservaturum. In qua pactione summa fide mansit Agesilaus; contra ea Tissaphernes nihil aliud quam bellum comparavit.
5 Id etsi sentiebat Laco, tamen iusiurandum servabat multumque in eo se consequi dicebat, quod Tissaphernes periurio suo et homines suis rebus abalienaret et deos sibi iratos redderet; se autem conservata religione confirmare exercitum, cum animadverteret deum numen facere secum, hominesque sibi conciliare ami-

neque wie in *neque minor* Them. 6, 1.

5. *supra*, Lys. 1, 3 ff. Auch dort hiess er *factiosus*.

2, 1. *imperii potitus est*, s. zu Lys. 1, 4 *classis hostium est potitus*.

exercitus wie Them. 2, 5.

regi, s. zu Milt. 7, 3.

dimicari s. zu *violari* Paus. 4, 4.

Artaxerxen, s. zu Dat. 1, 1. Ueber *pedestris* s. zu Alc. 8, 2. — *quos*, s. zu Them. 7, 2 *qui rem explorarent*.

2. *potestate* „Vollmacht".

usus est übers. nach der Bem. zu *libertate usa est* Milt. 8, 3. Wegen des folg. Perfects *pervenerit* s. zu *profligarint* Milt. 5, 5.

profectum, über das ausgelassene *esse* s. zu Milt. 1, 1.

offenderet wie Cim. 4, 2 *offensum fortuna*. — *imprudentes* wie Dat. 4, 3.

3. *Id*, die Ueberraschung der pers. Satrapen durch die unvermuthete Ankunft des Agesilaus.

conveniret, vgl. *quae inter regem Pausaniamque convenerant* Paus. 4, 2.

4. *nihil aliud quam bellum comparavit* „bereitete vor"; also keine Friedensunterhandlungen.

5. *in eo*, s. zu *in quo* Them. 2, 3.

religione wie Dion 8, 5.

confirmare „muthiger machen"; *animadverteret*, exercitus.

deum wie Lys. 3, 5. — *numen* eigentl. „Wink, Wille", übersetze „der Segen der Götter sei mit ihnen".

conciliare, Subject ist noch das obige *se*.

ciores, quod iis studere consuessent, quos conservare fidem viderent.

3. Postquam indutiarum praeteriit dies, barbarus non dubitans, quod ipsius erant plurima domicilia in Caria et ea regio his temporibus multo putabatur locupletissima, eo potissimum hostis impetum facturos, omnis suas copias eo contraxerat. At Agesilaus 2
in Phrygiam se convertit eamque prius depopulatus est, quam Tissaphernes usquam se moveret. Magna praeda militibus locupletatis, Ephĕsum hiematum exercitum reduxit atque ibi officinis armorum institutis magna industria bellum apparavit. Et quo studiosius armarentur insigniusque ornarentur, praemia proposuit, quibus donarentur, quorum egregia in ea re fuisset industria. Fe- 3
cit idem in exercitationum generibus, ut, qui ceteris praestitissent, eos magnis afficeret muneribus. His igitur rebus effecit, ut et ornatissimum et exercitatissimum haberet exercitum. Huic cum 4
tempus esset visum copias extrahere ex hibernaculis, vidit, si, 395
quo esset iter facturus, palam pronuntiasset, hostis non credituros aliasque regiones praesidiis occupaturos neque dubitaturos, aliud sese facturum ac pronuntiasset. Itaque cum ille Sardis itu- 5
rum se dixisset, Tissaphernes eandem Cariam defendendam putavit. In quo cum eum opinio fefellisset victumque se vidisset consilio, sero suis praesidio profectus est. Nam cum illo venisset, iam Agesilaus, multis locis expugnatis, magna erat praeda potitus. Laco autem cum videret, hostis equitatu superare, numquam in 6

fidem wie Lys. 1, 5 *fide confirmarat.* Beachte die verschiedenen Ausdrücke für „Eid".

3, 1. *dies* hier „der Termin, die Frist".

non dubitans, dazu gehört der folgende Accus. c. Inf., s. zu Milt. 3, 6.

domicilia hier „Schlösser".

2. *hiematum* wie *deliberatum* Milt. 1, 2.

officinis armorum, s. zu *honoris corona* Thras. 4, 1.

armarentur — *ornarentur* übersetze nach *exercebatur* Ep. 2, 5. Zu *ornarentur* vgl. Dion 9, 2 *navem armatis ornat.* Man hat, da schon *armarentur* vorausgeht, an vorzügliche Güte und Schönheit der Ausrüstung zu denken.

quibus donarentur, ein Satz wie *qui consulerent* Milt. 1, 2. — Was ist vor *quorum* hinzuzudenken? s. zu Dion 8, 4 *conveniunt*, *cuius*.

3. *muneribus afficere*, sehr viele mit *afficere* gebildete Redensarten sind im D. durch ein Wort wiederzugeben; *magnis* ist dann durch ein Adverb. auszudrücken.

ornatissimum „am besten gerüstet".

4. *tempus est*, *tempus videtur* mit dem Infin. „es ist, scheint an der Zeit".

pronuntiasset, s. zu *id si fecissent* Milt. 1, 3.

sese bezieht sich auf das Hauptsubject des Satzes.

5. *eandem*, s. zu Ar. 2, 1.

illo, Adverb. wie *quo*, *eo*, *alio.*

6. *superare* „überlegen sein".

campo sui fecit potestatem, et iis locis manum conseruit, quibus plus pedestres copiae valerent. Pepulit ergo, quotiescumque congressus est, multo maiores adversariorum copias et sic in Asia versatus est, ut omnium opinione victor duceretur.

4. Hic cum iam animo meditaretur proficisci in Persas et ipsum regem adoriri, nuntius ei domo venit ephororum missu, bellum Athenienses et Boeōtos indixisse Lacedaemoniis; quare venire
2 ne dubitaret. In hoc non minus eius pietas suspicienda est quam virtus bellica: qui cum victori praeesset exercitui maximamque haberet fiduciam regni Persarum potiundi, tanta modestia dicto audiens fuit iussis absentium magistratuum, ut si privatus in comitio esset Spartae. Cuius exemplum utinam imperatores nostri
3 sequi voluissent! Sed illuc redeamus. Agesilaus opulentissimo regno praeposuit bonam existimationem multoque gloriosius duxit, si institutis patriae paruisset, quam si bello superasset Asiam.
4 Hac igitur mente Hellespontum copias traiecit tantaque usus est celeritate, ut, quod iter Xerxes anno vertente confecerat, hic trans-

sui fecit petestatem „gab sich ihm preis, liess sich von ihm beikommen", wörtlich?

manum conseruit wie Dat. 8, 4.

4, 1. *in Persas* wie Pelop. 4, 3.

missu, Substant. verbale „im Auftrag". Ueber die Ephoren s. zu Them. 7, 2.

bellum über diesen Krieg s. zu Con. 2, 4.

ne dubitaret, ein Conjunct. wie *opus facerent* Them. 6, 5. Die Aufforderung verlangt aber *ne* zur Negation. Die Bedeut. von *dubitaret* s. zu Pel. 5, 3 *non dubitavit confligere*.

2. *In hoc* wie oben 2, 5 *in eo*. — Die Bedeutung von *pietas* ergibt sich aus *pia* Con. 5, 2.

qui, im D. knüpfe mit „denn" an, s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2. — *cum* wie Ar. 3, 2 *cum tantis rebus praefuisset*.

victori steht hier adjectivisch.

regni potiundi, ein Gerundivum von *potior* kann deshalb gebildet werden, weil dies Verbum, sowie *utor*, *fruor*, *fungor*, in der älteren Latinität Transitivum war. Vgl. Eum. 3, 4 *qui summam imperii potirentur*. Dat. 1, 2 *militare munus fungens*.

modestia, vgl. Milt. 1, 1. — *dicto audiens fuit iussis* wie Lys. 1, 2.

comitium hiess zu Rom der Platz auf dem Forum, wo die Magistratspersonen ihre Amtsgeschäfte verrichteten. Hier ist damit das Lokal bezeichnet, wo sich die Ephoren versammelten, das Ephoreion (ἐφορεῖον).

imperatores nostri, N. hat hier hauptsächlich den Cäsar, Antonius und Octavianus im Sinn, die dadurch, dass sie gegen die Befehle des Senates Provinzen behielten oder in Besitz nahmen, Veranlassung zu den Bürgerkriegen und zum Umsturz des Freistaates gaben.

illuc wie Dion 4, 5.

3. *institutis* hier = legibus.

paruisset — *superasset*, s. zu *pronuntiasset* 3, 4. Ebenso unten §. 8 *nocuissent*.

4. *Hac mente* wie Pel. 1, 4.

traiecit, beachte den doppelten Accus. bei diesem Verbum.

ut, quod iter cet. „dass er in

ierit triginta diebus. Cum iam haud ita longe abesset a Pelopon- 5
neso, obsistere ei conati sunt Athenienses et Boeotii ceterique
eorum socii apud Coronēam; quos omnes gravi proelio vicit. 394
Huius victoriae vel maxima fuit laus, quod, cum plerique ex fuga 6
se in templum Minervae coniecissent quaerereturque ab eo, quid
his vellet fieri, etsi aliquot vulnera acceperat eo proelio et iratus
videbatur omnibus, qui adversus arma tulerant, tamen antetulit
irae religionem et eos vetuit violari. Neque vero hoc solum in 7
Graecia fecit, ut templa deorum sancta haberet, sed etiam apud
barbaros summa religione omnia simulacra arasque conservavit.
Itaque praedicabat, mirari se, non sacrilegorum numero haberi, 8
qui supplicibus eorum nocuissent, aut non gravioribus poenis af-
fici, qui religionem minuerent, quam qui fana spoliarent.

5. Post hoc proelium collatum omne bellum est circa Corin-
thum ideoque Corinthium est appellatum. Hic cum una pugna de- 2
cem milia hostium Agesilao duce cecidissent, eoque facto opes
adversariorum debilitatae viderentur; tantum afuit ab insolentia
gloriae, ut commiseratus sit fortunam Graeciae, quod tam multi a
se victi vitio adversariorum concidissent: namque illa multitudine,
si sana mens esset Graeciae, supplicium Persas dare potuisse.

30 Tagen herüberging (aus Asien nach Griechenland), ein Weg, den Xerxes u. s. w." Vgl. Paus. 3, 3 *qui locus*. — *vertente* intransitiv, wie öfters *vertere*, „während des Umlaufs". Dass N. hier ein Jahr, Them. 5, 2 nur sechs Monate angibt, kommt daher, dass er an beiden Stellen verschiedenen Quellen folgt.

5. *quos*, s. zu Ep. 8, 1 *quibus*.

6. *Huius victoriae* „bei —"; *vel* dient oft zur Verstärkung des Superlativs.

Zu *quod* gehört *tamen antetulit*.

plerique wie Timoth. 4, 2.

his kann sowohl Dat. („ihnen") als Abl. („mit ihnen") sein.

adversus wie Pel. 1, 3 *qui adversus resistere auderent*.

religionem „Gottesfurcht"; ebenso nachher. — *violari*, s. zu 2, 1 *dimicari*.

7. *sancta* „unverletzlich".

8. *numero* „für od. als —", s. zu Ep. 7, 1 *numero militis*. Anders *in numero aliquo esse* oder *haberi* Thras. 4, 2; Dat. 1, 1. — Subject zu *haberi* u. *affici*? s. zu 3, 2 *quibus donarentur*, *quorum*.

eorum „an denselben" beziehe auf *simulacra arasque*.

affici, s. zu 3, 3.

minuerent „verletzten".

5, 1. *collatum est* „zog sich zusammen". Der Krieg dauerte bis 387.

2. *Agesilao duce cecidissent* d. i. Ag. duce a Lacedaemoniis interfecti essent.

eo facto wie Iph. 1, 4.

ab insolentia gloriae d. i. von dem Stolze, der mit dem Ruhme verbunden zu sein pflegt.

illa multitudine „vermittelst jener Menge" d. h. mit dem Opfer von 10000 Griechen.

sana mens esset „Vernunft hätte", wörtlich?

supplicium dare stärker als *poe-*

3 **Idem cum adversarios intra moenia compulisset, et ut Corinthum oppugnaret, multi hortarentur, negavit id suae virtuti convenire; se enim eum esse dixit, qui ad officium peccantis redire cogeret,**
4 **non qui urbes nobilissimas expugnaret Graeciae. 'Nam si' inquit 'eos exstinguere voluerimus, qui nobiscum adversus barbaros steterunt, nosmet ipsi nos expugnaverimus, illis quiescentibus. Quo facto sine negotio, cum voluerint, nos oppriment.'**

371 **6. Interim accidit illa calamitas apud Leuctra Lacedaemoniis. Quo ne proficisceretur, cum a plerisque ad exeundum premeretur, ut si de exitu divinaret, exire noluit. Idem, cum Epaminon-**
369 **das Spartam oppugnaret essetque sine muris oppidum, talem se imperatorem praebuit, ut eo tempore omnibus apparuerit, nisi**
2 **ille fuisset, Spartam futuram non fuisse. In quo quidem discrimine celeritas eius consilii saluti fuit universis. Nam cum quidam adolescentuli, hostium adventu perterriti, ad Thebanos transfugere vellent et locum extra urbem editum cepissent; Agesilaus, qui perniciosissimum fore videret, si animadversum esset quemquam ad hostis transfugere conari, cum suis eo venit atque, ut si bono animo fecissent, laudavit consilium eorum, quod eum locum occupassent, et se id quoque fieri debere animadvertisse.**

nas dare (Milt. 3, 5), etwa „mit Vernichtung bestraft werden".

3. *intra moenia*, Corinthi.

negavit, wie zu übersetzen? s. zu Them. 6, 2. — *convenire* hier „wozu passen, sich womit vertragen"; *virtuti* hier „Charakter", insofern man damit den Begriff männlicher Ehrenhaftigkeit verbindet.

eum, qui cogeret, vgl. Thras. 4, 2 *id, quod multi invideant.*

4. *exstinguere* bezeichnet die völlige Vertilgung, wie nachher *expugnare* die mit einer Eroberung verbundene Zerstörung. Die Futura exacta übers. nach d. Bem. zu Them. 9, 4. Das Futur. exactum im Hauptsatze statt des einfachen Fut. deutet an, dass die Handlung des Hauptsatzes mit der des Nebensatzes gleichzeitig vollendet sein werde.

sine negotio „ohne Mühe".

6, 1. *Quo ne proficisceretur* — *exire noluit* „um nicht dahin marschiren zu müssen, wollte er (überhaupt) nicht ausziehen".

cum wie oben 4, 2. — *a plerisque* wie 4, 6.

de exitu „der Ausgang" des Kriegszuges.

Idem wie 1, 4 *eundem.*

Epaminondas Spartam oppugnaret, s. zu Ep. 8, 4.

fuisset — *futuram non fuisse*, beachte das Wortspiel. Wegen des Infinitives vgl. Con. 1, 3 *illam Atheniensis calamitatem accepturos non fuisse.*

2. *In quo quidem*, s. zu Ar. 1, 3.

eius hängt von *consilii* ab. Letzteres wie Dat. 6, 3 *ut ceteri consilium sequerentur.* Ebenso nachher.

adolescentuli, s. zu Timoth. 4, 2.

qui — *videret*, ein Satz wie *qui id potius intuerentur* Them. 7, 6.

bono animo „in guter Absicht".

quoque gehört zu *se*, das deshalb zu betonen ist, während das dazwischengeschobene *id* tonlos

Sic adolescentulos simulata laudatione recuperavit et, adiunctis 3
de suis comitibus, locum tutum reliquit. Namque illi aucti numero eorum, qui expertes erant consilii, commovere se non sunt ausi, eoque libentius, quod latere arbitrabantur, quae cogitaverant.

7. Sine dubio post Leuctricam pugnam Lacedaemonii se numquam refecerunt neque pristinum imperium recuperarunt, cum interim Agesilaus non destitit, quibuscumque rebus posset, patriam iuvare. Nam cum praecipue Lacedaemonii indigerent pecunia, 2
ille omnibus, qui a rege defecerant, praesidio fuit; a quibus magna donatus pecunia patriam sublevavit. Atque in hoc illud in 3
primis fuit admirabile, cum maxima munera ei ab regibus ac dynastis civitatibusque conferrentur, quod nihil umquam domum suam contulit, nihil de victu, nihil de vestitu Laconum mutavit. Domo 4
eadem fuit contentus, qua Eurysthĕnes, progenitor maiorum suorum, fuerat usus; quam qui intrarat, nullum signum libidinis, nullum luxuriae videre poterat, contra ea plurima patientiae atque abstinentiae: sic enim instructa, ut in nulla re differret cuiusvis inopis atque privati.

8. Atque hic tantus vir, ut naturam fautricem habuerat in tribuendis animi virtutibus, sic maleficam nactus est in corpore

bleibt. Wovon hängt *se animadvertisse* ab? s. zu *incepta prospera futura* Milt. 1, 3.

3. *adiunctis*, im D. füge als Subj. das unbest. Pron. „einige od. welche" hinzu. *Expertes* hier „uneingeweiht". Das Gegentheil Eum. 1, 5 *omnium consiliorum eum esse participem.*

eoque libentius, näml. se non commoverunt.

cogitaverant, die Bedeutung entnimm aus *cogitata* Paus. 3, 1.

7, 1. *cum* wie Dat. 10, 3.

quibuscumque posset, Gedanke des Ages.

2. *a rege* wie 2, 1. — *praesidio fuit*, im D. ein Verbum.

a quibus, im D. knüpfe mit „und" an, s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2,

3. *in hoc* wie oben 4, 2.

quod stelle beim Uebersetzen vor *cum — conferrentur*. Vgl. die ähnliche Stellung von *ut* Milt. 6, 3; Cim. 4, 1. Ueber *dynastae* s. zu Dat. 2, 2.

nihil umquam, im D. mit Versetzung der Negation, wie Milt. 5, 5 *nulla umquam.*

4. *domo eadem, qua — fuerat usus* „mit einem eben solchen (d. h. mit einem eben so einfachen) Hause, wie es — gehabt hatte". Ueber *qui* nach *idem* s. zu Alc. 5, 3 *erat eodem quo Alcibiades sensu.*

libidinis „der Genusssucht".

contra ea wie Alc. 8, 4. — *patientiae* = *duritiae* Alc. 11, 4.

sic enim instructa, wiederhole aus dem Anfange des §. *fuit.*

cuiusvis inopis atque privati, näml. *domus*, s. zu Alc. 5, 3 *Lacedaemoniorum crescere.*

8, 1. *animi virtutes* „geistige Vorzüge", vgl. *animi laborem* Alc. 1, 4.

sic „in gleichem Grade"; *maleficam nactus est* „erfuhr ihre Missgunst"; eigentlich?

fingendo. Nam et statura fuit humili et corpore exiguo et clau-
dus altero pede, quae res etiam nonnullam afferebat deformita-
tem. Atque ignoti, faciem eius cum intuerentur, contemnebant;
2 qui autem virtutes noverant, non poterant admirari satis. Quod
361 ei usu venit, cum annorum octoginta subsidio Tacho in Aegyptum
iisset et in acta cum suis accubuisset sine ullo tecto, stratumque
haberet tale, ut terra tecta esset stramentis neque huc amplius
quam pellis esset iniecta, eodemque comites omnes accubuissent
vestitu humili atque obsoleto, ut eorum ornatus non modo in his
regem neminem significaret, sed homines non beatissimos suspi-
3 cionem praeberet. Huius de adventu fama cum ad regios esset
perlata, celeriter munera eo cuiusque generis sunt allata. His
quaerentibus Agesilaum vix fides facta est, unum esse ex his, qui
4 tum accubabant. Qui cum regis verbis, quae attulerant, dedissent,
ille praeter vitulinam et eiusmodi genera obsonii, quae praesens
tempus desiderabat, nihil accepit; unguenta, coronas secundam-
5 que mensam servis dispertiit; cetera referri iussit. Quo facto
eum barbari magis etiam contempserunt, quod eum ignorantia
6 bonarum rerum illa potissimum sumpsisse arbitrabantur. Hic cum
ex Aegypto reverteretur donatus a rege Nectanabide ducentis vi-

exiguo „schmächtig, hager".

quae res („Umstand") geht nur auf *claudus altero pede*. — *etiam* wie Ep. 1, 2 *saltare vero etiam in vitiis poni*.

ignoti hier „Unbekannte" in activem Sinne, die ihn nicht kannten.

faciem hier die ganze „äussere Gestalt". — *contemnebant* — *admirari*, nämlich „ihn". Ueber das fehlende Object s. zu *pares esse* Them. 4, 2.

2. *Quod*, näml. von Unbekannten verachtet zu werden; *usu venit* wie Alc. 4, 5.

annorum octoginta, Genitiv der Eigenschaft zu dem Subject von *iisset*; im D. füge hinzu „als ein Greis" oder „im Alter".

Tachus hatte sich zum König von Aegypten aufgeworfen.

acta, ἀκτή „Meeresgestade".

huc, näml. super stramenta.

eodemque gehört zu *vestitu humili atque obsoleto*. Keiner verrieth durch reichere Kleidung, dass er zum Gefolge eines Königs gehörte.

in his regem neminem significaret „keinen König unter ihnen andeutete", s. zu *nemo Thebanus* Ep. 2, 1.

homines non beatissimos („wohlhabend"), näml. *esse*. Den Superlativ übersetze wie Milt. 5, 3 *regione non apertissima*.

3. *ad regios* „zu den Beamten des Königs" d. i. des Tachus, der auch §. 4 gemeint ist.

fides facta est „glaublich gemacht".

4. *regis verbis* wie Them. 4, 3 *suis verbis*.

vitulinam, näml. carnem.

quae praesens tempus desiderabat, im D. mit Veränderung des Subj. „deren man im Augenblick bedurfte".

unguenta, *coronae* („Kränze"), *secunda mensa* („Nachtisch") gehörten zu einem schwelgerischen Gastmahl.

6. *Nectanăbis* hatte sich gegen

ginti talentis, quae ille muneri populo suo daret, venissetque in portum, qui Menelāi vocatur, iacens inter Cyrēnas et Aegyptum, in morbum implicitus decessit. Ibi eum amici, quo Spartam faci- 7
lius perferre possent, quod mel non habebant, cera circumfude- 361
runt atque ita domum retulerunt.

XVIII. EUMENES.

1. Eumĕnes Cardianus. Huius si virtuti par data esset fortuna, non ille quidem maior, sed multo illustrior atque etiam honoratior, quod magnos homines virtute metimur, non fortuna. Nam 2
cum aetas eius incidisset in ea tempora, quibus Macedŏnes florerent, multum ei detraxit inter eos viventi, quod alienae erat civitatis; neque aliud huic defuit quam generosa stirps. Etsi ille do- 3
mestico summo genere erat, tamen Macedones eum sibi aliquando anteponi indigne ferebant. Neque tamen non patiebantur: vincebat enim omnes cura, vigilantia, patientia, calliditate et celeritate ingenii. Hic peradolescentulus ad amicitiam accessit Philippi, 4

Tachus empört und den Ages. auf seine Seite gezogen.

quae — daret, ein Satz wie *qui consulerent* Milt. 1, 2.

Menelai, vgl. 7, 4 *cuiusvis inopis*.

implicitus, s. zu Cim. 3, 4.

7. *quo facilius* d. h. ohne dass der Leichnam verweste.

1, 1. Der Anfang wie Them. 1, 1.

virtuti mit ähnlichem Gegensatze wie hier Lys. 1, 1.

non ille quidem. Vor dem einräumenden *quidem*, wenn darauf *sed* folgt, steht gern ein Pronomen, das auf den Gegenstand der Aussage zurückweist. Betont wird aber nicht das Pron., sondern das Prädicat. — *maior* bezeichnet hier den wahren Werth, abgesehen von dem Urtheil der Welt, *illustrior* u. *honoratior* die Berühmtheit bei den Menschen. Uebersetze daher „nicht wahrhaft grösser". Wiederholt ist *esset* zu denken.

quod — fortuna begründet blos das Urtheil *non ille quidem maior* und wäre daher besser hinter diese Worte zu stellen gewesen.

2. *aetas* „Lebenszeit".

florerent d. i. am mächtigsten waren. Anders Milt. 1, 1. Der Conj. wie Milt. 3, 2 *cui crederetur*.

multum ei detraxit „es beeinträchtigte ihn sehr"; eigentlich?

alienae erat civitatis wie Them. 9, 1 *eiusdem civitatis fuit*.

generosa stirps d. i. die Abstammung aus einem edlen maced. Geschlechte.

3. *domestico* „in seiner Heimath".

Neque tamen non patiebantur „dennoch liessen sie es sich gefallen"; vgl. *neque ignorans* Alc. 4, 1.

patientia wie Alc. 11, 4. — *ingenii* gehört auch zu *calliditate*.

4. *accessit ad* „gewann"; beachte die eigentl. Bedeutung von *accedere* im Vergleich zu *pervenit in intimam familiaritatem*. — *Philippi* 359—336.

Amyntae filii, brevique tempore in intimam pervenit familiarita-
5 tem. Fulgebat enim iam in adolescentulo indoles virtutis. Ita-
que eum habuit ad manum scribae loco, quod multo apud Graios
honorificentius est quam apud Romanos. Namque apud nos re
vera, sicut sunt, mercenarii scribae existimantur; at apud illos e
contrario nemo ad id officium admittitur nisi honesto loco et fide
et industria cognita, quod necesse est omnium consiliorum eum
6 esse participem. Hunc locum tenuit amicitiae apud Philippum an-
336 nos septem. Illo interfecto, eodem gradu fuit apud Alexandrum
annos tredecim. Novissimo tempore praefuit etiam alterae equi-
tum alae, quae Hetaerice appellabatur. Utrique autem in consi-
lio semper affuit et omnium rerum habitus est particeps.

323 2. Alexandro Babylone mortuo, cum regna singulis familiari-
bus dispertirentur et summa rerum tradita esset tuenda eidem,
2 cui Alexander moriens anulum suum dederat, Perdiccae; ex quo
omnes coniecerant, eum regnum ei commisisse, quoad liberi eius
in suam tutelam pervenissent (aberat enim Crateros et Antipater,
qui antecedere hunc videbantur; mortuus erat Hephaestio, quem
unum Alexander, quod facile intellegi posset, plurimi fecerat):

indolis virtutis „die Anlage zu einem tüchtigen Manne".

5. *scriba* ist hier nicht ein gewöhnlicher „Schreiber", sondern „Staatsschreiber, Staatssecretär". Nachher steht es im gewöhnlichen Sinne. — *loco* wie Lys. 4, 3 *testimonii loco.*

Graios, s. zu Them. 9, 2.

re vera „genau genommen". — Betone *sunt* „wirklich sind".

honesto loco = *honesto genere* Ep. 2, 1. — *fide et industria cognita* (das Particip gehört zu beiden Substantiven) sind nicht Ablativi absol., sondern der Eigenschaft. Die Bedeutung von *cognita* ergibt sich aus Milt. 1, 1 *qualem cognitum iudicarunt.*

participem, vgl. *expertes consilii* Ag. 6, 3.

6. *eodem gradu fuit*, s. zu *erat dignitate regia* Milt. 2, 3.

novissimus „der letzte".

alterae, selten statt *alteri.*

Hetaerice, ἑταιρικὴ (wobei zu verstehen ἵππος, die Reiterei) „die Reiterei der Freunde", näml. des Königs.

affuit wie Dion 1, 3 *aderat in magnis rebus.*

2, 1. *Alexandro Babylone mortuo*, *cum cet.* Dieser Satz ist durch eine längere Einschaltung *ex quo* — *plurimi fecerat* unterbrochen; weshalb im Nachsatz durch *hoc tempore* auf die im Vordersatze erwähnten Zeitverhältnisse noch einmal zurückgewiesen wird.

summa rerum „die höchste Gewalt"; *tuenda* „zur Aufrechthaltung". Besser „die Aufrechthaltung der höchsten Gewalt".

2. *ex quo* wie *de quo* Alc. 2, 2. Im D. knüpfe mit „denn" an.

quoad — pervenissent, Gedanke der *omnes*. — *in suam tutelam* „zur Mündigkeit"; eigentlich?

Crateros, die griech. Form statt der lat. auf *us*. Was könnte statt *aberat* stehen?

unum beim Superl. wie Milt. 1, 1.

quod facile intellegi posset, ein Satz wie Ar. 1, 2 *quem quidem nos audierimus.*

hoc tempore data est Eumeni Cappadocia sive potius dicta; nam
tum in hostium erat potestate. Hunc sibi Perdiccas adiunxerat ma- 3
gno studio, quod in homine fidem et industriam magnam videbat,
non dubitans, si eum pellexisset, magno usui fore sibi in iis re-
bus, quas apparabat. Cogitabat enim, quod fere omnes in magnis
imperiis concupiscunt, omnium partis corripere atque complecti.
Neque vero hoc ille solus fecit, sed ceteri quoque omnes, qui 4
Alexandri fuerant amici. Primus Leonnātus Macedoniam praeoc-
cupare praedestinavit. Is multis magnisque pollicitationibus per-
suadere Eumeni studuit, ut Perdiccam desereret ac secum faceret
societatem. Cum perducere eum non posset, interficere co- 5
natus est; et fecisset, nisi ille clam noctu ex praesidiis eius ef-
fugisset.

3. Interim conflata sunt illa bella, quae ad internecionem post
Alexandri mortem gesta sunt, omnesque concurrerunt ad Perdic-
cam opprimendum. Quem etsi infirmum videbat, quod unus omni- 321
bus resistere cogebatur, tamen amicum non deseruit neque salu-
tis quam fidei fuit cupidior. Praefecerat hunc Perdiccas ei parti 2
Asiae, quae inter Taurum montem iacet atque Hellespontum, et
illum unum opposuerat Europaeis adversariis; ipse Aegyptum op-
pugnatum adversus Ptolemaeum erat profectus. Eumenes cum ne- 3
que magnas copias neque firmas haberet, quod et inexercitatae et
non multo ante erant contractae, adventare autem dicerentur Hel-
lespontumque transisse Antipater et Crateros magno cum exer-
citu Macedonum, viri cum claritate tum usu belli praestantes (Ma- 4
cedones vero milites ea tum erant fama, qua nunc Romani ferun-

dicta hier „zugesagt“.

3. *in homine*, s. zu Paus. 1, 1.

non dubitans, s. zu Milt. 3, 6.

in magnis imperiis „im Besitz grosser Herrschaft“. Der Plur. wie Milt. 3, 1 *perpetua imperia*.

partis d. i. regna od. provincias, vgl. oben §. 1 *cum regna singulis familiaribus dispertirentur*.

4. *hoc*, näml. dass er solche Absichten hegte.

Macedon. praeoccupare praedestinavit, in *prae* liegt der Begriff: bevor ihm ein Anderer zuvorkäme.

5. *perducere*, vgl. Ep. 4, 1 *ad suam perduxit voluntatem*.

ex praesidiis eius „aus dem Bereich seiner Posten.“

3, 1. *conflata sunt* „angefacht, entzündet“.

concurrerunt „vereinigten ihre Angriffe“.

cupidior „eifriger bedacht“.

2. *mons*, häufig in collectivem Sinne „das Gebirg“.

Aegyptum oppugnatum, vgl. Dion 5, 3 *imperium oppugnatum*.

3. *Eum. cum cet.* Der Nachsatz beginnt erst mit *Eumenes intellegebat*. Die Wiederholung des Subjectes wie Ep. 6, 3. Vgl. auch den Anfang des 2. Cap.

firmas „zuverlässige“.

non gehört blos zu *multo ante*, deshalb nicht *nec*.

usu belli wie Timoth. 3, 2 *duo usu sapientiaque praestantes*.

4. *qua — feruntur* wörtl. „womit erhoben werden“ d. i. „worin

tur; etenim semper habiti sunt fortissimi, qui summam imperii po-
tirentur): Eumenes intellegebat, si copiae suae cognossent,
adversus quos ducerentur, non modo non ituras, sed simul cum
5 nuntio dilapsuras. Itaque hoc ei visum est prudentissimum, ut
deviis itineribus milites duceret, in quibus vera audire non pos-
sent, et his persuaderet, se contra quosdam barbaros proficisci.
6 Itaque tenuit hoc propositum et prius in aciem exercitum eduxit
proeliumque commisit, quam milites sui scirent, cum quibus
arma conferrent. Effecit etiam illud locorum praeoccupatione, ut
equitatu potius dimicaret, quo plus valebat, quam peditatu, quo
erat deteriore.

4. Quorum accerrimo concursu cum magnam partem diei es-
set oppugnatum, cadit Crateros dux et Neoptolĕmus, qui secun-
dum locum imperii tenebat. Cum hoc concurrit ipse Eumenes.
2 Qui cum inter se complexi in terram ex equis decidissent, ut fa-
cile intellegi possent inimica mente contendisse animoque magis
etiam pugnasse quam corpore, non prius distracti sunt, quam alte-
rum anima relinqueret. Ab hoc aliquot plagis Eumenes vulnera-
tur, neque eo magis ex proelio excessit, sed acrius hostis institit.
3 Hic equitibus profligatis, interfecto duce Cratero, multis praeterea

stehen", s. zu Lys. 4, 2 *summis eum fert laudibus.*

summam, der Accus. bei *potiri* kommt fast nur in der älteren Latinität vor, vgl. Dat. 1, 2 *militare munus fungens* und die Bem. zu *regni Persarum potiundi* Ag. 4, 2. Der Nebensatz ist ein Theil des Urtheiles im Haupts., darum *potirentur.*

cognossent, s. zu *id si fecissent* Milt. 1, 3.

simul cum nuntio d. i. simulac nuntium accepissent.

5. *deviis* verbinde im D. mit *itineribus* zu einem Worte.

quosdam hier geringschätzig.

6. *tenuit* „hielt daran fest" d. i. „führte ihn durch".

cum quibus, s. zu Milt. 1, 2; *arma conferrent* = *manum consererent* Dat. 8, 4.

quo erat deteriore „welches er schlechter besass"; derselbe Abl. wie 1, 6 *eodem gradu fuit.*

4, 1. *Quorum* bezieht sich auf die beiden genannten feindlichen Parteien, besonders ihre Reiterei. — *acerrimo concursu* wie *magna caede* Ep. 9, 1.

esset oppugnatum „angekämpft worden war", gegen einander.

concurrit „rennt zusammen".

2. *inter se complexi*, über das ausgelassene *se* s. zu *obtrectarunt inter se* Ar. 1, 1.

intellegi possent, das Passiv von *intellego* hat nur selten den Nomin. c. Inf. bei sich.

inimica mente „mit feindseliger Gesinnung", nicht blos als *hostes.* — *animo magis etiam quam corpore* „mit noch grösserer Leidenschaft als körperlicher Anstrengung".

neque eo magis, s. zu Pel. 1, 3. *hostis institit* wie Ep. 9, 1.

3. *Hic* „da".

interfecto duce Cratero. Zu der Zeit, wo das Fussvolk den Vertrag mit Eum. schloss, war Crat. bereits todt. In §. 4 werden die Umstände seines Todes nachgeholt.

et maxime nobilibus captis, pedester exercitus, quod in ea loca
erat deductus, ut invito Eumene elabi non posset, pacem ab
eo petit. Quam cum impetrasset, in fide non mansit et se, simulac
potuit, ad Antipatrum recepit. Eumenes Craterum ex acie se- 4
mivivum elatum recreare studuit; cum id non posset, pro ho-
minis dignitate proque pristina amicitia (namque illo usus erat
Alexandro vivo familiariter) amplo funere extulit ossaque in Ma-
cedoniam uxori eius ac liberis remisit.

5. Haec dum apud Hellespontum geruntur, Perdiccas apud Ni-
lum flumen interficitur a Seleuco et Antigĕne, rerumque summa 321
ad Antipatrum defertur. Hic, qui deseruerant, exercitu suffra-
gium ferente capitis absentes damnantur: in his Eumenes. Hac
ille perculsus plaga non succubuit neque eo secius bellum admi-
nistravit. Sed exiles res animi magnitudinem etsi non frangebant,
tamen minuebant. Hunc persequens Antigŏnus, cum omni genere 2
copiarum abundaret, saepe in itineribus vexabatur, neque um-
quam ad manum accedere licebat nisi iis locis, quibus pauci mul-
tis possent resistere. Sed extremo tempore, cum consilio capi 3
non posset, multitudine circumitus est. Hinc tamen multis suis
amissis se expedivit et in castellum Phrygiae, quod Nora appel- 320
latur, confugit. In quo cum circumsederetur et vereretur, ne uno 4
loco manens equos militares perderet, quod spatium non esset
agitandi, callidum fuit eius inventum, quemadmodum stans iumen-

pedester exercitus hier nicht wie Alc. 8, 2. Gegensatz? — *petit*, was für ein Praesens? s. zu Milt. 2, 4.

in ea wie Dat. 6, 2 *iis locis*, *ut*.

invito Eumene wie *omnibus insciis* Dat. 3, 1. Vgl. auch §. 4 *Alexandro vivo*.

in fide non mansit „hielt den Vertrag nicht", wörtlich? Gegentheil *fidem conservare* Ag. 2, 5.

4. *pro*, s. zu Thras. 2, 4 *pro opinione*; *dignitas* „angesehene Stellung".

usus erat familiariter wie Ag. 1, 1.

extulit übersetze wie Cim. 4, 3.

5, 1. *rerum summa* wie 2, 1.

Hic wie 4, 3.

qui deseruerant, näml. illum = *desertores* „Abtrünnige", die auf die Seite seiner Gegner getreten waren und gegen ihn gekämpft hatten. Vgl. Paus. 3, 2 *qui aderant*.

exercitu suffragium ferente übersetze „durch ein Kriegsgericht", wörtlich? vgl. Ep. 8, 5.

perculsus löse als Concessivsatz auf.

neque eo secius wie Milt. 2, 3. — *administravit* „leitete", weil er den Krieg für die Familie Alexanders führte, vgl. Chab. 2, 1.

exiles res „die beschränkte Lage". — *animi magnitudinem* „seinen hohen Muth".

2. *cum* — *abundaret* fasse als Concessivsatz, und lass daher den Nachsatz mit „doch" folgen.

ad manum accedere, eigentl. „in den Bereich seiner Hand kommen" d. i. „an ihn herankommen".

iis wie oben 4, 3 *in ea*.

3. *extremo tempore* wie Dat. 10, 1. Subj. ist Eumenes.

4. *agitare* stand Dion 9, 2 vom

tum concalfieri exercerique posset, quo libentius et cibo utere-
5 tur et a corporis motu non removeretur. Substringebat caput loro altius, quam ut prioribus pedibus plane terram posset attingere; deinde post verberibus cogebat exsultare et calces remittere. Qui motus non minus sudorem excutiebat, quam si in spa-
6 tio decurreret. Quo factum est, quod omnibus mirabile est visum, ut aeque iumenta nitida ex castello educeret, cum complures menses in obsidione fuisset, ac si in campestribus ea locis habuisset.
7 In hac conclusione, quotiescumque voluit, apparatum et munitiones Antigoni alias incendit alias disiecit. Tenuit autem se uno loco, quamdiu hiems fuit, quod castra sub divo habere non poterat. Ver appropinquabat: simulata deditione, dum de condicionibus tractat, praefectis Antigoni imposuit seque ac suos omnes extraxit incolumis.

6. Ad hunc Olympias, mater quae fuerat Alexandri, cum litteras et nuntios misisset in Asiam consultum, utrum repetitum in Macedoniam veniret (nam tum in Epiro habitabat) et eas res oc-
8 cuparet: huic ille primum suasit, ne se moveret et exspectaret,

Schiff; hier „herumjagen". Vgl. *dictitare*, *vocitare*.

concalfieri für *concalefieri*. — *exercere* „in starke Bewegung setzen, tummeln".

quo libentius, s. zu *quo facilius* Milt. 6, 1. Dem Sinne nach gehört *libentius* nur zu *cibo uteretur*.

5. *caput*, richtiger würde gesagt sein: den Vorderkörper; denn der Riemen konnte nicht wohl anders als hinter den Vorderbeinen befestigt werden.

plane „ganz, völlig".

post, Adverb. „hinten". — *calces remittere* „nach hinten ausschlagen".

spatium hier „die Rennbahn".

6. Verbinde *aeque nitida*, *ac*.

cum — fuisset wie oben §. 2. *cum — abundaret*. — *complures menses*, genauer das ganze Jahr 319.

7. *in hac conclusione*, s. zu *horum in imperio* Alc. 5, 5.

apparatum et munitiones, vgl. Milt. 7, 2 *urbem operibus clausit omnique commeatu privavit; dein vineis ac testudinibus constitutis propius muros accessit.*

alias, Adverb. „ein anderes Mal", steht es wiederholt „bald — bald".

uno „an dem einen".

imponere alicui, eigentl. „Einem etwas aufheften" d. i. „täuschen". Das Asyndeton drückt aus, dass dies sogleich bei Annäherung des Frühlings geschah, s. zu Con. 4. 4. Im D. schalte daher „alsbald" ein.

incolumis, Accus.

6, 1. *fuerat*, das Plusquampf., weil Alexander nicht mehr lebte.

consultum — *repetitum*, vgl. *oppugnatum* 3, 2.

utrum, das zweite Glied der Frage: „oder nicht" ist unterdrückt, was bei *utrum* selten geschieht. Subj. *Olympias*. — Bei *repetitum* ist im D. „es" (Macedonien) als Object hinzuzufügen.

eas res (näml. *Macedonicas*) *occuparet* „sich der dortigen Angelegenheiten bemächtigen sollte".

2. *primum* „zuvörderst", das Zweite folgt von *sin aliqua* an. — *ne se moveret*, im D. besser affirm. „dass sie sich ruhig verhielte".

Zu *et exspectaret* entnimm *ut* aus

quoad Alexandri filius regnum adipisceretur; sin aliqua cupiditate
raperetur in Macedoniam, oblivisceretur omnium iniuriarum et in
neminem acerbiore uteretur imperio. Horum illa nihil fecit. Nam 3
et in Macedoniam profecta est et ibi crudelissime se gessit. Petit
autem ab Eumene absente, ne pateretur, Philippi domus ac fa-
miliae inimicissimos stirpem quoque interimere, ferretque opem
liberis Alexandri. Quam veniam si daret, quam primum exercitus 4
pararet, quos sibi subsidio adduceret. Id quo facilius faceret, se
omnibus praefectis, qui in officio manebant, misisse litteras, ut
ei parerent eiusque consiliis uterentur. His rebus Eumenes per- 5
motus satius duxit, si ita tulisset fortuna, perire bene meritis re-
ferentem gratiam, quam ingratum vivere.

7. Itaque copias contraxit, bellum adversus Antigonum com-
paravit. Quod una erant Macedones complures nobiles, in his 317
Peucestes, qui corporis custos fuerat Alexandri, tum autem obti-
nebat Persidem, et Antigenes, cuius sub imperio phalanx erat
Macedonum: invidiam verens (quam tamen effugere non potuit),
si potius ipse alienigena summi imperii potiretur quam alii Mace- 2
donum, quorum ibi erat multitudo, in principiis Alexandri nomine

dem vorherg. *ne*. Ebenso §. 3 zu *ferretque opem*.

Alexandri filius, der damals etwa fünfjährige Alexander. Der andere Sohn Alexander des Gr. hiess Heracles.

sin aliqua „eine besondere", s. zu Dion 4, 1 *ne aliquam occasionem sui daret opprimendi*. — *raperetur* „sich fortziehen liesse".

oblivisceretur — *uteretur* („ausübte"), derselbe Conjunctiv wie *opus facerent* Them. 6, 5. Ebenso §. 4 *pararet*. — *acerbiore* übersetze nach *liberius* Them. 1, 2.

3. *domus et familiae* „Haus und Familie", so dass ersteres die Angehörigen des königlichen Hauses, letzteres die Verwandtschaft bezeichnet. Aehnlich stand *domus* Them. 9, 2. — *stirpem quoque*, Philippi.

4. *veniam daret* wie Them. 10, 1.

quam primum „so bald als möglich", s. zu Them, 6, 4 *quam infirmissimos*. — *exercitus*, der Plural wie Them. 2, 5.

se — misisse litteras, wovon hängt der Accus. c. Inf. ab? s. zu *incepta prospera futura* Milt. 1, 3. — *qui in officio manebant*, ein Satz wie *quas secum transportarat* Milt. 3, 4.

uterentur „befolgten".

5. *fortuna fert* „bringt es mit sich, fügt es".

bene meriti, im D. ein Subst. — *referentem gratiam* wie Them. 8, 7.

7, 1. *comparavit*, über das Asyndeton s. zu Lys. 4, 2.

una, Adverb.

corporis custos, s. zu *honoris corona* Thras. 4, 1.

phalanx, s. zu Chabr. 1, 2.

Vor *invidiam verens* stelle beim Uebersetzen *statuit*.

quam tamen effugere non potuit, wie nachher sein Ende bewies.

si potius cet. gehört zu *invidiam verens*. — *alienigena* „als ein —".

summi imperii, s. zu *classis hostium est potitus* Lys. 1, 4. — *alii Macedonum* „Andere, näml. von den Macedoniern".

2. *principia* hiess bei den Rö-

tabernaculum statuit, in eoque sellam auream cum sceptro ac diademate iussit poni eoque omnes quotidie convenire, ut ibi de summis rebus consilia caperentur; credens minore se invidia fore, si specie imperii nominisque simulatione Alexandri bellum videre-
3 tur administrari. Quod effecit. Nam cum non ad Eumenis principia, sed ad regia conveniretur atque ibi de rebus deliberaretur, quodammodo latebat, cum tamen per eum unum gererentur omnia.

8. Hic in Paraetăcis cum Antigono conflixit, non acie instru-
316 cta sed in itinere, eumque male acceptum in Mediam hiematum coëgit redire. Ipse in finitima regione Persidis hiematum copias
2 divisit, non ut voluit, sed ut militum cogebat voluntas. Namque illa phalanx Alexandri Magni, quae Asiam peragrarat deviceratque Persas, inveterata cum gloria tum etiam licentia, non parere se ducibus sed imperare postulabat, ut nunc veterani faciunt nostri. Itaque periculum est, ne faciant, quod illi fecerunt, sua intemperantia nimiaque licentia ut omnia perdant, neque minus eos, cum
3 quibus steterint, quam adversus quos fecerint. Quod si quis illo-

mern der Hauptweg und der in dessen Mitte befindliche Hauptplatz des Lagers, wo sich die Altäre, Feldzeichen, das Zelt des Feldherrn und der Versammlungsplatz der Befehlshaber befanden, nach unserer Ausdrucksweise etwa „das Hauptquartier". Diese Einrichtung des römischen Lagers trägt hier N. auf das griech. über.

Alexandri nomine, des verstorbenen Königs.

minore se invidia fore „er werde weniger beneidet sein".

Alexandri hängt sowohl von *imperii* („Oberbefehl") als von *nominis* ab. — *simulatione* „unter Vorschützung". Eumenes wollte den verstorbenen König gleichsam noch als Oberfeldherrn angesehen wissen, damit er selbst scheinbar im Range nicht höher stände, als die beim Heere befindlichen hohen macedonischen Befehlshaber.

3. *conveniretur*, vgl. *reditum erat* Thras. 3, 3. — *latebat* „blieb er im Hintergrunde"; eigentlich?

8, 1. *in Paraetacis*, s. zu *in Persas* Pel. 4, 3. Ebenso §. 4 *ex Medis*.

acie instructa, Abl. abs., übers. „in einer geordneten Schlacht".

male acceptum „nach einem übeln Empfange", von e. zurückgeschlagenen Angriffe.

2. *illa*, s. zu Ar. 1, 2 *illa testula*.

inveterata gehört auch zu *licentia*, Abl. d. Eigensch. „von altem Ruhme sowohl als auch Uebermuth".

non parere se postulabat „nicht gehorchen zu müssen".

veterani hiessen die altgedienten Krieger, welche die gesetzmässige Zahl von Feldzügen mitgemacht hatten, sich aber dann noch für längeren Kriegsdienst anwerben liessen. N. hat hier die zahlreichen Meutereien im Sinn, deren sich dieselben gegen das Ende der Republik schuldig machten.

intemperantia, was Lys. 1, 2 *immodestia*. Die Ablative gehören zu *perdant*.

neque wie Cim. 3, 4 *neque ita multo*.

stare cum aliquo, dafür Dat. 6, 6 *stare ab aliquo*. Ueber das Fut. exact. s. zu Them. 9, 4 *ero adeptus*.

3. *Quod si*, s. zu Paus. 4, 6. —

rum veteranorum legat facta, paria horum cognoscat neque rem
ullam nisi tempus interesse iudicet. Sed ad illos revertar. Hiberna
sumpserant non ad usum belli sed ad ipsorum luxuriam, longeque
inter se discesserant. Hoc Antigonus cum comperisset intellege- 4
retque, se parem non esse paratis adversariis, statuit aliquid sibi
consilii novi esse capiendum. Duae erant viae, qua ex Medis,
ubi ille hiemabat, ad adversariorum hibernacula posset perve-
niri. Quarum brevior per loca deserta, quae nemo incolebat 5
propter aquae inopiam, ceterum dierum erat fere decem; illa
autem, qua omnes commeabant, altero tanto longiorem habebat
anfractum, sed erat copiosa omniumque rerum abundans. Hac si 6
proficisceretur, intellegebat prius adversarios rescituros de suo
adventu, quam ipse tertiam partem confecisset itineris; sin per
loca sola contenderet, sperabat se imprudentem hostem oppres-
surum. Ad hanc rem conficiendam imperavit quam plurimos utris 7
atque etiam culleos comparari, post haec pabulum, praeterea
cibaria cocta dierum decem, ut quam minime fieret ignis in ca-
stris. Iter, quod habebat, omnis celat. Sic paratus, qua constitue-
rat, proficiscitur.

9. Dimidium fere spatium confecerat, cum ex fumo castrorum eius suspicio allata est ad Eumenem, hostem appropinquare. Con-

illorum, der Veteranen, des Eumenes, *horum* der römischen. Zu letzterem denke *facta* wiederholt, s. zu Alc. 5, 3 *Lacedaemoniorum crescere.*

interesse „einen Unterschied mache".

ad usum belli, vgl. Ep. 2, 3 *ad nostram consuetudinem. Usus belli* hier nicht wie 3, 3, sondern „der Kriegsgebrauch", welchem so weit zerstreute Quartiere nicht angemessen waren. Die Folgen dieses Fehlers s. 9, 1.

luxuriam „Wohlleben".

4. *parem esse* wie Them. 4, 2.

aliquid consilii novi („ungewöhnlich") s. zu *causae quid* Paus. 4, 5.

qua wie Milt. 3, 1 *qua copias traduceret.* Ebenso §. 7. Der Conj. *posset* wie in *cui crederetur* Milt. 3, 2.

5. *dierum decem*, Gen. d. Eigenschaft.

alterum tantum „das Doppelte, noch einmal so viel".

copiosa „reich an Vorräthen"; *erat abundans*, s. zu *erat utens* Ep. 3, 1.

6. *adventu* wie Them. 2, 6.

sola „einsame".

imprudentem wie Dat. 4, 3.

7. *utris*, Accus.; *cullei* „lederne Säcke" wurden gewöhnlich nicht zum Fortschaffen von Wasser gebraucht, daher *atque etiam* („sogar").

post haec = deinde.

Iter habere heisst entweder „unterwegs sein" oder „eine Reise (Marsch) vorhaben". Welche Bedeutung passt hier?

9, 1. *ex fumo* „in Folge —". Um sich näml. zu wärmen, hatten die Soldaten des Antigonus dennoch Feuer angezündet.

allata est übersetze nach Milt. 3, 3 *cum crebri afferrent nuntii.*

veniunt duces; quaerere, quid opus sit facto. Intellegebant
omnes, tam celeriter copias ipsorum contrahi non posse, quam
2 Antigonus affuturus videbatur. Hic omnibus titubantibus et de
rebus summis desperantibus Eumenes ait, si celeritatem velint
adhibere et imperata facere, quod ante non fecerint, se rem ex-
pediturum. Nam quod diebus quinque hostis transisse posset, se
effecturum, ut non minus totidem dierum spatio retardaretur.
3 Quare circumirent, suas quisque contraheret copias. Ad Antigoni
autem refrenandum impetum tale capit consilium. Certos mittit
homines ad infimos montes, qui obvii erant itineri adversariorum,
hisque praecipit, ut prima nocte, quam latissime possint, ignis
faciant quam maximos, atque hos secunda vigilia minuant, tertia
4 perexiguos reddant, et assimulata castrorum consuetudine suspi-
cionem iniiciant hostibus, his locis esse castra ac de eorum ad-
5 ventu esse praenuntiatum; idemque postera nocte faciant. Qui-
bus imperatum erat, diligenter praeceptum curant. Antigonus
tenebris obortis ignis conspicatur; credit de suo adventu esse
6 auditum et adversarios illuc suas contraxisse copias. Mutat con-
silium et, quoniam imprudentem adoriri non posset, flectit iter
suum et illum anfractum longiorem copiosae viae capit, ibique

quaerere, über diesen Infin. s. zu Alc. 6, 3 *reminisci*. — *facto*, statt des Infin. steht zuweilen bei *opus est* der Abl. des Partic. Perf. Pass.

2. *res summae* hier „ihr ganzes Heil".

rem expedire „eine Sache erledigen".

quod — *posset* wie Ep. 5, 6 *quod me Agamemnonem aemulari putas*. — *transisse*, in Persidem, „herübergekommen sein", vgl. Ag. 4, 4. Wie man aus §. 3 sieht, lag noch ein Gebirge dazwischen.

spatio wie *quattuor mensibus* Ep. 7, 5; *non minus totidem dierum* „von nicht weniger als —", s. zu Them. 5, 2 *minus triginta diebus*.

circumirent — *contraheret*, vgl. 6, 2 *oblivisceretur*.

3. *tale* wie Milt. 6, 3 *talis honos tributus est*.

infimos, die Adjectiva des Raumes und der Zeit sind häufig im D. durch ein Substantiv wiederzugeben, vgl. *extremo bello* Con. 1, 2. Ebenso gleich nachher *prima nocte* „im Beginn der Nacht"; denn es bildet den Gegensatz zu *secunda* u. *tertia vigilia*, nicht zu *postera nocte*. Bei den Griechen war die Nacht in drei, bei den Römern in vier Nachtwachen getheilt.

quam latissime possint „in so weiter Ausdehnung sie immer könnten".

4. *assimulata*, im D. ein Substantiv mit „durch".

adventu wie 8, 6.

5. *Quibus*, was ist dabei zu ergänzen? s. zu Dion 8, 4 *conveniunt, cuius*.

6. *quoniam* wie Cim. 1, 4 *quoniam prohibere posset*. — *imprudentem*, näml. Eumenem, was aus *adversarios* zu entnehmen ist.

diem unum opperitur ad lassitudinem sedandam militum ac reficienda iumenta, quo integriore exercitu decerneret.

10. Hic Eumenes callidum imperatorem vicit consilio celeritatemque impedivit eius; neque tamen multum profecit. Nam in- 2
vidia ducum, cum quibus erat, perfidiaque Macedonum veterano- 315
rum, cum superior proelio discessisset, Antigono est deditus, cum exercitus ei ter ante separatis temporibus iurasset, se eum defensurum neque umquam deserturum. Sed tanta fuit nonnullorum virtutis obtrectatio, ut fidem amittere mallent quam eum non
perdere. Atque hunc Antigonus, cum ei fuisset infestissimus, 3
conservasset, si per suos esset licitum, quod ab nullo se plus adiuvari posse intellegebat in iis rebus, quas impendere iam apparebat omnibus. Imminebant enim Seleucus, Lysimăchus, Ptolemaeus opibus iam valentes, cum quibus ei de summis rebus erat
dimicandum. Sed non passi sunt ii, qui circa erant, quod vide- 4
bant, Eumene recepto omnis prae illo parvi futuros. Ipse autem Antigonus adeo erat incensus, ut nisi magna spe maximarum rerum leniri non posset.

11. Itaque cum eum in custodiam dedisset, et praefectus custodum quaesisset, quemadmodum servari vellet, 'Ut acerrimum' inquit 'leonem aut ferocissimum elephantum.' Nondum enim statuerat, conservaret eum nec ne. Veniebat autem ad Eumenem 2

sedandam hier „durch Ruhe zu mindern“; eigentlich?

quo wie in *quo libentius* 5, 4.

10, 1. *Hic*, im Gegensatz zu dem gleich darauf folgenden Ereignisse: hier überlistete Eum. den Antigon., bald nachher wurde er ihm ausgeliefert.

2. *cum — discessisset* wie 5, 2 *cum abundaret*. Ebenso gleich nachher u. in §. 3. — *superiorem discedere* wie Dat. 8, 4.

nonnullorum hängt von *obtrectatio* ab, „die Eifersucht Einiger auf —“. *virtutis* wie Lys. 1, 1.

fidem amittere („aufgeben, brechen“), vgl. *in fide non manere* 4, 3.

3. *per me* bei *licet* „von meiner Seite, meinetwegen“; *esset licitum*, wir „erlaubt gewesen wäre“, s. zu Alc. 2, 1 *si vellet*.

quas — apparebat übers. nach Lys. 3, 5 *quam ille se habiturum non dubitabat*. — *omnibus* gehört zu *apparebat*. Zu *impendere* vgl. *impendentem tempestatem* Alc. 4, 4.

imminebant „drohten gegen ihn loszubrechen“; eigentlich?

summae res hier = summa rerum.

4. *qui circa* (eum) *erant*, verfahre wie mit *qui aderant* Paus. 3, 2.

Eumene recepto cet., vgl. Alc. 8, 4 *se Alcibiade recepto nullius momenti apud exercitum futurum*. — *prae illo* „vor jenem“ d. i. „im Vergleich mit jenem“; *parvi futuros*, vgl. *magni fuit* Con. 1, 1.

incensus, nämlich ira.

non nisi „nur“. — *maximarum rerum*, „auf das Grösste“, d. i. auf die höchste Macht, vgl. Att. 20, 5.

11, 1. *quaesisset*, ex Antigono.

servari, über das fehlende *eum* s. zu Milt. 3, 4 *effici posse*.

nec ne in der disjunctiven Frage „oder nicht“.

utrumque genus hominum, et qui propter odium fructum oculis ex eius casu capere vellent, et qui propter veterem amicitiam colloqui consolarique cuperent; multi etiam, qui eius formam cognoscere studebant, qualis esset, quem tam diu tamque valde timuissent, cuius in pernicie positam spem habuissent victoriae.
3 At Eumenes, cum diutius in vinclis esset, ait Onomarcho, penes quem summa imperii erat custodiae, se mirari, quare iam tertium diem sic teneretur: non enim hoc convenire Antigoni prudentiae, ut sic deuteretur victo; quin aut interfici aut missum fieri iuberet.
4 Hic cum ferocius Onomarcho loqui videretur, 'Quid tu?' inquit 'animo si isto eras, cur non in proelio cecidisti potius, quam in potestatem inimici venires?' Huic Eumenes 'Utinam quidem istud
5 evenisset! Sed eo non accidit, quod numquam cum fortiore sum congressus. Non enim cum quoquam arma contuli, quin is mihi succubuerit. Non enim virtute hostium, sed amicorum perfidia decidi.' Neque id falsum . . . . . Nam et dignitate fuit honesta et viribus ad laborem ferendum firmis, neque tam magno corpore quam figura venusta.

2. *et qui — vellent, et qui — cuperent*, im D. schiebe „solche" ein, s. zu *cui crederetur* Milt. 3, 2.

fructum hier „Genuss"; doch lässt es sich auch mit dem Dativ *oculis* zu einem Worte verbinden.

colloqui consolarique, im D. füge das Pronomen als Object hinzu, s. zu *pares esse* Them. 4, 2.

qualis „von welchem Aussehen".

positam habuissent „gesetzt gehabt hätten", s. zu *percepta habuit* Att. 17, 3.

3. *penes* bezeichnet gewöhnlich, dass etwas in Jemandes Händen, Gewalt, Besitz sei, vgl. Them. 7, 2.

deuti, eigentl. „einen falschen Gebrauch machen" d. i. „falsch behandeln".

quin „vielmehr" steht hier mit dem ermahnenden Conjunctiv, wie sonst mit dem Imperativ. In directer Rede hiesse es *quin aut me interfici aut missum fieri iubeto*. — *missum facere* „entlassen".

4. *ferocius* „zu trotzig", s. zu *acerbiore* 6, 2.

Quid tu? ergänze *dicis* od. *tibi vis*.

quam venires wie Alc. 1, 4 *quam absens accusaretur*.

Warum *inimici*, nicht *hostis?*

5. *Huic Eumenes*, im Zwiegespräch wird beim Wechsel der Personen das Verbum des Sagens nicht selten weggelassen.

quidem „wenigstens", s. zu Them. 10, 3.

arma contuli wie 3, 6.

quin wie Dat. 7, 3 *neque praeteriret adversarius, quin ancipitibus locis premeretur*.

decidi bezeichnet den Sturz aus seiner hohen Stellung.

Neque id falsum. Nach diesen Worten ist ein Satz ausgefallen, worin die vorhergehende Behauptung des Eumenes *(Non enim — succubuerit)* bestätigt, zugleich aber bemerkt war, dass dies wunderbar scheinen könne, da sein Aeusseres keine ausgezeichnete Körperstärke verrathen habe.

dignitate honesta „anstandsvolle Würde". — *neque* wie in *neque minor* Them. 6, 1.

12. De hoc Antigonus cum solus constituere non auderet, ad consilium retulit. Hic cum omnes primo perturbati admirarentur, non iam de eo sumptum esse supplicium, a quo tot annos adeo essent male habiti, ut saepe ad desperationem forent adducti, quique maximos duces interfecisset, denique in quo uno esset 2
tantum, ut, quoad ille viveret, ipsi securi esse non possent, interfecto nihil habituri negotii essent: postremo, si illi redderet salutem, quaerebant, quibus amicis esset usurus; sese enim cum Eumene apud eum non futuros. Hic, cognita consilii voluntate, 3
tamen usque ad septimum diem deliberandi sibi spatium reliquit. Tum autem, cum iam vereretur, ne qua seditio exercitus oriretur, vetuit quemquam ad eum admitti, et quotidianum victum removeri iussit. Nam negabat, se ei vim allaturum, qui aliquando fuisset amicus. Hic tamen non amplius quam triduum 4
fame fatigatus, cum castra moverentur, insciente Antigono iugulatus est a custodibus.

13. Sic Eumenes annorum quinque et quadraginta, cum ab anno vicesimo, uti supra ostendimus, septem annos Philippo apparuisset, tredecim apud Alexandrum eundem locum obtinuisset, in his unum equitum alae praefuisset, post autem Alexandri Ma-

12, 1. *ad consilium retulit* „hielt er dem Kriegsrathe Vortrag".

Hic cum cet. Der Nachsatz beginnt mit *postremo*, welches dem *primo* entspricht.

sumptum esse „vollzogen worden sei".

Betone *de eo*, weil es auf die drei folgenden Relativsätze hinweist.

male habere aliquem „Jemandem übel mitspielen".

forent adducti, s. zu Lys. 3, 5 *iudicatum foret*. — *quique* d. i. et qui.

2. *denique* wie Pel. 4, 3. — *in aliquo est tantum* „Jemand ist von so grosser Bedeutung".

interfecto, das Subject dazu ergänze aus *quoad ille viveret*, wofür auch stehen konnte *illo vivo*. — *nihil negotii*, vgl. *sine negotio* Ag. 5, 4.

redderet salutem, eigentl. „das Leben wiederschenkte", da es verwirkt war.

uti aliquo amico „Jemanden zum Freunde haben". — *sese — non futuros*, wovon hängt der Accus. c. Inf. ab?

3. *negabat*, s. zu Them. 6, 2.

4. *fatigare* hier „quälen".

castra moverentur wie Dat. 8, 4.

insciente s. zu Con. 5, 4 *Tiribazo sciente an imprudente*.

13, 1. *Sic Eumenes*, darauf durfte am Schlusse des Satzes eigentl. nur *obiit* oder dgl. folgen, nicht *talem habuit exitum vitae*. Allein wegen des eingeschobenen langen Zwischensatzes hat die wiederholte Hinweisung auf die Art seines Todes nichts Auffälliges. Vgl. den Eingang des 2. Cap.

annorum quinque et quadraginta, s. zu Ag. 8, 2. Unmittelbar zu Personennamen tritt der Gen. der Eigensch. selten.

supra, an welcher Stelle?

apparere alicui „dienen", besonders bei einer obrigkeitlichen oder andern hochgestellten Person.

in his, näml. tredecim annis.

post autem, es ist selten, dass

gni mortem imperator exercitus duxisset summosque duces partim repulisset partim interfecisset, captus non Antigoni virtute
2 sed Macedonum periurio talem habuit exitum vitae. In quo quanta omnium fuerit opinio eorum, qui post Alexandrum Magnum reges sunt appellati, ex hoc facillime potest iudicari, quod nemo Eumene
3 vivo rex appellatus est, sed praefectus; eidem post huius occasum statim regium ornatum nomenque sumpserunt, neque, quod initio praedicarant, se Alexandri liberis regnum servare, praestare voluerunt, et uno propugnatore sublato, quid sentirent, aperuerunt. Huius sceleris principes fuerunt Antigonus, Ptolemaeus, Seleu-
4 cus, Lysimăchus, Cassandrus. Antigonus autem Eumenem mortuum propinquis eius sepeliendum tradidit. Hi militari honestoque funere, comitante toto exercitu, humaverunt ossaque eius in Cappadociam ad matrem atque uxorem liberosque eius deportanda curarunt.

---

eine Conjunction zwischen die Präposition und das dazu gehörige Substantivum tritt.

summos duces wie Alc. 1, 2.

2. *In quo* wie Alc. 3, 5 *spem in eo habebant maximam.* Uebers. „eine wie hohe Meinung in Betreff seiner alle die hegten", wörtlich?

nemo, näml. illorum — *Eumene vivo*, was stand dafür früher?

3. *eidem*, wie zu übersetzen, wenn es einen Gegensatz bildet? s. zu Them. 9, 3. Der ganze Satz bis *aperuerunt* ist noch von *quod* abhängig.

statim regium ornatum nomenque sumpserunt ist nicht richtig, da dies erst im J. 306 geschah. Dagegen ist richtig, dass sie seit dem Tode des Eumenes die Sache der Familie Alexanders immer offener verriethen.

propugnatore, für die Rechte der Familie Alexanders; *sublato* wie Alc. 10, 1 *nisi Alcibiadem sustulisset.*

sentirent „im Sinne hätten".

principes fuerunt „gingen dabei voran".

Cassandrus, griech. Κάσσανδρος, Sohn des Antipater. Die gewöhnlichere lat. Form ist *Cassander.* Er warf sich in Macedonien, *Antigonus* u. *Seleucus* in Asien, *Ptolemaeus* in Aegypten, *Lysimachus* in Thracien zu Königen auf.

4. *militari honestoque funere*, im D. mit Weglassung des Bindewortes „unter einer anständigen militärischen Leichenfeierlichkeit".

humaverunt (v. humus) „bestatteten ihn". Hier nicht von wirklicher Beerdigung, sondern wie 4, 4 *extulit* nur von der feierlichen Verbrennung des Leichnams, da die aus der Asche gesammelten Gebeine nachher fortgesendet wurden.

curarunt, s. zu Con. 4, 5 *muros reficiendos curat.*

XIX. PHOCION.

1. Phocĭon Atheniensis etsi saepe exercitibus praefuit summosque magistratus cepit, tamen multo eius notior integritas vitae quam rei militaris labor. Itaque huius memoria est nulla, illius autem magna fama, ex quo cognomine Bonus est appellatus. 2
Fuit enim perpetuo pauper, cum divitissimus esse posset propter frequentis delatos honores potestatesque summas, quae ei a populo dabantur. Hic cum a rege Philippo munera magnae pecuniae 3
repudiaret, legatique hortarentur accipere simulque admonerent, si ipse his facile careret, liberis tamen suis prospiceret, quibus difficile esset in summa paupertate tantam paternam tueri gloriam: his ille 'Si mei similes erunt, idem hic' inquit 'agellus il- 4
los alet, qui me ad hanc dignitatem perduxit; sin dissimiles sunt futuri, nolo meis impensis illorum ali augerique luxuriam.'

2. Idem cum prope ad annum octogesimum prospera pervenisset fortuna, extremis temporibus magnum in odium pervenit suorum civium: primo, quod cum Demăde de urbe tradenda An- 2
tipătro consenserat, eiusque consilio Demosthĕnes cum ceteris, 322
qui bene de republica meriti existimabantur, populiscito in exilium erant expulsi. Neque in eo solum offenderat, quod patriae

1, 1 *notior*, ergänze *est*.

huius memoria est nulla „dieser gedenkt Niemand"; eigentlich? Damit wird jedoch nicht gesagt, dass man von Kriegsthaten des Phocion überhaupt nichts wisse, sondern nur, dass dieselben vor dem grossen Ruhme seiner Rechtschaffenheit verschwinden.

magna ist Prädicat.

ex quo „woher", s. zu *de quo* Alc. 2, 2. — *Bonus* „der Rechtschaffene", χρηστός.

2. *cum* wie Ar. 3, 2 *cum tantis rebus praefuisset*.

potestates s. zu Milt. 3, 5 *potestate expulsos*.

3. *a rege Philippo munera* statt munera a rege Philippo missa. Ueber Philipp s. zu Eum. 1, 4. — *munera magnae pecuniae*, verfahre wie mit *honoris corona* Thras. 4, 1.

hortarentur accipere, ähnliche Unregelmässigkeit wie Dion 3, 3 *ei persuasit tyrannidis facere finem*.

prospiceret wie Milt. 1, 4 *sua sponte facerent* bei *postulasset*.

4. *sunt futuri* „sein sollen". Das Futur periphr. drückt zuweilen eine Bestimmung oder ein Sollen aus. Der Sohn des Phocion Namens Phocus lebte ausschweifend.

meis impensis d. h. auf Kosten meines guten Namens, wenn man ihm näml. hätte nachsagen können, dass er von den Macedoniern Geschenke angenommen habe.

2. 1. *extremis temporibus*, näml. vitae „in seinen letzten Jahren".

2. *primo, quod*. Der zweite Grund folgt erst §. 4, jedoch in etwas veränderter Form.

Demades, ein atheniensischer Redner und Staatsmann. Ueber *Antipater* s. Eum. 2, 2; 3, 3; 5, 1.

Demosthenes cum ceteris — erant expulsi, der Plural, weil es soviel ist als *Dem. ceterique*.

male consuluerat, sed etiam, quod amicitiae fidem non praestite-
3 rat. Namque auctus adiutusque a Demosthene eum, quem tenebat,
ascenderat gradum, cum adversus Charētem eum subornaret; ab
eodem in iudiciis, cum capitis causam diceret, defensus aliquoties
liberatus discesserat. Hunc non solum in periculis non defendit,
4 sed etiam prodidit. Concidit autem maxime uno crimine, quod,
cum apud eum summum esset imperium populi, et Nicanŏrem,
318 Cassandri praefectum, insidiari Piraeo Atheniensium a Dercy̆lo
moneretur, idemque postularet, ut provideret, ne commeatibus
civitas privaretur, huic audiente populo Phocion negavit esse
5 periculum, seque eius rei obsidem fore pollicitus est. Neque
ita multo post Nicanor Piraeo est potitus. Ad quem recuperandum cum populus armatus concurrisset, ille non modo neminem ad arma vocavit, sed ne armatis quidem praeesse voluit. Sine quo Athenae omnino esse non possunt.

3. Erant eo tempore Athenis duae factiones, quarum una populi causam agebat, altera optimatium. In hac erat Phocion et

3. *auctus* „gehoben".

eum (den Phocion) *subornaret* (Demosthenes) „anstiftete", um den Chares zu stürzen; mit dem Nebenbegriff des Heimlichen, s. zu *subiecit* Lys. 4, 2. — Ueber *Chares* s. Chab. 3, 4. Timoth. 3, 1—4.

capitis causam diceret wie Iph. 3, 3.

Phocion ist hier nicht ganz gerecht beurtheilt. Ob ihm Demosthenes früher wirklich Dienste geleistet hatte, muss dahin gestellt bleiben, ist aber sonst nicht bekannt. Als politische Gegner standen sich beide deshalb gegenüber, weil Demosth. stets zum Kriege mit den Macedoniern rieth, Phoc. dagegen das Heil des Staates im Frieden mit diesen zu erkennen glaubte. Der mit Antipater von Phoc. und Demades im J. 322 abgeschlossene Vertrag war kein Verrath am Staate, sondern der einzig noch übrige Weg, um Athen zu retten, weil Widerstand nicht möglich war: ebenso wenig aber ein Verrath an Demosthenes, da Antipater die Auslieferung des Demosthenes und seiner übrigen Gegner als unabweisbare Bedingung forderte.

4. Zu *quod* gehört *huic audiente populo Phocion negavit*. Die Wiederholung des Subjectes *Phocion*, das schon in *concidit* liegt, wie Eum. 3, 4.

apud eum, gewöhnlicher ist *penes me est imperium*, vgl. Eum. 11, 3.

Cassandri, s. zu Eum. 13, 3.

idem, Dercylus.

audiente, im D. blos eine Präpos. oder ein Subst. mit Präpos.

5. *Neque* wie in *neque minor* Them. 6, 1. Vgl. Paus. 1, 2 *haud ita magna manu Graeciae*.

ille non modo cet. Andere berichten, Phoc. habe zwar die ersten Warnungen vernachlässigt, als aber Nicanor wirklich eingedrungen sei, habe er die Bürger gegen ihn aufgeboten, bei diesen jedoch keinen Gehorsam gefunden.

Sine quo, näml. Piraeo; im D. knüpfe mit „aber" an. — *esse* „bestehen". Die Schuld des Phocion erscheint dadurch noch grösser.

3, 1. *causam alicuius agere* „Jemandes Sache führen". Wovon

Demetrius Phalĕreus. Harum utraque Macedŏnum patrociniis utebatur. Nam populares Polyperchonti favebant, optimates cum Cassandro sentiebant. Interim a Polyperchonte Cassandrus Ma- 2
cedonia pulsus est. Quo facto populus superior factus statim duces adversariae factionis capitis damnatos patria propulit, in his Phociŏnem et Demetrium Phalerĕum, deque ea re legatos ad Po- 317
lyperchontem misit, qui ab eo peterent, ut sua decreta confirmaret. Hoc eodem profectus est Phocion. Quo ut venit, causam 3
apud Philippum regem verbo, re ipsa quidem apud Polyperchontem iussus est dicere: namque is tum regis rebus praeerat. Hic 4
ab Agnŏne accusatus, quod Piraeum Nicanori prodidisset, ex consilii sententia in custodiam coniectus Athenas deductus est, ut ibi de eo legibus fieret iudicium.

4. Huc perventum est, cum propter aetatem pedibus iam non valeret vehiculoque portaretur. Magni concursus sunt facti, cum alii, reminiscentes veteris famae, aetatis misererentur, plurimi vero ira exacuerentur propter proditionis suspicionem Piraei maximeque, quod adversus populi commoda in senectute steterat. Qua de re ne perorandi quidem ei data est facultas et dicendi 2

hängt der Gen. *optimatium* ab? s. zu Alc. 5, 3 *Lacedaemoniorum crescere*. Ebenda s. über *optimates*.

Demetrius Phalereus, über ihn s. zu Milt. 6, 4.

patrociniis, über den Plural s. zu *perpetua imperia* Milt. 3, 1.

Polyperchon (gewöhnlicher *Polysperchon*) wurde nach Antipaters Tode im J. 318 Vormund der Familie Alexanders.

sentire cum aliquo, vgl. Dion 7, 1 *adversus se sensisse*.

2. *capitis damnatos patria propulit* enthält keinen Widerspruch. Die wirklich zum Tode verurtheilt worden waren, entzogen sich der Hinrichtung durch die Flucht, die Andern wurden überhaupt nur mit Verbannung gestraft. Denn *capitis damnare* heisst auch: zum bürgerlichen Tode d. h. zum Verlust aller Bürgerrechte verurtheilen; daher *capitis damnatos* hier „zum wirklichen oder bürgerlichen Tode verurtheilt".

sua, näml. populi.

3. *Hoc eodem* „eben hierhin". Gewöhnlich heisst „hierhin" *huc*.

apud wie Them. 7, 2. — *Philippus* mit dem Beinamen Arrhidaeus, der Halbbruder Alexanders des Gr.

verbo „dem Namen nach"; *re ipsa* „in der That". Vgl. *re quidem vera* Con. 2, 2.

4. *coniectus* löse auf wie *abreptos* Milt. 4, 2.

4, 1. *perventum est*, s. zu *reditum erat* Thras. 3, 3.

cum „indem". — *non valeret*, im D. ein affirmativer Begriff.

Magni concursus, s. 3, 1 zu *patrociniis*.

2. *Qua de re* „deswegen", näml. wegen des Hasses der Menge; *perorandi* „zu Ende zu reden", als er sich vor Gericht vertheidigte. Die tobende Volksmenge unterbrach ihn stets.

causam. Inde iudicio, legitimis quibusdam confectis, damnatus traditus est undecimviris, quibus ad supplicium more Athenien-
3 sium publice damnati tradi solent. Hic cum ad mortem duceretur, obvius ei fuit Euphilētus, quo familiariter fuerat usus. Is cum lacrimans dixisset: 'O quam indigna perpeteris, Phocion!' huic ille 'At non inopinata' inquit; 'hunc enim exitum plerique clari
4 viri habuerunt Athenienses.' In hoc tantum fuit odium multitudinis, ut nemo ausus sit eum liber sepelire. Itaque a servis sepultus est.

XX. TIMOLEON.

1. Timolĕon Corinthius. Sine dubio magnus omnium iudicio hic vir exstitit. Namque huic uni contigit, quod nescio an nulli, ut et patriam, in qua erat natus, oppressam a tyranno liberaret, et a Syracusis, quibus auxilio erat missus, iam inveteratam servitutem depelleret totamque Siciliam, multos annos bello vexatam a barbarisque oppressam, suo adventu in pristinum resti-
2 tueret. Sed in his rebus non simplici fortuna conflictatus est et, id quod difficilius putatur, multo sapientius tulit secundam quam
3 adversam fortunam. Nam cum frater eius Timophănes, dux a Co-
364 rinthiis delectus, tyrannidem per milites mercenarios occupasset, particepsque regni posset esse; tantum afuit a societate sceleris,

iudicio „durch das Gericht", wie Timoth. 3, 5 *hoc iudicio damnatur Timotheus.*

legitima quaedem „gewisse gesetzmässige Formen".

ad supplicium tradi wie Paus. 5, 5 *qui ad supplicium essent dati.* — *publice damnati* d. i. nach den Gesetzen des Staates.

3. *familiariter fuerat usus* wie Ag. 1, 1.

4. *In hoc tantum fuit odium* wie Eum. 13, 2 *in quo quanta omnium fuerit opinio.*

1, 1. Wegen des Anfanges s. zu Them. 1, 1. *Sine dubio* verbinde mit *magnus* „unzweifelhaft gross"; *exstitit* „hat sich gezeigt", eigentlich?

nescio an ist zuweilen blos durch „vielleicht" wiederzugeben. S. zu *dubito an* Thras. 1, 1.

a barbaris, wie man aus 2, 4 sieht, sind die Karthager gemeint.

in pristinum „in den vorigen Zustand".

2. *non simplici fortuna* „von nicht einfachem Geschick" d. i. et secunda et adversa fortuna; *conflictatus est* hier Passivum „wurde betroffen", wie *morbo conflictari* Di. 2, 3; nicht Deponens wie Pel. 5, 1.

id quod, s. zu Alc. 4, 5 *id quod usu venerat.*

quam adversam fortunam ist in Bezug auf §. 6 gesagt.

3. *posset*, näml. Timoleon. Vgl. die ähnlichen Subjectsveränderungen 4, 1, sowie Them. 5, 1; Ep. 10, 1.

ut antetulerit civium suorum libertatem fratris saluti, et parere legibus quam imperare patriae satius duxerit. Hac mente per 4
haruspicem communemque affinem, cui soror ex eisdem parentibus nata nupta erat, fratrem tyrannum interficiundum curavit. Ipse non modo manus non attulit, sed ne aspicere quidem fraternum sanguinem voluit. Nam, dum res conficeretur, procul in praesidio fuit, ne quis satelles posset succurrere. Hoc praecla- 5
rissimum eius factum non pari modo probatum est ab omnibus. Nonnulli enim laesam ab eo pietatem putabant et invidia laudem virtutis obterebant. Mater vero post id factum neque domum ad se filium admisit neque aspexit, quin eum fratricidam impiumque detestans compellaret. Quibus rebus ille adeo est commotus, 6
ut nonnumquam vitae finem facere voluerit atque ex ingratorum hominum conspectu morte decedere.

2. Interim Dione Syracusis interfecto Dionysius rursus Syracusarum potitus est; cuius adversarii opem a Corinthiis petierunt 346
ducemque, quo in bello uterentur, postularunt. Huc Timoleon missus incredibili felicitate Dionysium tota Sicilia depulit. Cum 2
interficere posset, noluit tutoque ut Corinthum perveniret effecit, 344
quod utrorumque Dionysiorum opibus Corinthii saepe adiuti fuerant, cuius benignitatis memoriam volebat exstare, eamque praeclaram victoriam ducebat, in qua plus esset clementiae quam cru-

antetulerit, wegen der Temporafolge s. zu *profligarint* Milt. 5, 5.

4. *Hac mente* wie Con. 4, 4.

communemque affinem, dieser u. der *haruspex* sind verschiedene Personen.

ex eisdem, wie Timol. und sein Bruder, s. zu Them. 1, 2.

curavit wie zu übersetzen? s. zu Con. 4, 5 *muros reficiendos curat.*

dum res conficeretur „bis dass —"; wessen Gedanke also?

5. *praeclarissimum*, den Superlativ übersetze wie Them. 8, 7 *clarissimi viri.*

pietatem hier in Bezug auf den Bruder, wie Ag. 4, 2 auf das Vaterland; „die Bruderpflicht".

invidia „Gehässigkeit"; *virtutis* wie Ep. 1, 4.

vero, s. zu Ep. 1, 2 *saltare vero.* *quin* wie Dat. 7, 3 *neque praeteriret adversarius, quin ancipitibus locis premeretur.*

2, 1. *Dione interfecto*, s. Dion 9. Aus dem Leben des Dion ist auch zu ersehen, von welchem D i o n y s i u s hier die Rede ist, u. wann derselbe zum ersten Male aus Syracus vertrieben wurde.

Syracusarum, über den Genitiv bei *potiri* s. zu Lys. 1, 4. *in bello* wie Lys. 4, 1.

2. *Cum* wie Ar. 3, 2 *cum tantis rebus praefuisset.*

Verbinde *et effecit*, *ut Corinthum tuto perveniret.* Dieselbe Stellung von *que* s. Timoth. 3, 4. Ep. 3, 6. 7, 4.

utrorumque Dionysiorum, der Plural *utrique* von zwei einzelnen Personen ist selten.

cuius vertausche beim Uebersetzen mit *et huius.* — *eamque*

delitatis; postremo, ut non solum auribus acciperetur, sed etiam oculis cerneretur, quem et ex quanto regno ad quam fortunam
3 detulisset. Post Dionysii decessum cum Hicĕta bellavit, qui adversatus erat Dionysio; quem non odio tyrannidis dissensisse sed cupiditate, indicio fuit, quod ipse expulso Dionysio imperium di-
4 mittere noluit. Hoc superato, Timoleon maximas copias Cartha-
341 giniensium apud Crinissum flumen fugavit ac satis habere coëgit, si liceret Africam obtinere, qui iam complures annos possessionem Siciliae tenebant. Cepit etiam Mamercum, Italicum ducem,
339 hominem bellicosum et potentem, qui tyrannos adiutum in Siciliam venerat.

3. Quibus rebus confectis cum propter diuturnitatem belli non solum regiones sed etiam urbes desertas videret, conquisivit quos potuit, primum Siculos; dein Corintho arcessivit colonos, quod
2 ab his initio Syracusae erant conditae. Civibus veteribus sua restituit, novis bello vacuefactas possessiones divisit, urbium moenia disiecta fanaque deserta refecit, civitatibus leges libertatemque reddidit, ex maximo bello tantum otium totae insulae conciliavit, ut hic conditor urbium earum, non illi qui initio deduxe-
3 rant, videretur. Arcem, Syracusis quam munierat Dionysius ad

cet., vor diesem Satze wiederhole im D. „weil".

postremo, ut, der dritte Grund, weshalb er den Dionys nicht tödtete.

quem ex quanto regno ad quam fortunam, eine im D. schwer nachzuahmende Verbindung mehrerer Fragesätze zu einem, wie Dat. 5, 1 *reminiscens, a quanto bello ad quam parvam rem principem ducum misisset.* Uebers. „was für einen Mann und von wie mächtiger Herrschaft er in ein solches Schicksal herabgestürzt hätte".

3. *decessum*, näml. aus Sicilien. *Hicetas* war Tyrann von Leontini in Sicilien und vor der Ankunft des Timol. von den Syracusanern gegen Dionysius zu Hülfe gerufen worden. Allein er strebte selbst nach der Herrschaft von Syracus u. verband sich deshalb mit den Karthagern.

quem, im D. knüpfe mit „aber" an. *tyrannidis* gehört auch zu *cupiditate*, füge daher zu letzterem „darnach". — *dissensisse*, näml. ab illo = *adversus illum sensisse* Dion 7, 1.

indicio fuit, was ist im D. vor diesen Worten hinzuzufügen? s. zu Lys. 3, 5 *oratio indicio fuit.*

4. *satis habere* wie Ep. 8, 4 *Lacedaemonii satis haberent, si salvi esse possent.* Was ist vor *qui* weggelassen? s. zu Dion 8, 4 *conveniunt, cuius.*

3, 1. *dein*, s. zu Milt. 5, 3. — *ab his*, auf wen zu beziehen? s. zu *his* nach *Corcyram* Them. 8, 3.

2. *deserta*, näml. in Folge ihrer Verwüstung.

ex bezeichnet hier den unmittelbaren Uebergang aus dem Einen in das Andere: „unmittelbar nach".

otium im Gegensatz zu *bellum* stand auch Ep. 5, 3. — *totae*, s. zu *alterae* Eum. 1, 6.

deduxerant „gegründet hatten". Dies der gewöhnliche Ausdruck von der Ausführung und Gründung einer Colonie.

3. *Dionysius*, der ältere.

urbem obsidendam, a fundamentis disiecit; cetera tyrannidis propu-
gnacula demolitus est deditque operam, ut quam minime multa ve-
stigia servitutis manerent. Cum tantis esset opibus, ut etiam invitis 4
imperare posset, tantum autem amorem haberet omnium Siculorum,
ut nullo recusante regnum obtinere: maluit se diligi quam metui.
Itaque, cum primum potuit, imperium deposuit ac privatus Syra-
cusis, quod reliquum vitae fuit, vixit. Neque vero id imperite 5
fecit. Nam quod ceteri reges imperio potuerunt, hic benevolen-
tia tenuit. Nullus honos huic defuit, neque postea res ulla Syra-
cusis gesta est publice, de qua prius sit decretum, quam Timo-
leontis sententia cognita. Nullius umquam consilium non modo 6
antelatum, sed ne comparatum quidem est. Neque id magis be-
nevolentia factum est quam prudentia.

4. Hic cum aetate iam provectus esset, sine ullo morbo lumina
oculorum amisit. Quam calamitatem ita moderate tulit, ut neque
eum querentem quisquam audierit, neque eo minus privatis publi-
cisque rebus interfuerit. Veniebat autem in theatrum, cum ibi 2
concilium populi haberetur, propter valetudinem vectus iumentis
iunctis, atque ita de vehiculo, quae videbantur, dicebat. Neque
hoc illi quisquam tribuebat superbiae: nihil enim umquam neque

obsidendam hier „im Zaume zu halten", eigentl.? Vgl. Pel. 1, 3. ***a fundamentis*** „von — aus".

quam minime multa = quam paucissima.

4. ***Cum*** wie 2, 2. Auch der Satz ***tantum — haberet*** gehört dazu.

regnum obtinere, aus dem vorigen Folgesatze ist ***posset*** wiederholt zu denken. — ***nullo recusante***, negative Participialsätze lassen sich oft durch „ohne dass" auflösen.

cum primum „sobald als".

vitae hängt von ***quod*** ab. Der ganze Relativsatz lässt sich im D. durch ein Substantiv mit einem Attribut ausdrücken.

5. ***reges*** „als Könige".

defuit übersetze wie Cim. 4, 3.

sententia cognita, Ablat. absol.

6. ***non modo***, wenn darauf ***sed ne — quidem*** folgt, lässt sich übersetzen „ich will gar nicht sagen". — ***antelatum — comparatum***, was ist als Object hinzuzudenken? s. zu ***pares esse*** Them. 4, 2.

Neque id magis — quam, s. zu Cim. 1, 2 ***non magis amore quam more ductus***. — ***benevolentia — prudentia***, Beweggrund „in Folge des Wohlwollens, das er genoss (Beliebtheit)".

4, 1. ***lumina***, über den Plural s. zu ***perpetua imperia*** Milt. 3, 1. Ebenso §. 3 ***laudes***.

querentem übersetze nach ***videret sedentem*** Paus. 4, 5.

eo „deshalb".

interfuerit „dabei thätig war". Subject? s. 1, 3 zu ***posset***.

2. ***in theatrum***, die Theater wurden bei den Griechen häufig als Versammlungsplätze benutzt.

cum wie Alc. 1, 3 ***cum tempus posceret***. Ebenso §. 3 ***cum audiret***.

propter valetudinem bezieht sich auf seine Blindheit, daher „leidender Zustand".

iunctis, im D. ein Substantiv.

quae videbantur wie Paus. 2, 3 ***si tibi videtur***.

illi tribuebat superbiae „rechnete ihm als Stolz an".

3 insolens neque gloriosum ex ore eius exiit. Qui quidem, cum suas laudes audiret praedicari, numquam aliud dixit, quam se in ea re maxime diis agere gratias atque habere, quod, cum Siciliam recreare constituissent, tum se potissimum ducem esse voluissent.
4 Nihil enim rerum humanarum sine deorum numine geri putabat. Itaque suae domi sacellum Automatias constituerat idque sanctissime colebat.

5. Ad hanc hominis excellentem bonitatem mirabiles accesserant casus. Nam proelia maxima natali suo die fecit omnia; quo factum est, ut eius diem natalem festum haberet universa Sicilia.
2 Huic quidam Laphystius, homo petulans et ingratus, vadimonium cum vellet imponere, quod cum illo se lege agere diceret, et complures concurrissent, qui procacitatem hominis manibus coërcere conarentur; Timoleon oravit omnes, ne id facerent. Namque id ut Laphystio et cuivis liceret, se maximos labores summaque adisse pericula. Hanc enim speciem libertatis esse, si omnibus,
3 quod quisque vellet, legibus experiri liceret. Idem, cum quidam Laphystii similis, nomine Demaenetus, in concione populi de rebus gestis eius detrahere coepisset ac nonnulla inveheretur in Timoleonta, dixit: nunc demum se voti esse damnatum; namque hoc a diis immortalibus semper precatum, ut talem libertatem re-

Nihil umquam, s. zu *nulla umquam* Milt. 5, 5.

gloriosum hier „prahlerisch".

3. *Qui quidem*, über diese Anknüpfung s. zu Ar. 1, 3, hier „ja er". — *numquam aliud*, im D. schiebe „etwas" ein.

agere gratias „Dank sagen"; *gratiam habere* „Dank wissen".

4. *numine*, hier in eigentlicher Bedeutung, s. zu Ag. 2, 5 *deum numen facere secum*.

Automatias, griech. Genit. von *Automatia* (*Αὐτοματία*), die Göttin, welche die ohne menschliches Zuthun eintretenden Ereignisse bewirkt.

5, 1. *hominis*, s. zu Paus. 1, 1.

2. *quidam* wie Eum. 3, 5. — *vadimonium*, eigentlich die durch Bürgschaft bestätigte Versicherung vor Gericht erscheinen zu wollen, daher *vad. imponere* „Einem das Versprechen abnöthigen, vor Gericht zu erscheinen".

quod — diceret, ein Satz wie Ep. 7, 1 *quod se patriae irasci nefas esse duceret*. — *lege agere cum aliquo* „Jemanden auf Grund des Gesetzes belangen".

conarentur, s. zu *cui crederetur* Milt. 3, 2.

se — adisse, wovon hängt der Accus. c. Inf. ab? s. zu *incepta prospera futura* Milt. 1, 3.

speciem hier „das Musterbild" einer Sache, wie es dem Geiste vorschwebt, „das Ideal".

3. *Idem*, s. zu Ar. 2, 1. — *nonnulla inveheretur*, s. zu *multa invectus esset in Thebanos* Epam 6, 1.

voti damnatum esse „seinen Wunsch erfüllt sehen", eigentlich zur Erfüllung seines Gelübdes verurtheilt sein, weil das Gewünschte eingetreten ist.

precatum (esse), Subject ist noch das vorhergehende *se*.

stitueret Syracusanis, in qua cuivis liceret, de quo vellet, impune dicere. Hic cum diem supremum obisset, publice a Syracusanis 4
in gymnasio, quod Timoleontēum appellatur, tota celebrante Sici- 337
lia sepultus est.

XXI. DE REGIBUS.

1. Hi fere fuerunt Graecae gentis duces, qui memoria digni videantur, praeter reges. Namque eos attingere noluimus, quod omnium res gestae separatim sunt relatae. Neque tamen hi admodum sunt multi. Lacedaemonius autem Agesilāus nomine, non 2
potestate fuit rex, sicut ceteri Spartani. Ex iis vero, qui dominatum imperio tenuerunt, excellentissimi fuerunt, ut nos iudicamus, Persarum Cyrus et Darīus, Hystaspi filius; quorum uterque privatus virtute regnum est adeptus. Priŏr horum apud Massagĕtas in proelio cecidit; Darius senectute diem obiit supremum. Tres sunt praeterea eiusdem generis: Xerxes et duo Artaxerxes, 3
Macrŏchir cognomine et Mnemon. Xerxi maxime est illustre, quod maximis post hominum memoriam exercitibus terra marique

4. *gymnasium* (γυμνάσιον), ein öffentliches Gebäude, welches zu körperlichen Uebungen aller Art bestimmt war.

celebrante „unter dem Zudrange"; denn *celebrare* heisst „zahlreich besuchen". Vgl. Dion 10, 3 *celeberrimo loco*.

1, 1. *Hi*, s. zu Praef. 2 *hi erunt fere*. Ebenso zu Ende des §.

qui — videantur, s. zu *cui crederetur* Milt. 3, 2.

separatim, näml. in dem Buche *de regibus exterarum gentium*, s. die Einl.

2. *Lacedaemonius* „der Lacedämonische", näml. *rex*. Ebenso nachher *Spartani*. Zu *nomine, non potestate* vgl. Ag. 1, 2 *reges nomine magis quam imperio*.

dominatum imperio tenuerunt „die Herrschaft mittelst wirklicher Obergewalt behaupteten", im Gegensatz zu *nomine fuit rex*.

ut nos iudicamus, im D. ein Substantiv mit der Präpos. „nach".

Persarum verbinde mit *excellentissimi fuerunt*.

Cyrus, 570—529; *Darius*, 521—485.

Hystaspi, s. zu *Neocli* Them. 1, 1. Ebenso §. 3 *Xerxi*.

virtute hier besonders „kriegerische Tüchtigkeit".

senectute, Abl. causae „vor—".

3. *Tres sunt praeterea ei. generis* (d. i. Persarum), hierzu ist aus *excellentissimi fuerunt* hinzuzudenken *qui excellentes fuerint*.

Xerxes, 485—473; *Artaxerxes Macrochir* (μακρόχειρ, Langhand), 473—424; *Art. Mnemon* (μνήμων, mit gutem Gedächtniss), 405—359.

illustre, substantivisch wie *huius illustrissimum* Paus. 1, 2.

post hominum memoriam wie Them. 5, 3. — *exercitibus*, über den Plur. s. zu Them. 2, 5.

4 bellum intulit Graeciae. At Macrochir praecipuam habet laudem amplissimae pulcherrimaeque corporis formae, quam incredibili ornavit virtute belli. Namque illo Perses nemo manu fuit fortior. Mnemon autem iustitiae fama floruit. Nam cum matris suae scelere amisisset uxorem, tantum indulsit dolori, ut eum pie-
5 tas vinceret. Ex his duo eodem nomine morbo naturae debitum reddiderunt; tertius ab Artabāno praefecto ferro interemptus est.

2. Ex Macedŏnum autem gente duo multo ceteros antecesserunt rerum gestarum gloria: Philippus, Amyntae filius, et Alexander Magnus. Horum alter Babylōne morbo consumptus est, Philippus Aegis a Pausania, cum spectatum ludos iret, iuxta theatrum
2 occisus est. Unus Epirōtes, Pyrrhus, qui cum populo Romano bellavit. Is cum Argos oppidum oppugnaret in Peloponneso, lapide ictus interiit. Unus item Siculus, Dionysius prior. Nam et manu fortis et belli peritus fuit et, id quod in tyranno non facile reperitur, minime libidinosus, non luxuriosus, non avarus, nullius denique rei cupidus nisi singularis perpetuique imperii, ob eamque rem crudelis. Nam dum id studuit munire, nullius pepercit
3 vitae, quem eius insidiatorem putaret. Hic cum virtute tyrannidem sibi peperisset, magna retinuit felicitate. Maior enim annos sexaginta natus decessit florente regno; neque in tam multis annis

4. *praecipuam* übersetze nach *repentina* Alc. 3, 3. — *amplissimae* wie Alc. 1, 2.

belli, s. zu *animi labor* Alc. 1, 4.

Perses nemo, s. zu *nemo Thebanus* Ep. 2, 1.

tantum „nur so weit". — *eum*, näml. dolorem; *pietas* ist hier etwas anders wiederzugeben als Timol. 1, 5.

5. *duo* „die zwei"; *eodem nomine*, was für ein Ablativ? Im D. setze dafür ein einziges Adjectiv.

tertius, welcher also?

2, 1. *Philippus*, 359—336; *Alexander*, 336—323.

Pausanias war Hauptmann der Leibwache des Philipp.

2. *Unus Epirotes*, dazu, sowie zu *unus item Siculus*, ist aus §. 1 wiederholt zu denken *multo ceteros* (*Epirotas* oder *Siculos*) *antecessit rerum gestarum gloria*.

Pyrrhus, 297—272.

Dionysius prior, 406—367.

id quod, s. zu Alc. 4, 5 *id quod usu venerat*.

denique wie Pel. 4, 5.

singularis perpetuique imperii „nach dauernder Alleinherrschaft".

dum studuit, was wäre statt dessen gewöhnlicher? s. zu *dum signātur* Lys. 4; 2.

putaret, s. zu 1, 1 *qui videantur*. — *eius insidiatorem* kann im D. ein Nebensatz mit „dass" werden; *eius*, näml. *singularis perpetuique imperii*.

3. *virtute* wie 1, 2.

Maior cet. „mehr als od. über 60 Jahre alt". Bei *maior* (*minor*) *natus* in dieser Bedeut. steht der Accus. der Zeit mit oder ohne *quam*.

in, s. zu *horum in imperio* Alc. 5, 5.

cuiusquam ex sua stirpe funus vidit, cum ex tribus uxoribus liberos procreasset multique ei nati essent nepotes.

3. Fuerunt praeterea magni reges ex amicis Alexandri Magni,
qui post obitum eius imperia ceperunt, in his Antigŏnus et huius
filius Demetrius, Lysimăchus, Seleucus, Ptolemaeus. Ex his An- 2
tigonus in proelio, cum adversus Seleucum et Lysimachum dimi-
caret, occisus est. Pari leto affectus est Lysimachus ab Seleuco.
Namque societate dissoluta bellum inter se gesserunt. At Deme- 3
trius, cum filiam suam Seleuco in matrimonium dedisset, neque eo
magis fida inter eos amicitia manere potuisset, captus bello in
custodia socer generi periit a morbo. Neque ita multo post Se- 4
leucus a Ptolemaeo Cerauno dolo interfectus est, quem ille a patre
expulsum Alexandrēa, alienarum opum indigentem, receperat.
Ipse autem Ptolemaeus, cum vivus filio regnum tradidisset, ab illo
eodem vita privatus dicitur. De quibus quoniam satis dictum pu- 5
tamus, non incommodum videtur non praeterire Hamilcărem et
Hannibălem, quos et animi magnitudine et calliditate omnes in
Africa natos praestitisse constat.

---

cum wie Ar. 3, 2 *cum tantis rebus praefuisset.*

3, 1. *magni reges*, vgl. über sie Eum. 13, 3. — *ex* „unter". — *Demetrius* mit dem Beinamen Poliorcetes (πολιορκητής), d. Städteeroberer.

2. *in proelio*, bei Ipsus in Phrygien, im J. 301.

Pari leto affectus est d. h. ebenfalls in einer Schlacht, im J. 281. Ueber *afficere* s. zu Ag. 3, 3.

3. *neque eo magis*, s. zu Pel. 1, 3.

socer, Apposition zu *Demetrius* „er, der Schwiegervater"; *generi* gehört zu *custodia*. Warum so gestellt? vgl. *unum omnes* Alc. 6, 3. — *a* bei Intransitivis bezeichnet wie beim Pass. das Ausgehen der Wirkung von etwas. *Demetr.* starb 283.

4. *a Ptolomaeo Cerauno* (v. κεραυνός, Blitz), einem Sohne des in §. 1 erwähnten Ptolemaeus. Der Tod des *Seleucus* erfolgte im J. 280.

opum hier „Hülfsmittel".

Ipse autem Ptolemaeus, nicht Ceraunus, sondern der §. 1 erwähnte Vater desselben, mit dem Beinamen Lagi (d. i. Sohn des Lagus) oder Soter (von σωτήρ, Retter). Er starb 283. Der Sohn, welcher ihm folgte, hiess *Ptolemaeus Philadelphus*; dass dieser aber seinen Vater getödtet habe, ist ein Irrthum.

vivus „bei Lebzeiten".

5. *satis dictum putamus*, näml. in dem Buche *de regibus exterarum gentium.* Dort war ohne Zweifel das Leben aller der hier von Cyrus an genannten Regenten ausführlicher behandelt; hier sind ihre Namen nur um deswillen wiederholt, weil sie zugleich auch in die Classe der Feldherren gehören.

quos — constat übersetze nach *quam non dubitabat* Lys. 3, 5.

XXII. HAMILCAR.

1. Hamilcar, Hannibălis filius, cognomine Barca, Carthagi-
niensis, primo Poenico bello, sed temporibus extremis, admodum
2 adolescentulus in Sicilia praeesse coepit exercitui. Cum autem
247 v. Chr. eius adventu et mari et terra male res gererentur Carthaginien-
sium, ipse, ubi affuit, numquam hosti cessit neque locum nocendi
dedit, saepeque e contrario occasione data lacessivit semperque
superior discessit. Quo facto, cum paene omnia in Sicilia Poeni
amisissent, ille Erўcem sic defendit, ut bellum eo loco gestum non
3 videretur. Interim Carthaginienses classe apud insulas Aegātis a
242 C. Lutatio, consule Romanorum, superati statuerunt belli facere
finem, eamque rem arbitrio permiserunt Hamilcăris. Ille etsi
flagrabat bellandi cupiditate, tamen paci serviundum putavit, quod
patriam, exhaustam sumptibus, diutius calamitates belli ferre non
4 posse intellegebat; sed ita, ut statim mente agitaret, si paulum
modo res essent refectae, bellum renovare Romanosque armis
persequi, donicum aut virtute vicissent, aut victi manus dedissent.
5 Hoc consilio pacem conciliavit; in quo tanta fuit ferocia, cum Ca-

1, 1. *Barca*, die gewöhnl. Form ist *Barcas*, s. zu *Nicia* Alc. 3, 1.

Poenico, ältere Form st. *Punico*.

2. *eius adventu* „zur Zeit seiner Ankunft".

ubi „wo".

locum hier in derselben Bedeutung wie Dat. 1, 3 *multis locis*.

Quo facto hier nicht „hierauf". sondern wie Iph. 1, 4 *quo facto expeditiores milites reddidit*. Verbinde es mit *ille Erycem sic defendit*.

ut bellum eo loco gestum non videretur, ein übertriebener Ausdruck, soviel als: dass man daselbst keine Spur vom Feinde sah. Eine ähnliche Uebertreibung s. 2, 5.

3. *classe*, Abl. instrum., wir statt dessen „zur See".

a C. Lutatio, er hiess vollständig *C. Lutatius Catulus*; §. 5 ist er nur mit letzterem Namen genannt.

paci serviundum wie Them 1, 3 *diligentius amicis famaeque serviens*. Ueber die Auslassung von *esse* s. zu Milt. 1, 1.

4. *sed ita*, denke wiederholt *paci serviundum putavit*.

mente agitaret „bei sich gedachte"; eigentlich? Was ist *agitare* für ein Verbum?

res essent refectae „die Verhältnisse sich gebessert hätten".

armis persequi d. i. „fort und fort bekämpfen"; s. zu *non pertulit* Ar. 1, 5.

donicum, alte Form für *donec*.

virtute vicissent, Romani. Er glaubte, in dem vorigen Kriege hätten die Römer weniger durch ihre Tapferkeit, als durch die Ungeschicklichkeit der karthag. Feldherrn gesiegt. — *manus dare* „die Hand bieten", von dem, welcher sich für überwunden erklärt.

5. *in quo* d. i. in qua re, vgl. Alc. 2, 2 *de quo*. — *tanta ferocia* sind Ablative; die Bedeutung entnimm aus *ferocior* Eum. 9, 4. Ueber die Stellung des von *tanta* abhängigen *ut* s. zu Cim. 4, 1.

tulus negaret bellum compositurum, nisi ille cum suis, qui Ery- 241
cem tenuerunt, armis relictis Sicilia decederent, ut succumbente
patria ipse periturum se potius dixerit, quam cum tanto flagitio 6
domum rediret. Non enim suae esse virtutis, arma a patria ac-
cepta adversus hostis adversariis tradere. Huius pertinaciae
cessit.

2. At ille ut Carthaginem venit, multo aliter ac sperarat rem-
publicam se habentem cognovit. Namque diuturnitate externi mali
tantum exarsit intestinum bellum, ut numquam pari periculo fue-
rit Carthago, nisi cum deleta est. Primo, mercenarii milites qui 2
adversus Romanos fuerant, desciverunt; quorum numerus erat
viginti milium. Hi totam abalienarunt Africam, ipsam Carthagi-
nem oppugnarunt. Quibus malis adeo sunt Poeni perterriti, ut 3
etiam auxilia ab Romanis petierint; eaque impetrarunt. Sed ex-
tremo, cum prope iam ad desperationem pervenissent, Hamilca-
rem imperatorem fecerunt. Is non solum hostis a muris Cartha- 4
ginis removit, cum amplius centum milia facta essent armatorum, 239
sed etiam eo compulit, ut locorum angustiis clausi plures fame
quam ferro interirent. Omnia oppida abalienata, in his Uticam at-
que Hipponem, valentissima totius Africae, restituit patriae. Ne- 5
que eo fuit contentus, sed etiam finis imperii propagavit, tota 237
Africa tantum otium reddidit, ut nullum in ea bellum videretur
multis annis fuisse.

compositurum, Subject? s. zu *sese dedituros* Milt. 2, 4. Ueber *negare* zu Them. 6, 2.

ille cum suis — decederent, s. zu Phoc. 2, 2 *Demosthenes cum ceteris in exilium erant expulsi.* — *qui Erycem tenuerunt*, nämlich damals, als der Friede geschlossen wurde. Einschaltung des Schriftstellers wie *quas secum transportarat* Milt. 3, 4.

armis relictis übers. nach *bonis publicatis* Alc. 4, 5.

6. *succumbente patria* übersetze „unter den Trümmern des Vaterlandes"; eigentlich? — *potius* gehört zu *periturum.*

dixerit, wegen der Temporafolge s. zu *profligarint* Milt. 5, 5.

quam wie Alc. 4, 1.

virtutis wie Ag. 5, 3 *negavit id suae virtuti convenire.*

cessit, näml. Catulus.

2, 1. *se habentem* übers. mit „Lage". S. auch zu *sedentem* Paus. 4, 5.

pari periculo, s. zu Di. 2, 4. — *cum deleta est*, zu Con. 1, 2 *cum sunt devictae.*

2. Constr. *qui fuerant mercenarii milites adversus Romanos.*

3. *etiam* wie Ep. 1, 2.

eaque impetrarunt. Nicht Hülfstruppen (*auxilia*) schickten ihnen die Römer, sondern sie liessen sie durch Zufuhr aller Art unterstützen, während sie ihren Gegnern jede Hülfe verweigerten.

4. *cum* wie Ar. 3, 2 *cum tantis rebus praefuisset.* — *amplius centum milia*, s. zu Them. 5, 2 *minus diebus triginta.*

locorum angustiis wie Dat. 8, 4.

5. *tota Africa*, weshalb ohne *in?* Ueber das Asyndeton s. zu Cim. 2, 5.

237 3. Rebus his ex sententia peractis, fidenti animo atque infesto Romanis, quo facilius causam bellandi reperiret, effecit, ut imperator cum exercitu in Hispaniam mitteretur, eoque secum duxit
2 filium Hannibalem annorum novem. Erat praeterea cum eo adolescens illustris, formosus, Hasdrŭbal; quem nonnulli diligi turpius, quam par erat, ab Hamilcare loquebantur. Non enim maledici tanto viro deesse poterant. Quo factum est, ut a praefecto morum Hasdrubal cum eo vetaretur esse. Huic ille filiam suam in matrimonium dedit, quod moribus eorum non poterat interdici so-
3 cero genero. De hoc ideo mentionem fecimus, quod Hamilcare
229 occiso ille exercitui praefuit resque magnas gessit, et princeps largitione vetustos pervertit mores Carthaginiensium, eiusdemque
221 post mortem Hannibal ab exercitu accepit imperium.

4. At Hamilcar, posteaquam mare transiit in Hispaniamque venit, magnas res secunda gessit fortuna; maximas bellicosissimasque gentes subegit; equis, armis, viris, pecunia totam locu-
2 pletavit Africam. Hic cum in Italiam bellum inferre meditaretur, nono anno, postquam in Hispaniam venerat, in proelio pugnans
3 adversus Vettōnes occisus est. Huius perpetuum odium erga Romanos maxime concitasse videtur secundum bellum Poenicum. Namque Hannibal, filius eius, assiduis patris obstestationibus eo est perductus, ut interire quam Romanos non experiri mallet.

3, 1. *ex sententia*, wessen? Derselbe Ausdruck Alc. 7, 1.

bellandi, mit den Römern.

annorum novem, s. zu Eum. 13, 1.

2. *illustris* hier „ausgezeichnet."

turpius, quam par erat „auf eine weniger anständige Weise, als es sich geziemte". Der Indic. wie 1, 5 *tenuerunt*.

Ueber *loqui* s. zu Alc. 7, 2 *cum aut eum neglegenter aut malitiose fecisse loquerentur*.

praefectus morum „Aufseher über die Sitten".

interdicere alicui aliqua re „Einem etwas verbieten, untersagen". Den Abl. *socero* übers. „der Umgang mit dem Schwiegervater".

3. *De hoc* d. i. de Hasdrubale.

princeps wie Thras. 1, 5 *princeps bellum his indixit*. — *largitione* hier „Bestechung".

4, 1. *viris*, indem er die unterworfenen Völker nöthigte, den Karthagern Truppen zu stellen.

2. *in Italiam bellum inferre* „den Krieg nach Italien hineintragen". Die gewöhnliche Constr. *bellum inferre* mit dem Dat. würde heissen „den Krieg gegen Italien beginnen", vgl. Milt. 3, 1. Them. 2, 4.

postquam venerat, s. zu Ar. 3, 3.

3. *erga Romanos*, s. zu Alc. 4, 4.

assiduis patris obtestationibus, vgl. Hann. 2, 3—6.

experiri aliquem „es mit Einem versuchen" d. i. „sich mit ihm messen".

XXIII. HANNIBAL.

1. Hannibal, Hamilcăris filius, Carthaginiensis. Si verum
est, quod nemo dubitat, ut populus Romanus omnes gentes virtute superarit, non est infitiandum, Hannibalem tanto praestitisse
ceteros imperatores prudentia, quanto populus Romanus antecedat fortitudine cunctas nationes. Nam quotiescumque cum eo 2
congressus est in Italia, semper discessit superior. Quod nisi
domi civium suorum invidia debilitatus esset, Romanos videtur superare potuisse. Sed multorum obtrectatio devicit unius virtutem.
Hic autem velut hereditate relictum odium paternum erga Roma- 3
nos sic conservavit, ut prius animam quam id deposuerit; qui
quidem, cum patria pulsus esset et alienarum opum indigeret,
numquam destiterit animo bellare cum Romanis.

2. Nam ut omittam Philippum, quem absens hostem reddidit
Romanis, omnium his temporibus potentissimus rex Antiŏchus
fuit: hunc tanta cupiditate incendit bellandi, ut usque a rubro
mari arma conatus sit inferre Italiae. Ad quem cum legati venis- 2

1, 1. Wegen des Anfanges s. zu Them. 1, 1.

Si verum est hier soviel als *si vere factum est* „wenn es Thatsache ist". Deshalb folgt *ut*.

virtute erhält seine Erklärung durch *fortitudine* am Ende des §. Ebenso §. 2 *unius virtutem*. Beachte auch den Wechsel der Ausdrücke *superare*, *praestare*, *antecedere*.

quanto, s. zu *qualem* Milt. 1, 1.

2. *congressus est* — *discessit*, Hannibal.

Quod nisi, s. zu *quod si* Paus. 4, 6.

domi, nicht während er selbst daheim war, sondern während er zu Felde lag, versagte ihm daheim die Missgunst seiner Mitbürger eine kräftige Unterstützung.

3. *odium erga Rom.* wie Ham. 4, 3.

deposuerit „aufgab". Wegen der Tempusfolge s. zu *profligarint* Milt. 5, 5.

qui quidem — *numquam destiterit* wie Dion. 2, 2 *qui quidem adolescenti negare non potuerit.*

opum wie de reg. 3, 4.

animo „mit seiner geistigen Kraft".

2, 1. *Nam ut omittam cet.* Da dieser Satz zur Begründung von *numquam destiterit animo bellare cum Romanis* dienen soll, so müsste der Nachsatz eigentlich lauten *Antiochum, qui omnium his temporibus potentissimus rex fuit, tanta cupiditate incendit bellandi cet.* Durch die von N. gewählte Satzbildung tritt dagegen nachdrücklicher hervor, dass es ein so mächtiger König war, den er zum Kriege gegen die Römer reizte.

Philippus, der fünfte von Macedonien, 220—179. v. Chr. *Antiochus*, der Grosse von Syrien, 223—187. Philipp führte zwei Kriege gegen die Römer, v. 211—205 und von 200—196. Der Krieg des Antiochus gegen dieselben dauerte von 192—189.

absens wie Dat. 10, 2. Bei Antiochus dagegen war er in eigener Person.

usque a „bis von — her" bezeichnet die weite Entfernung, von

sent Romani, qui de eius voluntate explorarent darentque operam, consiliis clandestinis ut Hannibalem in suspicionem regi adducerent, tamquam ab ipsis corruptum alia atque antea sentire, neque id frusta fecissent, idque Hannibal comperisset seque ab
3 interioribus consiliis segregari vidisset: tempore dato adiit ad regem, eique cum multa de fide sua et odio in Romanos commemorasset, hoc adiunxit: 'Pater meus' inquit 'Hamilcar, puerulo me, utpote non amplius novem annos nato, in Hispaniam imperator proficiscens Carthagine, Iovi optimo maximo hostias immo-
4 lavit. Quae divina res dum conficiebatur, quaesivit a me, vellemne secum in castra proficisci. Id cum libenter accepissem atque ab eo petere coepissem, ne dubitaret ducere; tum ille "Faciam" inquit, "si mihi fidem, quam postulo, dederis." Simul me ad aram adduxit, apud quam sacrificare instituerat, eamque ceteris remotis tenentem iurare iussit, numquam me in amicitia cum Ro-
5 manis fore. Id ego iusiurandum patri datum usque ad hanc aetatem ita conservavi, ut nemini dubium esse debeat, quin reliquo
6 tempore eadem mente sim futurus. Quare, si quid amice de Romanis cogitabis, non imprudenter feceris, si me celaris; cum qui-

welcher etwas ausgeht. — *arma inferre Italiae* s. zu Ham. 4, 2.

2. *de eius voluntate explorarent*, vgl. Dion 10, 2 *huius de morte ut palam factum est*.

consiliis hier „Ränke". Aehnlich gestellt war *ut* Eum. 8, 2 *sua intemperantia nimiaque licentia ut omnia perdant*.

tamquam gehört nur zu *ab ipsis corruptum*. In *corruptum* liegt das Subject zu *sentire*, „dass er, als wäre er —". Aehnlich unten §. 4 *eamque tenentem iurare iussit*.

sentire, vgl. *idem sentiebant* Pel. 2, 2.

neque, wiederhole hier im D. „da".

interiora consilia „geheime Berathungen".

3. *tempore* wie Alc. 5, 2 *tempus eius interficiundi*.

inquit führt zuweilen auch dann die directe Rede ein, wenn schon ein Verbum des Sagens vorausgegangen ist.

puerulo me, dieselbe Constr. wie *quo duce* Ar. 2, 2.

optimo maximo, diese beiden Attribute pflegten so unverbunden dem Jupiter bei Gebeten u. Opfern beigelegt zu werden.

4. *divina* hier „gottesdienstlich". — *dum conficiebatur*, s. zu Lys. 4, 2 *dum signatur*.

in castra d. i. in den Krieg.

dubitaret wie Ag. 4, 1 *venire ne dubitaret*. Ueber das fehlende Object bei *ducere* s. zu *pares esse* Them. 4, 2.

fidem wie Lys. 1, 5. Wegen des Futur. exact. s. zu Them. 9, 4 *ero adeptus*.

instituerat hier soviel als *coeperat*.

tenentem löse durch „und" auf. Das Anfassen des Altares oder Bildes der Gottheit war bei feierlichen Eidschwüren gewöhnlich.

6. *si quid amice cogitabis* „wenn du freundliche Absichten hegen wirst".

feceris, über das Fut. exact. im Hauptsatze s. zu Ag. 5, 4 *nosmet ipsi nos expugnaverimus*. — *celaris* = *celaveris*.

cum quidem „dann aber, wann";

dem bellum parabis, te ipsum frustraberis, si non me in eo principem posueris.'

3. Hac igitur, qua diximus, aetate cum patre in Hispaniam 237
profectus est; cuius post obitum, Hasdrubăle imperatore suffecto, 229
equitatui omni praefuit. Hoc quoque interfecto, exercitus summam imperii ad eum detulit. Id, Carthaginem delatum, publice 221
comprobatum est. Sic Hannibal, minor quinque et viginti annis 2
natus imperator factus, proximo triennio omnes gentes Hispaniae
bello subegit; Saguntum, foederatam civitatem, vi expugnavit; 219
tres exercitus maximos comparavit. Ex his unum in Africam mi- 3
sit, alterum cum Hasdrubale fratre in Hispania reliquit, tertium
in Italiam secum duxit. Saltum Pyrenaeum transiit. Quacumque 218
iter fecit, cum omnibus incolis conflixit; neminem nisi victum dimisit. Ad Alpes posteaquam venit, quae Italiam ab Gallia seiun- 4
gunt, quas nemo umquam cum exercitu ante eum praeter Herculem Graium transierat, quo facto is hodie saltus Graius appellatur; Alpicos conantes prohibere transitu concidit, loca patefecit, itinera muniit, effecit, ut ea elephantus ornatus ire posset, qua antea unus homo inermis vix poterat repere. Hac copias traduxit in Italiamque pervenit.

4. Conflixerat apud Rhodănum cum P. Cornelio Scipione consule eumque pepulerat. Cum hoc eodem Clastidi apud Padum de- 218

quidem dient hier zur Hervorhebung des Gegensatzes wie Con. 2, 2 *re quidem vera.*

in eo = in ea re d. [illegible] parando, vgl. *in quo* H[illegible] *principem* hier „oberst[illegible]

3, 1. *qua diximus* nām[illegible] *profectum esse cum patre*, vgl. *natus igitur patre, quo diximus* Ep. 2, 1.

imperatore gehört zum Prädicat.

publice wie Them. 8, 5.

2. *minor quinque et viginti annis natus*, der Ablativ in dieser Verbindung ist selten; die gewöhnliche Construction s. de reg. 2, 3 *maior annos sexaginta natus.*

foederatum, mit den Römern.

3. *Quacumque*, s. zu *qua* Milt. 3, 1. Ebenso §. 4 *ea — qua — Hac.*

4. *quae — quas*, die beiden Relativsätze verbinde im D. mit „und“

Der zweite ist nähere Bestimmung zu *Alpes, quae Italiam ab Gallia seiungunt.*

nemo umquam übersetze nach *nulla umquam* Milt. 5, 5.

Graium, s. zu Them. 9, 2. In dem folgenden Satze übersetze *Graius* nicht „griechisch“, sondern „grajisch“. Der Name „Grajische Alpen“ ist andern Ursprungs.

quo facto hier „weshalb“.

patefecit d. i. „machte sie zugänglich“.

ornatus wie Ag. 3, 3. Zu welchem Worte des folgenden Satzes bildet es den Gegensatz? Betone auch *ire*; Gegensatz?

4, 1. *Conflixerat apud Rhodanum cet.* Nach andern Nachrichten blieben in diesem, übrigens nicht bedeutenden Reitergefecht die Römer Sieger.

Clastidi, s. zu *Byzanti* Paus. 2,



2 cernit sauciumque inde ac fugatum dimittit. Tertio idem Scipio cum collega Tiberio Longo apud Trebiam adversus eum venit. Cum his manum conseruit, utrosque profligavit. Inde per Ligu-
3 res Apenninum transiit petens Etruriam. Hoc itinere adeo gravi morbo afficitur oculorum, ut postea numquam dextro aeque bene usus sit. Qua valetudine cum etiamnum premeretur lecticaque
217 ferretur, C. Flaminium consulem apud Trasimenum cum exercitu insidiis circumventum occidit neque multo post C. Centenium prae-
4 torem, cum delecta manu saltus occupantem. Hinc in Apuliam
216 pervenit. Ibi obviam ei venerunt duo consules, C. Terentius et L. Aemilius. Utriusque exercitus uno proelio fugavit, Paulum consulem occidit et aliquot praeterea consulares, in his Gn. Servilium Geminum, qui superiore anno fuerat consul.

5. Hac pugna pugnata Romam profectus est nullo resistente.
211 In propinquis urbis montibus moratus est. Cum aliquot ibi dies
217 castra habuisset et reverteretur Capuam, Q. Fabius Maximus, di-
2 ctator Romanus, in agro Falerno ei se obiecit. Hic clausus locorum angustiis noctu sine ullo detrimento exercitus se expedivit, Fabio, callidissimo imperatori, dedit verba. Namque obducta

3. Wenn etwas bei einer Stadt geschieht, steht sonst in der Regel *apud* oder *ad*. Das genannte Treffen fiel richtiger am *Ticinus* (jetzt Tessin) vor; *Clastidium* wurde erst nachher von Hannibal eingenommen.

2. *utrosque*, der Plural, weil man Beide mit ihren Heeresabtheilungen zu denken hat.

per Ligures, s. zu *in Persas* Pel. 4, 3.

3. *Qua valetudine* wie Timol. 4, 2. — *lectica ferri*, dieselbe Constr. wie *curru vehi*.

circumventum, s. zu 2, 4 *tenentem*.

4. Von hier an bis 5, 3 sind die Ereignisse nicht in der rechten Reihenfolge dargestellt. Der Feldzug des Dictator *Fabius* (Cunctator) gegen Hannibal, sowie die Besiegung des *Minucius* fällt noch in das Jahr 217, also noch vor die Schlacht bei Cannä. Diese erfolgte 216, der Tod des *Gracchus* 212, der Zug Hannibals bis vor die Thore Roms — denn so ist *Romam profectus est* 5, 1 zu verstehen — erst 211.

uno proelio, bei Cannä in Apulien.

P[illegible]us war das Cognomen des e[illegible]annten *L. Aemilius*. Vgl. H[illegible] 3 zu *C. Lutatius*.

consulares hiessen die, welche das Consulat verwaltet hatten.

Gn. d. i. *Gnaeum*.

5, 1. *pugna pugnata*, auch wir „eine Schlacht schlagen". — *nullo resistente* löse auf wie *nullo recusante* Timol. 3, 4.

urbis hängt von *montibus* ab.

ager wie in *ager Troas* Paus. 3, 3.

2. *Hic*, Adverbium.

Fabio — dedit verba ist Erläuterung zu *se expedivit*. — *verba dare* eigentlich leere Worte geben, denen die That fehlt, d. i. „täuschen". Vgl. Ep. 5, 3 *fallis verbo cives tuos*.

nocte sarmenta in cornibus iuvencorum deligata incendit, eiusque
generis multitudinem magnam dispalatam immisit. Quo repentino
obiectu viso tantum terrorem iniecit exercitui Romanorum, ut
egredi extra vallum nemo sit ausus. Hanc post rem gestam non 3
ita multis diebus M. Minucium Rufum, magistrum equitum pari ac
dictatorem imperio, dolo productum in proelium fugavit. Tibe- 212
rium Sempronium Gracchum, iterum consulem, in Lucanis absens
in insidias inductum sustulit. M. Claudium Marcellum, quinquies 208
consulem, apud Venusiam pari modo interfecit. Longum est enu- 4
merare proelia. Quare hoc unum satis erit dictum, ex quo intel-
legi possit, quantus ille fuerit: quamdiu in Italia fuit, nemo ei in
acie restitit, nemo adversus eum post Cannensem pugnam in
campo castra posuit.

6. Hinc invictus patriam defensum revocatus bellum gessit
adversus P. Scipionem, Publii, quem ipse primo apud Rhodanum, 203

obducta nocte, eigentl. „nachdem sich die Nacht vorgezogen hatte. d. i. „unter der Decke der Nacht".

eiusque generis, näml. *iuvencorum*, vgl. Milt. 1, 2 *cuius generis*. — *immisit*, in quem? s. zu *ducere* 2, 4.

obiectus „eine Erscheinung", die unerwartet entgegentritt und daher Schrecken verursacht; *viso* wird ein Substantiv „durch das Erblicken".

extra vallum, castrorum.

3. ***non ita multis diebus***, wie Cim. 3, 4 *post, neque ita multo.*

magistrum equitum pari ac dictatorem imperio d. i. pari imperio ac dictator fuit; was für ein Ablativ? Sonst stand der *magister equitum* als zweiter Befehlshaber unter dem Dictator; damals aber war Minucius dem Fabius im Oberbefehl gleichgestellt, weil man mit des letzteren zögernder Kriegsführung Anfangs nicht einverstanden war.

producere hier „hervorlocken"; ähnlich nachher *inductum*. Die Participia löse auf wie 4, 3 *circumventum*.

iterum consulem, verfahre wie mit ***legati ante pugnam Leuctricam*** Ep. 6, 4. Ebenso nachher ***quinquies consulem*** „der fünfmal Consul gewesen war". Beide Angaben sind jedoch nicht ganz richtig. Denn *Gracchus* wurde erst nach seinem zweiten, *Marcellus* — der Eroberer von Syracus — während seines fünften Consulates getödtet. Es sollte also heissen *bis consulem* u. *quintum* (Adverb.) *consulem*.

in Lucanis gehört zu ***sustulit***. Vgl. 4, 2 *per Ligures*. — ***absens*** wie 2, 4. Es geschah durch seinen Unterfeldherrn Mago.

pari modo d. i. in insidias inductum.

4. ***Longum est*** sagt der Lateiner, wo wir „es würde zu weitläufig sein". Vgl. *grave est* Con. 3, 3.

ex quo — possit „so dass daraus —", s. zu Milt. 4, 2 ***cui crederetur***.

adversus eum „ihm gegenüber".

6, 1. *defensum*, s. zu *deliberatum* Milt. 1, 2.

adversus P. Scipionem, der vollständige Name war *P. Cornelius Scipio*, wozu nach der Besiegung des Hannibal noch der Beiname *Africanus* kam.

Publii, die Römer pflegten, wenn

2 iterum apud Padum, tertio apud Trebiam fugarat, filium. Cum hoc,
exhaustis iam patriae facultatibus, cupivit impraesentiarum bellum
componere, quo valentior postea congrederetur. In colloquium
3 convenit; condiciones non convenerunt. Post id factum paucis
202 diebus apud Zamam cum eodem conflixit: pulsus (incredibile di-
ctu) biduo et duabus noctibus Hadrumētum pervenit, quod abest
4 ab Zama circiter milia passuum trecenta. In hac fuga Numidae,
qui simul cum eo ex acie excesserant, insidiati sunt ei; quos
non solum effugit, sed etiam ipsos oppressit. Hadrumeti reli-
quos e fuga collegit; novis delectibus paucis diebus multos con-
traxit.

7. Cum in apparando acerrime esset occupatus, Carthaginien-
201 ses bellum cum Romanis composuerunt. Ille nihilo secius exer-
citui postea praefuit resque in Africa gessit itemque Mago, fra-
2 ter eius, usque ad P. Sulpicium C. Aurelium consules. His enim
200 magistratibus legati Carthaginienses Romam venerunt, qui sena-
tui populoque Romano gratias agerent, quod cum his pacem fe-
cissent, ob eamque rem corona aurea eos donarent simulque pe-
terent, ut obsides eorum Fregellis essent captivique redderentur.

sie neben dem Namen des Sohnes den des Vaters angeben, nur den Vornamen des letzteren zu setzen. Livius 26, 18 *P. Cornelius, Publii, qui in Hispania ceciderat, filius.*

2. *facultatibus* wie Ep. 3, 4.

impraesentiarum, ein Ausdruck der Volkssprache, wahrscheinlich aus *in praesentia rerum* und gleichbedeutend mit *in praesentia* Milt. 7, 6.

quo wie in *quo facilius* Milt. 6, 1.

condiciones non convenerunt wie Paus. 4, 2 *quae inter regem Pausaniamque convenerant.*

3. *paucis diebus*, s. oben zu 5, 3.

incredibile dictu bezieht sich auf die Schnelligkeit der Flucht.

milia passuum trecenta, über das römische Wegmaass s. zu Milt. 4, 2.

quos, wie ist im D. anzuknüpfen?

7, 1. *in apparando* „beim Rüsten", ähnlich wie Thras. 2, 2 *tempore ad comparandum dato.*

usque ad P. Sulpicium C. Aurelium consules, im D. „bis zum Consulat", und so gewöhnlich, wo die Consuln der Zeitbestimmung halber genannt sind, z. B. §. 6. *M. Claudio L. Furio consulibus.* Zwischen den Namen zweier Amtsgenossen bleibt *et* häufig weg.

2. *His magistratibus*, so viel als *his consulibus*, dieselbe Constr. wie *quo duce* Ar. 2, 2.

qui — agerent, vgl. *qui consulerent* Milt. 1, 2. Diesem Relativsatze sind die beiden Sätze *ob eamque rem — peterent* beigeordnet. — Ueber *gratias agere* s. zu Timol. 4, 3.

cum his, Carthaginiensibus, nicht *secum*, weil die Gesandten nicht in ihrem eigenen Namen, sondern für ihre Auftraggeber, die Karthager, sprechen. Ebendeshalb nachher *obsides eorum*, nicht *sui*.

His ex senatusconsulto responsum est: munus eorum gratum ac- 3
ceptumque esse; obsides, quo loco rogarent, futuros; captivos
non remissuros, quod Hannibalem, cuius opera susceptum bellum
foret, inimicissimum nomini Romano, etiamnunc cum imperio apud
exercitum haberent itemque fratrem eius Magōnem. Hoc responso 4
Carthaginienses cognito Hannibalem domum et Magonem revoca-
runt. Huc ut rediit, praetor factus est, postquam rex fuerat, anno
secundo et vicesimo. Ut enim Romae consules, sic Carthagine
quotannis annui bini reges creabantur, in eo magistratu pari dili- 5
gentia se Hannibal praebuit ac fuerat in bello. Namque effecit,
ex novis vectigalibus non solum ut esset pecunia, quae Romanis
ex foedere penderetur, sed etiam superesset, quae in aerario
reponeretur. Deinde anno post praeturam, M. Claudio L. Furio 6
consulibus, Roma legati Carthaginem venerunt. Hos Hannibal ra-
tus sui exposcendi gratia missos, priusquam his senatus daretur, 196
navem ascendit clam atque in Syriam ad Antiochum profugit. Hac 7
re palam facta Poeni naves duas, quae eum comprehenderent, si
possent consequi, miserunt, bona eius publicarunt, domum a fun-
damentis disiecerunt, ipsum exulem iudicarunt.

8. At Hannibal anno tertio, postquam domo profugerat, L. Cor-
nelio Q. Minucio consulibus, cum quinque navibus Africam acces-

3. *ex senatusconsulto*, vgl. *ex pacto* Milt. 2, 4. Ebenso unten §. 5 *ex foedere*.

acceptum, Adject. „willkommen".

quo loco rogarent, futuros st. eo loco futuros, quo ut essent rogarent.

non remissuros, das Subject *se* entnimm aus *responsum est*, näml. a Romanis.

cuius opera wie Lys. 1, 3. — *foret*, s. zu *iudicatum foret* Lys. 3, 5.

nomen Romanum, eigentl. „Alles was römisch heisst", soviel als „das römische Volk".

cum „bekleidet mit —".

4. *praetor* (nicht „Feldherr", sondern „Prätor") bezeichnet hier eine Würde zu Karthago, die mit der römischen Prätur Aehnlichkeit hatte.

rex, der karthagische Name war **Suffet**. Ueber das Plusquamperf. nach *postquam* s. zu Ham. 4, 2.

annui „auf ein Jahr".

5. *in bello* wie Cim. 4, 1.

esset wie Alc. 10, 5 *fuit*. — *ut* gehört auch zu *sed etiam superesset*, wo im D. das unbestimmte Pron. „welches" zu setzen ist. Wegen der Stellung von *ut* s. zu 2, 2.

ex foedere, es ist der Friedensvertrag gemeint. — *pecuniam pendere*, soviel als pec. solvere; eigentlich? Die Conjunctive *penderetur* — *reponeretur* bezeichne durch „können".

6. *ratus* löse als Causalsatz auf.

senatum dare „den Zutritt beim Senat gewähren", eigentlich eine Senatsversammlung bewilligen, um darin etwas vortragen zu können.

7. *bona publicarunt* wie Alc. 4, 5.

a fundamentis wie Timol. 3, 3.

iudicarunt wie Con. 4, 1 *ut Tissaphernem hostem iudicarit*.

8, 1. *Africam accessit*, s. zu

sit in finibus Cyrenaeorum, si forte Carthaginienses ad bellum
Antiochi spe fiduciaque possent induci, cui iam persuaserat, ut cum
exercitibus in Italiam proficisceretur. Huc Magonem fratrem ex-
2 civit. Id ubi Poeni resciverunt, Magonem eadem, qua fratrem,
absentem poena affecerunt. Illi desperatis rebus cum solvissent
naves ac vela ventis dedissent, Hannibal ad Antiochum pervenit:
de Magonis interitu duplex memoria prodita est. Namque alii
naufragio, alii a servulis ipsius interfectum eum scriptum relique-
3 runt. Antiochus autem, si iam in agendo bello consiliis eius pa-
rere voluisset, quam in suscipiendo instituerat, propius Tiberi
191 quam Termopylis de summa imperii dimicasset. Quem etsi multa
4 stulte conari videbat, tamen nulla deseruit in re. Praefuit paucis
190 navibus, quas ex Syria iussus erat in Asiam ducere, hisque adver-
sus Rhodiorum classem in Pamphylio mari conflixit. Quo cum mul-
titudine adversariorum sui superarentur, ipse, quo cornu rem
gessit, fuit superior.

9. Antiocho fugato, verens ne dederetur, quod sine dubio ac-
189 cidisset, si sui fecisset potestatem, Cretam ad Gortynios venit,
2 ut ibi, quo se conferret, consideraret. Vidit autem vir omnium
callidissimus, magno se fore periculo, nisi quid providisset, pro-

Them. 4, 1 *Xerxes protinus accessit astu.*

si „ob“; unterdrückt ist vorher: um zu versuchen.

Antiochi verbinde als Genit. obiectivus mit *spe fiduciaque.*

2. *eadem qua* übersetze nach Alc. 5, 3 *erat eodem quo Alcibiades sensu.* — *absentem* gehört zu *Magonem.*

desperatis rebus wie Dat. 6, 3. — *vela ventis dedissent*, im D. ein Wort.

memoria wie Ar. 2, 2 *huius imperii memoria.*

interfectum (esse) passt nur zu *a servulis*; zu *naufragio* hat man daraus nur den Begriff des Umkommens zu entnehmen (Zeugma). Im D. suche ein Verbum, welches zu beiden passt. Die Deminutivform *servulis* steht hier verächtlich. — *scriptum* (Neutr.) *reliquerunt* wie Con. 5, 4.

3. *agere bellum* „den Krieg betreiben“ d. h. Alles anordnen, was die Führung desselben betrifft. — *eius* geht auf den entfernteren *Hannibal.*

instituerat wie 2, 4.

propius oder *proxime* mit dem Dat. statt mit dem Accus. ist selten. Bei *Thermopylae* wurde Antiochus im J. 191 v. Chr. von den Römern geschlagen.

4. *Quo*, nämlich proelio, was aus *conflixit* zu entnehmen ist.

quo cornu, Abl. instrum., wir „auf —“ Im Dat. ziehe das Subst. in den Hauptsatz, wie 7, 2 *quo loco rogarent.* Ueber *cornu* s. zu Pel. 4, 3. — *rem gessit* wie Alc. 7, 1.

9, 1. *fugato*, bei Magnesia am Berge Sipylus im westlichen Kleinasien im J. 190. Im Frieden musste er die Auslieferung des Hannibal versprechen.

sui fecisset potestatem wie Ag. 3, 6.

Cretam, s. zu *Chersonesum* Milt. 1, 1.

2. *quid providisset* „eine Vorkehrung träfe“.

pter avaritiam Cretensium. Magnam enim secum pecuniam portabat, de qua sciebat exisse famam. Itaque capit tale consilium. 3
Amphoras complures complet plumbo, summas operit auro et argento. Has praesentibus principibus deponit in templo Dianae, simulans se suas fortunas illorum fidei credere. His in errorem inductis, statuas aeneas, quas secum portabat, omni sua pecunia complet easque in propatulo domi abiicit. Gortynii templum ma- 4
gna cura custodiunt non tam a ceteris quam ab Hannibale, ne ille inscientibus his tolleret secumque duceret.

10. Sic conservatis suis rebus Poenus, illusis Cretensibus omnibus, ad Prusiam in Pontum pervenit. Apud quem eodem animo fuit erga Italiam neque aliud quicquam egit, quam regem armavit et exercuit adversus Romanos. Quem cum videret do- 2
mesticis opibus minus esse robustum, conciliabat ceteros reges, adiungebat bellicosas nationes. Dissidebat ab eo Pergamenus rex Eumenes, Romanis amicissimus, bellumque inter eos gerebatur et mari et terra; quo magis cupiebat eum Hannibal opprimi. Sed 3
utrobique Eumenes plus valebat propter Romanorum societatem. Quem si removisset, faciliora sibi cetera fore arbitrabatur. Ad hunc interficiendum talem iniit rationem. Classe paucis diebus 4
erant decreturi. Superabatur navium multitudine; dolo erat pu-

de qua gehört zu *exisse famam.*
3. *tale* wie Milt. 6, 3 *talis honos.*
summas, näml. amphoras, „den obersten Theil derselben", s. zu *ad infimos montes* Eum. 9, 3.
principibus wie Them. 8, 3.
domi hängt nicht von *in propatulo* ab, warum nicht? — *abiicit*, als wären sie werthlos.
4. *custodiunt a* „vor —".
ne — duceret, nicht Gedanke der Gortynier, sondern des Schriftstellers; deshalb *his*, nicht *ipsis*, vgl. Dat. 10, 1 *si ei rex permitteret.* — *inscientibus* wie Con. 5, 4 *Tiribazo sciente an imprudente.* Ueber das fehlende Object zu *tolleret* u. *duceret* s. zu *pares esse* Them. 4, 2.
10, 1. *conservatis* löse auf: sic suas res conservavit et pervenit.
Poenus wird hier Hannibal nicht ohne Absicht genannt, da die Punier für besonders schlau u. listig galten. In gleichem Rufe standen die Kreter.
Prusias war König von Bithynien, im Norden von Kleinasien.
erga wie 1, 3.
regem armavit et exercuit d. h. er schuf ihm eine bewaffnete Macht und übte ihn mit dieser zum Kampfe.
2. *domesticis opibus* „durch seine heimische Macht". Zu *minus* vgl. Them. 1, 2 *minus probatus.*
conciliabat — adiungebat, illi, s. zu *tolleret* u. *duceret* 9, 4. — *ceteros reges*, von Kleinasien.
ab eo, Prusia.
quo magis = eo magis igitur, s. zu *cuius generis* Milt. 1, 2.
3. *utrobique* beziehe auf *et mari et terra.*
removisset soviel als sustulisset.
talem wie 9, 3. — *rationem inire* „ein Mittel ergreifen, einen Weg einschlagen".
4. *erant decreturi*, das periphr.

gnandum, cum par non esset armis. Imperavit quam plurimas
venenatas serpentes vivas colligi easque in vasa fictilia coniici.
5 Harum cum effecisset magnam multitudinem, die ipso, quo factu-
rus erat navale proelium, classiarios convocat hisque praecipit,
omnes ut in unam Eumenis regis concurrant navem, a ceteris tan-
tum satis habeant se defendere. Id illos facile serpentium multi-
6 tudine consecuturos. Rex autem in qua nave veheretur, ut sci-
rent, se facturum. Quem si aut cepissent aut interfecissent, ma-
gno his pollicetur praemio fore.

11. Tali cohortatione militum facta, classis ab utrisque in
proelium deducitur. Quarum acie constituta, priusquam signum
pugnae daretur, Hannibal, ut palam faceret suis, quo loco Eume-
2 nes esset, tabellarium in scapha cum caduceo mittit. Qui ubi ad
naves adversariorum pervenit epistolamque ostendens se regem
professus est quaerere, statim ad Eumenem deductus est, quod
nemo dubitabat, quin aliquid de pace esset scriptum. Tabellarius,
ducis nave declarata suis, eodem, unde erat egressus, se recepit.
3 At Eumenes, soluta epistola, nihil in ea reperit, nisi quod ad ir-
ridendum eum pertineret. Cuius etsi causam mirabatur neque re-
4 periebatur, tamen proelium statim committere non dubitavit. Ho-
rum in concursu Bithynii Hannibalis praecepto universi navem
Eumenis adoriuntur. Quorum vim rex cum sustinere non posset,
fuga salutem petit; quam consecutus non esset, nisi intra sua

Futurum ist oft mit „im Begriff, Willens sein" wiederzugeben. Ebenso §. 5 *facturus erat.*

vivas colligi, s. zu *repentina* Alc. 3, 3.

5. *concurrant* wie Eum. 3, 1 *omnes concurrerunt ad Perdiccam opprimendum.*

a ceteris gehört zu *se defendere*, vgl. *custodiunt a* 9, 4. Der ganze Satz hängt noch von *ut* ab. Das Asyndeton ist auch im D. beizubehalten, wenn Gegensätze hervorzuheben sind. — *satis habeant* wie Ep. 4, 5 *neque vero id satis habuit.*

illos — consecuturos, wovon hängt der Accus. c. Inf. ab?

6. *Rex autem — facturum*, beachte die nachdrückliche Wort- u. Satzstellung, die auch im *D.* beizubehalten ist.

magno — praemio fore, als Subj. ergänze *id.*

11, 1. *ab utrisque* wie Milt. 7, 3.

Quarum, näml. classium. — *priusquam daretur* ziehe zum Folgenden.

3. *nisi quod — pertineret* „diente". Der Conj. wie in *cui crederetur* Milt. 3, 2. Wie müsste es als Gedanke des Eumenes heissen? vgl. 9, 4 *ne — duceret.*

Cuius, epistolae; *mirabatur*, weil er sich ihn nicht erklären konnte.

neque reperiebatur, causa „und man ihn nicht errieth"; also auch die Leute des Königs nicht.

non dubitavit wie 2, 4.

4. *Horum* wie Eum. 4, 1 *quorum.* — *Hannibalis praecepto* „nach —"; was für ein Abl.?

vim wie Them. 3, 1 *hi vim hostium non sustinuerunt.*

praesidia se recepisset, quae in proximo litore erant collocata.
Reliquae Pergamenae naves cum adversarios premerent acrius, 5
repente in eas vasa fictilia, de quibus supra mentionem fecimus,
coniici coepta sunt. Quae iacta initio risum pugnantibus concita-
runt, neque, quare id fieret, poterat intellegi. Postquam autem 6
naves completas conspexerunt serpentibus, nova re perterriti,
cum, quid potissimum vitarent, non viderent, puppes averterunt
seque ad sua castra nautica retulerunt. Sic Hannibal consilio arma 7
Pergamenorum superavit; neque tum solum, sed saepe alias pe-
destribus copiis pari prudentia pepulit adversarios.

12. Quae dum in Asia geruntur, accidit casu, ut legati Pru-
siae Romae apud L. Quintium Flamininum consularem coenarent,
atque ibi de Hannibale mentione facta ex his unus diceret, eum
in Prusiae regno esse. Id postero die Flamininus senatui detulit. 2
Patres conscripti, qui Hannibale vivo numquam se sine insidiis
futuros existimarent, legatos in Bithyniam miserunt, in his Fla-
mininum, qui ab rege peterent, ne inimicissimum suum secum
haberet, sibique dederet. His Prusia negare ausus non est; illud 3
recusavit, ne id a se fieri postularent, quod adversus ius hospitii
esset: ipsi, si possent, comprehenderent; locum, ubi esset, facile
inventuros. Hannibal enim uno loco se tenebat, in castello, quod
ei a rege datum erat muneri; idque sic aedificarat, ut in omni-
bus partibus aedificii exitus haberet, scilicet verens ne usu veni-
ret, quod accidit. Huc cum legati Romanorum venissent ac mul- 4
titudine domum eius circumdedissent, puer ab ianua prospiciens

praesidia was nachher *castra nautica*.

5. *Quae iacta* „das Werfen derselben".

6. *puppes averterunt*, eigentl. „sie lenkten die Hintertheile der Schiffe so, dass sie sich vom Feinde entfernten" d. i. „sie steuerten weg". N. sagt aber dies durch *puppes*, nicht durch *naves averterunt*, weil von dem Hintertheile, wo sich das Steuer befindet, jede Wendung des Schiffes ausgeht.

castra nautica, darüber s. zu Alc. 8, 5.

7. *pedestribus copiis*, im Gegensatz zu *classis* wie Alc. 8, 2.

12, 1. *consularem*, s. zu 4, 4.

2. *Patres conscripti* soviel als senatores.

qui — existimarent, ein Satz wie Them. 7, 6 *qui id potius intuerentur*. — *Hannibale vivo*, vgl. *Alexandro vivo* Eum. 4, 4.

Flamininum, nicht den vorhergehenden L., sondern dessen Bruder T. Quintius Flamininus.

secum haberet wie Dion 4, 1.

sibique dederet, was ist hierzu aus *ne* zu entnehmen? s. zu Eum. 6, 2 *et exspectaret*.

3. *Prusia* wie *Barca* Ham. 1, 1.

negare hier ohne bestimmtes Obj. „eine abschlägige Antwort geben".

ne nach *recuso* wie nach *obsto* Milt. 3, 5. — *quod* ist das Relat.

comprehenderent, ein Conjunctiv wie *opus facerent* Them. 6, 5. — Wovon hängt der Infin. *inventuros* ab?

usu veniret wie Alc. 4, 5.

4. *puer* heisst oft „ein Sclave",

Hannibali dixit, plures praeter consuetudinem armatos apparere. Qui imperavit ei, ut omnes fores aedificii circumiret ac propere
5 sibi nuntiaret, num eodem modo undique obsideretur. Puer cum celeriter, quid esset, renuntiasset omnisque exitus occupatos ostendisset, sensit, id non fortuito factum, sed se peti neque sibi diutius vitam esse retinendam. Quam ne alieno arbitrio dimitteret, memor pristinarum virtutum venenum, quod semper secum
183 habere consueverat, sumpsit.

13. Sic vir fortissimus, multis variisque perfunctus laboribus, anno acquievit septuagesimo. Quibus consulibus interierit, non convenit. Namque Atticus M. Claudio Marcello Q. Fabio Labeōne consulibus mortuum in annali suo scriptum reliquit; at Polybius L. Aemilio Paulo Cn. Baebio Tamphilo; Sulpicius autem Blitho
2 P. Cornelio Cethego M. Baebio Tamphilo. Atque hic tantus vir tantisque bellis districtus nonnihil temporis tribuit litteris. Namque aliquot eius libri sunt, Graeco sermone confecti, in his ad
3 Rhodios de Cn. Manlii Vulsōnis in Asia rebus gestis. Huius belli gesta multi memoriae prodiderunt, sed ex his duo, qui cum eo in castris fuerunt simulque vixerunt, quamdiu fortuna passa est, Si-

ohne Rücksicht auf das Alter. — *ab ianua* verb. mit *prospiciens*.

praeter wie Milt. 2, 5 *praeter opinionem*.

5. *ostendisset* wie Con. 3, 2.

se peti wie Them. 2, 6 *maxime Athenienses peti dicerentur*.

neque retinendam, das Gerundiv mit e. Negation od. *vix* drückt bisweilen die Möglichkeit aus.

virtutum wie Ep. 1, 4 *omnium anteponuntur virtutibus*.

13, 1. *acquievit* „gelangte zur Ruhe", in Bezug auf *multis variisque perfunctus laboribus*. — *anno septuagesimo* ist ungenau. Wie alt war er nach den früheren Angaben? Vgl. Ham. 3, 1; Hann. 2, 3; 3, 2.

non convenit hier unpersönlich „darüber ist man nicht einig". Die nachher angegebenen Consulate fallen der Reihe nach in die Jahre 183, 182, 181 v. Chr. Das erstgenannte Jahr hat am meisten für sich.

Atticus, derselbe, dessen Lebensbeschreibung noch folgt. Ueber sein Jahrbuch (*liber annalis*) der röm. Geschichte s. zu Att. 18, 1.

mortuum steht als Accus. c. Infin. Was ist also zu ergänzen?

Polybius, s. die Einl.

Sulpicius Blitho ist sonst unbekannt.

2. *districtus* „nach verschiedenen Seiten hin beschäftigt"; eigentlich?

sunt, s. zu 7, 5 *essent*.

ad Rhodios d. i. liber ad Rhodios.

Cn. Manlius Vulso besiegte im J. 189 die Gallier in Kleinasien und schloss den Frieden mit Antiochus, wobei die Rhodier als Bundesgenossen der Römer näher betheiligt waren.

3. *Huius*, Hannibalis; *belli gesta*, im D. ein Wort. Substantivisch stand *gesta* auch Timoth. 4, 6.

lēnus et Sosĭlus Lacedaemonius. Atque hoc Sosilo Hannibal lĭtterarum Graecarum usus est doctore. Sed nos tempus est huius 4
libri facere finem, et Romanorum explicare imperatores, quo facilius collatis utrorumque factis, qui viri praeferendi sint, possit iudicari.

cum eo in castris fuerunt d. h. ihn auf seinen Kriegszügen begleiteten, vgl. 2, 4 *in castra proficisci.*

litterarum Graecarum, s. zu *litteris Persarum* Them. 10, 1.

4. Ueber *tempus est* mit dem Infin. s. zu Ag. 3, 4.

huius libri, des Buches *de excellentibus ducibus exterarum gentium.*

explicare imperatores st. deren Leben, ähnl. wie Alc. 11, 6 *reliquos ordiamur.*

utrorumque d. i. der römischen und der auswärtigen Feldherrn.

EX LIBRO

CORNELII NEPOTIS
DE LATINIS HISTORICIS.

XXIV. M. PORCIUS CATO.

1. M. Cato, ortus municipio Tusculo, adolescentulus, prius-
quam honoribus operam daret, versatus est in Sabinis, quod ibi
heredium a patre relictum habebat. Inde hortatu L. Valerii Flacci,
quem in consulatu censuraque habuit collegam, ut M. Perpenna
censorius narrare solitus est, Romam demigravit in foroque esse
2 coepit. Primum stipendium meruit annorum decem septemque,
214 Q. Fabio M. Claudio consulibus. Tribunus militum in Sicilia fuit.
Inde ut rediit, castra secutus est G. Claudii Neronis, magnique
207 opera eius existimata est in proelio apud Senam, quo cecidit Has-

1, 1. *municipium* hiess jede Stadt ausser Rom, besonders in Italien, welche das röm. Bürgerrecht, aber eigene Gesetze und Obrigkeit hatte. Beim Uebersetzen ist das lat. Wort beizubehalten.

honoribus operam dare „sich um Ehrenstellen bemühen". Beachte im Folgenden, in welcher Stufenfolge die Ehrenstellen des röm. Staates erlangt wurden.

in Sabinis, s. zu *in Persas* Pel. 4, 3.

L. Valerii Flacci, vgl. 2, 1. 3.

ut — narrare solitus est, dieses Zeugniss bezieht sich blos auf die Worte *hortatu L. Valerii Flacci*.

M. Perpenna oder *Perperna* wurde wenige Jahre nach dem Tode Cato's geboren und starb 49 v. Chr. — *censorius* hiess, wer die Würde eines Censor bekleidet hatte (vgl. *consularis*). Vorzugsweise erhielt Cato selbst diesen Beinamen, weil dies Amt besonders streng von ihm verwaltet worden war, s. 2, 3.

in foro esse, um den gerichtlichen Verhandlungen, welche auf dem Forum stattfanden, beizuwohnen und sich dadurch zum Redner und Staatsmann zu bilden.

2. *stipendium merere* „Kriegsdienste thun", eigentlich? — *annorum decem septemque*, s. zu Ag. 8, 2. Die Verbindung zweier Zahlen zu einer durch *que* ist selten. Mit dem 17. Jahre wurde gewöhnlich der Kriegsdienst begonnen.

consulibus, s. zu Hann. 7, 1.

Tribunus militum „Kriegstribun". Jede Legion hatte deren sechs, welche abwechselnd das Commando führten.

castra sequi „in den Krieg folgen". — *G.* d. i. Gaii.

drŭbal, frater Hannibalis. Quaestor obtigit P. Africano consuli; 3
cum quo non pro sortis necessitudine vixit: namque ab eo perpe- 204 199
tua dissensit vita. Aedilis plebi factus est cum C. Helvio. Prae- 4
tor provinciam obtinuit Sardiniam, ex qua, quaestor superiore 198
tempore ex Africa decedens, Q. Ennium poëtam deduxerat; quod
non minoris existimamus quam quemlibet amplissimum Sardiniensem triumphum.

2. Consulatum gessit cum L. Valerio Flacco, sorte provin-
ciam nactus Hispaniam citeriorem exque ea triumphum deporta- 195
vit. Ibi cum diutius moraretur, P. Scipio Africanus, consul ite- 2
rum, cuius in priori consulatu quaestor fuerat, voluit eum de provincia depellere et ipse ei succedere; neque hoc per senatum efficere potuit, cum quidem Scipio principatum in civitate obtineret, quod tum non potentia, sed iure respublica administrabatur. Qua

3. *obtigit* „wurde zu Theil", durchs Loos; denn die Quästoren loosten darüber, welchem Consul oder Prätor sie beigegeben würden.

P. Africano, genau genommen hiess er damals noch nicht *Africanus*, s. zu Hann. 6, 1.

consuli hier statt *proconsuli;* denn Consul war Scipio im Jahre vorher, jetzt hatte er nur den Oberbefehl mit consularischer Gewalt.

cum quo, s. zu *cum quibus* Milt. 1, 2; im D. knüpfe mit „doch" an. — *sors* hier das durchs Loos zugetheilte „Amt"; *necess. sortis* „das enge Verhältniss dieses Amtes". „Denn", sagt Cicero, „es ist bei uns altherkömmliche Sitte, dass der Prätor oder Consul bei seinem Quästor gleichsam Vaterstelle vertrete". Wegen *pro* vgl. *pro opinione* Thras. 2, 4.

perpetua vita „im ganzen Verlauf seines Lebens", s. zu *ad infimos montes* Eum. 9, 3.

plebi, Genit. st. *plebei*, von *plebes* nach der 5. Decl., s. zu *pernicii* Thras. 2, 2. Ausser den beiden *aediles plebi* gab es noch zwei *aediles curules*.

4. Verbinde *ex qua deduxerat*, näml. Romam. — *Q. Ennius*, aus Campanien gebürtig, einer der ältesten römischen Dichter, war besonders durch ein episches Gedicht, Annales, berühmt, worin er die röm. Geschichte bis auf seine Zeit behandelte.

quemlibet amplissimum „jeden noch so ansehnlichen", vgl. *quamvis magno* Dat. 4, 3.

2, 1. *sorte*, auch die Provinzen, in welche die Consuln oder Prätoren zu gehen hatten, wurden durch das Loos bestimmt. Löse *nactus* durch „nachdem" auf; denn er war, wie es damals noch Gebrauch war, während des Consulates selbst in der Provinz.

ex ea triumphum deportavit („trug davon") d. h. wegen seiner Kriegsthaten in Spanien wurde ihm nach seiner Rückkehr ein Triumph bewilligt.

2. *diutius* d. h. über die Zeit seines Consulates hinaus, da er erst noch einen Kriegszug beendigen wollte.

consul iterum, s. zu Hann. 5, 3.

priori, s. zu Dion 2, 4.

neque, s. zu *neque minor* Them. 6, 1. — *per senatum* wie *si per suos esset licitum* Eum. 10, 3.

cum quidem „obwohl gerade", vgl. Thras. 2, 7. — *principatum* wie Ar. 1, 1.

quod — administrabatur gehört

ex re iratus senatu, consulatu peracto privatus in urbe mansit.
3 At Cato, censor cum eodem Flacco factus, severe praefuit ei
184 potestati. Nam et in complures nobiles animadvertit et multas res novas in edictum addidit, quare luxuria reprimeretur, quae
4 iam tum incipiebat pullulare. Circiter annos octoginta, usque ad extremam aetatem ab adolescentia, reipublicae causa suscipere inimicitias non destitit. A multis tentatus non modo nullum detrimentum existimationis fecit, sed, quoad vixit, virtutum laude crevit.

3. In omnibus rebus singulari fuit industria. Nam et agricola sollers et peritus iurisconsultus et magnus imperator et probabi-
2 lis orator et cupidissimus litterarum fuit. Quarum studium etsi senior arripuerat, tamen tantum progressum fecit, ut non facile

zu *neque efficere potuit* — *potentia* „nach Einfluss".

senatu, Dat. wie *casu* Alc. 6, 4.

consulatu peracto privatus in urbe mansit, danach könnte es scheinen, als ob Scipio eigentlich nach Ablauf seines Consulates in eine Provinz hätte gehen müssen. Allein in jener Zeit wurden noch die Consuln und Prätoren während ihres Amtsjahres selbst, nicht erst nach Ablauf desselben in die Provinzen geschickt, vgl. §. 1. N. hat also irrthümlich eine Einrichtung seiner Zeit auf jene frühere übergetragen.

3. *potestati*, s. zu Milt. 3, 5.

nobiles hiessen in Rom diejenigen, deren Vorfahren höhere Staatsämter verwaltet hatten.

animadvertere in aliquem, eigentlich „gegen Jemand eine (strafende) Bemerkung machen", daher „strafen"; vorzüglich von den Strafen der Censoren (*notae*).

edictum, die öffentliche Bekanntmachung oder Verordnung der Prätoren und Censoren beim Antritt ihres Amtes. Zum Theil waren die Bestimmungen dieser Edicte stehende; wurden neue hinzugefügt, so hiess dies *res novas in edictum addere*.

quare — *reprimeretur* „damit dadurch —", s. zu *qui explorarent* Them. 7, 2.

4. *Circiter annos octoginta*, er starb 149 v. Chr., wurde also einige achtzig Jahre alt. Hier ist auf die ganze Lebenszeit ausgedehnt, was nur von der Zeit seiner öffentlichen Wirksamkeit gelten kann.

suscipere inimicitias „sich Anfeindungen unterziehen, aussetzen".

tentatus, nicht wie Ep. 4, 1, sondern „angefochten", indem man ihn gerichtlich anklagte, was gegen fünfzigmal geschehen sein soll.

detrimentum fecit „erlitt"; ebenso in *iacturam facere*, *damnum facere*. — *existimationis* wie *bona existimatio* Ag. 4, 3.

laude „an —".

3, 1. *et*, bei mehrfacher Wiederholung wird dieses Bindewort im D. besser nur zur Anknüpfung des letzten Gliedes gebraucht.

probabilis enthält ein mässiges Lob, etwa „ganz löblich"; vgl. Cim. 2, 1 *habebat satis eloquentiae*.

litterarum „nach Beschäftigung mit der Litteratur", vgl. Them. 10, 1.

2. *senior* „als ein schon älterer Mann"; *arripuerat* bezeichnet den leidenschaftlichen Eifer; wir „erfassen" oder mit Verände-

reperiri possit neque de Graecis neque de Italicis rebus, quod
ei fuerit incognitum. Ab adolescentia confecit orationes. Senex 3
historias scribere instituit. Earum sunt libri septem. Primus
continet res gestas regum populi Romani; secundus et tertius,
unde quaeque civitas orta sit Italica; ob quam rem omnes Origines videtur appellasse. In quarto autem bellum Poenicum est
primum, in quinto secundum. Atque haec omnia capitulatim sunt 4
dicta. Reliquaque bella pari modo persecutus est usque ad praeturam Servii Galbae, qui diripuit Lusitanos. Atque horum bellorum duces non nominavit, sed sine nominibus res notavit. In
iisdem exposuit, quae in Italia Hispaniisque aut fierent aut viderentur admiranda. In quibus multa industria et diligentia comparet, nulla doctrina. Huius de vita et moribus plura in eo libro 5
persecuti sumus, quem separatim de eo fecimus rogatu T. Pomponii Attici. Quare studiosos Catonis ad illud volumen delegamus.

XXV. T. POMPONIUS ATTICUS.

1. T. Pomponius Atticus, ab origine ultima stirpis Romanae generatus, perpetuo a maioribus acceptam equestrem

rung des Bildes „sich darauf werfen“.

tantum progressum, im D. der Plural.

Warum *possit* nach *fecit?* s. zu Di. 9, 5 *invisa sit*. — *quod fuerit*, der Conj. nach der allgemeinen Aussage: es gibt od. findet sich.

3. *instituit* wie Hann. 2, 4 *sacrificare instituerat*. Den Plural *historias* gib durch „Geschichtswerk“.

omnes, nämlich libros.

4. *capitulatim* „den Hauptpunkten nach“.

persecutus est wie Praef. 8. Ebenso §. 5.

diripuit, er vernichtete im J. 150 v. Chr. durch Verrath einen grossen Theil der Lusitaner und verkaufte die übrigen.

duces non nominavit cet. Er gab nämlich bei jedem Jahre die Namen der Consuln und Prätoren und die Provinzen an, in welche sie geschickt wurden; bei der Erzählung der Begebenheiten aber bediente er sich nur der Bezeichnung *consul* oder *praetor*.

Hispaniis „in den beiden Spanien“, s. das Reg.

admiranda gehört sowohl zu *fierent*, als zu *viderentur* „gesehen würde“. Ersteres bezieht sich auf die wechselnden Ereignisse, letzteres auf die bleibenden Merkwürdigkeiten.

nulla doctrina d. h. keine gelehrte Betrachtungsweise.

5. *moribus* wie Dion. 1, 3.

studiosos Catonis „solche, welche sich für Cato interessiren“.

1, 1. *ab* bei *generatus* wie Dat. 2, 2 *ortus a Pylaemene*. — *ultima* hier „der äusserste, entfernteste“ d. i. der älteste. Die Pomponier leiteten nämlich ihre Abstammung von Pompo, einem Sohne des Numa Pompilius, her.

perpetuo equestrem obtinuit di-

2 obtinuit dignitatem. Patre usus est diligente, indulgente, et, ut tum erant tempora, diti in primisque studioso litterarum. Hic, prout ipse amabat litteras, omnibus doctrinis, quibus puerilis aetas im-
3 pertiri debet, filium erudivit. Erat autem in puero praeter docilitatem ingenii summa suavitas oris ac vocis, ut non solum celeriter acciperet, quae tradebantur, sed etiam excellenter pronuntiaret. Qua ex re in pueritia nobilis inter aequales ferebatur clariusque explendescebat, quam generosi condiscipuli animo aequo
4 ferre possent. Itaque incitabat omnes studio suo. Quo in numero fuerunt L. Torquatus, C. Marius filius, M. Cicero; quos consuetudine sua sic devinxit, ut nemo his perpetuo fuerit carior.

2. Pater mature decessit. Ipse adolescentulus propter affini-
88 tatem P. Sulpicii, qui tribunus plebi interfectus est, non expers fuit illius periculi. Namque Anicia, Pomponii consobrina, nupse-
2 rat Servio, fratri Sulpicii. Itaque interfecto Sulpicio postea-

gnitatem d. h. er strebte nicht nach höheren Würden.

2. *Patre usus est* („hatte") *cet.* Die hier aufgezählten Eigenschaften des Vaters stehen sämmtlich in Beziehung auf die dem Sohne ertheilte Bildung: *diligens* „sorgfältig", *indulgens* „willfährig", so dass er die Bestrebungen des Sohnes bereitwillig unterstützte (ähnlich wie Dion 2, 1. 2). Da aber dazu auch genügende Mittel gehören, so ist hieran unmittelbar die Erwähnung des Reichthumes geknüpft. Das meiste Gewicht endlich wird, wie billig, darauf gelegt, dass er selbst ein Freund und Verehrer der Wissenschaften war.

ut tum erant tempora beschränkt das Attribut *dives*. Denn in der Zeit, wo N. schrieb, und wo die Masse der nach Rom strömenden Schätze noch um Vieles gewachsen war, würde er nicht für reich, nur für wohlhabend gegolten haben.

erudivit übersetze nach Cim. 4, 3 *extulit*.

3. *oris* wie Alc. 1, 2 *commendatio oris atque orationis*.

pronuntiaret „vortrug", ohne bestimmtes Object.

nobilis „als ausgezeichnet"; *ferebatur* wie Lys. 4, 2 *in quibus summis eum fert laudibus.*

quam — possent, s. zu Paus. 3, 2 *quam qui aderant perpeti possent.* — *generosi* hier „hochsinnig".

4. *C. Marius filius*, der Sohn des bekannten Marius. — *M. Cicero*, mit vollständigem Namen *M. Tullius Cicero*, der berühmte Redner, geb. 106, gest. 43 v. Chr.

consuetudine hier „Umgang"; *devinxit*, cui? s. zu *pares esse.* Them. 4, 2.

fuerit über die Tempusfolge s. zu *profligarint* Milt. 5, 5.

2, 1 *mature* d. i. vor der Zeit, ehe er ein hohes Alter erreicht hatte.

adolescentulus, er war im Jahre 109 v. Chr. geboren, wie alt also damals?

P. Sulpicius wurde im J. 88 v. Chr., weil er den Oberbefehl im Mithridatischen Kriege von Sulla auf Marius übertragen wollte, von Ersterem geächtet und getödtet.

plebi, s. zu *aedilis plebi* Cat. 1, 3.

illius, näml. Sulpicii, vgl. Milt. 3, 1 *ipsarum urbium perpetua imperia.*

Servio (Sulpicio) *fratri* (Publii) *Sulpicii.*

quam vidit, Cinnano tumultu civitatem esse perturbatam neque 87
sibi dari facultatem pro dignitate vivendi, quin alterutram partem offenderet, dissociatis animis civium, cum alii Sullanis alii Cinnanis faverent partibus: idoneum tempus ratus studiis obsequendi suis, Athenas se contulit. Neque eo secius adolescentem 86
Marium, hostem iudicatum, iuvit opibus suis; cuius fugam pecunia sublevavit. Ac ne illa peregrinatio detrimentum aliquod affer- 3
ret rei familiari, eodem magnam partem fortunarum traiecit suarum. Hic ita vixit, ut universis Atheniensibus merito esset carissimus. Nam praeter gratiam, quae iam in adolescentulo magna 4
erat, saepe suis opibus inopiam eorum publicam levavit. Cum enim versuram facere publice necesse esset neque eius condicionem aequam haberent, semper se interposuit, atque ita, ut neque usuram iniquam ab his acceperit neque longius, quam dictum esset, debere passus sit. Quod utrumque erat his salutare. Nam 5
neque indulgendo inveterascere eorum aes alienum patiebatur neque multiplicandis usuris crescere. Auxit hoc officium alia 6
quoque liberalitate. Nam universos frumento donavit, ita ut sin-

2. *tumultu*, s. zu Milt. 4, 3. Hier ist der durch *L. Cornelius Cinna* erregte Bürgerkrieg im J. 87 gemeint.

facultatem hier die „Möglichkeit“; davon hängt *vivendi* ab. — *pro dignitate* wie Eum. 4, 4. Damit vertrug sich nicht Abhängigkeit von den streitenden Parteien. Genaueres über seine Denkungsart in dieser Beziehung s. 6, 1.

quin wie Dat. 7, 3 *neque praeteriret adversarius, quin ancipitibus locis premeretur.*

partes „die Partei“.

Athenas se contulit, er kam dahin nach der Einnahme der Stadt durch Sulla, im Frühling des J. 86.

Neque eo secius (wie Milt. 2, 3) im Gegensatz zu seiner eben erwähnten Abneigung, sich in den Streit der Parteien zu mischen. Wo es die Freundespflicht zu erfüllen galt (vgl. 1, 4), setzte er seine eigene Ruhe und Sicherheit aus den Augen. Die Aechtung des jungen Marius durch Sulla fällt gleichzeitig mit dem Tode des Sulpicius. — *adolescentem* hier adjectivisch.

hostem iudicatum wie Con. 4, 1.

opibus wird gleich durch *pecunia* erklärt.

3. *aliquod* nach *ne* wie Dion 4, 1 *ne aliquam occasionem daret.*

4. *praeter gratiam* „abgesehen von seiner Beliebtheit“.

publicam „ihres Staatshaushaltes“.

Cum wie Alc. 1, 3 *cum tempus posceret.* — *versuram facere* „eine Anleihe gegen Zinsen machen“. — *eius*, versurae faciendae.

se interposuit „schlug sich ins Mittel“. — *atque ita* „und zwar so“.

dicere hier „bestimmen“. — *debere*, Subject? s. zu Milt. 3, 4 *effici posse.*

5. *aes alienum* „die Geldschuld“.

multiplicandis usuris crescere, wenn sie näml. bei Anderen auf hohe Zinsen hätten leihen müssen.

6. *officium* hier „Dienstfertigkeit“.

gulis septem modii tritici darentur; qui modus mensurae medimnus Athenis appellatur.

3. Hic autem sic se gerebat, ut communis infimis, par prin-
cipibus videretur. Quo factum est, ut huic omnes honores, quos
possent, publice haberent civemque facere studerent; quo bene-
ficio ille uti noluit, quod nonnulli ita interpretantur, amitti civi-
2 tatem Romanam alia ascita. Quamdiu affuit, ne qua sibi statua
poneretur, restitit; absens prohibere non potuit. Itaque aliquot
ipsi et Midiae locis sanctissimis posuerunt: hunc enim in omni
3 procuratione reipublicae actorem auctoremque habebant. Igitur
primum illud munus fortunae, quod in ea potissimum urbe natus
est, in qua domicilium orbis terrarum esset imperii, ut eandem
et patriam haberet et domum; hoc specimen prudentiae, quod,
cum in eam se civitatem contulisset, quae antiquitate, humanitate
doctrinaque praestaret omnes, unus ei fuerit carissimus.

84 4. Huc ex Asia Sulla decedens cum venisset, quamdiu ibi fuit,

septem, s. zu Them. 10, 3 *quinquaginta talenta quotannis.*

qui modus mensurae, etwa „dieses Quantum des Maasses“, näml. *septem modii.*

3, 1. *communis*, die Bedeut. ersieh aus *communitas* Milt. 8, 4.

honores haberent wie Con. 1, 1. — *quos possent*, wessen Gedanke?

quo beneficio hier „Begünstigung“. Knüpfe an wie Cat. 1, 3 *cum quo.*

quod „weil“; *ita interpretantur* „diese Auslegung (des Gesetzes) aufstellen“.

civitas Romana „das römische Bürgerrecht“. — *ascita* „durch Annahme“.

2. *Midias*, ein angesehener Athener, der bei der Einnahme Athens durch Sulla von diesem die Schonung der übriggebliebenen Bürger erlangt hatte.

sanctissimis, eigentlich „den unverletzlichsten“ d. i. „den geachtetsten“.

hunc, den Midias. — *actor* der etwas ausführt; *auctor* der seinen Rath zur Ausführung gibt. Uebersetze: „sie hatten ihn zum Beistand in Rath und That“.

3. *primum illud*, Subject, *munus fortunae* (est) Prädicat. Ebenso nachher *hoc specimen prudentiae.*

in ea potissimum urbe „vor andern Städten gerade in der“.

imperii orbis terrarum, im D. ein Wort.

ut eandem et patriam haberet et domum „so dass er dieselbe zugleich zur Vaterstadt und zum heimathlichen Wohnsitze hatte“. Diese Worte sind deshalb nicht überflüssig, weil daraus, dass Jemand an einem Orte geboren ist, noch nicht immer folgt, dass er auch ebenda seinen Wohnsitz und den Genuss des Bürgerrechtes habe. Ausserdem steht *domus* im Gegensatz zu dem einstweiligen Aufenthalt in Athen.

quod — fuerit, der Conj., weil N. dies als sein eigenes Urtheil vorträgt, während *quod — natus est* eine reine Thatsache enthielt. Vgl. 9, 1. 16, 1. Ueber *unus* s. zu *unus omnium maxime* Milt. 1, 1.

humanitate wie Alc. 9, 3 *quam quidem adeo sua cepit humanitate.* Ebenso 4, 1.

4, 1. *ex Asia decedens*, nach

secum habuit Pomponium, captus adolescentis et humanitate et doctrina. Sic enim Graece loquebatur, ut Athenis natus videretur; tanta autem suavitas erat sermonis Latini, ut appareret, in eo nativum quendam leporem esse, non ascitum. Idem poëmata pronuntiabat et Graece et Latine sic, ut supra nihil posset addi. Quibus rebus factum est, ut Sulla nusquam ab se dimitteret cu- 2
peretque secum deducere. Qui cum persuadere tentaret, 'Noli, oro te' inquit Pomponius, 'adversum eos me velle ducere, cum quibus ne contra te arma ferrem, Italiam reliqui'. At Sulla, adolescentis officio collaudato, omnia munera ei, quae Athenis acceperat, proficiscens iussit deferri. Hic complures annos mora- 3
tus, cum et rei familiari tantum operae daret, quantum non indiligens deberet paterfamilias, et omnia reliqua tempora aut litteris aut Atheniensium reipublicae tribueret, nihilo minus amicis urbana officia praestitit. Nam et ad comitia eorum ventitavit et, 4
si qua res maior acta est, non defuit. Sicut Ciceroni in omnibus eius periculis singularem fidem praebuit; cui ex patria fugienti

Beendigung des Mithridatischen Krieges.

ascitum hier „angelernt".

Idem, s. zu Ar. 2, 2. — *sic, ut supra nihil posset addi*, im D. eine adverbiale Bestimmung.

2. *dimitteret* — *deducere* — *persuadere*, über die fehlenden Objecte s. zu *pares esse* Them. 4, 2. — *deducere* wie Cat. 1, 4.

noli — *velle* „stehe ab zu wollen", eine zuweilen vorkommende Verbindung, s. die Bem. zu Thras. 4, 2.

adversum eos d. i. gegen die Marianische Partei, unter der Att. manche Freunde zählte, s. 1, 4; 2, 1. 2.

cum quibus ne cet., eine Satzverschränkung, die sich im D. nicht genau nachbilden lässt; etwa „mit denen gegen dich die Waffen zu tragen ich dadurch vermieden habe, dass ich Italien verliess". Ueber *cum* s. zu Milt. 1, 2.

officio hier „das Pflichtgefühl", welches ihn abhielt gegen seine Freunde zu kämpfen. — *collaudato* wie Paus. 2, 5.

deferri, als Geschenk, vgl. Ep. 4, 4 *quod delatum accipere noluissem*.

3. *moratus* löse durch „da" auf. — *cum* wie Ar. 3, 2 *cum tantis rebus praefuisset*.

quantum — *deberet* fasse als Gedanken des Att. — *non indiligens* „nicht unpünktlich", in Bezug auf Vermögen und Hauswesen. S. zu *neque ignorans* Alc. 4, 1.

tempora, s. zu *perpetua imperia* Milt. 3, 1.

urbana officia „Dienste in Rom selbst".

4. *comitia eorum* d. h. Volksversammlungen, wobei es sich um ihre Angelegenheiten, namentlich ihre Wahl zu einem Amte handelte.

ventitavit, vgl. *dictitare* Lys. 1, 4; *non defuit* „liess es nicht an sich fehlen".

Sicut, dies soll nur ein Beispiel von der Bereitwilligkeit des Att. sein, seinen Freunden zu helfen. Denn die hier erwähnten Gefahren des Cicero fallen erst in die Zeit, wo Att. bereits aus Athen zurück war, seine Verbannung aus

5 sestertium ducenta et quinquaginta milia donavit. Tranquillatis
65 autem rebus Romanis remigravit Romam, ut opinor, L. Cotta et L. Torquato consulibus. Quem diem sic universa civitas Atheniensium prosecuta est, ut lacrimis desiderii futuri dolorem indicaret.

5. Habebat avunculum Q. Caecilium, equitem Romanum, familiarem L. Luculli, divitem, difficillima natura. Cuius sic asperitatem veritus est, ut, quem nemo ferre posset, huius sine offen-
2 sione ad summam senectutem retinuerit benevolentiam. Quo facto tulit pietatis fructum. Caecilius enim moriens testamento adoptavit eum heredemque fecit ex dodrante; ex qua hereditate ac-
3 cepit circiter centies sestertium. Erat nupta soror Attici Q. Tullio Ciceroni, easque nuptias M. Cicero conciliarat, cum quo a condiscipulatu vivebat coniunctissime, multo etiam familiarius quam cum Quinto, ut iudicari possit, plus in amicitia valere simi-
4 litudinem morum quam affinitatem. Utebatur autem intime Q. Hortensio, qui his temporibus principatum eloquentiae tenebat, ut intellegi non posset, uter eum plus diligeret, Cicero an Hortensius; et, id quod erat difficillimum, efficiebat ut, inter quos

Rom (*ex patria fugienti*) in das J. 58 v. Chr.

sestertium, Genit. Plur. von *sestertius*, eine Silbermünze im Werth von $2\frac{1}{2}$ As, ungefähr 6 Kr. rh.

5. *universa civitas* wie Alc. 6, 1 *his cum obviam universa civitas in Piraeum descendisset.*

diem sic prosecuta est „beging (eig. begleitete) den Tag so“ d. i. mit einem solchen Benehmen.

5, 1. *L. Licinius Lucullus*, bekannt als Feldherr im dritten Mithridatischen Kriege und durch seinen ungeheuern Reichthum.

difficilis heisst ein Charakter, der überall Schwierigkeiten macht und daher schwer zu behandeln ist: „eigensinnig, launisch“.

vereri hier „ehrerbietig begegnen“.

Ordne *benevolentiam huius, quem — posset.* Der Conj. wie Milt. 3, 2 *cui crederetur.*

tulit „trug davon, erntete“. — *pietatis*, s. zu Timol. 1, 5 u. de reg. 1, 4.

2. *ex dodrante*, eig. „nach dem Maass von drei Viertheil“ d. i. „zu drei Viertheil“.

centies sestertium (s. oben 4, 4) sind 10,000000 Sesterze, was eigentlich *centies centena milia sestertium* heissen müsste. Allein bei Summen von einer Million und darüber wird *centena milia* gewöhnlich weggelassen und *sestertium* als ein sächl. Substant. = 100,000 Sesterze behandelt.

3. *Q. Tullius Cicero*, Bruder d. Marcus.

etiam beim Comparativ?

morum wie Dion. 1, 3.

4. *Utebatur* wie Ag. 1, 1 *eo usus est familiarissime.*

principatum eloquentiae tenebat, dies gilt jedoch nur von der Zeit, ehe Cicero sein Talent als Redner vollständig entwickelt hatte. Dann war ihm dieser entschieden überlegen.

id quod, s. zu Alc. 4, 5 *id quod usu venerat.*

Vor *inter quos* ergänze inter eos, s. zu *conveniunt, cuius* Dion

tantae laudis esset aemulatio, nulla intercederet obtrectatio, essetque talium virorum copula.

6. In republica ita est versatus, ut semper optimarum partium et esset et existimaretur, neque tamen se civilibus fluctibus committeret, quod non magis eos in sua potestate existimabat esse, qui se his dedissent, quam qui maritimis iactarentur. Honores 2
non petiit, cum ei paterent propter vel gratiam vel dignitatem, quod neque peti more maiorum neque capi possent conservatis legibus in tam effusi ambitus largitionibus, neque geri e republica sine periculo corruptis civitatis moribus. Ad hastam publi- 3
cam numquam accessit. Nullius rei neque praes neque manceps factus est. Neminem neque suo nomine neque subscribens accu-

8, 4. Der Conj. wie §. 1 *quem posset.*

obtrectatio wie Eum. 10, 2.

essetque, Subj. „er", näml. Atticus.

6, 1. *in republica ita versatus est* „im Staatsleben verhielt er sich so".

optimae partes soviel als *optimatium partes*. Ueber die *optimates* s. zu Alc. 5, 3. — *esset* wie Them. 9, 1 *eiusdem civitatis fuit.* — *existimaretur* „dazu gerechnet wurde".

civilibus fluctibus, wir mit verändertem Bild „den bürgerlichen Stürmen".

non magis — *quam* übersetze hier wörtlich, nicht wie Cim 1, 2. — *in sua potestate esse* „sein eigener Herr sein".

maritimis, näml. fluctibus.

2. *cum* wie oben 4, 3. — *propter vel gratiam*, s. zu *post autem Alexandri Magni mortem* Eum. 13, 1. — *gratia* ähnlich wie 2, 4; *dignitas* hier „Würdigkeit".

quod — *possent* begründet den Hauptsatz.

more maiorum d. i. durch die erlaubte Bewerbung, wie es bei den Vorfahren Gebrauch war, ohne Anwendung verwerflicher Mittel.

conservatis übersetze nach *bonis publicatis* Alc. 4, 5.

in tam effusi ambitus largitionibus gehört auch zu *neque peti more maiorum.* — *largitionibus* wie Ham. 3, 3; *ambitus*, eigentl. das Herumgehen, um für die Wahl zu einem Amte Stimmen zu werben; dann, da dabei oft ungesetzliche Mittel, besonders Bestechung, angewendet wurden, „die ungesetzliche Bewerbung um ein Amt", hier etwa „Aemterjagd". — *effusi* übersetze wie Milt. 6, 2.

e republica „zum Nutzen des Staates".

3. Alle die in diesem §. genannten Dinge waren mehr oder weniger geeignet entweder Tadel oder Hass und Feindschaft zuzuziehen.

hasta publica „eine öffentliche Versteigerung", weil dabei, nach einem alten Gebrauch beim Verkaufe der feindlichen Beute, als Zeichen ein Spiess aufgesteckt wurde. Hier ist die Versteigerung von Gütern geächteter Bürger gemeint, durch deren Ankauf sich in jener Zeit Viele bereicherten.

praes „Bürge", besonders bei Uebernahme von Staatspachtungen; *manceps* „Einer, der Staatseinkünfte kauf- oder pachtweise übernimmt". Daher *nullius rei neque cet.* „er wurde niemals bei Staatspachtungen Bürge od. Unternehmer".

Neminem accusavit hier von

savit, in ius de sua re numquam iit; iudicium nullum habuit.
4 Multorum consulum praetorumque praefecturas delatas sic accepit, ut neminem in provinciam sit secutus, honore fuerit contentus, rei familiaris despexerit fructum; qui ne cum Q. quidem Cicerone voluerit ire in Asiam, cum apud eum legati locum obtinere posset. Non enim decere se arbitrabatur, cum praeturam gerere
5 noluisset, asseclam esse praetoris. Qua in re non solum dignitati serviebat sed etiam tranquillitati, cum suspiciones quoque vitaret criminum. Quo fiebat, ut eius observantia omnibus esset carior, cum eam officio, non timori neque spei tribui viderent.

49 7. Incidit Caesarianum civile bellum, cum haberet annos circiter sexaginta. Usus est aetatis vacatione neque se quoquam movit ex urbe. Quae amicis suis opus fuerant ad Pompeium profici-
2 scentibus, omnia ex sua re familiari dedit. Ipsum Pompeium coniunctum non offendit. Nullum ab eo habebat ornamentum, ut ceteri, qui per eum aut honores aut divitias ceperant; quorum partim invitissimi castra sunt secuti, partim summa cum eius of-

Criminalklagen; das Folgende bezieht sich auf Privatprocesse. — *subscribens* „als Mitkläger". Es schlossen sich öfters ausser dem eigentlichen Kläger auch noch Andere durch ihre Namensunterschrift der eingereichten Klage an.

in ius de sua re numquam iit „er trat nie (als Kläger) in eigener Angelegenheit vor Gericht".

iudicium nullum habuit „er hielt kein Gericht ab" d. h. liess sich nicht vom Prätor zum Einzelrichter über Privatprocesse ernennen.

4. *praefecturae* „Befehlshaberstellen" in den Provinzen, welche die Consuln oder Prätoren zu vergeben hatten.

rei familiaris fructum „den Gewinn für sein Vermögen"; denn solche Posten boten viel Gelegenheit sich zu bereichern.

qui — voluerit „da er —", vgl. Dion 2, 2 *qui quidem non potuerit.*

legatus war der Name der den Statthaltern der Provinzen zunächststehenden Amtsgehülfen.

5. *Qua in re* bezieht sich auf den ganzen vorhergehenden §.

suspiciones, im D. der Singular, s. zu 4, 3 *tempora*. Mit *criminum* ist die Anschuldigung wegen Erpressungen gemeint, wie sie sich die meisten Beamten in den Provinzen erlaubten.

observantia „die achtungsvolle Aufmerksamkeit".

eam officio, non timori neque spei tribui „sie sei ein Tribut, den er der Dienstfertigkeit, nicht der Furcht oder Hoffnung bringe" d. h. er erweise sie aus u. s. w.

7, 1. *aetatis vacatio* „die Dienstbefreiung, zu der ihn sein Alter berechtigte". Die Dienstpflicht dauerte nur bis zum 46. Jahre.

fuerant, das Plusquamperfectum, weil das Bedürfniss früher da war als die Unterstützung.

2. *coniunctum* „ihm befreundet". — *non offendit*, nämlich dadurch, dass er in Rom blieb.

ornamentum „Auszeichnung"; von welcher Art, ergibt sich aus den folgenden Worten.

quorum partim, s. zu Dat. 10, 2 *magnas praedas capit, quarum partim suis dispertit partim ad Datamen mittit.*

summa cum offensione, s. zu Milt. 7, 4.

fensione domi remanserunt. Attici autem quies tantopere Cae- 3
sari fuit grata, ut victor, cum privatis pecunias per epistolas
imperaret, huic non solum molestus non fuerit, sed etiam sororis
filium et Q. Ciceronem ex Pompeii castris concesserit. Sic vetere
instituto vitae effugit nova pericula.

8. Secutum est illud occiso Caesare, cum respublica penes
Brutos videretur esse et Cassium, ac tota civitas se ad eos con- 44
vertisse videretur. Sic M. Bruto usus est, ut nullo ille adole- 2
scens aequali familiarius quam hoc sene, neque solum eum prin-
cipem consilii haberet sed etiam in convictu. Excogitatum est a 3
quibusdam, ut privatum aerarium Caesaris interfectoribus ab equi-
tibus Romanis constitueretur. Id facile effici posse arbitrati sunt,
si principes eius ordinis pecunias contulissent. Itaque appellatus
est a C. Flavio, Bruti familiari, Atticus, ut eius rei princeps esse
vellet. At ille, qui officia amicis praestanda sine factione existi- 4
maret semperque a talibus se consiliis removisset, respondit: si
quid Brutus de suis facultatibus uti voluisset, usurum, quantum

3. *quies* d. i. sein ruhiges Verbleiben in Rom.

pecunias imperaret, s. zu Con. 4, 2 *ut Cypriis et Phoenicibus naves longas imperaret*.

sororis filium, den Sohn des *Q. Cicero*. Warum ist hier der Sohn vor dem Vater genannt?

concedere aliquem alicui „Jemanden aus Rücksicht auf einen Andern begnadigen". — *ex Pompeii castris*, im D. ein Zeitsatz mit „nachdem".

instituto hier „Grundsatz", näml. sich im Bürgerkriege von beiden Parteien unabhängig zu erhalten. Vgl. 2, 2. 6, 1.

8, 1. *illud occiso Caesare* weist auf den folgenden Zeitsatz hin „jener Zustand nach Ermordung Cäsars, da".

penes wie Eum. 11, 3. — *Brutos*, der nachher noch mehrmals genannte *M. Iunius Brutus* und *D. Iunius Brutus*, die mit *Cassius* die Häupter der Verschwörung gegen Cäsar gewesen waren. Beachte das wiederholte *videretur*. Es war eben nur scheinbar.

2. *Sic M. Bruto usus est* „stand in solchem Verhältniss", bezieht sich nicht blos auf die ebengenannte, sondern schon auf die frühere Zeit. — *ut* — *sene*, das aus *usus est* zu ergänzende Verbum lässt sich im D. nicht entbehren.

neque solum principem consilii sed etiam in convictu „nicht allein zum hauptsächlichsten Berather, sondern auch Umgange", so dass *principem* auch zu *in convictu* gehört.

3. *Caesaris* gehört zu *interfectoribus*.

eius ordinis „dieses Standes".

appellatus est „wurde angegangen".

eius rei princeps esse wie Eum. 13, 3 *huius sceleris principes fuerunt*. — *vellet* „ihm gefallen möchte".

4. *qui* — *removisset*, ein Satz wie Them. 7, 6 *qui id potius intuerentur*. — *sine factione* „ohne Parteibestrebungen". — *a talibus consiliis* d. i. von Parteizwecken.

quid gehört zu *uti*, das hier den Accus. bei sich hat wie *fungi* Dat. 1, 2 u. *potiri* Eum. 3, 4. — *voluisset*, eigentl. „gewünscht haben würde", s. jedoch zu *id si fecissent* Milt. 1, 3. Zu *usurum* denke als Subject

hae paterentur; sed neque cum quoquam de ea re collocuturum neque coiturum. Sic ille consensionis globus huius unius dissen-
5 sione disiectus est. Neque multo post superior esse coepit Antonius, ita ut Brutus et Cassius provinciarum, quae his dicis causa datae erant a consule, desperatis rebus in exilium proficiscerentur.
6 tur. Atticus, qui pecuniam simul cum ceteris conferre noluerat florenti illi parti, abiecto Bruto Italiaque cedenti sestertium centum milia muneri misit, eidem in Epiro absens trecenta iussit dari; neque eo magis potenti adulatus est Antonio neque desperatos reliquit.

43 9. Secutum est bellum gestum apud Mutinam. In quo si tan-

illum, den Brutus („würden sie ihm zu Gebote stehen"); zu *collocuturum* u. *coiturum* dagegen *se*, den Atticus. — *coire* hier „zusammentreten", zu einer Verbindung.

consensionis globus „der Club Uebereinstimmender"; *dissensione* „Nichtübereinstimmung". — *disiectus est* „wurde zersprengt".

5. *provinciarum* gehört zu *in exilium* „in das Exil der Provinzen", vgl. die ähnl. Wortstellung 12, 3 *L. Saufeii — bona*. — *dicis causa*, eine Formel ungewissen Ursprungs „der Form halber". — *a consule*, dies ist M. Antonius. Die Sachlage war diese. Brutus und Cassius mussten, nachdem das Volk und die Veteranen durch Antonius gegen die Mörder Cäsars aufgereizt worden waren, ihrer Sicherheit wegen Rom verlassen. Da sie aber als Prätoren gesetzlich nur 10 Tage von der Stadt abwesend sein durften, so bewirkte der Consul Antonius, um einen schicklichen Vorwand zu haben (*dicis causa*), sie noch länger von Rom entfernt zu halten, einen Senatsbeschluss, dass ihnen der Auftrag ertheilt würde, Getreide aus den Provinzen nach Rom zu schaffen, und zwar dem Brutus aus Asien, dem Cassius aus Sicilien. Den wahren Grund dieses Auftrages, und dass sie durch ihre Entfernung in die Provinzen gewissermassen ins Exil (*provinciarum in exilium*) geschickt würden, sahen Beide wohl ein. Allein an der Möglichkeit ihrer Rückkehr nach Rom verzweifelnd (*desperatis rebus*), beschlossen sie endlich, namentlich auf den Rath des Cicero, Italien zu verlassen. Statt dass sie sich jedoch, wie man glaubte, in die obengenannten Provinzen begaben, wendeten sie sich, durch das immer feindlicher werdende Verfahren des Antonius veranlasst, nach Macedonien und Syrien, um von dort aus diesen zu bekriegen.

6. *abiecto* „dem bei Seite geschobenen", vgl. Hann. 9, 3.

sestertium wie 4, 4.

in Epiro gehört zu *iussit dari*; Att. besass dort bedeutende Güter, s. 14, 3. Ueber *absens* s. zu Dat. 10, 2.

neque nicht „aber nicht", sondern mit dem folgenden *neque* „weder — noch". Verbinde *eo magis potenti*, in Folge der Entfernung des Brutus und Cassius.

desperatos, eigentl. „an denen man verzweifelte" d. i. „die verloren gegebenen".

9, 1. *In quo — praedicem*, durch die Conjunctive bezeichnet N. diese Sätze nur als seine Gedanken und Ansichten; im D. „wenn ich — nennen wollte, möchte ich —, als ich es zu müssen glaube". — Ueber *in* s. zu *horum in imperio* Alc. 5, 5.

tum eum prudentem dicam, minus quam debeam praedicem, cum ille potius divinus fuerit, si divinatio appellanda est perpetua naturalis bonitas, quae nullis casibus agitur neque minuitur. Hostis 2
Antonius iudicatus Italia cesserat; spes restituendi nulla erat. Non solum inimici, qui tum erant potentissimi et plurimi, sed etiam, qui adversariis eius se dabant et in eo laedendo aliquam consecuturos sperabant commoditatem, Antonii familiares insequebantur, uxorem Fulviam omnibus rebus spoliare cupiebant, liberos etiam exstinguere parabant. Atticus, cum Ciceronis in- 3
tima familiaritate uteretur, amicissimus esset Bruto, non modo nihil his indulsit ad Antonium violandum, sed e contrario familiares eius ex urbe profugientes, quantum potuit, texit, quibus rebus indiguerunt, adiuvit. P. vero Volumnio ea tribuit, ut plura a pa- 4
rente proficisci non potuerint. Ipsi autem Fulviae, cum litibus distineretur magnisque terroribus vexaretur, tanta diligentia officium suum praestitit, ut nullum illa stiterit vadimonium sine Attico, sponsor omnium rerum fuerit. Quin etiam, cum illa fun- 5
dum secunda fortuna emisset in diem neque post calamitatem versuram facere potuisset, ille se interposuit pecuniamque sine fenore sineque ulla stipulatione credidit, maximum existimans quaestum, memorem gratumque cognosci simulque aperire, se non

divinus hier „ein Seher"; *divinatio* „Sehergabe". Durch den Bedingungssatz corrigirt N. gewissermassen den von ihm gebrauchten Ausdruck *divinus*, so dass der Sinn ist: wenn nämlich Sehergabe genannt werden darf, was eigentlich unausgesetzte natürliche Charaktergüte war. S. jedoch die Bem. zu §. 5.

agitur „in Schwanken gebracht, erschüttert wird".

2. *hostis iudicatus*, vom Senat.

restituendi „der Zurückberufung", s. zu Ar. 1, 5.

se dabant „sich ihnen hingaben, an sie anschlossen". — *Antonii familiares*, Obj.

etiam wie Ep. 1, 2.

3. *cum* wie 4, 3. *Cicero* war einer der heftigsten Gegner des Antonius. — *amicissimus*, über das Asyndeton s. zu Cim. 2, 5. Ebenso nachher *texit* — *adiuvit*.

nihil his indulsit „zeigte sich diesen in keiner Weise willfährig".

quibus rebus indiguerunt, adiuvit übersetze nach der Bem. zu *Colonas, qui locus in agro Troade est, se contulerat* Paus. 3, 3.

4. *vero* wie Ep. 1, 2 *saltare vero etiam in vitiis poni*. — *ea* „so viel".

proficisci „ausgehen".

distineretur, in ähnlichem Sinn wie *districtus* Hann. 13, 2. Unter *terroribus* hat man Androhungen aller Art zu verstehen.

officium wie 2, 6. — *vadimonium sistere* „vor Gericht erscheinen"; Näheres über *vadim.* s. zu Timol. 5, 2.

5. *Quin etiam* „ja sogar".

secunda fortuna, Ablativi absol. „zur Zeit ihres Glückes". — *in diem* „auf einen bestimmten Zahlungstermin".

versuram facere, s. zu 2, 4; ebenda über *se interponere*.

memorem gratumque cognosci. Atticus war weder der Fulvia noch dem Antonius von früher her in

6 fortunae, sed hominibus solere esse amicum. Quae cum faciebat, nemo eum temporis causa facere poterat existimare. Nemini
7 enim in opinionem veniebat, Antonium rerum potiturum. Sed sensim is a nonnullis optimatibus reprehendebatur, quod parum odisse malos cives videretur. Ille autem sui iudicii potius, quid se facere par esset, intuebatur, quam quid alii laudaturi forent.

10. Conversa subito fortuna est. Ut Antonius rediit in Italiam, nemo non magno in periculo Atticum putarat propter inti-
2 mam familiaritatem Ciceronis et Bruti. Itaque ad adventum imperatorum de foro decesserat timens proscriptionem, latebatque apud P. Volumnium, cui, ut ostendimus, paulo ante opem tulerat (tanta varietas his temporibus fuit fortunae, ut modo hi modo illi in summo essent aut fastigio aut periculo), habebatque secum Q. Gel-
3 lium Canum, aequalem simillimumque sui. Hoc quoque sit Attici bonitatis exemplum, quod cum eo, quem puerum in ludo cognorat, adeo coniuncte vixit, ut ad extremam aetatem amicitia eorum creverit.
4 Antonius autem, etsi tanto odio ferebatur in Ciceronem, ut non solum ei sed etiam omnibus eius amicis esset inimicus eosque vellet proscribere, multis hortantibus tamen Attici memor fuit officii, et ei, cum requisisset, ubinam esset, sua manu scripsit, ne

dem Grade verpflichtet, dass sich allein daher sein damaliges Benehmen gegen Leute von so verwerflichem Charakter erklären liesse. Ohne Zweifel bestimmte ihn vielmehr kluge Voraussicht der kommenden Ereignisse, wie sehr dies auch N. in Abrede stellt.

6. *cum* übersetze wie Con. 1, 2.

temporis causa, s. zu *hoc in tempore* Milt. 5, 1.

in opinionem veniebat wie Milt. 7, 3.

rerum potiri (nie *rebus pot.*) „sich der obersten Gewalt bemächtigen“.

7. *sui iudicii*, wobei *sui* zu betonen, gehört als Genitiv der Eigenschaft zu *ille* „jener aber selbstständigen Urtheils“. — *potius* verbinde mit *intuebatur*.

forent, s. zu Lys. 3, 5.

10, 1. *Conversa est*, s. zu *eruditus est* Them. 10, 1. Die Wendung trat durch den Abschluss des Triumvirates zwischen Antonius, Octavianus und Lepidus ein.

nemo non „Jedermann“. Was hiess aber *non nemo* Dat. 3, 3? — *putarat*, bevor er näml. eines andern belehrt wurde.

2. *ad* hier zeitlich „bei“. — *imperatorum*, der Triumvirn.

de foro decesserat „hatte sich vom Forum (wo der Mittelpunkt des öffentlichen Lebens war) zurückgezogen“ d. h. er war nicht mehr öffentlich erschienen.

simillimum sui, an Charakter, nicht wie Dat. 9, 3.

3. *ludus* hier „die Schule“.

4. *ferebatur* „fortgerissen wurde“, ähnl. Alc. 9, 4 *ad patriam liberandam omni ferebatur cogitatione.*

hortantibus, im D. ein Substant. mit „trotz“. — *officii*, s. das vor. Cap.

requisisset „erforscht hatte“.

sua manu, dies, nicht *propria manu*, heisst „eigenhändig“. — *ne timeret* („in Furcht sein“) wie *ne dubitaret* Ag. 4, 1.

timeret statimque ad se veniret: se eum et illius Canum de proscriptorum numero exemisse. Ac, ne quod periculum incideret, quod noctu fiebat, praesidium ei misit. Sic Atticus in summo ti- 5
more non solum sibi, sed etiam ei, quem carissimum habebat, praesidio fuit. Neque enim suae solum a quoquam auxilium petiit salutis sed coniunctum: ut appareret, nullam seiunctam sibi ab eo velle fortunam. Quod si gubernator praecipua laude fertur, qui 6
navem ex hieme marique scopuloso servat: cur non singularis eius existimetur prudentia, qui ex tot tamque gravibus procellis civilibus ad incolumitatem pervenit?

11. Quibus ex malis ut se emersit, nihil aliud egit, quam ut plurimis, quibus rebus posset, esset auxilio. Cum proscriptos praemiis imperatorum vulgus conquireret, nemo in Epirum venit, cui res ulla defuerit, nemini non ibi perpetuo manendi potestas facta est: qui etiam post proelium Philippense interitumque C. 2
Cassii et M. Bruti L. Iulium Mocillam praetorium et filium eius, 42
Aulumque Torquatum ceterosque pari fortuna perculsos instituerit tueri, atque ex Epiro his omnia Samothraciam supportari iusserit. Difficile est omnia persequi et non necessarium. Illud unum 3

illius Canum „seinen Freund Canus". In directer Rede würde es heissen: *te et tuum Canum de proscriptorum numero exemi.*

periculum ist Subject; vgl. 7, 1 *incidit Caesarianum civile bellum.*

quod — fiebat, Causalsatz.

5. *timor* hier ein Zustand, welcher Furcht erweckt; *in summo tim.* „in der drohendsten Lage".

auxilium petiit bezieht sich auf das Versteck, das er bei Volumnius fand. — *coniunctum*, näml. auxilium „gemeinschaftliche"; Gegensatz *seiunctam fortunam.*

sibi gehört zu *velle*; *ab eo*, Cano.

6. *Quod si*, s. zu Paus. 4, 6. — *fertur*, vgl. 1, 3 *nobilis ferebatur.*

procellis civilibus, welcher Ausdruck stand dafür früher?

11, 1. *ex malis* d. i. periculis.

se emersit, gewöhnlicher steht *emergere* als Intransitivum. Durch das Transit. ist angedeutet, dass er sich durch seine eigene Geschicklichkeit emporarbeitete.

praemiis, den Abl. des Beweggrundes übersetze nach *huius consilio atque auctoritate* Alc. 3, 1.

in Epirum, dahin flüchteten viele Geächtete, weil diese Gegenden in der Gewalt des Brutus und Cassius waren. Die erwähnte Unterstützung fanden sie auf den Gütern des Atticus in Epirus, s. zu 8, 6 und 14, 3.

defuerit, s. zu 5, 1 *quem posset.*

potestas „Erlaubniss".

2. *qui* bezieht sich auf den Atticus, dessen Thätigkeit im vorigen Satze geschildert wird, obwohl er selbst nicht genannt ist. Das Relat. übersetze wie 6, 4 *qui voluerit.* Ebenso in §. 4.

Philippense, nach ihrer Niederlage bei Philippi tödteten sich Cassius und Brutus selbst.

praetorium, vgl. *censorius* Cat. 1, 1.

3. *Difficile est* übersetze nach *longum est* Hann. 5, 4; *non necessarium* ist ein Begriff, deshalb nicht *nec.* — *persequi* wie Cat. 3, 4. 5.

intellegi volumus, illius liberalitatem neque temporariam neque
4 callidam fuisse. Id ex ipsis rebus ac temporibus iudicari potest, quod non florentibus se venditavit, sed afflictis semper succurrit; qui quidem Serviliam, Bruti matrem, non minus post mortem eius
5 quam florentem coluerit. Sic liberalitate utens nullas inimicitias gessit, quod neque laedebat quemquam neque, si quam iniuriam acceperat, non malebat oblivisci quam ulcisci. Idem immortali memoria percepta retinebat beneficia; quae autem ipse tribuerat,
6 tamdiu meminerat, quoad ille gratus erat, qui acceperat. Itaque hic fecit, ut vere dictum videatur:

'Sui cuíque mores fíngunt fortunam hóminibus'.

Neque tamen ille prius fortunam quam se ipse finxit, qui cavit, ne qua in re iure plecteretur.

12. His igitur rebus effecit, ut M. Vipsanius Agrippa, intima familiaritate coniunctus adolescenti Caesari, cum propter suam gratiam et Caesaris potentiam nullius condicionis non haberet potestatem, potissimum eius deligeret affinitatem praeoptaretque
2 equitis Romani filiam generosarum nuptiis. Atque harum nuptiarum conciliator fuit (non est enim celandum) M. Antonius, trium-

temporariam erhält seine Erklärung aus 9, 6 *temporis causa*. — *callidam* „schlau berechnet".

4. *res ac tempora* „Sach- und Zeitverhältnisse".

se venditavit, s. zu *ventitavit* 4, 4.

qui quidem — coluerit, s. zu Di. 2, 2. — *eius*, Bruti.

5. *utens* „übend".

Idem — retinebat beneficia, Gegensatz zu *oblivisci*, s. zu Ep. 10, 3.

6. *videatur*, wegen des Praesens s. zu *invisa sit* Dion 9, 5.

Sui cuique mores cet., sechsfüssiger Jambus (Senarius) eines unbekannten Dichters: „Den Menschen bildet, jedem sein Charakter ihr Geschick", so dass *cuique* Apposition zu *hominibus* ist.

ipse finxit „war der eigene Bildner" steht in Bezug auf den Gedanken des angeführten Verses: dass Jeder selbst sich sein Geschick bildet. „Jener war nicht früher der eigene Bildner seines Geschickes als seines Charakters" d. h. er bildete zuerst seinen Charakter und dadurch sein Geschick.

qui „er, der".

12, 1. *adolescens Caesar* ist Octavianus, der dadurch, dass ihn Julius Cäsar adoptirt hatte, den Namen *C. Iulius Caesar Octavianus* erhielt. Vgl. 2, 2 *adolescentem Marium*.

cum wie 4, 3. Ebenso §. 2. — *gratiam*, hier „Einfluss"; betone *suam*.

nullius non, die Bedeutung ergibt sich aus *nemo non* 10, 1; *condicionis* hier „Ehebündniss"; *potestatem* wie Alc. 9, 5.

generosarum, aus dem Stande der *nobiles*, s. zu Cat. 2, 3.

2. Mit *non — celandum* entschuldigt N. die Nennung des Anton. als Vermittlers der Heirath, da dieser, als N. dies schrieb, bereits mit Octavian verfeindet war.

triumvir reipublicae (Dat.) Abkürzung st. *triumvir reipubl. constituendae*, welchen Titel sich jene Drei beilegten.

vir reipublicae. Cuius gratia cum augere possessiones posset suas, tantum afuit a cupiditate pecuniae, ut nulla in re usus sit ea nisi in deprecandis amicorum aut periculis aut incommodis. Quod 3
quidem sub ipsa proscriptione perillustre fuit. Nam cum L. Saufeii, equitis Romani, aequalis sui, qui complures annos studio ductus philosophiae habitabat Athenis habebatque in Italia pretiosas possessiones, triumviri bona vendidissent consuetudine ea, qua tum res gerebantur: Attici labore atque industria factum est, ut eodem nuntio Saufeius fieret certior, se patrimonium amisisse et recuperasse. Idem L. Iulium Calidum, quem post Lucretii Ca- 4
tullique mortem multo elegantissimum poetam nostram tulisse aetatem vere videor posse contendere neque minus virum bonum optimisque artibus eruditum, post proscriptionem equitum propter magnas eius Africanas possessiones in proscriptorum numerum a P. Volumnio, praefecto fabrum Antonii, absentem relatum, expedivit. Quod in praesenti utrum ei laboriosius an gloriosius fue- 5
rit, difficile fuit iudicare, quod in eorum periculis, non secus

gratia wie in §. 1. — *augere possessiones*, wenn er sich Güter der Geächteten hätte schenken lassen wollen.

ea, gratia; *in deprecandis* „dabei, dass er —"; *deprecari* „durch Bitten abwenden".

3. *Quod quidem*, s. zu Ar. 1, 3. *sub* bei Zeitbestimmungen im Ablat. „bei, während"; mit dem Accus. drückt es die Annäherung an eine Zeit aus „gegen, um".

aequalis sui, auf Atticus bezogen, der im Hauptsatze, *Attici labore atque industria factum est*, zwar nicht Subject, aber doch handelnde Person ist.

consuetudine ea, qua cet. Viele wurden nur deshalb auf die Proscriptionsliste gesetzt, um ihre reichen Güter einziehen und verkaufen zu können. Vgl. §. 4.

4. *quem* übersetze nach *quam non dubitabat* Lys. 3, 5. Ueber *videor* s. zu Ep. 1, 3 *nihil videmur debere praetermittere*.

Lucretius, Verfasser eines Lehrgedichtes *de rerum natura*; *Catullus*, lyrischer Dichter u. Freund des N. Beide starben um das J. 50 v. Chr. Ihre Gedichte sind noch vorhanden.

aetas fert „bringt hervor". Wir sagen „das Zeitalter hat i n i h m den geschmackvollsten Dichter hervorgebracht".

optimis artibus wie Dion 1, 2.

post proscriptionem equitum cet. Calidus wurde also, wie viele Andere, erst nachträglich, nachdem die Proscriptionsliste der Ritter bereits veröffentlicht war, auf dieselbe gesetzt, weil sich jener Volumnius (vgl. 9, 4. 10, 2) seiner grossen Besitzungen bemächtigen wollte. Die Zahl der geächteten Ritter betrug gegen 2000.

fabrum, Genit. wie *deum* Lys. 3, 5. Bei jeder Legion befand sich eine Abtheilung *fabri*.

expedivit d. i. periculo liberavit.

5. *Quod* d. i. die dem Saufeius und Calidus geleistete Hülfe. — *in praesenti* wie Alc. 4, 2. — *laboriosius*, die Verwendung für Geächtete war unter den damaligen Verhältnissen nicht nur schwierig, sondern auch gefährlich.

quod — cognitum est gibt die Begründung zu *gloriosius*. — *eo-*

absentes quam praesentes amicos Attico esse curae, cognitum est.

13. Neque vero ille vir minus bonus paterfamilias habitus est quam civis. Nam cum esset pecuniosus, nemo illo minus fuit emax, minus aedificator. Neque tamen non in primis bene habita-
2 vit omnibusque optimis rebus usus est. Nam domum habuit in colle Quirinali Tamphilianam, ab avunculo hereditate relictam; cuius amoenitas non aedificio, sed silva constabat. Ipsum enim tectum antiquitus constitutum plus salis quam sumptus habebat;
3 in quo nihil commutavit, nisi si quid vetustate coactus est. Usus est familia, si utilitate iudicandum est, optima; si forma, vix mediocri. Namque in ea erant pueri litteratissimi, anagnostae optimi et plurimi librarii, ut ne pedissequus quidem quisquam esset, qui non utrumque horum pulchre facere posset; pari modo arti-
4 fices ceteri, quos cultus domesticus desiderat, apprime boni. Neque tamen horum quemquam, nisi domi natum domique factum,

rum, des Saufeius und Calidus, s. zu *de profectione eorum* Pel. 3, 2.

13, 1. *cum* wie 12, 1. 2. Ebenso §. 6.

aedificator steht hier adjectivisch „baulustig“, vgl. Ag. 4, 2 *victori exercitui*. Die Sucht grosse Bauten aufzuführen, sowie eine Menge von Kunstwerken und andern kostbaren und seltenen Gegenständen aufzukaufen war damals unter den reichen Römern allgemein verbreitet.

Neque tamen non wie Con. 5, 2. — *omnibus optimis rebus usus est* „hatte Alles von der vorzüglichsten Güte“.

2. *Tamphilianam*, so genannt von dem Erbauer Tamphilus.

ab avunculo, s. 5, 1. 2.

silva hier „Lustwald, Park“.

plus salis habebat „zeigte mehr Geschmack (eig. Witz)“.

in quo knüpfe durch „und“ an.

nisi si „ausser wenn“; *quid*, näml. commutare.

3. *familia* „Dienerschaft“. Mit dieser, die aus Sclaven bestand, wurde zu jener Zeit ein unglaublicher Aufwand getrieben, indem es für einen Ehrenpunkt galt, nicht nur eine grosse Zahl, sondern auch besonders schöne und in allen möglichen Kunstfertigkeiten geübte Sclaven zu haben. Solche bezahlte man oft mit sehr hohen Preisen.

pueri, s. zu Hann. 12, 4. — *litteratissimi* „in Sprache und Schrift sehr bewandert“.

anagnostae — *librarii*, nähere Bestimmung zu *pueri litterat*. Erstere (von ἀναγνώστης) waren „Vorleser“, letztere „Abschreiber“, deren Hauptgeschäft war, Bücher abzuschreiben.

pedissequus, ein Diener geringerer Art, der seinen Herrn beim Ausgehen begleitet, etwa „ein Bedienter“.

utrumque horum, das Vorlesen und Abschreiben, was aus *anagnostae* und *librarii* zu entnehmen ist.

artifices „Handwerker“, näml. *in ea erant*.

cultus domesticus umfasst Alles, was zum bequemen Leben im Hause gehört: „häusliche Bequemlichkeit“.

4. *domi natum*, die Kinder der Sclaven waren wieder Sclaven.

factum, eigentl. zu dem gemacht, was er sein sollte, d.i. „gezogen“.

habuit; quod est signum non solum continentiae, sed etiam diligentiae. Nam et non intemperanter concupiscere, quod a plurimis videas, continentis debet duci, et potius diligentia quam pretio parare non mediocris est industriae. Elegans, non magnifi- 5
cus; splendidus, non sumptuosus, omnisque diligentia munditiam, non affluentiam affectabat. Supellex modica, non multa, ut in neutram partem conspici posset. Nec praeteribo, quamquam non- 6
nullis leve visum iri putem: cum in primis lautus esset eques Romanus et non parum liberaliter domum suam omnium ordinum homines invitaret, scimus, non amplius quam terna milia peraeque in singulos menses ex ephemeride eum expensum sumptui ferre solitum. Atque hoc non auditum, sed cognitum praedicamus: 7
saepe enim propter familiaritatem domesticis rebus interfuimus.

14. Nemo in convivio eius aliud acroāma audivit quam anagnosten; quod nos quidem iucundissimum arbitramur: neque umquam sine aliqua lectione apud eum coenatum est, ut non minus

Att. gab sich also selbst damit ab, seine Sclaven zu ziehen und zu unterrichten, so dass er die Summen, welche Andere für den Ankauf bereits unterrichteter Sclaven verausgabten, ersparte.

diligentiae, hier u. nachher „sorgfältige Thätigkeit“. *quod a plurimis videas*, nämlich *concupisci*. Der Conj. wie 5, 1 *posset*. Die 2. Person übersetze mit „man“.

continentis „für die Sache eines —“.

parare, im D. füge „etwas“ hinzu.

5. *elegans*, ergänze *erat*. Ebenso nachher bei *supellex*.

munditiam „Sauberkeit“.

multa, den Positiv übers. nach Con. 3, 3 *grave*. — *in neutram partem conspici* „nach keiner von beiden Seiten hin auffallen“, weder als zu verschwenderisch noch als zu ärmlich. S. zu Dat. 3, 3 *quem cum omnes conspicerent*.

6. *Nec praeteribo*, als Object hierzu ist der mit *cum in primis* beginnende Satz anzusehen.

quamquam mit dem Conjunctiv st. *quamvis* ist nicht nachzuahmen. Den umgekehrten Fall s. Milt. 2, 3.

leve wie Praef. 1.

lautus „stattlich“ in seiner Lebensweise, ziemlich dasselbe wie *splendidus*.

et non parum liberaliter, s. zu 11, 3 *et non necessarium*.

terna milia, nämlich *sestertium*, was öfter wegbleibt, da die Römer damals allgemein nach dieser Münze rechneten. Diese für jene Zeit und die Verhältnisse des Att. zu gering erscheinende Summe bezieht sich jedenfalls nur auf die laufenden Ausgaben des Haushaltes. Sie war das von ihm festgesetzte monatliche Haushaltungsgeld.

ex ephemeride (von ἐφημερίς) „zufolge, laut seinem Tagebuche“.

expensum sumptui ferre „als Ausgabe für den Aufwand in Rechnung bringen“.

7. *non auditum, sed cognitum* „nicht nach Hörensagen, sondern nach eigener Kenntnissnahme“.

14, 1. *acroama* (ἀκρόαμα) „Genuss für das Ohr, Ohrenweide“. Oft näml. liess man die Gäste bei Tafel durch Musiker, Sänger und Schauspieler unterhalten.

animo quam ventre convivae delectarentur. Namque eos vocabat,
2 quorum mores a suis non abhorrerent. Cum tanta pecuniae facta esset accessio, nihil de quotidiano cultu mutavit, nihil de vitae consuetudine; tantaque usus est moderatione, ut neque in sestertio vicies, quod a patre acceperat, parum se splendide gesserit, neque in sestertio centies affluentius vixerit, quam insti-
3 tuerat, parique fastigio steterit in utraque fortuna. Nullos habuit hortos, nullam suburbanam aut maritimam sumptuosam villam, neque in Italia praeter Arretinum et Nomentanum rusticum praedium; omnisque eius pecuniae reditus constabat in Epiroticis et urbanis possessionibus. Ex quo cognosci potest, usum eum pecuniae non magnitudine sed ratione metiri solitum.

15. Mendacium neque dicebat neque pati poterat. Itaque eius comitas non sine severitate erat, neque gravitas sine facilitate, ut difficile esset intellectu, utrum eum amici magis vererentur an amarent. Quidquid rogabatur, religiose promittebat, quod non liberalis sed levis arbitrabatur polliceri, quod praestare non
2 posset. Idem in nitendo, quod semel annuisset, tanta erat cura,

animo quam ventre lässt sich durch Adverbien wiedergeben.

eos wie Con. 3, 4 *cum ex ea sim profectus*. — *vocabat*, s. zu *invocatos* Cim. 4, 3.

2. *Cum — accessio*, s. 5, 2.

cultu wie Paus. 3, 1 *cultum vestitumque mutavit*.

tanta usus est moderatione „hielt so das richtige Maass“.

in sestertio vicies „bei 2,000000 Sesterzen“, u. ebenso *in sestertio centies*, s. zu 5, 2.

instituerat wie Hann. 2, 4.

stare mit d. Abl. „bei etwas beharren“; *pari fastigio* „auf gleicher Höhe“; *fortuna* hier „Vermögensverhältnisse“.

3. *hortos*, auch diese, sowie die Landhäuser waren ein Gegenstand des ausserordentlichsten Luxus. Att. versagte sich diesen Aufwand, obwohl er ihn hätte bestreiten können.

suburbana villa oder *maritima villa* ist dem Lateiner ein Begriff, weshalb noch ein Attribut hinzutreten kann, vgl. Dat. 3, 2 *agresti duplici amiculo*.

rusticum praedium (im D. ein Wort) verbinde mit *neque in Italia*.

pecuniae reditus, s. zu *honoris corona* Thras. 4, 1. — *eius*, Attici.

Ex quo beziehe auf §. 2 u. 3.

usum eum pecuniae cet., er pflegte den Gebrauch des Geldes nicht nach der Menge (die er davon besass), sondern nach vernünftiger Ueberlegung abzumessen. Aus der Ausführlichkeit, mit welcher N. über die weise Sparsamkeit des Atticus spricht, ist abzunehmen, wie selten damals diese Tugend unter den Römern war.

15, 1. *Itaque* wie Milt. 5, 1.

neque wie in *neque minor* Them. 6, 1; *gravitas* „Ernst“; *facilitas* hier „Nachsicht“, vgl. *difficillima natura* 5, 1.

Quidquid rogabatur ist nicht Obj. zu *promittebat*, das hier ohne Obj. steht, „ertheilte seine Versprechen“. — *religiose* „mit gewissenhafter Ueberlegung“.

non liberalis sed levis arbitrabatur, dieselbe Construction wie 13, 4 *continentis debet duci*.

2. *Idem* wie 4, 1. — *in nitendo*

ut non mandatam, sed suam rem videretur agere. Numquam suscepti negotii eum pertaesum est: suam enim existimationem in ea re agi putabat, qua nihil habebat carius. Quo fiebat, ut 3
omnia Ciceronum, Catonis, Q. Hortensii, Auli Torquati, multorum praeterea equitum Romanorum negotia procuraret. Ex quo iudicari poterat, non inertia sed iudicio fugisse reipublicae procurationem.

16. Humanitatis vero nullum afferre maius testimonium possum, quam quod adolescens idem seni Sullae fuerit iucundissimus, senex adolescenti M. Bruto, cum aequalibus autem suis, Q. Hortensio et M. Cicerone, sic vixerit, ut iudicare difficile sit, cui aetati fuerit aptissimus. Quamquam eum praecipue dilexit 2
Cicero, ut ne frater quidem ei Quintus carior fuerit aut familiarior. Ei rei sunt indicio praeter eos libros, in quibus de eo fa- 3
cit mentionem, qui in vulgus sunt editi, undecim volumina epistolarum, ab consulatu eius usque ad extremum tempus ad Atticum missarum; quae qui legat, non multum desideret historiam contextam eorum temporum. Sic enim omnia de studiis principum, 4
vitiis ducum, mutationibus reipublicae perscripta sunt, ut nihil in his non appareat, et facile existimari possit, prudentiam quodam-

„bei seinen Bemühungen" (um das), *quod semel annuisset*, s. zu 5, 4. Gedanke des Att. — *tanta cura*, Ablativ.

agitur aliquid „es handelt sich um etwas". — *qua*, s. zu Milt. 5, 5.

3. *Catonis*, Uticensis genannt, weil er sich in Utica, um sich nicht dem Cäsar unterwerfen zu müssen, selbst tödtete, im J. 46 v. Chr.

iudicio hier „Ueberzeugung".

16, 1. *Humanitatis* hier die auf feiner Bildung beruhende „Liebenswürdigkeit".

fuerit — vixerit, über diese Conjunctive s. zu 3, 3 *quod unus ei fuerit carissimus.*

2. *Quamquam* „wiewohl" knüpft zuweilen eine Bemerkung an, die das Vorhergehende beschränkt oder berichtigt.

3. *in quibus — qui*, über die beiden unverbundenen Relativsätze s. zu Hann. 3, 4. — *facit mentionem*, Cicero. — *in vulgus edere* „veröffentlichen". N. hat dies hinzugefügt, weil die gleich nachher erwähnten Briefe zu der Zeit, als er dies schrieb, noch nicht veröffentlicht waren. Denn damals lebte Att. noch, s. 19, 1.

undecim, die jetzt vorhandene Sammlung von Briefen des Cicero an Atticus zählt 16 Bücher. Es scheint also bei der jedenfalls erst nach dem Tode des Att. erfolgten Herausgabe die Sammlung anders als vorher eingetheilt worden zu sein.

ab consulatu eius, im J. 63 v. Chr. — *ad extremum tempus* wie Phoc. 2, 1 *extremis temporibus*.

qui legat soviel als „wenn einer lesen wird", unter der Voraussetzung näml., dass sie veröffentlicht werden.

contextam „fortlaufend", wie ein zusammenhängendes Gewebe.

4. *studiis* hier „Parteibestrebungen". — *principum*, eines Pompejus, Cäsar, Antonius, Octavianus.

nihil non, vgl. *nemo non*, *nul-*

modo esse divinationem. Non enim Cicero ea solum, quae vivo se acciderunt, futura praedixit, sed etiam quae nunc usu veniunt, cecinit ut vates.

17. De pietate autem Attici quid plura commemorem? cum hoc ipsum vere gloriantem audierim in funere matris suae, quam extulit annorum nonaginta: cum septem et sexaginta esset, se numquam cum matre in gratiam redisse, numquam cum sorore
2 fuisse in simultate, quam prope aequalem habebat. Quod est signum, aut nullam umquam inter eos querimoniam intercessisse, aut hunc ea fuisse in suos indulgentia, ut, quos amare deberet,
3 irasci eis nefas duceret. Neque id fecit natura solum, quamquam omnes ei paremus, sed etiam doctrina. Nam principum philosophorum ita percepta habuit praecepta, ut his ad vitam agendam, non ad ostentationem uteretur.

lus non. — *appareat* wie Timoth. 4, 6 *res apparere non poterunt.*

divinationem wie 9, 1.

vivo se „bei seinen eigenen Lebzeiten", im Gegensatze zu dem folgenden *nunc* d. i. nach seinem Tode.

canere wird gewöhnl. bei Weissagungen gebraucht, weil die Sprüche der Orakel und Seher meist in Versen verfasst waren.

17, 1. *pietate* „Liebe zu den Seinigen", vgl. 5, 1.

ipsum, Atticum. — *gloriantem audierim*, s. zu *quem cum videret in ara sedentem* Paus. 4, 5.

annorum nonaginta gehört zu *quam.* Auch bei *septem et sexaginta* denke *annorum* wiederholt, s. zu Ag. 8, 2.

cum esset „obwohl er — wäre".

in gratiam redisse, die Folge statt der vorausgehenden Ursache, und zugleich ein milderer Ausdruck als: er habe nie mit seiner Mutter Streit gehabt. Dergleichen mildernde Wendungen suchten die Römer häufig (vgl. *decedere*, *diem supremum obire* u. ähnl.). Im D. mit einer kleinen Veränderung „er habe sich nie auszusöhnen brauchen".

quam prope aequalem habebat soll ebenso wie *cum* — *esset* die lange Dauer dieses einträchtigen Verhältnisses bezeichnen.

deberet „seine Schuldigkeit wäre".

3. *natura* „aus natürlichem Gefühl" gegen die Angehörigen; *doctrina* hier „wissenschaftliche Bildung".

principes philosophi „die ersten, d. i. die ausgezeichnetsten Phil."

percepta habuit, durch *habere* mit dem Particip. Perf. wird das Beharren bei etwas Gethanem bezeichnet „er hatte sie in sich aufgenommen und hielt sie nun fest", kürzer „er hielt sie sich eingeprägt". Vgl. Eum. 11, 2 *cuius in pernicie positam spem habuissent victoriae.*

ad vitam agendam, non ad ostentationem. Zum Beweis, wie Nepos philosophische Kenntnisse nur in soweit hochschätzte, als sie ihren Einfluss auf das Leben bewährten, dient auch eine Stelle, welche uns aus einem seiner Briefe an Cicero erhalten ist (Lactantius Institut. 3, 15, 10): *Tantum abest, ut ego magistram esse putem vitae philosophiam beataeque vitae perfectricem, ut nullis magis existimem opus esse magistros vivendi quam plerisque, qui in ea disputanda versantur. Video enim*

18. Moris etiam maiorum summus imitator fuit antiquitatisque amator, quam adeo diligenter habuit cognitam, ut eam totam in eo volumine exposuerit, quo magistratus ordinavit. Nulla enim 2
lex neque pax neque bellum neque res illustris est populi Romani, quae non in eo suo tempore sit notata; et, quod difficillimum fuit, sic familiarum originem subtexuit, ut ex eo clarorum virorum propagines possimus cognoscere. Fecit hoc idem sepa- 3
ratim in aliis libris, ut M. Bruti rogatu Iuniam familiam a stirpe ad hanc aetatem ordine enumeraverit, notans, qui a quoque ortus quos honores quibusque temporibus cepisset. Pari modo Mar- 4
celli Claudii de Marcellorum, Scipionis Cornelii et Fabii Maximi Fabiorum et Aemiliorum. Quibus libris nihil potest esse dulcius iis, qui aliquam cupiditatem habent notitiae clarorum virorum. Attigit quoque poëticen, credimus, ne eius expers esset suavi- 5
tatis. Namque versibus, qui honore rerumque gestarum amplitudine ceteros Romani populi praestiterunt, exposuit ita, ut sub 6
singulorum imaginibus facta magistratusque eorum non amplius

magnam partem eorum, qui in schola de pudore et continentia praecipiant argutissime, eosdem in omnium libidinum cupiditatibus vivere.

18, 1. *diligenter habuit cognitam* „besass eine genaue Kenntniss"; eigentlich? s. zu 17, 3.

ordinavit „der Reihe nach aufzeichnete", wie §. 3 *ordine enumeravit.* Unter *magistratus* sind nur die höheren Beamten, *magistratus curules*, zu verstehen. Das hier bezeichnete Geschichtswerk des Atticus ist das bereits Hann. 13, 1 erwähnte *liber annalis*, welches die ganze römische Geschichte bis zum Jahre 54 v. Chr. umfasste.

2. *sit notata*, s. zu 5, 1 *quem posset.* Was könnte statt *quae non* stehen?

propagines „die Stammbäume".

3. *hoc idem*, dass er nämlich den Ursprung und die Stammfolge der Familien auseinandersetzte.

Iuniam familiam, dieser gehörte Brutus an, s. zu 8, 1.

a quoque — quibusque d. i. et a quo — et quibus. Ueber die Verbindung mehrerer Fragen zu einer s. zu Timol. 2, 2 *quem et ex quanto regno ad quam fortunam detulisset.* Wegen *a* bei *ortus* s. zu 1, 1.

4. Ergänze *pari modo Marcelli Claudii* (rogatu hoc idem fecit) *de Marcellorum* (familia); *Scipionis Cornelii et Fabii Maximi* (rogatu de familia) *Fabiorum et Aemiliorum.* Ueber die Weglassung der Präposition an der zweiten Stelle s. zu *in eis Socrate* Alc. 2, 2. Das Geschlecht der Aemilier ist deshalb genannt, weil sowohl *Cornelius Scipio* als *Fabius Maximus* durch Adoption ihrer Vorfahren mit diesem Geschlechte verwandt waren.

5. *Attigit* d. i. „er versuchte sich in —". Dass es blos Versuche waren, wird durch *quoque* hervorgehoben.

expers wie Praef. 2 *expertes litterarum Graecarum.*

Namque bezieht sich nur auf *attigit poëticen.*

qui — praestiterunt, vorher ist *eos*, zu *exposuit* („schilderte") gehörig, zu ergänzen, vgl. Hann. 13, 4 *Romanorum explicare imperatores.*

quaternis quinisque versibus descripserit; quod vix credendum sit, tantas res tam breviter potuisse declarari. Est etiam unus liber Graece confectus, de consulatu Ciceronis.

19. Hactenus Attico vivo edita a nobis sunt. Nunc, quoniam fortuna nos superstites ei esse voluit, reliqua persequemur et, quantum potuerimus, rerum exemplis lectores docebimus, sicut supra significavimus, suos cuique mores plerumque conciliare for-
2 tunam. Namque hic contentus ordine equestri, quo erat ortus, in affinitatem pervenit imperatoris divi filii, cum iam ante familiaritatem eius esset consecutus nulla alia re quam elegantia vitae, qua ceteros ceperat principes civitatis dignitate pari, fortuna hu-
3 miliores. Tanta enim prosperitas Caesarem est consecuta, ut nihil ei non tribuerit fortuna, quod cuiquam ante detulerit, et con-
4 ciliarit, quod nemo adhuc civis Romanus quivit consequi. Nata est autem Attico neptis ex Agrippa, cui virginem filiam collocarat. Hanc Caesar vix anniculam Tiberio Claudio Neroni, Drusilla nato, privigno suo, despondit; quae coniunctio necessitudinem eorum sanxit, familiaritatem reddidit frequentiorem.

20. Quamvis ante haec sponsalia, non solum cum ab urbe abesset, numquam ad suorum quemquam litteras misit, quin Attico

6. *quaternis quinisque* „in je vier und fünf" d. i. bald in vier, bald in fünf.

quod vix credendum sit „und es mag kaum zu glauben sein", so dass der Conj. die Möglichkeit bezeichnet.

Est, vgl. Hann. 13, 2 *aliquot eius libri sunt Graeco sermone confecti.*

19, 1. *edita sunt* „ist es herausgegeben". Warum der Plural? s. zu Milt. 3, 1 *perpetua imperia.*

Nunc, über die Zeit, wann dieser Zusatz verfasst ist, s. die Einl.

potuerimus, s. zu Them. 9, 4 *ero adeptus.* — *rerum exemplis* „thatsächliche Beispiele".

2. *imperatoris* „des Imperator" d. i. Octavianus. Dieser heisst *divi filius* als Adoptivsohn des Cäsar, der nach seinem Tode den Ehrennamen *divus* erhalten hatte.

elegantia vitae „feine Lebensart".

dignitate pari, fortuna humiliores, diese zu *principes* gehörigen näheren Bestimmungen erweitere im D. zu einem Relativsatze. Bei *pari* und *humiliores* denke hinzu: im Vergleich zu Octavian.

3. *Tanta enim cet.* begründet die Worte *fortuna humiliores*. Das Glück des Augustus wurde bei d. Römern zum Sprüchwort. Vgl. den ähnlichen Gedanken Alc. 2, 1. — *est consecuta* hier „begleitete".

detulerit, s. zu 5, 1 *quem posset.* Ueber *deferre* vgl. 4, 2.

et conciliarit hängt von *ut* ab.

quod nemo cet. d. i. die Alleinherrschaft.

4. *virginem* „als Jungfrau", nicht nachdem sie schon an einen Andern vermählt gewesen war.

Tiberio Claudio Neroni, dem nachherigen Kaiser Tiberius. Der vollständige Name seiner Mutter war *Livia Drusilla.*

necessitudinem wie Cat. 1, 3 *pro sortis necessitudine.* Ueber das Asyndeton s. zu 9, 3.

20, 1. *Quamvis* ist hier ebenso gebraucht wie 16, 2 *quamquam*,

tico mitteret, quid ageret, in primis quid legeret quibusque in locis et quamdiu esset moraturus; sed etiam cum esset in urbe et 2
propter infinitas suas occupationes minus saepe, quam vellet, Attico frueretur, nullus dies temere intercessit, quo non ad eum scriberet, cum modo aliquid de antiquitate ab eo requireret, modo aliquam quaestionem poëticam ei proponeret, interdum iocans eius verbosiores eliceret epistolas. Ex quo accidit, cum 3
aedis Iovis Feretrii in Capitolio, ab Romulo constituta, vetustate atque incuria detecta prolaberetur, ut Attici admonitu Caesar eam reficiendam curaret. Neque vero a M. Antonio minus absens lit- 4
teris colebatur, adeo ut accurate ille ex ultimis terris, quid ageret, curae sibi haberet certiorem facere Atticum. Hoc quale sit, 5
facilius existimabit is, qui iudicare poterit, quantae sit sapientiae, eorum retinere usum benevolentiamque, inter quos maximarum rerum non solum aemulatio, sed obtrectatio tanta intercedebat, quantam fuit incidere necesse inter Caesarem atque Antonium, cum se uterque principem non solum urbis Romae, sed orbis terrarum esse cuperet.

21. Tali modo cum septem et septuaginta annos complesset, atque ad extremam senectutem non minus dignitate quam gratia fortunaque crevisset (multas enim hereditates nulla alia re quam bonitate consecutus est), tantaque prosperitate usus esset valetudinis, ut annis triginta medicina non indiguisset: nactus est mor-

indem es den vorhergehenden Gedanken *quae coniunctio — frequentiorem* beschränkt. Die Indicative *misit* und *intercessit* hängen daher von *quamvis* ab, s. zu *quamvis carebat nomine* Milt. 2, 3. Subject ist durchgängig Octavian.

cum wie 2, 4.

mitteret, wobei *litteras* wiederholt zu denken ist, übersetze durch „schreiben“.

2. *quam vellet* wie Them. 4, 3.

nullus temere „keiner leicht“.

poëticam „über einen poetischen Gegenstand“.

verbosiores, den Comp. gib mit „etwas“, s. zu *liberius* Them. 1, 2.

3. Verbinde *accidit*, *ut*, s. zu Milt. 6, 3. — *aedis*, ältere Form st. *aedes*.

detecta „seines Daches beraubt“, *prolaberetur* „sich zum Einsturz neigte“; eigentlich?

4. *minus* gehört zu *colebatur*. — Constr. *adeo ut ille curae sibi haberet accurate ex ultimis terris certiorem facere Att., quid ageret.* Ueber *ultimis* s. zu 1, 1. Anton. verweilte damals vorzugsweise in Aegypten.

5. *quale* „von welcher Bedeutung“.

quantae sapientiae sit „dazu gehöre“.

usum hier „freundschaftlicher Verkehr“.

maximarum rerum wie Eum. 10, 4. Wo standen schon *aemulatio* und *obtrectatio* in gleicher Zusammenstellung?

21, 1. *dignitate* wie Them. 8, 2; *fortuna*, s. zu 14, 2.

2. *nactus est*, auch wir „eine Krankheit bekommen“.

2 bum, quem initio et ipse et medici contempserunt. Nam putarunt
3 esse tenesmon, cui remedia celeria faciliaque proponebantur. In
hoc cum tres menses sine ullis doloribus, praeterquam quos ex
curatione capiebat, consumpsisset, subito tanta vis morbi in unum
intestinum prorupit, ut extremo tempore per lumbos fistulae pu-
4 ris eruperint. Atque hoc priusquam ei accideret, postquam in
dies dolores accrescere febresque accessisse sensit, Agrippam
generum ad se accersi iussit et cum eo L. Cornelium Balbum
5 Sextumque Peducaeum. Hos ut venisse vidit, in cubitum innixus
'Quantam' inquit 'curam diligentiamque in valetudine mea tuenda
hoc tempore adhibuerim, cum vos testes habeam, nihil necesse
est pluribus verbis commemorare. Quibus quoniam, ut spero, sa-
tisfeci, me nihil reliqui fecisse, quod ad sanandum me pertineret,
6 reliquum est, ut egomet mihi consulam. Id vos ignorare nolui.
Nam mihi stat alere morbum desinere. Namque his diebus quid-
quid cibi sumpsi, ita produxi vitam, ut auxerim dolores sine spe
salutis. Quare a vobis peto primum, ut consilium probetis meum,
deinde ne frustra dehortando impedire conemini.'

22. Hac oratione habita tanta constantia vocis atque vultus,
ut non ex vita sed ex domo in domum videretur migrare, cum qui-
dem Agrippa eum flens atque osculans oraret atque obsecraret,
2 ne ad id, quod natura cogeret, ipse quoque sibi acceleraret, et,

tenesmon, Accus. des griech. Wortes *tenesmos* „Stuhlzwang".

proponere hier „vorschlagen, verordnen".

3. *In hoc*, s. zu *in quo* Them. 2, 3.

in unum intestinum soviel als in intest. solum, nachdem sich die Krankheit vorher auch nach andern Seiten hin geäussert hatte.

fistulae „Geschwüre".

4. *hoc*, näml. ut per lumbos fistulae puris erumperent.

in dies „von Tag zu Tag". — *febres*, eig. „Fieberanfälle".

accersi, s. zu Dion 2, 2.

5. *nihil* wie Ep. 4, 2 *nihil opus pecunia est.*

Quibus bezieht sich auf *vos;* im D. setze daher die 2. Person.

satisfeci hier „ich habe genugsam dargethan"; deshalb folgt der Accus. c. Infin.

nihil reliqui facere „Nichts unterlassen", eig. keinen Rest machen.

6. *mihi stat* „es steht bei mir fest". — *alere morbum* hängt von *desinere* ab.

ita produxi vitam, im D. schiebe vorher „dadurch" ein.

22, 1. Der Hauptsatz steht am Ende von §. 2 *preces — depressit.*

ex domo in domum, s. zu Lys. 3, 5.

cum quidem hier „als gleichwohl", s. zu Hann. 2, 6.

2. *quod*, Obj. zu *cogeret*, im D. „wozu". Verg. Aen. 3, 56 *quid non mortalia pectora cogis, auri sacra fames?*

ipse quoque sibi „er selbst auch für seinen Theil", Dat. incommodi. — *accelerare* hier Intrans. „eilen".

et — reservaret, was ist hierzu aus *ne* zu ergänzen? s. zu Eum. 6, 2 *ne se moveret et exspectaret.*

quoniam tum quoque posset temporibus superesse, se sibi suisque reservaret, preces eius taciturna sua obstinatione depressit.
Sic cum biduum cibo se abstinuisset, subito febris decessit levior- 3
que morbus esse coepit. Tamen propositum nihilo secius peregit. Itaque die quinto postquam id consilium inierat, pridie Ca- 32
lendas Aprilis Cn. Domitio C. Sosio consulibus decessit. Elatus 4
est in lecticula, ut ipse praescripserat, sine ulla pompa funeris, comitantibus omnibus bonis, maxima vulgi frequentia. Sepultus est iuxta viam Appiam ad quintum lapidem in monumento Q. Caecilii, avunculi sui.

tum quoque „auch jetzt" d. i. in diesem Zustande. — ***temporibus superesse*** „die schlimmen Tage überdauern". Von einer misslichen Lage stand *tempus* auch Milt. 5, 1.

3. Ueber ***postquam*** mit dem Plusquamperf. s. zu Ar. 3, 3.

Calendae, der erste Tag eines jeden Monates. An welchem Monatstage nach unserm Calender starb also Att.? — ***Aprilis***, Accus.

4. ***bonis*** wie Thras. 2, 4.

maxima frequentia („Zudrang"), wie Ep. 9, 1 *magna caede*.

ad quintum lapidem, an den Strassen waren alle 1000 Schritte Meilensteine errichtet. Der erste, von welchem aus gezählt wurde, stand auf dem Forum in Rom. Die Grabmäler wurden häufig an den Strassen angelegt.

Geographisches Register.

Ace, Seestadt in Phönicien, später Ptolemais, j. St. Jean d'Acre.
Aegae, Stadt in Macedonien.
Aegātes insulae, an der Westküste Siciliens.
Aegos flumen, *Αἰγὸς ποταμοί* (v. *αἴξ*, *αἰγός*), Ziegenfluss im thracischen Chersones.
Aegyptus, Aegypten; Volksn. und Adj. *Aegyptius*.
Aeŏlis (ĭdis) u. *Aeolia*, Landschaft an d. Westküste Kleinasiens.
Afri (Sing. Afer), die Afrikaner.
Alexandrēa, Stadt in Unterägypten.
Alpes, f., die Alpen. *Alpĭci*, die Bewohner derselben.
Amphipŏlis, Stadt in Thracien an der Mündung des Strymon.
Apennīnus, Gebirg in Italien.
Appia via, die Hauptstrasse von Rom nach Campanien.
Apulia, der südöstl. Theil Italiens.
Arcadia, Landschaft in der Mitte des Peloponnes; die Bewohner derselben *Arcădes* (Sing. Arcas).
Argi (orum) oder *Argos*, n., Argos, Hauptst. der Landschaft Argŏlis im Peloponnes; Bewohner *Argīvi*.
Argilius, aus der Stadt Argĭlos in Thracien.
Armenii, Bewohner von Armenien, nördl. von Mesopotamien.
Arretinum (praedium), Landgut bei Arretium in Etrurien.
Artemisium, Vorgebirge im Norden von Euboea.
Aspendii, Bewohner der St. Aspendos in Pamphylien, im Süden Kleinasiens.
Athamānes, Volk in Epīrus.
Attica, Landschaft in Mittelgriechenland; Bewohner *Attici*, alterth. *Actaei*.

Babȳlon, Hauptstadt von Babylonien, am Euphrat.
Bithynia, Landschaft im Norden von Kleinasien; Bewohner *Bithynii*.
Bizanthe, Castell in Thracien.
Boeōti od. *Boeotii*, Bewohner der Landschaft Böotien in Mittelgriechenland.
Borni, Castell in Thracien.
Byzantium, Stadt in Thracien, j. Constantinopel; Bewohner *Byzantii*.

Cadmēa und *Cadmīa*, die Burg von Theben.
Cadusii, Völkerschaft in Medien am Caspischen See.
Cannensis, Adj. v. Cannae, einem Flecken in Apulien.
Capitolium, die alte Burg von Rom, auf einem der 7 Hügel.
Cappadocia, Land im Osten Kleinasiens, nördl. vom Taurus; Bewohner *Cappadŏces* (S. Cappădox).
Captiani, unbekanntes Volk in Asien.
Capŭa, Stadt in Campanien.
Car (is), ein Karer. Dies Volk bewohnte erst mehrere Inseln des ägäischen Meeres, später die Landschaft *Caria* im Südwesten Kleinasiens.
Cardiānus, aus Cardia, einer Stadt im Norden des tracischen Chersones.
Carthāgo, Hauptstadt eines mächtigen Reiches an der Nordküste von Afrika; Volksname *Carthaginienses*.
Cataonia, Landschaft in Kleinasien, zwischen Cilicien und Cappadocien.

Register zu den Anmerkungen.

A.

D.

K.

L.

Q.

R.

DATE DUE
